

Panasonic®

Bedienungsanleitung für erweiterte Funktionen

Digital-Kamera

Model Nr. **DMC-G80**
DMC-G81



LUMIX

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Inbetriebnahme dieses Produkts aufmerksam durch, und bewahren Sie dieses Handbuch für spätere Bezugnahme griffbereit auf.

Meldungen	S318
Fehlerbehebung	S320
Benötigte Informationen finden	■
Inhalt	■
Inhalt nach Funktion	■
Menüliste	■

DVQP1007ZA
F0916HN0

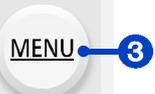
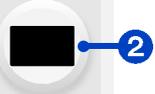


Benötigte Informationen finden



In dieser "Bedienungsanleitung für erweiterte Funktionen" finden Sie die benötigten Informationen auf den folgenden Seiten.

Durch Klicken auf eine Seitennummer können Sie auf die verlinkte Seite springen und die Informationen schnell finden.



Suchen in "Inhalt"

S4



2 Klicken Sie auf dieses Symbol, um zu "Inhalt" umzuschalten.

Suchen in der Liste der Funktionsnamen

S9

Suchen in der Liste der Tasten und Steuerschalter

S14

Suchen in der Liste der Bildschirme und Symbole

S311

Suchen in "Meldungen"

S318

Suchen in "Menüliste"

S185



3 Klicken Sie auf dieses Symbol, um zu "Menüliste" umzuschalten.

Suchen in "Fehlerbehebung"

S320



1 Klicken Sie auf dieses Symbol, um zu "Benötigte Informationen finden" umzuschalten.



4 Klicken Sie auf dieses Symbol, um zur zuvor angezeigten Seite zurück zu schalten.

Für Informationen zur Verwendung dieses Handbuchs, siehe auf der nächsten Seite.



Wi-Fi®-Funktion



Gebrauch des Handbuchs

Anzeige des verwendbaren Modus

Anwendbare Modi:   P A S M   

Die Symbole zeigen die für eine Funktion verfügbaren Modi.

- Schwarze Symbole: Verwendbare Modi
- Graue Symbole: Nicht verfügbare Modi

C1 und **C2** variiert je nach den unter den kundenspezifischen Einstellungen gespeicherten Aufnahmemodi.

■ Symbole im Text

MENU: Zeigt an, dass das Menü durch Drücken der Taste [MENU/SET] eingerichtet werden kann.

Wi-Fi: Zeigt an, dass die Einstellung Wi-Fi durch Betätigen der Taste [Wi-Fi] vorgenommen werden kann.

: Tipps für einen geschickten Gebrauch und Hinweise zum Aufnehmen.

: Bedingungen, unter denen eine bestimmte Funktion nicht verwendet werden kann.

: Fortsetzung auf der nächsten Seite.

- Klicken Sie auf einen Link im Text, um zur entsprechenden Seite zu wechseln.

In dieser Gebrauchsanweisung werden die Schritte zum Einrichten einer Menüoption wie folgt beschrieben.

Beispiel: Im [Rec] Menü ändern Sie [Qualität] von  auf 

MENU →  [Rec] → [Qualität] → 

- Die Beschreibung in dieser Bedienungsanleitung basiert auf dem Wechselobjektiv (H-FS12060).

Inhalt

Benötigte Informationen finden	2
Gebrauch des Handbuchs	3
Inhalt nach Funktion	9

1. Vor dem ersten Fotografieren

Kamerapflege	12
Standardzubehör	13
Bezeichnungen und Funktionen der Bauteile	14
Hinweise zum Objektiv	17

2. Inbetriebnahme/Basisbetrieb

Schultergurt befestigen	18
Aufladen des Akkus	19
• Aufladen	19
• Ungefähre Betriebszeit und Anzahl der möglichen Aufnahmen	21
Einsetzen/Herausnehmen des Akkus	24
Einsetzen/Herausnehmen der Karte (Sonderzubehör)	25
Karteninformationen	26
• Formatieren der Karte (Initialisierung)	27
• Etwaige Anzahl der aufnehmbaren Bilder und mögliche Aufnahmezeit	28
Anbringen/Entfernen des Objektivs	30
Öffnen/Einstellen des Monitors	33
Datum/Uhrzeit einstellen (Uhreinstellung)	34
• Neueinstellung der Uhr	35
Basisbetriebe	36
• Tipps für das Aufnehmen guter Bilder	36
• Verwendung des Suchers	37
• Auslöser (Bilderaufnahme)	39
• Videotaste (Aufnahme von Videos)	39
• Modus-Wahlschalter (Auswahl eines Aufnahmemodus)	40
• Vorderes Einstellrad/Hinteres Einstellrad	41
• Cursortasten/[MENU/SET]-Taste	44
• [DISP.]-Taste (Umschalten der angezeigten Informationen)	45
• Touch Panel (Touch-Bedienung)	48
• Aufnehmen mit der Touch-Funktion	49
Menüpunkte einstellen	51
Direktes Aufrufen von häufig verwendeten Menüs (Quick Menu)	53
• Anpassen der Quick-Menü-Einstellungen	54
Häufig verwendete Funktionen zu Tasten zuordnen (Funktionstasten)	55
Texteingabe	58

3. Aufnahmemodi

Aufnahme von Fotos mithilfe der Automatikfunktion (Intelligenter Automatikmodus)	59
• Aufnehmen von Nachtszenen ohne Stativ ([iHand-Nachtaufn.])	62
• Kombinieren von Bildern in einem einzelnen Bild mit reichhaltiger Farbabstufung ([iHDR])	63
• Bilder mit verschwommenem Hintergrund aufnehmen (Steuerung zum Defokussieren).....	64
• Aufnahme von Bildern durch Ändern der Helligkeit oder des Farbtons	65
Aufnahme von Bildern mit automatisch angepasster Blende und Verschlusszeit (AE-Modus mit Programmautomatik).....	66
Aufnahme von Fotos mit Festlegung der Blende/Verschlusszeit.....	68
• AE-Modus mit Blenden-Priorität	69
• AE-Modus mit Zeiten-Priorität	69
• Manueller Belichtungsmodus	70
• Blendeneffekt und Verschlusszeit überprüfen (Vorschaumodus).....	72
• Einfaches Einrichten der Blendenöffnung/Verschlusszeit für eine angemessene Belichtung (Ein Klick-AE).....	73
Aufnehmen von Bildern, die der aufgezeichneten Szene entsprechen (Szenen-Guide-Modus).....	74
• Aufnehmen von Panoramabildern ([Panorama-Aufnahme])	77
Aufnehmen von Bildern mit unterschiedlichen Bildeffekten (Kreativmodus).....	79
Aufnahme von Videos mit manuell eingestelltem Blendenwert/eingestellter Verschlusszeit (Kreative Filme-Modus).....	85
• Minimieren von Betriebsgeräuschen während der Aufnahme von Videos	86
Registrieren Ihrer bevorzugten Einstellungen (Benutzerdefinierter Modus)	87
• Speichern persönlicher Menüeinstellungen (Speichern benutzerspezifischer Einstellungen)	87
• Aufnehmen mit registrierten benutzerspezifischen Konfigurationen	88

4. Fokus- und Helligkeits- (Belichtung) und Farbton-Einstellungen

Automatische Fokuseinstellung	89
• Fokusmodus (AFS/AFF/AFC)	91
• Auto-Fokusmodus	93
• Einrichten der Position des AF-Bereichs/Ändern der Größe des AF-Bereichs.....	98
• Einstellen der AF-Bereichsposition über das Touchpad	100
• Optimierung von Fokus und Helligkeit für eine berührte Position	101
Manuelle Fokuseinstellung	102
Feststellen des Fokus und der Belichtung (AF/AE-Sperre).....	105
Belichtungsausgleich	106
Lichtempfindlichkeit einstellen.....	108
Weißabgleich einstellen	110



5. 4K-Foto- und Antrieb-Einstellungen

Wählen eines Drive-Modus	114
Aufnahme von Fotos im Serienbildmodus	115
Aufnahme von 4K-Fotos	118
• Hinweise zur 4K-Foto-Funktion	122
Auswahl und Speichern von Bildern aus einer 4K-Serienbilddatei	125
Steuern des Fokus nach dem Aufnehmen (Post-Fokus/Fokus-Stapel)	129
• Aufnehmen mit der Post-Fokus-Funktion	130
• Auswählen des Fokusbereichs und Speichern eines Bildes	132
• Zusammenführen mehrerer Bilder zum Vergrößern des Fokusbereichs (Fokus-Stapel)	133
Aufnahme von Fotos mit dem Selbstauslöser	135
Aufnahme von Bildern mit der Zeitrafferaufnahme/Stop-Motion-Animation	136
• Automatische Aufnahme von Bildern in bestimmten Zeitabständen ([Zeitrafferaufnahme])	136
• Erstellen von Stop-Motion-Bildern ([Stop-Motion-Animation])	138
• Erstellen von Videos aus aufgenommenen Bildern	140
Aufnehmen von Bildern, während Einstellungen automatisch angepasst werden (Aufnahme von Belichtungsreihen)	141
• Belichtungs-Belichtungsreihe	142
• Blenden-Belichtungsreihe	143
• Fokus-Belichtungsreihe	143

6. Stabilisator, Zoom und Blitz

Bildstabilisator	144
Aufnahme von Fotos mit dem Zoom	148
• Erhöhen des Teleskopeffekts	149
• Zoomen per Touch-Bedienung (Touch-Zoom)	153
Aufnahmen von Bildern unter Verwendung des Blitzlichts	154
Einrichten der Blitzfunktionen	156
• Ändern der Blitzlicht-Steuerung	156
• Ändern des Blitzmodus	157
• Einstellung der Synchronisation des 2. Vorhangs	159
• Einstellen der Blitzlichtstärke	160
• Synchronisieren der Blitzlichtleistung mit dem Belichtungsausgleich	160
Bilder mit drahtlosen Blitzern aufnehmen	161
• Verwenden von anderen Einstellungen für die Aufnahme mit drahtlosem Blitz	163

7. Aufnahme von Videos

Aufnahme von Videos/4K-Videos	164
• Einstellung des Formats, der Größe und Aufnahmebildrate	166
• Setzen des Fokus bei der Aufnahme von Videos ([Dauer-AF])	168



Aufnahme von Videos, die schwenken und zoomen, während eine feste Kameraposition beibehalten wird ([4K Live Schneiden])	169
Aufnahme von Fotos während der Aufnahme von Videos	172
Aufnahme von Snap Movies	174

8. Bilder wiedergeben und bearbeiten

Wiedergabe von Fotos	177
Wiedergabe von Videos	178
• Fotos von einem Video erstellen	179
Umschalten der Wiedergabemethode	180
• Wiedergabezoom	180
• Mehrere Bildschirme gleichzeitig anzeigen (Multi-Wiedergabe)	181
• Anzeige von Bildern nach Aufnahmedatum (Kalender-Wiedergabe)	181
Wiedergabe von Gruppenbildern	182
Aufnahmen löschen	184

9. Verwenden von Menüfunktionen

Menüliste	185
• [Rec]-Menü	185
• [Video]-Menü	206
• [Individual]-Menü	209
• [Setup]-Menü	219
• [Wiederg.]-Menü	227

10. Verwendung der Wi-Fi-Funktion

Was man mit der Wi-Fi®-Funktion machen kann	249
Wi-Fi-Funktion	250
Kontrolle mit einem Smartphone oder einem Tablet-PC	252
• Installieren der Smartphone-/Tablet-App "Image App"	252
• An ein Smartphone oder einen Tablet-PC anschließen	253
• Bilder mit einem Smartphone/Tablet aufnehmen (Fernaufnahme)	257
• Wiedergabe von Bildern auf der Kamera	258
• Speichern von auf der Kamera gespeicherten Bildern	258
• Senden von Bildern auf der Kamera an ein SNS	259
• Hinzufügen von Ortsinformationen zu Bildern, die in der Kamera über ein Smartphone/Tablet-PC gespeichert wurden	259
• Kombinieren von Videos, die mit Snap Movie auf einem Smartphone/Tablet aufgenommen wurden	261
Anzeige von Bildern auf einem Fernsehgerät	262
Bilder senden	263
Bilder an ein Smartphone/Tablet senden	267
Drahtloses Drucken	268
Senden von Bildern an ein AV-Gerät	269
Senden von Bildern an einen PC	270



Gebrauch von WEB-Diensten	272
• Senden von Bildern an einen WEB-Dienst.....	272
• Beim Senden von Bildern an [Cloud Sync. Service]	275
Registrierung beim "LUMIX CLUB"	276
• Über [LUMIX CLUB]	276
Die Verbindungen	280
• Verbinden über einen Wireless-Zugangspunkt (über das Netzwerk)	281
• Direktes Verbinden der Kamera und eines anderen Geräts (direkte Verbindung)	283
• Schnelles Verbinden mit den gleichen Einstellungen wie zuvor ([Wählen Sie einen Zielort aus dem Verlauf]/[Wählen Sie einen Zielort aus den Favoriten])	284
[Wi-Fi-Setup]-Menü	286

11. An andere Geräte anschließen

Ansehen von 4K-Videos auf einem TV-Gerät/ Speichern von 4K-Videos auf Ihrem PC oder Rekorder	288
• Ansehen von Videos in 4K	288
• Speichern von 4K-Videos	289
Aufnahmen auf einem Fernsehgerät wiedergeben	290
• Verwendung von VIERA Link (HDMI)	293
Speichern von Fotos und Videos auf Ihrem PC	294
• Herunterladen von Software	295
• Übertragen von Bildern auf einen PC	297
Speichern von Fotos und Videos auf einem Rekorder	299
Bilder ausdrucken	300
Spaß mit 3D-Bildern	303

12. Sonstiges

Sonderzubehör	306
Monitor-Anzeige/Sucher-Anzeige	311
Meldungen	318
Fehlerbehebung	320
Vorsichtsmaßnahmen	329

Inhalt nach Funktion



MENU



Aufnahme

Aufnahme

Aufnahmemodus	■
[Vorschau]	■
[Panorama-Aufnahme]	■
[Zeitrafferaufnahme]	■
[Stop-Motion-Animation]	■
Blenden-Belichtungsreihe	■
Fokus-Belichtungsreihe	■
[Mehrfach-Bel.]	■
[Stummschaltung]	■
3D-Aufnahme	■

4K-Foto

[4K Foto]	S118
[Post-Fokus]	■

Fokus(AF/MF)

[Fokusmodus]	S91
[AF-Modus]	■
Einstellen der AF-Bereichsposition	S98
Manueller Fokus	■
[AF/AE Speicher]	■

Antrieb

[Antriebsmodus]	S114
[Serienbilder]	■
Maximale Anzahl der Bilder, die kontinuierlich aufgenommen werden können	■
[Selbstaustl.]	■

Bildqualität und Farbton

[Empfindlichkeit]	S108
[Weißabgleich]	■
[Bildstil]	■
[Filter-Einstellungen]	■
[Bildgröße]	■
[Qualität]	■
[Helligkeitsverteilung]	■
[i.Dynamik]	■
[i.Auflösung]	■
[HDR]	■
[Langz-Rauschr]	■
[Schattenkorr.]	■
[Beugungskorrektur]	■
[Farbraum]	■

Belichtung

[Touch-AE]	S50
[AE-Korrektur]	■
[AF/AE Speicher]	■
Belichtungsausgleich	■
Belichtungs-Belichtungsreihe	■
[Messmethode]	■

Stabilisator

Dual I.S.	S144
5-Achsen-Hybrid- Bildstabilisator	S144

Blitzlicht

[Blitzlicht-Modus]	S157
Synchronisation des 2. Vorhangs	S159
[Blitzkorrektur]	■
Einstellungen für Wireless-Blitzlicht	■

Überwachung

HDMI-Ausgabe während der Aufnahme	■
--	---



Video

Video

Kreative Filme-Modus	S85
[Lautlose Bedienung]	■
[Aufnahmeformat]	■
[Aufn.-Qual.]	■
Videos in 4K	■
[4K Live Schneiden]	■
Aufnahme von Fotos während der Aufnahme von Videos	S172
[Snap Movie]	■

Bild

[Luminanzbereich]	S206
-------------------------	------

Ton

[Mik-Pegel änd]	S207
[Mikro-pegel begr.]	■
[Windgeräuschunterdr.]	■
[Obj.-Geräuschunterdr.]	■
[Wind Redukt.]	■

Bildschirmeinstellungen

[Mikr.Pegelanz.]	S207
[Zentralmarkierung]	■
[Zebmuster]	■
[SchwarzWeiß-Live View]	■



Setup/Benutzer

Grundeinstellungen

[Format]	S27
[Uhreinst.]	■
Display-Umschaltung	■
Einstellen der Menüoptionen	■
[Q.MENU]	■
[Signalton]	■
[Sparmodus]	■

[Reset] (Initialisierung)	■
[Sensorreinig]	■

Personalisierung

[CUSTOM] im Quick-Menü	■
Funktionstasten	■
Benutzerdefinierter Modus	■
[Individual] -Menü	■



Wiedergeben

Wiedergeben

Bilderwiedergabe	S177
Video-Wiedergabe	■
Wiedergabe-Zoom	■
Multi-Wiedergabe	■
Lösch	■
[Autowiederg.]	■

Editieren

Fokus-Stapel	S133
[RAW-Verarbeitung]	■
[4K Foto-Mengenspeich.]	■
[Lichtzusammensetz.]	■
[Lösch-Korrektur]	■
[Größe än.]	■
[Zuschn.]	■

Wiedergabe-/Anzeigeeinstellungen

[Diashow]	S229
[Drehen]/[Anz. Drehen]	■

Informationen hinzufügen

[Ortsinfo. protokoll.]	S232
[Titel eing.]	■
[Texteing.]	■

Bildeinstellungen

[Favoriten]	S245
[Druckeinst]	■
[Schutz]	■



Wi-Fi

Verbinden

- “Image App”S252
- [WPS (Tastendruck)] [REDACTED], [REDACTED]
- Direkte Verbindung..... [REDACTED]

Image App

- FernaufnahmeS257
- Bilder speichern..... [REDACTED]
- Bilder senden [REDACTED], [REDACTED]
- Ortsinformationen hinzufügen
und senden.....S259
- Kombinieren von Videos,
die mit [Snap Movie]
aufgenommen wurden [REDACTED]

In Kombination mit anderen Geräten

- Bilder auf einem Fernsehgerät
wiedergeben [REDACTED]
- Bilder ausdrucken [REDACTED]
- Senden von Bildern an ein
AV-Gerät.....S269
- Senden von Bildern auf
einen PCS270
- Bilder an einen Web-
Dienst senden.....S272
- Verwendung des
[Cloud Sync. Service]S275



Verbindungen mit anderen Geräten

PC

- “PHOTOfunSTUDIO”S295
- “SILKYPIX Developer Studio” [REDACTED]
- Übertragen von Bildern auf
einen PC.....S270

Aufnahmegerät

- KopierenS299

Drucker

- PictBridgeS300

TV

- Wiedergabe von Bildern auf dem
Bildschirm eines TV-Geräts..... [REDACTED]
- [MERA Link]..... [REDACTED]

1.

Vor dem ersten Fotografieren



MENU



Kamerapflege

Keinen starken Erschütterungen, Stößen oder Druck aussetzen.

- Das Objektiv, der Monitor oder das äußere Gehäuse werden unter Umständen beschädigt, wenn das Gerät unter folgenden Bedingungen verwendet wird. Außerdem kann es in folgenden Fällen zu Fehlfunktionen kommen oder das Bild kann nicht aufgezeichnet werden:
 - Fallen oder Stoßen der Kamera.
 - Starkes Drücken auf das Objektiv oder den Monitor.

■ Spritzwassergeschützt

Der Ausdruck Spritzwassergeschützt wird verwendet, um ein zusätzliches Schutzniveau zu beschreiben, welches diese Kamera gegen Eindringen einer minimalen Menge von Feuchtigkeit, Wasser und Staub bietet. Der Spritzwasserschutz ist nicht gewährleistet, wenn die Kamera direktem Kontakt mit Wasser ausgesetzt wird.

Um die Möglichkeit einer Beschädigung zu minimieren, beachten Sie folgende Vorsichtsmaßnahmen:

- Die Spritzschutz-Eigenschaft arbeitet mit den Objektiven, die eigens zur Unterstützung dieser Eigenschaft entworfen wurden.
- Vergewissern Sie sich, dass der eingebaute Blitz geschlossen ist.
- Vergewissern Sie sich, dass sämtliche Klappen, Buchsendeckel und Anschlussabdeckungen sorgfältig geschlossen sind.
- Stellen Sie sicher, dass Sie sich an einem trockenen und sicheren Ort befinden, wenn Sie den Akku, das Objektiv oder die Speicherkarte wechseln. Nach dem Wechseln, stellen Sie sicher, dass die Schutzabdeckungen sorgfältig geschlossen sind.
- Wenn diese Kamera Wasser, Sand oder anderen Fremdkörpern ausgesetzt wurde, muss sie so schnell wie möglich gereinigt werden, wobei sämtliche Vorsichtsmaßnahmen angewendet werden müssen, um zu vermeiden, dass Fremdkörper in die Kamera gelangen.
- Berühren Sie keinesfalls das Kamera-Innenleben und legen Sie keine Fremdkörper hinein oder in die Nähe ihres Bildsensors.

Wenn Sand, Staub oder Flüssigkeiten wie Wassertropfen am Monitor haften, wischen Sie den Monitor mit einem trockenen, weichen Tuch ab.

- Andernfalls kann der Monitor fehlerhaft auf Touch-Bedienvorgänge reagieren.
- Wird der Monitor geschlossen, wenn solche Flüssigkeiten vorhanden sind, kann es zu Fehlfunktionen kommen.

Wenn die Kamera in ausgeschaltetem Zustand geschüttelt wird, bewegen sich möglicherweise die Sensoren, oder es ist ein Rasseln zu hören. Das Geräusch wird vom integrierten Bildstabilisator verursacht und stellt keine Fehlfunktion dar.

■ Zu Kondensation (Bei Beschlagen der Linse, des Suchers oder des Monitors)

- Kondensation tritt ein, wenn sich die Umgebungstemperatur oder -feuchtigkeit ändert. Kondensation sollte möglichst vermieden werden, da sie zur Verunreinigung der Linse, des Suchers und Monitors, zur Schimmelbildung und zur Fehlfunktion der Kamera führen kann.
- Falls sich Kondenswasser bildet, schalten Sie die Kamera für ca. 2 Stunden aus. Der Beschlag wird von alleine verschwinden, wenn sich die Kamertemperatur an die Außentemperatur annähert.

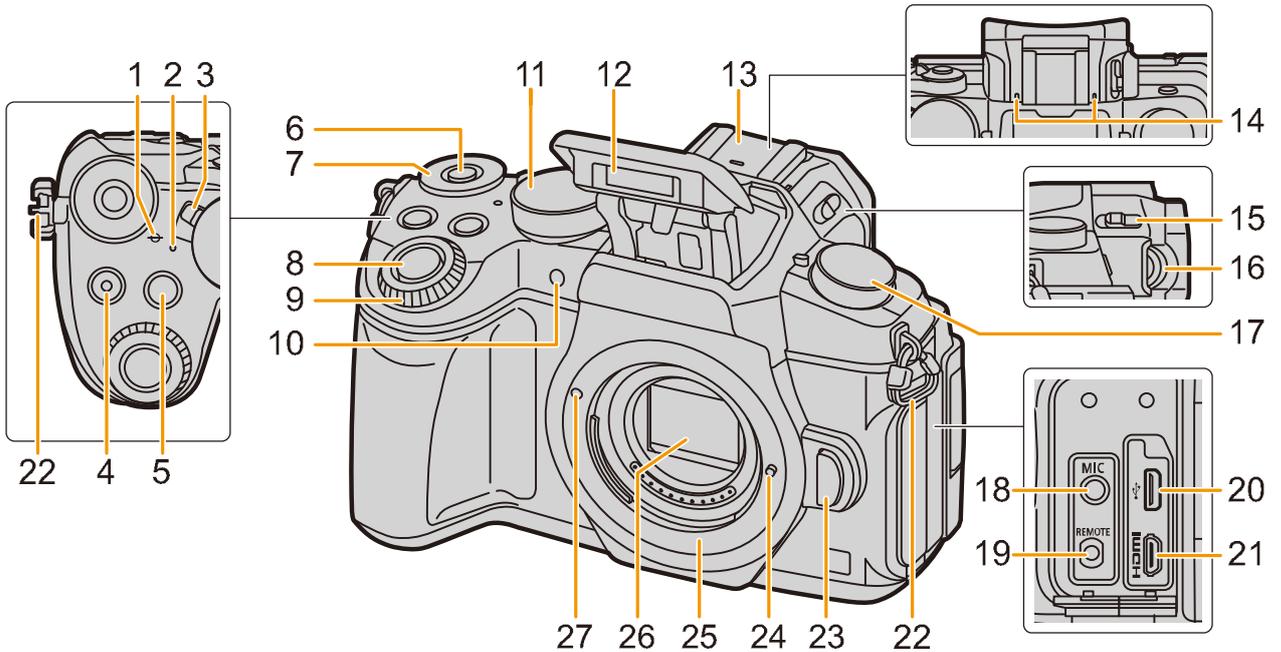
Standardzubehör

Kontrollieren Sie vor dem Gebrauch der Kamera, dass alle Zubehörteile mitgeliefert wurden.

- Umfang und Design des Zubehörs können sich unterscheiden, je nachdem, in welchem Land bzw. in welcher Region die Kamera erworben wurde.
Weitere Informationen zum Zubehör finden Sie in "Kurz-Bedienungsanleitung".
- Der Akkupack wird im Text als **Akkupack** oder **Akku** bezeichnet.
- Das Akku-Ladegerät wird im Text als **Akku-Ladegerät** oder **Ladegerät** bezeichnet.
- SD-Speicherkarte, SDHC-Speicherkarte und SDXC-Speicherkarte werden im Text allgemein als **Karte** bezeichnet.
- **Die Speicherkarte ist als Sonderzubehör erhältlich.**

Bezeichnungen und Funktionen der Bauteile

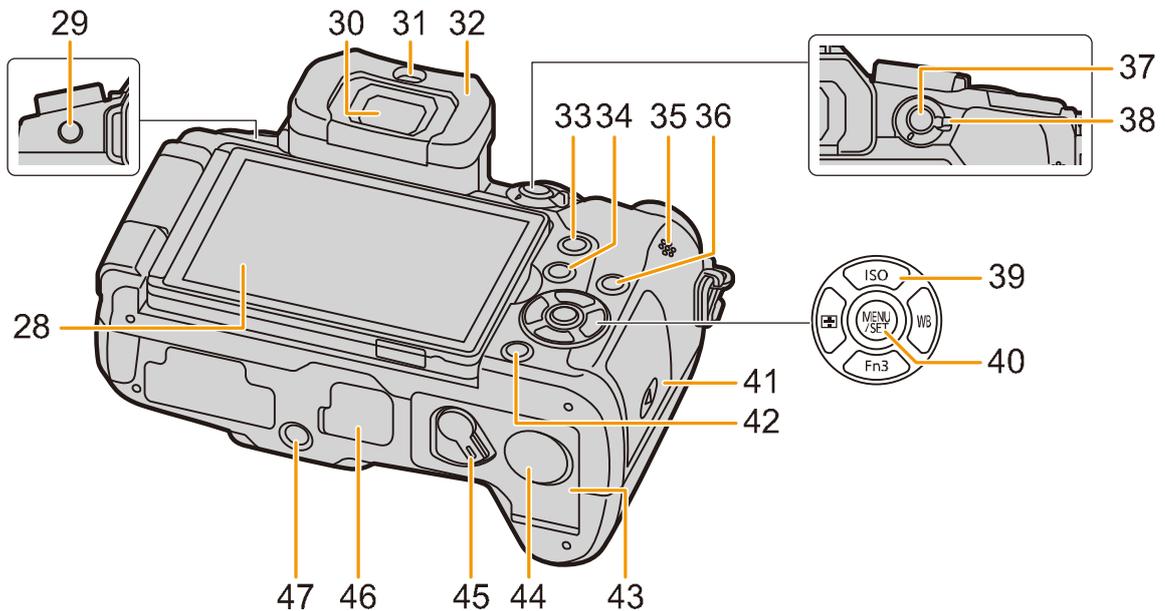
Kameragehäuse



1	Fokussentfernung-Referenzmarkierung (S104)	14	Stereo-Mikrofon (S207) • Achten Sie darauf, dass Sie das Mikrofon nicht mit Ihrem Finger verdecken. Andernfalls könnte dies das Aufnehmen erschweren.
2	Statusanzeige (S34)/ Kontrollleuchte des Wi-Fi®-Anschlusses (S250)	15	Blitz-Freigabehebel (S154)
3	ON/OFF-Schalter (S34)	16	Einstellrad zur Dioptrienkorrektur (S37)
4	Videotaste (S164)	17	Antriebsmoduswahlschalter (S114)
5	[] (Belichtungsausgleich)-Taste (S106)/ [Fn1]-Taste (S55)	18	[MIC]-Buchse (S307)
6	Funktionstaste (Fn11) (S55)	19	[REMOTE]-Buchse (S309)
7	Hinteres Einstellrad (S41)	20	USB-Buchse (S297, )
8	Auslöser (S39)	21	[HDMI]-Buchse (S290)
9	Vorderes Einstellrad (S41)	22	Öse für Schultergurt (S18)
10	Selbstauslöseranzeige (S135)/ AF-Hilfslicht (S210)	23	Objektiv-Entriegelungstaste (S31)
11	Modusrad (S40)	24	Objektivverschlusspin
12	Blitz (S154)	25	Fassung
13	Zubehörschuh (Zubehörschuhabdeckung)  • Bewahren Sie die Zubehörschuhabdeckung außerhalb der Reichweite von Kindern auf, um zu verhindern, dass sie die Abdeckung verschlucken können.	26	Sensor
		27	Markierung zur Objektivanbringung (S30)



1. Vor dem ersten Fotografieren



28 Touchscreen (S48)/Monitor

29 [LVF]-Taste / [Fn5]-Taste

30 Sucher (S37)

31 Augensensor

32 Augenmuschel

33 [Q.MENU]-Taste (S53)/[Fn2]-Taste

34 [▶] (Wiedergabe-) Taste (S177)

35 Lautsprecher (S220)

36 [DISP.]-Taste (S45, ■)

37 [AF/AE LOCK]-Taste (S105)

38 Fokusmodushebel (S89, ■)

Cursor-Tasten (S44)

▲/[ISO] (ISO-Empfindlichkeit) (S108)

39 ▶/[WB] (Weißabgleich) (S110)

◀/[■] (Autofokus-Modus) (S93)

▼/[Fn3] (S55)

40 [MENU/SET] Taste (S44, ■)

41 Kartenfach (S25)

42 [■/■] (Löschen/Abbrechen)-Taste (S184)/
[Fn4]-Taste (S55)

43 Akku-Abdeckung (S24)

44 DC-Koppler-Abdeckung (S310)

- Vergewissern Sie sich bei Verwendung eines Netzadapters, dass der Panasonic DC-Koppler (Sonderzubehör) und der Netzadapter (Sonderzubehör) verwendet werden.

45 Freigabeschalter (S24)

Abdeckung für Akkugriff-Steckverbinder

- 46**
- Bewahren Sie die Abdeckung für den Akkugriff-Steckverbinder außerhalb der Reichweite von Kindern auf, um ein Verschlucken zu verhindern.

Stativbefestigung (S335)

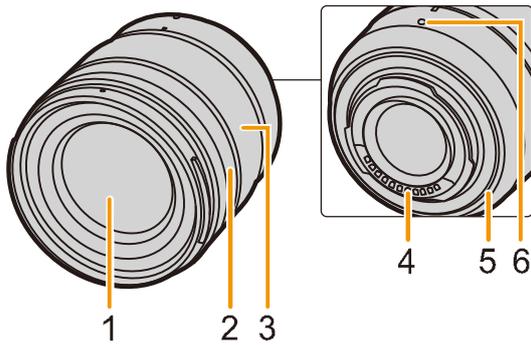
- 47**
- Es ist nicht möglich, ein Stativ mit einer Schraubenlänge von 5,5 mm oder mehr sicher an der Kamera anzubringen und anzuziehen. Dies kann zu einer Beschädigung der Kamera führen.

■ Zu den Funktionstasten ([Fn6] bis [Fn10])

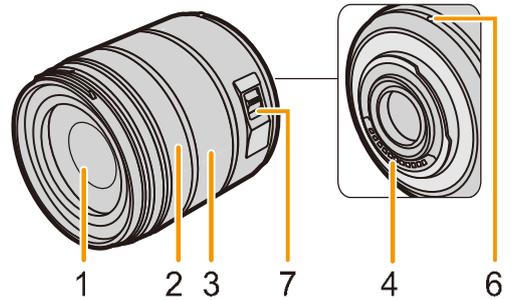
- Die Funktionstasten ([Fn6] bis [Fn10]) (S55) sind Touch-Symbole. Berühren Sie [Fn] im Aufnahmebildschirm, um die Funktionstasten anzuzeigen.

■ **Objektiv**

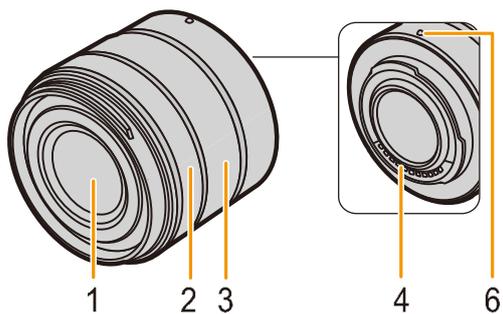
H-FS12060



H-FS14140



H-FS1442A



1 Linsenoberfläche

2 Fokusring (S102)

3 Zoom-Ring (S148)

4 Kontaktpunkt

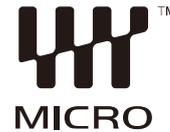
5 Objektivfassungsgummi (S331)

6 Markierung zur Objektivanbringung (S30)

7 O.I.S.-Schalter (S144)

Hinweise zum Objektiv

Mit diesem Gerät können Objektive verwendet werden, die mit den Spezifikationen des Micro Four Thirds™-Systems für Objektivfassungen (Micro Four Thirds-Fassung) kompatibel sind.



Sie können auch ein Objektiv eines der folgenden Standards verwenden, indem Sie einen Anschlussadapter anbringen.

Objektiv	Anschlussadapter
Objektiv mit Four Thirds™-Anschlussspezifikation 	Anschlussadapter (DMW-MA1: Sonderzubehör)
Austauschbares Leica M-Anschluss-Objektiv	M-Anschlussadapter (DMW-MA2M: Sonderzubehör)
Austauschbares Leica R-Anschluss-Objektiv	R-Anschlussadapter (DMW-MA3R: Sonderzubehör)

- Stellen Sie bei Verwendung eines Leica-Anschlussadapters [Auslösen o. Obj.] (S218) auf [ON].

Das Objektiv und seine Funktionen

Je nach verwendetem Objektiv können bestimmte Funktionen, wie Auto-Fokus, Bildstabilisator und Zoom-Funktionen deaktiviert sein oder anders funktionieren.

Für Details zum verwendeten Objektiv siehe auf der Internetseite.

Die aktuellen Informationen zu kompatiblen Objektiven finden Sie in Katalogen/auf Webseiten.

<http://panasonic.jp/support/global/cs/dsc/>
(Diese Website ist nur auf Englisch verfügbar.)

- Die auf dem verwendeten Objektiv angegebene Brennweite entspricht dem Doppelten, wenn sie auf die 35 mm-Film-Kamera umgerechnet wird.
(d.h. bei Verwendung eines 50 mm-Objektivs gleicht sie einem 100 mm-Objektiv.)

Hinweise zur Firmware Ihres austauschbaren Objektivs

Für eine reibungslose Aufnahme empfehlen wir Ihnen, ein Upgrade des austauschbaren Objektivs auf die neueste Version durchzuführen.

- **Um die neuesten Informationen zur Firmware einzusehen oder die Firmware herunterzuladen, besuchen Sie die unten aufgeführte Support-Seite:**

<http://panasonic.jp/support/global/cs/dsc/>
(Diese Website steht nur auf Englisch zur Verfügung.)

- Um die Firmware-Version des austauschbaren Objektivs zu überprüfen, bringen Sie es am Kameragehäuse an und wählen Sie [Firmware-Anz.] im [Setup]-Menü.

2.

Inbetriebnahme/Basisbetrieb



MENU

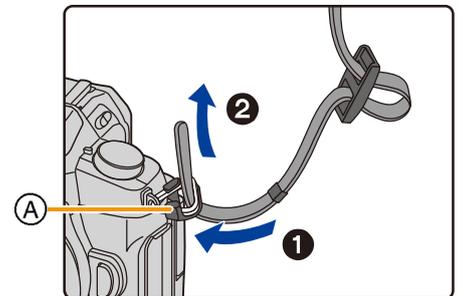


Schultergurt befestigen

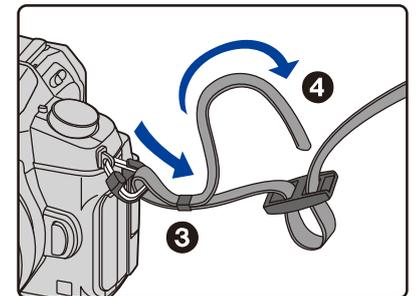
- Die Kamera sollte mit dem Schultergurt gesichert werden, um ein versehentliches Herunterfallen zu verhindern.

1 Ziehen Sie den Schultergurt durch die Öse am Kameragehäuse.

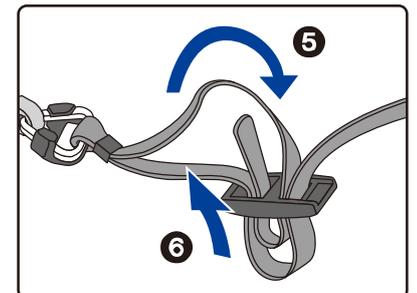
Ⓐ: Öse für Schultergurt



2 Ziehen Sie das Ende des Schultergurts in Pfeilrichtung durch den Ring und dann durch den Stopper.

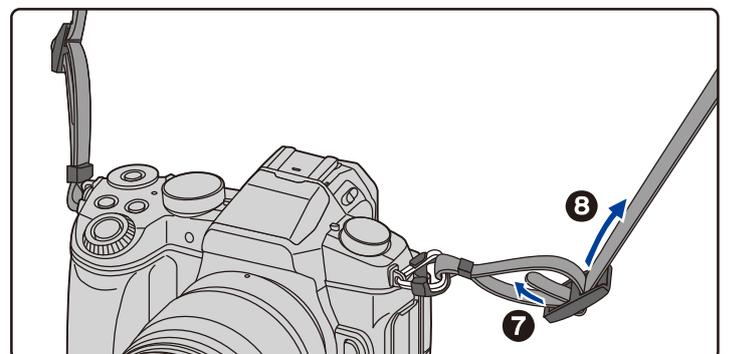


3 Ziehen Sie das Ende des Schultergurts durch die Öffnung auf der anderen Seite des Stoppers.



4 Ziehen Sie am Schultergurt und stellen Sie sicher, dass sich dieser nicht löst.

- Befestigen Sie nach Ausführung der Schritte **1** bis **3** auch die andere Seite des Schultergurts entsprechend.



- Legen Sie den Gurt über die Schulter.
 - Der Gurt darf nicht um den Hals getragen werden.
Es könnte sonst zu Verletzungen oder Unfällen kommen.
- Bewahren Sie den Schultergurt außer Reichweite von Kindern auf.
 - Es könnte zu Unfällen kommen, wenn sich der Gurt versehentlich um den Hals wickelt.

Aufladen des Akkus

■ Akkus, die mit diesem Gerät verwendet werden können

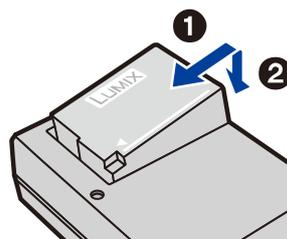
Es ist bekannt, dass immer wieder gefälschte Akkupacks zum Verkauf angeboten werden, die dem Originalprodukt täuschend ähnlich sehen. Manche dieser Akkupacks sind nicht mit einem ordnungsgemäßen inneren Schutz ausgestattet, der den Bestimmungen der geltenden Sicherheitsvorschriften genügen würde. Diese Akkupacks können unter Umständen zu Bränden oder Explosionen führen. Panasonic übernimmt keinerlei Haftung für Unfälle, Schäden oder Ausfälle, die aus der Verwendung eines gefälschten Akkupacks resultieren. Zur Sicherstellung, dass nur sichere Produkte verwendet werden, raten wir zum Einsatz eines Original-Akkupacks von Panasonic.

- Verwenden Sie nur das vorgesehene Ladegerät und den vorgesehenen Akku.

Aufladen

- Der Akku ist bei Auslieferung nicht geladen. Laden Sie den Akku vor dem ersten Einsatz auf.
- Laden Sie den Akku mit dem Ladegerät immer in Innenräumen auf.

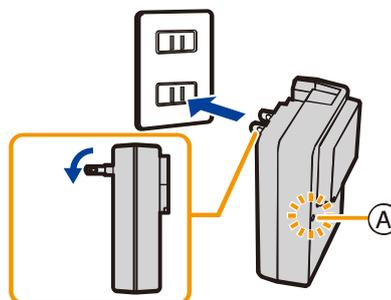
- Achten Sie beim Einsetzen des Akkus auf die richtige Ausrichtung.



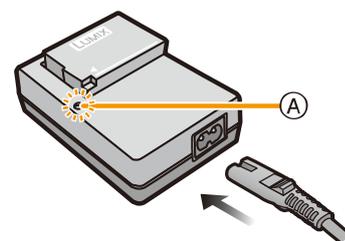
- 2 Schließen Sie das Ladegerät an eine Netzsteckdose an.

- Die [CHARGE]-Anzeige (A) leuchtet auf und der Ladevorgang beginnt.

Plug-in-Typ



Inlet-Typ



■ Informationen zur [CHARGE] Anzeige

Ein: Aufladen.

Aus: Akku ist aufgeladen.

(Ziehen Sie das Ladegerät aus der Stromnetzdose und entnehmen Sie den Akku nach beendeter Aufladung.)

• Wenn die [CHARGE] Anzeige blinkt

- Die Akku-Temperatur ist zu hoch oder zu niedrig. Der Akku sollte nochmals bei einer Raumtemperatur zwischen 10 °C und 30 °C aufgeladen werden.
- Die Kontakte des Ladegeräts oder des Akkus sind schmutzig. In diesem Fall wischen Sie den Schmutz mit einem trockenen Tuch ab.

■ Ladedauer

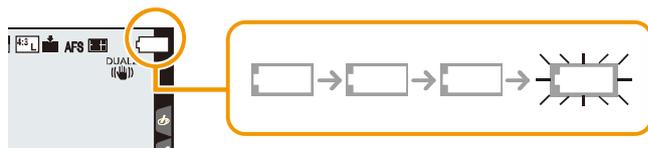
Ladedauer	Ca. 140 min
------------------	--------------------

• Die angezeigte Ladedauer gilt für vollständig entladene Akkus.

Die Ladedauer kann je nach den Bedingungen, unter denen der Akku verwendet wurde, unterschiedlich sein.

Die Ladedauer für Akkus in besonders warmer/kalter Umgebung oder von Akkus, die lange Zeit nicht verwendet wurden, kann länger als üblich sein.

■ Akku-Anzeige



- Die Anzeige wird rot und blinkt, wenn die verbleibende Akkuleistung zu gering wird. (Die Statusanzeige blinkt ebenfalls)
Laden Sie den Akku auf oder tauschen Sie ihn gegen einen geladenen Akku aus.

• Achten Sie darauf, dass keine Gegenstände aus Metall (z.B. Büroklammern) in den Kontaktbereich des Netzsteckers gelangen.

Durch einen Kurzschluss oder die dabei erzeugte Hitze könnte es sonst zu einem Brand bzw. zu Stromschlägen kommen.

- Der Akku kann zwar wieder aufgeladen werden, wenn er noch nicht ganz entladen ist, häufiges zusätzliches Laden, wenn der Akku bereits vollständig aufgeladen ist, sollte aber vermieden werden.
(Es könnte sonst zum typischen Anschwellen des Akkus kommen.)

Ungefähre Betriebszeit und Anzahl der möglichen Aufnahmen

Nach CIPA (Camera & Imaging Products Association)-Standard

Bei Verwendung einer Panasonic-SDHC-Speicherkarte und des mitgelieferten Akkus

■ Aufnahmen von Videos (bei Verwendung des Monitors)

Bei Verwendung des Wechselobjektivs (H-FS12060)	
Anzahl der möglichen Aufnahmen	Ca. 330 Bilder
Aufnahmedauer	Ca. 165 min
Bei Verwendung des Wechselobjektivs (H-FS14140)	
Anzahl der möglichen Aufnahmen	Ca. 320 Bilder
Aufnahmedauer	Ca. 160 min
Bei Verwendung des Wechselobjektivs (H-FS1442A)	
Anzahl der möglichen Aufnahmen	Ca. 330 Bilder
Aufnahmedauer	Ca. 165 min

■ Aufnahmen von Videos (bei Verwendung des Suchers)

Die Nummern in Klammern bezeichnen die Ergebniswerte, wenn [Energiespar. Sucher-Aufn.] (S222) den Wert [3SEC] aufweist und wie beabsichtigt funktioniert. (Auf Basis der durch den CIPA-Standard und von Panasonic angegebenen Testbedingungen)

Bei Verwendung des Wechselobjektivs (H-FS12060)	
Anzahl der möglichen Aufnahmen	Ca. 320 Bilder (Ca. 800 Bilder)
Aufnahmedauer	Ca. 160 min
Bei Verwendung des Wechselobjektivs (H-FS14140)	
Anzahl der möglichen Aufnahmen	Ca. 310 Bilder (Ca. 800 Bilder)
Aufnahmedauer	Ca. 155 min
Bei Verwendung des Wechselobjektivs (H-FS1442A)	
Anzahl der möglichen Aufnahmen	Ca. 320 Bilder (Ca. 800 Bilder)
Aufnahmedauer	Ca. 160 min

■ Aufnahme von Videos (bei Verwendung des Monitors)

[AVCHD] (Aufnahme mit auf [FHD/17M/50i] eingestellter Bildqualität)

Bei Verwendung des Wechselobjektivs (H-FS12060)	
Mögliche Aufnahmedauer	Ca. 120 min
Tatsächliche Aufnahmedauer	Ca. 60 min
Bei Verwendung des Wechselobjektivs (H-FS14140)	
Mögliche Aufnahmedauer	Ca. 120 min
Tatsächliche Aufnahmedauer	Ca. 60 min
Bei Verwendung des Wechselobjektivs (H-FS1442A)	
Mögliche Aufnahmedauer	Ca. 120 min
Tatsächliche Aufnahmedauer	Ca. 60 min

[MP4] (Aufnahme mit auf [FHD/28M/50p] eingestellter Bildqualität)

Bei Verwendung des Wechselobjektivs (H-FS12060)	
Mögliche Aufnahmedauer	Ca. 110 min
Tatsächliche Aufnahmedauer	Ca. 55 min
Bei Verwendung des Wechselobjektivs (H-FS14140)	
Mögliche Aufnahmedauer	Ca. 110 min
Tatsächliche Aufnahmedauer	Ca. 55 min
Bei Verwendung des Wechselobjektivs (H-FS1442A)	
Mögliche Aufnahmedauer	Ca. 110 min
Tatsächliche Aufnahmedauer	Ca. 55 min



[MP4] (Aufnahme mit auf [4K/100M/25p] eingestellter Bildqualität)

Bei Verwendung des Wechselobjektivs (H-FS12060)	
Mögliche Aufnahmedauer	Ca. 90 min
Tatsächliche Aufnahmedauer	Ca. 45 min
Bei Verwendung des Wechselobjektivs (H-FS14140)	
Mögliche Aufnahmedauer	Ca. 90 min
Tatsächliche Aufnahmedauer	Ca. 45 min
Bei Verwendung des Wechselobjektivs (H-FS1442A)	
Mögliche Aufnahmedauer	Ca. 90 min
Tatsächliche Aufnahmedauer	Ca. 45 min

- Die tatsächliche Aufnahmedauer bezeichnet die für Aufnahmen verfügbare Zeit, wenn Aktionen wie das Ein- oder Ausschalten, Starten/Stoppen der Aufnahme, etc. wiederholt ausgeführt werden.

■ Wiedergabe (bei Verwendung des Monitors)

Bei Verwendung des Wechselobjektivs (H-FS12060)	
Wiedergabedauer	Ca. 220 min
Bei Verwendung des Wechselobjektivs (H-FS14140)	
Wiedergabedauer	Ca. 230 min
Bei Verwendung des Wechselobjektivs (H-FS1442A)	
Wiedergabedauer	Ca. 230 min

• Die Betriebszeit und die Anzahl der möglichen Aufnahmen unterscheiden sich je nach der Umgebung und den Betriebsbedingungen.

So verkürzt sich zum Beispiel in folgenden Fällen die Betriebszeit und die Anzahl der möglichen Aufnahmen verringert sich.

- Bei niedrigen Umgebungstemperaturen, zum Beispiel auf Skipisten.
- Bei wiederholter Verwendung des Blitzes.

- Wenn die Betriebsdauer der Kamera auch nach ordnungsgemäß erfolgter Aufladung des Akkus sehr kurz ist, ist das Ende der Akku-Lebensdauer erreicht. Kaufen Sie einen neuen Akku.

Einsetzen/Herausnehmen des Akkus

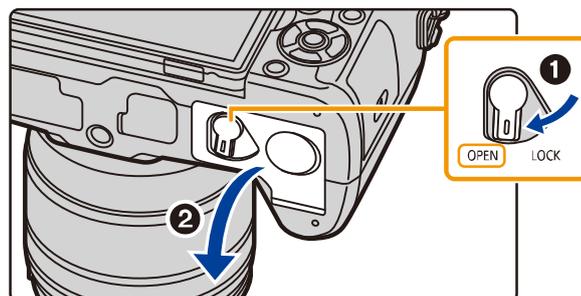
- Stellen Sie sicher, dass die Kamera ausgeschaltet ist.

1: Schieben Sie den Freigabehebel in Pfeilrichtung (zur OPEN Seite).

2: Öffnen Sie die Akkufach-Abdeckung.

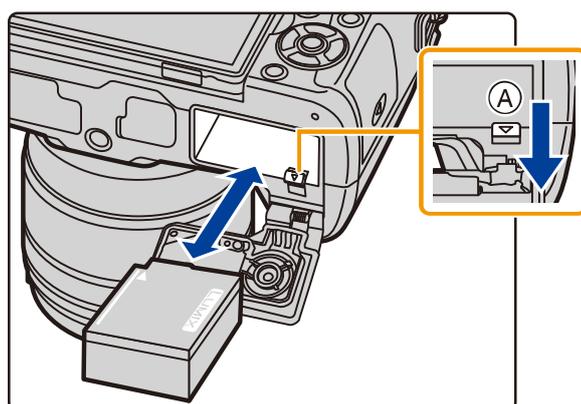
- Verwenden Sie nur Originalakkus von Panasonic.

- Falls andere Akkus verwendet werden, übernehmen wir keine Garantie für die Qualität dieses Produkts.



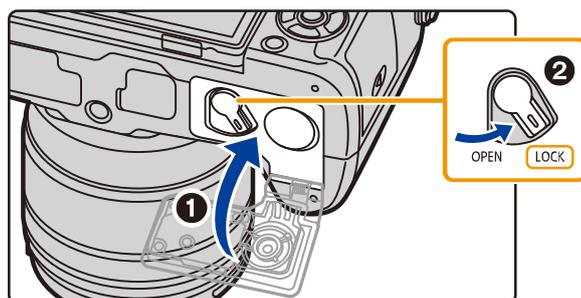
Achten Sie auf die Ausrichtung des Akkus. Setzen Sie ihn vollständig ein, bis ein Einrasten zu hören ist und prüfen Sie dann, ob er durch den Hebel (A) arretiert wird.

Ziehen Sie den Hebel (A) in Pfeilrichtung, um den Akku zu entfernen.



3 1: Schließen Sie die Akkufach-Abdeckung.

2: Schieben Sie den Freigabeschalter in Pfeilrichtung.



- Stellen Sie sicher, dass keine Fremdkörper auf der Innenseite (Gummidichtung) der Akkufach-Abdeckung anhaften.
- Entfernen Sie den Akku nach dem Gebrauch.
(Der Akku verliert an Leistung, wenn er nach dem Aufladen eine lange Zeit im Gerät bleibt.)
- **Der Akku erwärmt sich sowohl während des Betriebs als auch während des Ladevorgangs und danach. Auch die Kamera erwärmt sich während des Betriebs. Dies ist keine Fehlfunktion.**
- Schalten Sie die Kamera aus und warten Sie, bis die Statusanzeige vollständig erloschen ist, bevor Sie den Akku herausnehmen.
(Sonst funktioniert die Kamera unter Umständen nicht mehr ordnungsgemäß, die Karte könnte beschädigt werden oder die aufgezeichneten Aufnahmen könnten verloren gehen.)
- Vorsicht beim Entfernen des Akkus: Der Akku springt heraus.



MENU



Einsetzen/Herausnehmen der Karte (Sonderzubehör)

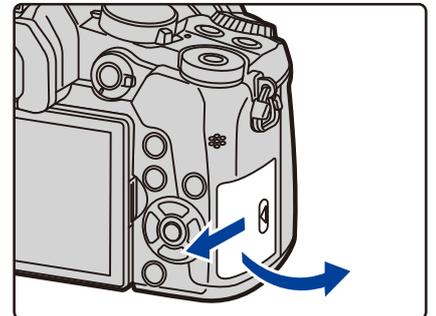


MENU



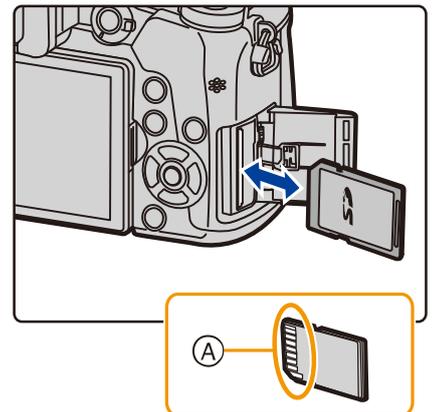
- Stellen Sie sicher, dass die Kamera ausgeschaltet ist.

1 Schieben Sie das Speicherkartenfach, um es zu öffnen.



2 Schieben Sie die Karte sicher hinein, bis ein Klicken zu vernehmen ist. Achten Sie dabei auf die Einschubrichtung.

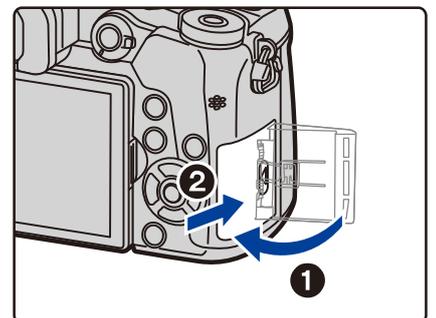
Drücken Sie auf die Karte, um sie zu entfernen, bis ein Klicken zu hören ist, und ziehen Sie die Karte dann nach oben heraus.



Ⓐ: Nicht die Anschlussverbindung der Karte berühren.

3 **1**: Schließen Sie die Karten-Abdeckung.

2: Schieben Sie das Speicherkartenfach bis zum Ende und schließen Sie es dann fest.



- Schalten Sie die Kamera aus und warten Sie, bis die Statusanzeige vollständig erloschen ist, bevor Sie die Karte herausnehmen.
(Sonst funktioniert die Kamera unter Umständen nicht mehr ordnungsgemäß, die Karte könnte beschädigt werden oder die aufgezeichneten Aufnahmen könnten verloren gehen.)

Karteninformationen

Die folgenden, dem SD-Standard entsprechenden Karten können mit diesem Gerät verwendet werden.

(Diese Speicherkarten werden im Text als **Karte** bezeichnet.)

SD-Speicherkarte (512 MB bis 2 GB)	<ul style="list-style-type: none"> • Dieses Gerät ist mit UHS-I/UHS-II UHS-Geschwindigkeitsklasse 3 Standard SDHC/SDXC-Speicherkarten kompatibel. • Der Betrieb der Karten links wurde mit den Karten von Panasonic bestätigt.
SDHC-Speicherkarte (4 GB bis 32 GB)	
SDXC-Speicherkarte (48 GB bis 128 GB)	

■ Hinweise zur Video-/4K-Foto-Aufnahme und Geschwindigkeitsklassen-Ratings

Je nach [Aufnahmeformat]  und [Aufn.-Qual.]  eines Videos ist die benötigte Karte anders. Um 4K-Fotos aufzunehmen, benötigen Sie eine Karte mit einem Geschwindigkeitsklassen-Rating, das die Aufnahme von 4K-Fotos unterstützt. Verwenden Sie eine Karte, die mit den folgenden Nennwerten der SD-Geschwindigkeitsklasse oder UHS-Geschwindigkeitsklasse übereinstimmt.

- Die SD- und die UHS-Geschwindigkeitsklasse sind die Geschwindigkeitsstandards für kontinuierliches Schreiben. Zur Kontrolle der Klasse, siehe die beschriftete Seite, usw. der Karte.

[Aufnahmeformat]	[Aufn.-Qual.]	Geschwindigkeitsklasse	Etikettenbeispiel
[AVCHD]	Alle	Klasse 4 oder höher	CLASS  
[MP4]	FHD/HD		
[MP4]	4K	UHS-Geschwindigkeitsklasse 3	
Beim Aufnehmen mit der 4K-Foto-/Post-Fokus-Funktion		UHS-Geschwindigkeitsklasse 3	

- Die neuesten Informationen dazu finden Sie auf folgender Website.

<http://panasonic.jp/support/global/cs/dsc/>

(Diese Website steht nur auf Englisch zur Verfügung.)



Zugriff auf die Speicherkarte

Die Zugriffsanzeige wird rot angezeigt, wenn die Bilder auf der Karte aufgenommen werden.

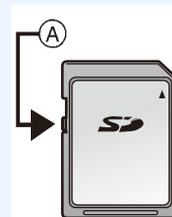


- **Schalten Sie während des Zugriffs (Schreib-, Lese- und Löschvorgang, Formatierung, usw.) dieses Gerät nicht aus, entfernen Sie nicht den Akku oder die Speicherkarte oder stecken Sie nicht den Netzadapter (Sonderzubehör) aus.**

Die Karte oder die Daten auf der Karte könnten beschädigt werden und das Gerät funktioniert unter Umständen nicht mehr ordnungsgemäß.

Falls ein Bedienvorgang aufgrund von Erschütterungen, Stößen oder elektrostatischer Aufladung nicht funktioniert, nehmen Sie den Vorgang erneut vor.

- Wenn Sie den Schreibschutzschalter (A) auf "LOCK" stellen, können Sie unter Umständen die Daten nicht schreiben, löschen oder formatieren oder diese nach Aufnahmedatum anzeigen.
- Die Daten auf der Karte können durch elektromagnetische Felder, statische Elektrizität oder Fehlfunktionen von Kamera oder Karte beschädigt werden oder vollständig verloren gehen. Es empfiehlt sich daher, wichtige Daten auf einen PC oder ein anderes Speichermedium zu übertragen.
- Bewahren Sie die Speicherkarte außerhalb der Reichweite von Kindern auf, damit diese die Karte nicht verschlucken können.



Formatieren der Karte (Initialisierung)

Formatieren Sie die Karte, bevor Sie ein Bild mit diesem Gerät aufnehmen.

Da Daten nach dem Formatieren nicht wiederhergestellt werden können, sichern Sie die benötigten Daten im Voraus.

Wählen Sie das Menü aus. ■■■■

MENU → ⚙ [Setup] → [Format]

- Verwenden Sie zum Formatieren einen Akku mit ausreichender Leistung oder den Netzadapter (Sonderzubehör). Schalten Sie die Kamera während des Formatierens nicht aus.
- Wenn die Speicherkarte mit einem PC oder einem anderen Gerät formatiert wurde, formatieren Sie sie mit der Kamera erneut.

Etwaige Anzahl der aufnehmbaren Bilder und mögliche Aufnahmezeit

■ Anzahl an möglichen Bildaufnahmen

• Bildverhältnis [4:3], Qualität [HLS]

[Bildgröße]	16 GB	32 GB	64 GB	128 GB
L (16M)	1810	3630	7260	14380
M (8M)	3310	6640	13000	25740
S (4M)	5670	11360	21480	42540

• Bildverhältnis [4:3], Qualität [RAWHLS]

[Bildgröße]	16 GB	32 GB	64 GB	128 GB
L (16M)	550	1110	2230	4420
M (8M)	640	1290	2580	5120
S (4M)	700	1410	2800	5550

■ Verfügbare Aufnahmezeit (Bei Aufnahme von Videos)

- "h" steht für Stunde, "m" für Minute und "s" für Sekunde.
- Die mögliche Aufnahmedauer entspricht der Gesamtzeit aller aufgenommenen Videos.

• [AVCHD]

[Aufn.-Qual.]	16 GB	32 GB	64 GB	128 GB
[FHD/28M/50p]	1h10m	2h30m	5h00m	9h55m
[FHD/17M/50i]	2h00m	4h5m	8h15m	16h25m
[FHD/24M/25p]/ [FHD/24M/24p]	1h25m	2h55m	5h50m	11h35m

• [MP4]

[Aufn.-Qual.]	16 GB	32 GB	64 GB	128 GB
[4K/100M/30p]/ [4K/100M/25p]/ [4K/100M/24p]	20m00s	41m00s	1h20m	2h45m
[FHD/28M/60p] [FHD/28M/50p]	1h10m	2h25m	5h00m	9h55m
[FHD/20M/30p] [FHD/20M/25p]	1h35m	3h15m	6h40m	13h15m
[HD/10M/30p] [HD/10M/25p]	3h5m	6h20m	12h45m	25h20m





- Je nach Aufnahmebedingungen und Art der Karte variiert die Anzahl der aufnehmbaren Bilder und die verfügbare Aufnahmedauer.
- AVCHD Videos:
Die Aufnahme stoppt, wenn die kontinuierliche Aufnahmedauer 29 Minuten und 59 Sekunden überschreitet.
Sie können die Aufnahme ohne Unterbrechung fortsetzen, auch wenn die Dateigröße 4 GB überschreitet.
- MP4-Videos mit einer [Aufn.-Qual.]-Größe von [FHD] oder [HD]:
Die Aufnahme stoppt, wenn die kontinuierliche Aufnahmedauer 29 Minuten und 59 Sekunden überschreitet.
Sie können die Aufnahme ohne Unterbrechung fortsetzen, auch wenn die Dateigröße 4 GB überschreitet. Die Videodatei wird jedoch getrennt aufgenommen/separat wiedergegeben.
- MP4-Videos mit einer [Aufn.-Qual.]-Größe von [4K]:
Die Aufnahme stoppt, wenn die kontinuierliche Aufnahmedauer 29 Minuten und 59 Sekunden überschreitet.
 - Bei Verwenden einer SDHC-Speicherkarte: Sie können die Aufnahme ohne Unterbrechung fortsetzen, auch wenn die Dateigröße 4 GB überschreitet, aber die Videodatei wird getrennt aufgenommen/separat wiedergegeben.
 - Bei Verwenden einer SDXC-Speicherkarte: Sie können ein Video als einzelne Datei aufnehmen.
- **Die maximal mögliche kontinuierliche Aufnahmedauer wird auf dem Bildschirm angezeigt.**

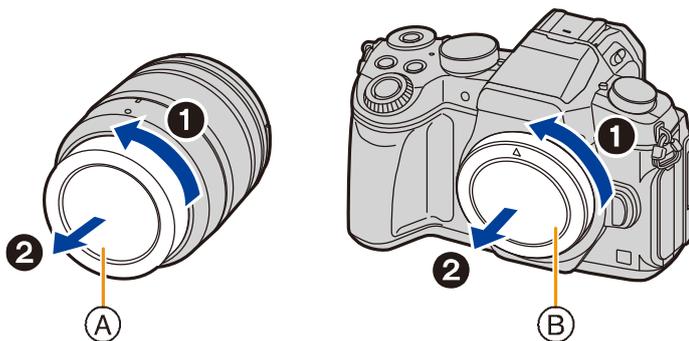
Anbringen/Entfernen des Objektivs

Durch Wechseln des Objektivs können Sie Ihre Bildaufnahme-Optionen sowie Ihre Freude an der Kamera erweitern.

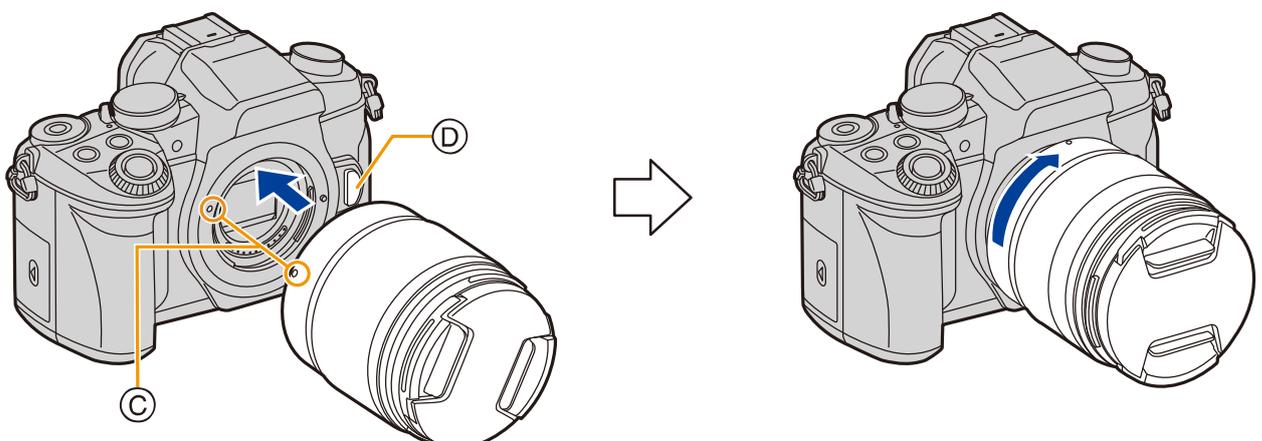
- Schalten Sie die Kamera aus.
- Wechseln Sie die Objektive an einem Ort, der nicht besonders stark verschmutzt oder staubig ist. Siehe unter [S330](#), wenn Schmutz oder Staub auf das Objektiv gelangen.

Anbringen des Objektivs

- 1** Drehen Sie zum Anbringen den hinteren Objektivdeckel **(A)** und den Kameradeckel **(B)** in Pfeilrichtung.



- 2** Richten Sie die Markierungen zur Objektivausrichtung **(C)** aus und drehen Sie das Objektiv in Pfeilrichtung, bis ein Klicken zu hören ist.

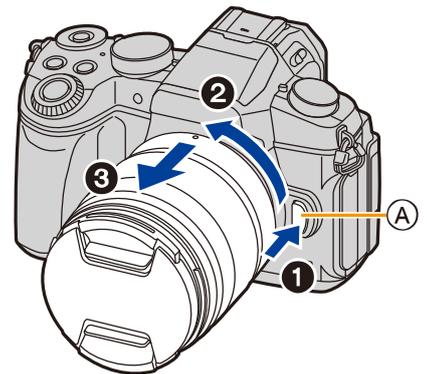


- Drücken Sie nicht die Objektivriegelungstaste **(D)** wenn Sie ein Objektiv anschließen.
- Versuchen Sie nicht, das Objektiv anzubringen, während Sie es in einem Winkel zur Kamera halten. Dadurch kann der Objektivanschluss verkratzt werden.

Entfernen des Objektivs

- Bringen Sie den Objektivdeckel an.

Drehen Sie beim Betätigen der Objektivverriegelungstaste **(A)** das Objektiv in Pfeilrichtung bis zum Anschlag und entfernen Sie es.



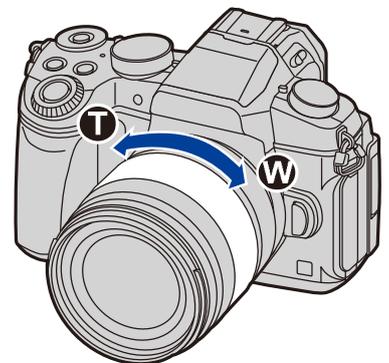
- Bringen Sie den Kameradeckel an der Kamera und den hinteren Objektivdeckel am Objektiv an, wenn Sie das Objektiv von der Kamera abnehmen, damit keine Staub- oder anderen Partikel in die Kamera oder das Objektiv gelangen.

Zoombedienung

Bei Verwendung des austauschbaren Objektivs (H-FS12060/H-FS14140/H-FS1442A)

Drehen Sie den Zoomring des Objektivs.

- **T-Seite:** Vergrößert ein weit entferntes Motiv
- **W-Seite:** Erweitert den Blickwinkel



Gegenlichtblende aufsetzen

Beim Aufnehmen unter starkem Gegenlicht kann es zu einer unregelmäßigen Reflexion im Objektiv kommen. Die Gegenlichtblende verringert das Eindringen unerwünschten Lichts in den aufgenommenen Bildern und verringert einen Rückgang des Kontrastes. Die Gegenlichtblende verhindert eine zu starke Lichteinstrahlung und verbessert so die Bildqualität.

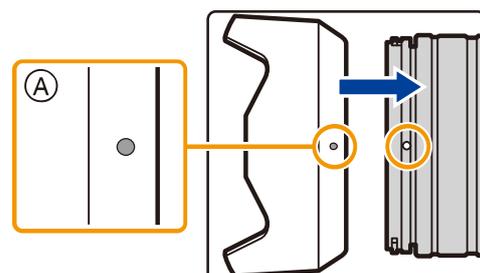
Zum Anbringen der Gegenlichtblende (Blumenform), die mit den austauschbaren Objektiven (H-FS12060/H-FS14140/H-FS1442A) mitgeliefert wurde

Halten Sie die Gegenlichtblende mit den Fingern wie in der Abbildung dargestellt.

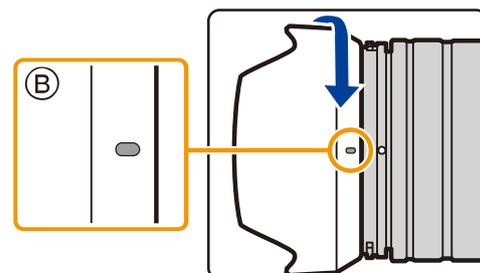
- Halten Sie die Gegenlichtblende nicht so, dass sie verbogen wird.



- 1 Richten Sie die Markierung **A** (●) an der Gegenlichtblende mit der Markierung am Rand des Objektivs aus.



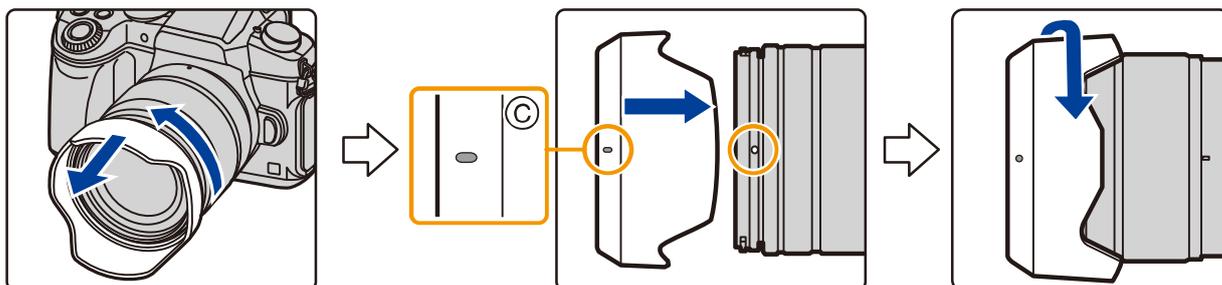
- 2 Drehen Sie die Gegenlichtblende in Pfeilrichtung, bis sie einrastet, und richten Sie die Markierung **B** (◻) an der Gegenlichtblende mit der Markierung am Rand des Objektivs aus.



Temporäres Aufbewahren der Gegenlichtblende

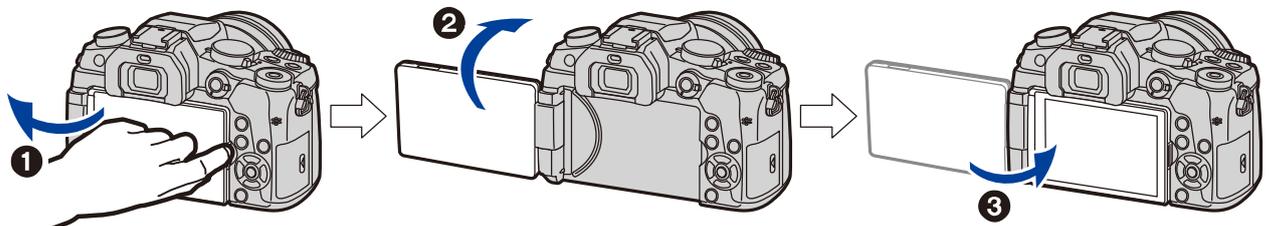
Beispiel: H-FS12060

- 1 Drehen Sie die Gegenlichtblende zum Abnehmen in Pfeilrichtung.
- 2 Richten Sie die Markierung **C** (◻) an der Gegenlichtblende mit der Markierung am Rand des Objektivs aus.
- 3 Drehen Sie die Gegenlichtblende in Pfeilrichtung, bis sie einrastet.



Öffnen/Einstellen des Monitors

Bei Auslieferung dieser Kamera ist der Monitor in das Kameragehäuse eingeklappt. Der Monitor lässt sich wie unten gezeigt öffnen.



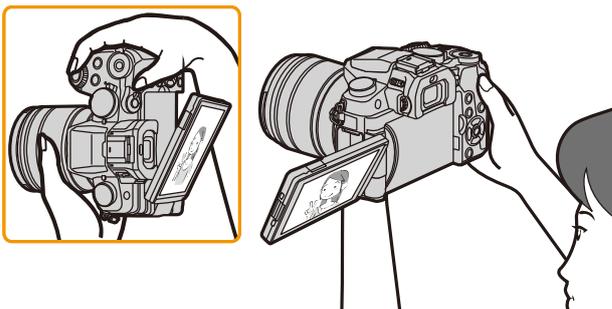
- 1 Monitor öffnen. (Maximal 180°)
- 2 Der Monitor lässt sich um 180° nach vorn drehen.
- 3 Bringen Sie den Monitor in die Normalposition zurück.

• **Drehen Sie den Monitor erst, nachdem Sie ihn weit genug geöffnet haben. Wenden Sie dabei nicht zuviel Kraft an, um ihn nicht zu beschädigen.**

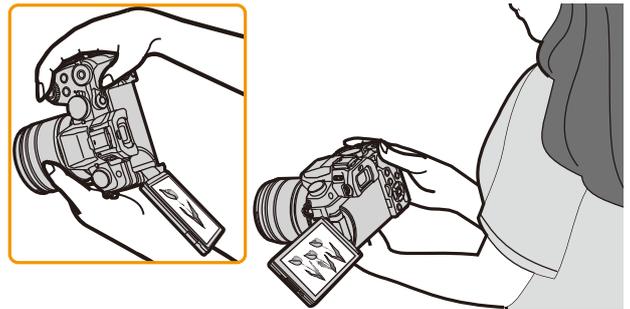
■ Aufnahme im freien Winkel

Der Monitor lässt sich je nach Ihren Anforderungen drehen. Dies eignet sich durch Einstellen des Monitors zum Aufnehmen von Bildern aus verschiedenen Winkeln.

Aufnahmen mit hohem Betrachtungswinkel



Aufnahmen mit niedrigem Betrachtungswinkel



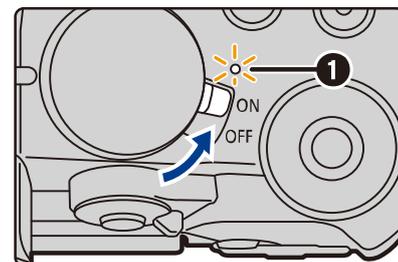
- Wenn Sie den Monitor nicht verwenden, sollten Sie ihn so schließen, dass der Bildschirm nach innen zeigt, um Schmutzablagerungen und Kratzer zu vermeiden.

Datum/Uhrzeit einstellen (Uhreinstellung)

• Die Uhr ist bei Auslieferung der Kamera nicht eingestellt.

Schalten Sie die Kamera ein.

- Wenn die Kamera eingeschaltet wird, leuchtet die Statusanzeige ❶ grün auf.
- Wenn der Bildschirm zur Wahl der Sprache nicht angezeigt wird, gehen Sie weiter zu Schritt 4.



Drücken Sie [MENU/SET].

Wählen Sie mit ▲/▼ die Sprache und drücken Sie [MENU/SET].

4 Drücken Sie [MENU/SET].

Wählen Sie mit ◀/▶ die Positionen (Jahr, Monat, Tag, Stunde, Minute) und nehmen Sie die gewünschte Einstellung mit ▲/▼ vor.

- Ⓐ: Uhrzeit am Heimatort
- Ⓑ: Uhrzeit am Reiseziel



Einrichten der Anzeigereihenfolge und des Anzeigeformats der Uhrzeit.

- Zur Anzeige des Einstellungsbildschirms nach Reihenfolge/Zeit, wählen Sie [Stil] und drücken Sie anschließend [MENU/SET].

Drücken Sie zur Einstellung [MENU/SET].





- 7** Wenn [Die Einstellung der Uhr ist abgeschlossen.] angezeigt wird, drücken Sie [MENU/SET].
- Wenn [Bitte Ursprungsort einstellen] angezeigt wird, drücken Sie [MENU/SET].
- Drücken Sie ◀/▶ zur Auswahl der Heimatregion und dann [MENU/SET].



Neueinstellung der Uhr

Wählen Sie [Uhreinst.] im [Setup]-Menü. ■

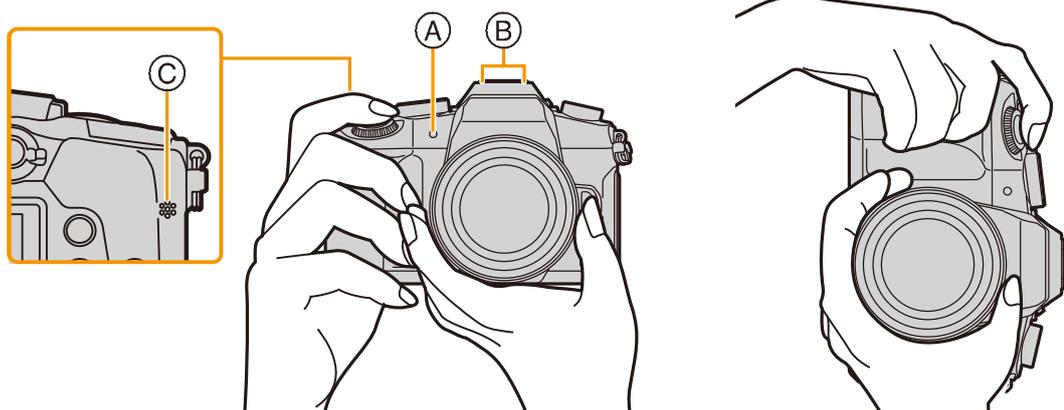
- Die Uhr kann zurückgestellt werden, wie in den Schritten **5** und ■ auf ■ gezeigt.
 - Die Uhreinstellung wird auch ohne den Kamera-Akku mit Hilfe des integrierten Uhr-Akkus drei Monate lang beibehalten.
(Lassen Sie den aufgeladenen Kamera-Akku 24 Stunden im Gerät, um den eingebauten Akku vollständig aufzuladen.)
- Wenn die Uhr nicht eingestellt wird, kann das korrekte Datum nicht aufgedruckt werden, wenn Sie Bildern mit der Funktion [Texteing.] Datumsinformationen zuweisen oder Abzüge in einem Fotogeschäft beauftragen.

Basisbetriebe

Tipps für das Aufnehmen guter Bilder

Halten Sie die Kamera vorsichtig mit beiden Händen, halten Sie Ihre Arme fest an Ihrer Seite und stellen Sie Ihre Füße leicht geöffnet.

- Bedecken Sie den Blitz, das AF-Hilfslicht (A), das Mikrofon (B) oder den Lautsprecher (C) nicht mit Ihren Fingern oder anderen Objekten.
- Achten Sie darauf, dass Sie sicher und stabil stehen und dass keine Kollisionsgefahr mit Personen oder Gegenständen besteht.



■ Ermittelt die Ausrichtung der Kamera (Funktion zur Hoch-/Querformaterkennung)

Diese Funktion ermittelt die vertikale Ausrichtung beim Aufnehmen mit senkrecht gehaltener Kamera.

Wenn Sie die Aufnahme wiedergeben, wird sie automatisch senkrecht angezeigt.

(Nur möglich, wenn [Anz. Drehen]  auf [ON] eingestellt ist.)

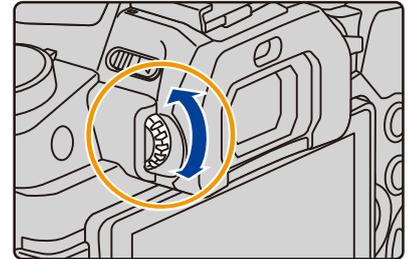


- Wenn die Kamera zur Aufnahme senkrecht gehalten und deutlich nach oben oder unten geneigt wird, funktioniert die Ausrichtungserkennung unter Umständen nicht korrekt.
- Videos, 4K-Burst-Dateien und mit der Post-Fokus-Funktion aufgenommene Bilder können nicht vertikal angezeigt werden.

Verwendung des Suchers

Dioptrieneinstellung

Richten Sie die Dioptrie entsprechend Ihrer Sehkraft ein, so dass die im Sucher angezeigten Zeichen klar erkennbar sind.

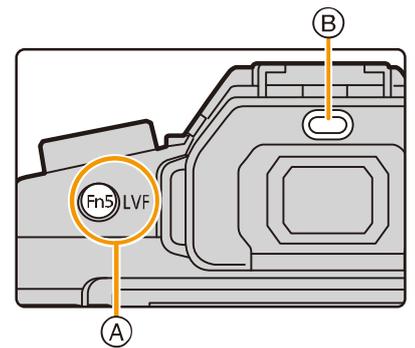


Umschalten zwischen Monitor und Sucher

Drücken Sie [LVF], um zwischen Monitor und Sucher umzuschalten.

- Ⓐ [LVF]-Taste
- Ⓑ Augensensor

• Sie können die Taste auch als Funktionstaste verwenden.

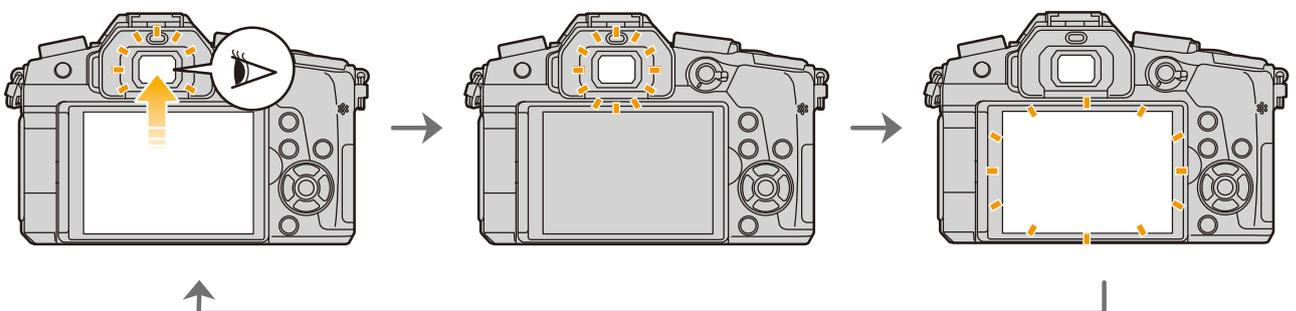


Drücken Sie [LVF].

**Automatisches
Umschalten zwischen
Sucher und Monitor***

Sucher-Anzeige*

Monitor-Anzeige



* Wenn [Augen-Sensor AF] im Menü [Individual] auf [ON] gestellt ist, passt die Kamera automatisch den Fokus an, wenn der Augensensor aktiviert wird. Es werden keine Signaltöne ausgegeben, wenn der Fokus mit [Augen-Sensor AF] eingestellt wurde.

Hinweise zum automatischen Sucher/zur Monitorumschaltung

Das automatische Umschalten zwischen Sucher und Monitor ermöglicht dem Augensensor, die Anzeige automatisch auf den Sucher umzuschalten, wenn Sie Ihr Auge oder einen Gegenstand nähern.

- Wenn die automatische Umschalt-Funktion zwischen Sucher und Monitor aktiviert und der "Aufnahmeinformationen-Bildschirm" auf dem Monitor angezeigt wird, kann [Energiespar. Sucher-Aufn.] in [Sparmodus] (S222) verwendet werden, um die Akkubelastung zu reduzieren.
- Der Augensensor funktioniert unter Umständen nicht richtig, je nach Form Ihrer Brille, der Art, wie Sie die Kamera halten, oder wenn helles Licht um den Sucher scheint. In diesem Fall drücken Sie [LVF], um die Anzeige zu wechseln.
- Während der Wiedergabe eines Videos oder einer Slideshow schaltet die Kamera die Anzeige mit Hilfe des Augensensors nicht automatisch auf den Sucher um.
- Ja nach Monitorwinkel funktioniert der Augensensor nicht.



Einstellen der Empfindlichkeit des Augensensors und des automatischen Umschaltens der Anzeige zwischen Monitor und Sucher

MENU → **fC** [Individual] → [Augen-Sensor]

[Empfindlichkeit]	Dadurch können Sie die Empfindlichkeit des Augensensors einstellen.
[Sucher/ Monitor]	Stellt die Umschaltmethode zwischen Monitor und Sucher ein. [LVF/MON AUTO] (automatisches Umschalten zwischen Monitor und Sucher)/ [LVF] (Sucher)/[MON] (Monitor) • Wenn Sie [LVF] betätigen, um die Anzeige zu umzuschalten, wird die [Sucher/Monitor]-Einstellung ebenfalls umschalten.

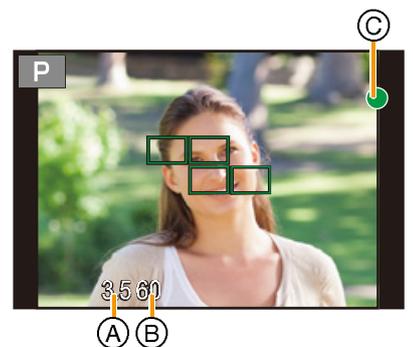
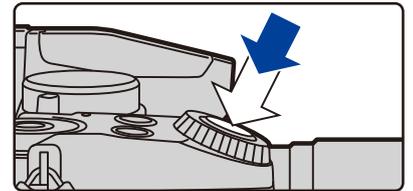
Auslöser (Bilderaufnahme)

Der Auslöser funktioniert in zwei Schritten. Drücken Sie ihn, um eine Aufnahme zu machen.

Drücken Sie zum Scharfstellen den Auslöser halb herunter.

- (A) Blendenwert
- (B) Verschlusszeit
- (C) Fokusanzeige

- Es werden der Blendenwert und die Verschlusszeit angezeigt. (Die Anzeige blinkt rot, wenn die richtige Belichtung nicht erzielt wurde, es sei denn, es wurde das Blitzlicht eingestellt.)
- Wenn das Motiv scharf gestellt ist erscheint die Fokusanzeige. (Wenn das Motiv nicht scharf gestellt ist blinkt die Anzeige.)



Drücken Sie die Auslösetaste ganz herunter (drücken Sie sie weiter nach unten) und fotografieren Sie.



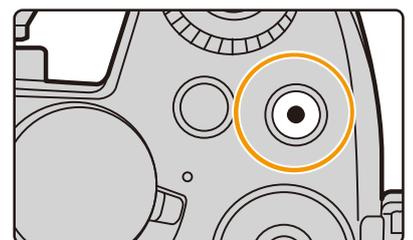
- **Es können nur Bilder aufgenommen werden, wenn der Fokus eingestellt ist, sofern [Fokus/Auslöse-Prior.] (S211) auf [FOCUS] eingestellt ist.**
- Auch während der Menü-Bedienung oder Bildwiedergabe können Sie die Kamera direkt auf Aufnahmebereit stellen, wenn Sie den Auslöser halb drücken.

Videotaste (Aufnahme von Videos)

Durch Drücken der Videotaste starten Sie die Aufnahme.

- Lassen Sie die Videotaste direkt nach dem Druck los.

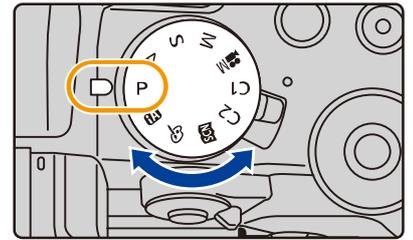
Durch erneutes Drücken der Videotaste halten Sie die Aufnahme an.



Modus-Wahlschalter (Auswahl eines Aufnahmemodus)

Wählen Sie den Modus durch Drehen des Modusrads.

- Drehen Sie das Modusrad langsam zur Auswahl des gewünschten Modus.



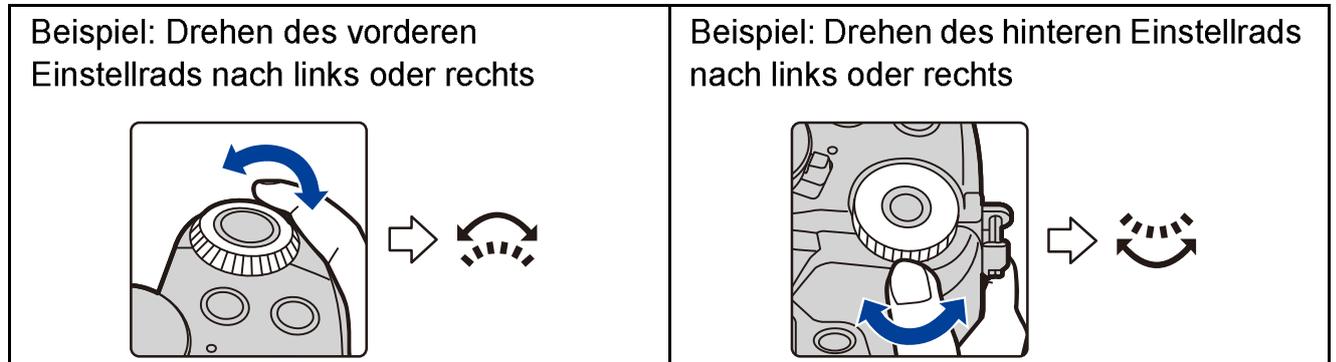
	Intelligenter Automatikmodus
	Intelligenter Automatik-Plusmodus
P	AE-Modus mit Programmautomatik
A	AE-Modus mit Blenden-Priorität
S	AE-Modus mit Zeiten-Priorität
M	Manueller Belichtungsmodus
	Kreative Filme-Modus
C1/C2	Benutzerdefinierter Modus (S87)
	Szenen-Guide-Modus
	Kreativmodus

Vorderes Einstellrad/Hinteres Einstellrad

Drehen:

Die Auswahl von Optionen oder die Einstellung von Werten erfolgt während den verschiedenen Einstellungen.

- Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Bedienvorgänge des vorderen Einstellrads/hinteren Einstellrads wie folgt:



Erlaubt Ihnen das Einstellen der Blende, der Verschlusszeit und anderer Einstellungen in den Modi **P / A / S / M** .

Moduswahlschalter	 Vorderes Einstellrad	 Hinteres Einstellrad
P 	Programmverschiebung	Programmverschiebung
A 	Blendenwert	Blendenwert
S (S69)	Verschlusszeit	Verschlusszeit
M (S70)	Blendenwert	Verschlusszeit

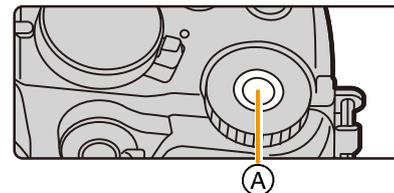
- In [Rad-Einstellungen] im Menü [Individual] können Sie die Betriebsverfahren des vorderen und hinteren Einstellrads ändern. 



Temporäres Ändern der Elemente, die den vorderen/hinteren Einstellrädern zugeordnet sind ([Wahlrad-Funktion])

Sie können die Elemente, die den vorderen/hinteren Einstellrädern zugeordnet sind, temporär mit der Funktionstaste ändern, der [Wahlrad-Funktion] zugeordnet ist.

[Wahlrad-Funktion] ist zum Kaufzeitpunkt [Fn11] zugeordnet. (S55)



Ⓐ Funktionstaste [Fn11]

- Sie können die Elemente, die den vorderen/hinteren Einstellrädern temporär zugeordnet werden sollen, in [Einstell. Wahlrad] in [Rad-Einstellungen] im Menü [Individual] einstellen.

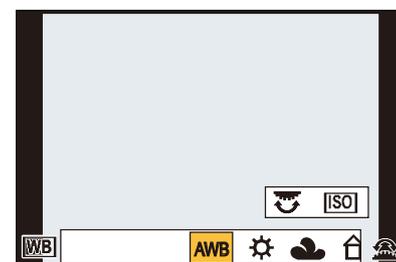
1 Drücken Sie [Fn11].

- Es wird ein Guide angezeigt, der die Elemente zeigt, die den vorderen/hinteren Einstellrädern temporär zugeordnet sind.
- Wenn kein Bedienvorgang ausgeführt wird, verschwindet der Guide nach wenigen Sekunden.



■ Drehen Sie die vorderen/hinteren Einstellräder, während der Guide angezeigt wird.

- Die Einstellungen der Elemente, die Sie den Einstellrädern zugeordnet haben, werden geändert.



■ Drücken Sie [MENU/SET] und stellen Sie ein.

- Sie können diesen Schritt auch durch Ausführen einer der unten aufgeführten Bedienvorgänge abschließen:
 - Drücken Sie den Auslöser halb herunter
 - Drücken Sie [Fn11]

- Elemente, die temporär den vorderen/hinteren Einstellrädern zugeordnet sind, können nur verwendet werden, während der Guide (Schritt 1) oder der Einstellungsbildschirm (Schritt 2) angezeigt wird.

■ Einstellen der Betriebsverfahren für das vordere Einstellrad und das hintere Einstellrad

MENU → **f_C [Individual]** → **[Rad-Einstellungen]**

<p>[Rad zuordnen (F/SS)]</p>	<p>Ordnet die Bedienfunktionen des Blendenwerts und der Verschlusszeit im Manuellen Belichtungsmodus zu.</p> <p>[ F  SS]: Ordnet dem vorderen Einstellrad den Blendenwert und dem hinteren Einstellrad die Verschlusszeit zu.</p> <p>[ SS  F]: Ordnet dem vorderen Einstellrad die Verschlusszeit und dem hinteren Einstellrad den Blendenwert zu.</p>												
<p>[Drehrichtung (F/SS)]</p>	<p>Ändert die Rotationsrichtung der Einstellräder zur Anpassung des Blendenwerts und der Verschlusszeit.</p> <p>[ ]/[ ]</p>												
<p>[Belichtungsausgleich]</p>	<p>Ordnet dem vorderen oder hinteren Einstellrad den Belichtungsausgleich zu, sodass Sie diesen direkt anpassen können.</p> <p>[] (Vorderes Einstellrad)/[] (Hinteres Einstellrad)/[OFF]</p>												
<p>[Einstell. Wahlrad]</p>	<p>Stellt die Elemente ein, die temporär den vorderen/hinteren Einstellrädern zugeordnet werden sollen, wenn Sie die Funktionstaste drücken, der [Wahlrad-Funktion] zugeordnet ist.</p> <p>[] ([Funktion vorderes Wahlrad])/[] ([Funktion hinteres Wahlrad])</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die einstellbaren Elemente sind wie folgt. <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">– [Bildstil] </td> <td style="width: 50%;">– [i.Dynamik] (S194)</td> </tr> <tr> <td>– [Filtereffekt] (S79, </td> <td>– [i.Auflösung] (S194)</td> </tr> <tr> <td>– [Bildverhält.] (S189)</td> <td>– [Blitzlicht-Modus] (S157)</td> </tr> <tr> <td>– [AF-Modus] (S93)</td> <td>– [Blitzkorrektur] (S160)</td> </tr> <tr> <td>– [4K Foto] (S118)</td> <td>– [Empfindlichkeit] (S108)</td> </tr> <tr> <td>– [Helligkeitsverteilung]</td> <td>– [Weißabgleich] (S110)</td> </tr> </table> <p style="margin-left: 20px;">(S193)</p> • [Helligkeitsverteilung] nutzt die zwei Einstellräder. Es wird automatisch beiden Einstellrädern zugeordnet, wenn Sie es einem der beiden zuordnen. 	– [Bildstil] 	– [i.Dynamik] (S194)	– [Filtereffekt] (S79, 	– [i.Auflösung] (S194)	– [Bildverhält.] (S189)	– [Blitzlicht-Modus] (S157)	– [AF-Modus] (S93)	– [Blitzkorrektur] (S160)	– [4K Foto] (S118)	– [Empfindlichkeit] (S108)	– [Helligkeitsverteilung]	– [Weißabgleich] (S110)
– [Bildstil] 	– [i.Dynamik] (S194)												
– [Filtereffekt] (S79, 	– [i.Auflösung] (S194)												
– [Bildverhält.] (S189)	– [Blitzlicht-Modus] (S157)												
– [AF-Modus] (S93)	– [Blitzkorrektur] (S160)												
– [4K Foto] (S118)	– [Empfindlichkeit] (S108)												
– [Helligkeitsverteilung]	– [Weißabgleich] (S110)												

Cursortasten/[MENU/SET]-Taste

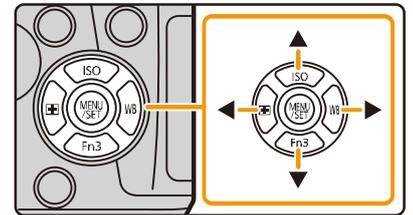
Betätigen der Cursortaste:

Auswahl von Optionen oder Einrichten von Werten, usw.

Betätigen von [MENU/SET]:

Bestätigung der Einstellungen usw.

- In dieser Bedienungsanleitung werden die Cursortasten hoch, runter, links und rechts als ▲/▼/◀/▶ dargestellt.

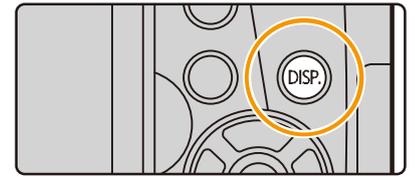


- Wenn Sie [Cursortasten-Sperre] einer Funktionstaste zuordnen, können Sie die Cursor-Tasten und die [MENU/SET]-Taste deaktivieren. ■■■■

[DISP.]-Taste (Umschalten der angezeigten Informationen)

Drücken Sie [DISP.], um die am Bildschirm angezeigten Informationen umzuschalten.

- Wenn die Informationen auf dem Bildschirm nicht mehr angezeigt werden, da über einen gewissen Zeitraum kein Vorgang ausgeführt wurde, drücken Sie die [DISP.]-Taste oder berühren Sie den Bildschirm, um die Informationen erneut anzuzeigen.



Im Aufnahmemodus



Umschalten der Anzeigemethode des Suchers/Monitors

MENU → f_c [Individual] → [Sucher-Anz.Stil]

MENU → f_c [Individual] → [Monitor-Anzeigestil]

[] (Sucherstil): Skaliert Bilder geringfügig herunter, sodass Sie die Bildaufteilung besser überprüfen können.

[] (Monitorstil): Skaliert Bilder so, dass diese den kompletten Bildschirm füllen und Sie deren Details sehen können.

■ [] Live-Sucher-Anzeigelayout (Beispiel der Sucher-Anzeige)

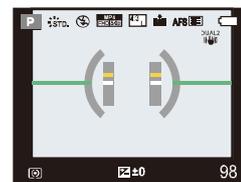
Mit Informationen
(detaillierte
Informationen)



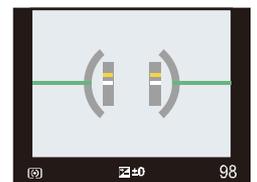
Mit Informationen



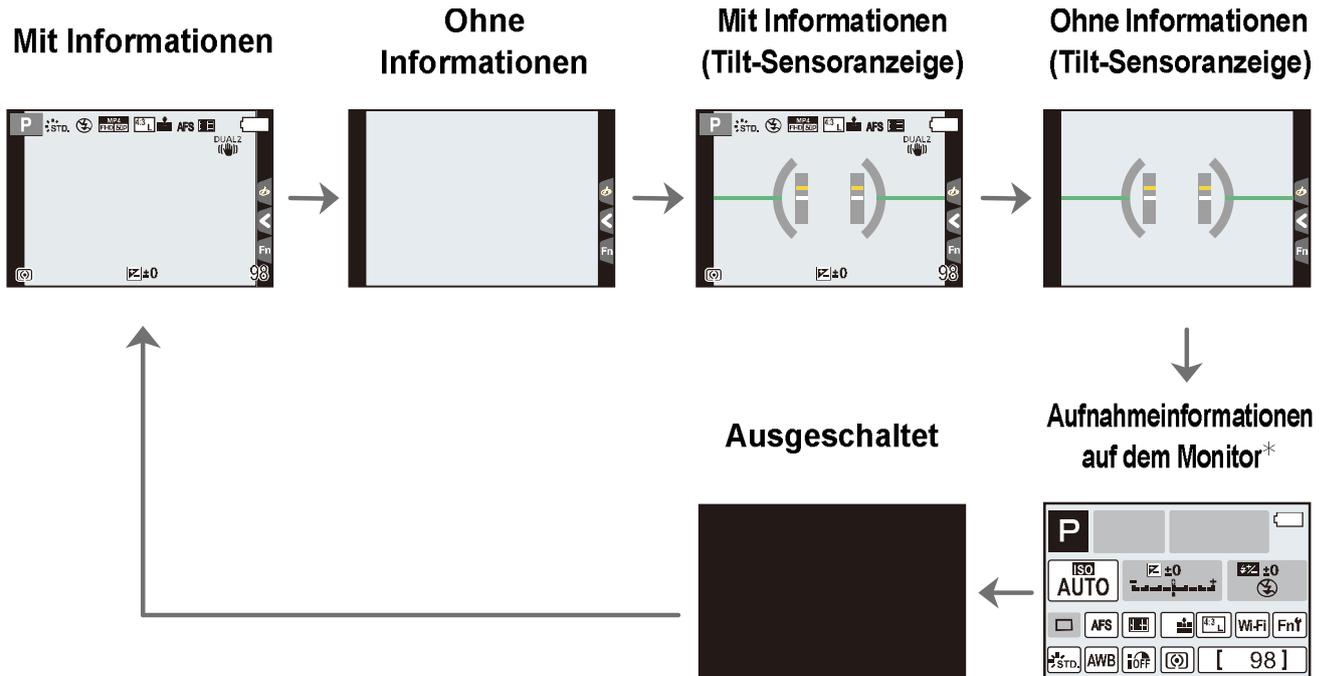
Mit Informationen
(detaillierte
Informationen,
Tilt-Sensoranzeige)



Mit Informationen
(Tilt-Sensoranzeige)



■ [] Monitor-Anzeigelayout (Beispiel der Monitor-Anzeige)

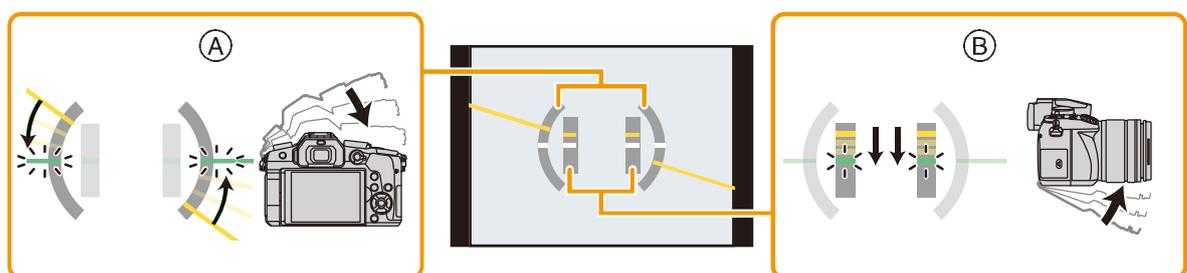


* Wenn der Aufnahmeinformationen-Bildschirm auf dem Monitor angezeigt wird, können Sie die gewünschte Option berühren und deren Einstellung direkt ändern.

- Wenn Sie [Sucher/Monit.-Anz.stil] auf [Fn-Tasteneinstellung] (S55) im [Individual]-Menü zuordnen, können Sie bei jedem Drücken der zugewiesenen Funktionstaste den Anzeigestil des Monitors oder Suchers ([]/[]) ändern, je nachdem, was derzeit genutzt wird.

■ Neigungssensor-Anzeige

Mit der Neigungssensor-Anzeige lässt sich eine Neigung der Kamera usw. einfach korrigieren.

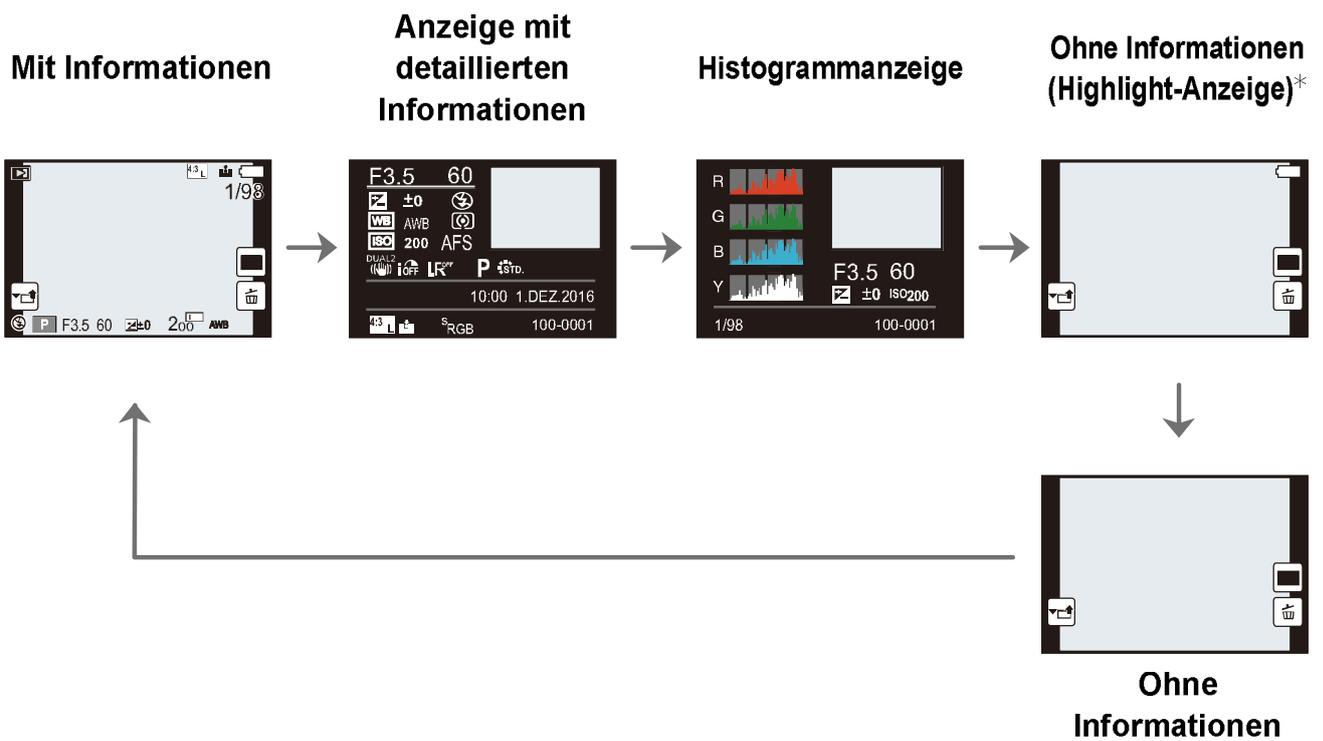


- Ⓐ **Horizontale Ausrichtung:** Neigung nach links korrigieren
- Ⓑ **Vertikale Ausrichtung:** Nach unten gerichtete Neigung korrigieren

• Wenn die Neigung der Kamera gering ist, wechselt die Anzeige auf grün.

- Auch nach der Korrektur der Neigung kann noch ein Fehler von ca. $\pm 1^\circ$ vorhanden sein.
- Bei deutlicher Neigung während der Aufnahme nach oben oder unten, kann die Neigungssensor-Anzeige unter Umständen nicht korrekt angezeigt werden und die Funktion zur Ausrichtungserkennung (S36) funktioniert eventuell nicht korrekt.

Im Wiedergabemodus



*Dies wird angezeigt, wenn [Spitzlichter] (S215) im [Individual] Menü auf [ON] eingestellt ist.

- Einige Bildschirme können nicht angezeigt werden, wenn bestimmte Dateien wie Videos und 4K-Burst-Dateien wiedergegeben werden.

Touch Panel (Touch-Bedienung)

Das Touch-Panel dieses Geräts ist kapazitiv. Berühren Sie das Panel direkt mit Ihrem bloßen Finger.

■ Berühren Sie

Touchscreen berühren und wieder loslassen.



■ Ziehen

Eine Bewegung, ohne den Touchscreen loszulassen.



■ Auf- und Zuziehen (vergrößern/verkleinern)

Ziehen Sie das Touch-Panel mit zwei Fingern auf (vergrößern) und zu (verkleinern).



- Berühren Sie das Panel mit sauberem und trockenem Finger.
- Wenn Sie eine handelsübliche Schutzfolie für Monitore verwenden, halten Sie sich an die Bedienungsanleitung für die Schutzfolie.
(Manche Schutzfolien für Monitore können die Sicht oder Bedienbarkeit beeinträchtigen.)

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- In den folgenden Fällen funktioniert das Touch-Panel unter Umständen nicht.
 - Bei Berührung durch eine Hand im Handschuh
 - Wenn das Touch Panel feucht ist

Aufnehmen mit der Touch-Funktion

Fotografieren mithilfe der Touch-Auslöser-Funktion

Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

Durch Berühren des zu fokussierenden Objekts wird auf dieses fokussiert und automatisch ausgelöst.

■ Berühren Sie [].



■ Berühren Sie [].

- Das Symbol ändert sich in [] und das Fotografieren mit der Funktion Touch-Auslöser wird möglich.



3 Berühren Sie das Motiv, das Sie fokussieren möchten und fotografieren Sie dann.

- Das Bild wird aufgenommen, wenn der Fokus eingestellt wurde.



■ Zum Abbrechen der Funktion Touch-Auslöser

Berühren Sie [].

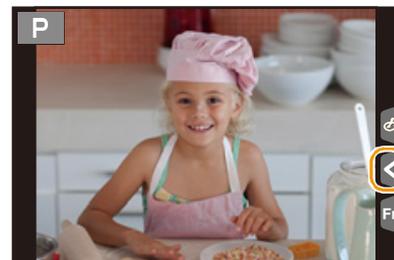
- Wenn die Aufnahme mit dem Touch-Auslöser fehlschlägt, wird der AF-Bereich rot und verschwindet.

Einfaches Optimieren der Helligkeit für einen bestimmten Bereich (Touch AE)

Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

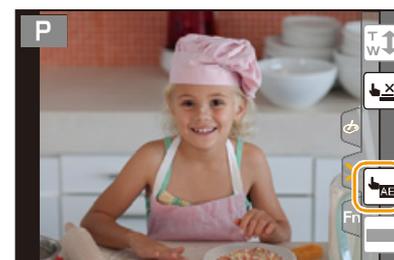
Sie können die Helligkeit für eine berührte Position ganz einfach optimieren. Erscheint das Gesicht des Motivs dunkel, können Sie den Bildschirm entsprechend der Helligkeit des Gesichts aufhellen.

1 Berühren Sie [].



2 Berühren Sie [].

- Der Einstellungsbildschirm für die Position der Helligkeitsoptimierung wird angezeigt.
- [Messmethode] ist auf [] eingestellt, das ausschließlich für den Touch-AE verwendet wird.



3 Berühren Sie das Motiv, dessen Helligkeit Sie optimieren möchten.

- Durch Berühren von [Reset] kehrt die Position der Helligkeitsoptimierung in die Mitte zurück.



4 Berühren Sie [Einst.].

5 Beenden der Funktion Touch-AE

Berühren Sie [].

- [Messmethode] kehrt auf die ursprüngliche Einstellung zurück und die Position der Helligkeitsoptimierung wird aufgehoben.

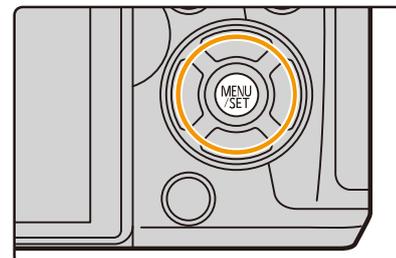
 **In den folgenden Fällen nicht verfügbar:**

- Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - Bei Verwendung des Digitalzooms
 - Wenn [4K Live Schneiden] eingestellt ist
 - Wenn [Touch-AF] in [Touch-Einst.] im [Individual]-Menü auf [AF+AE] gestellt wurde.

Menüpunkte einstellen

Sie können entweder die Tasten bedienen oder den Monitor berühren, um Menüelemente einzustellen.

■ Drücken Sie [MENU/SET].



[Rec]	In diesem Menü können Sie das Bildverhältnis, die Pixelanzahl, 4K-Foto und andere Aspekte der von Ihnen aufgenommenen Bilder einstellen.
[Video]	In diesem Menü können Sie [Aufnahmeformat], [Aufn.-Qual.] sowie andere Aspekte der Videoaufnahme einrichten.
[Individual]	Die Bedienung des Gerätes, wie die Anzeige der Bildschirm- und Tastenbetätigungen, kann Ihren Wünschen angepasst werden.
[Setup]	Über dieses Menü können die Uhrzeit eingerichtet, der Signalton gewählt und andere Einstellungen vorgenommen werden, die den Gebrauch der Kamera vereinfachen. Sie können auch die Einstellungen der Wi-Fi-bezogenen Funktionen einrichten.
[Wiederg.]	Über dieses Menü können Sie die Einstellungen für Schutz, Cropping oder Drucken ändern.

- Im [Setup]-Menü lassen sich einige wichtige Einstellungen zur Uhr und zur Leistung der Kamera vornehmen.
Prüfen Sie die Einstellungen dieses Menüs, bevor Sie mit der Verwendung der Kamera fortfahren.

2 Drücken Sie zur Auswahl der Menüoption ▲/▼ der Cursortaste und drücken Sie [MENU/SET].

- Die Menüoption kann auch durch Drehen des hinteren Einstellrads ausgewählt werden.
- Sie können auch durch Betätigen von [DISP.] zum nächsten Bildschirm schalten.



(Im Touch-Betrieb)

Berühren Sie die Menüoption.

- Die Seite kann durch Berühren von [⬆️]/[⬇️] gewechselt werden.





Drücken Sie zur Auswahl der Einstellung ▲/▼ der Cursortaste und drücken Sie [MENU/SET].

- Sie können die Einstellung auch durch Drehen des hinteren Einstellrads auswählen.
- Je nach der Menüoption erscheint diese Einstellung unter Umständen nicht oder wird anders angezeigt.



(Im Touch-Betrieb)

Berühren Sie die vorzunehmende Einstellung.

- Manche Funktionen können je nach auf der Kamera verwendeten Modi oder Menüeinstellungen nicht eingestellt oder verwendet werden.

In andere Menüs wechseln

Drücken Sie ◀.

Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl eines Menüauswahlsymbols, wie [⚙].

- Sie können die Symbole zum Umschalten des Menüs auch durch Drehen des vorderen Einstellrads auswählen.

3 Drücken Sie [MENU/SET].



(Im Touch-Betrieb)

Berühren Sie ein Menüauswahlsymbol wie [⚙].

Schließen des Menüs

Drücken Sie [⏏/↵] oder drücken Sie den Auslöser halb herunter.



(Im Touch-Betrieb)

Berühren Sie [↵].

Direktes Aufrufen von häufig verwendeten Menüs (Quick Menu)

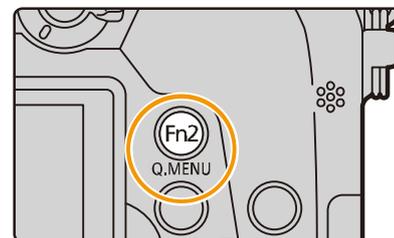


Über die Schnelleinstellung lassen sich bestimmte Menüeinstellungen besonders einfach finden.

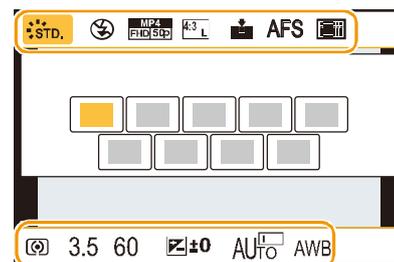
- Die Funktionen, die mithilfe des Quick-Menüs eingestellt werden können, werden vom Modus oder dem Anzeigestil, in dem sich die Kamera befindet, festgelegt.

1 Drücken Sie [Q.MENU], um das Quick Menu anzuzeigen.

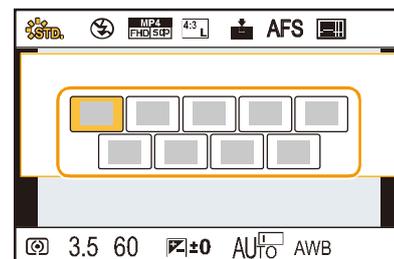
- Sie können die Taste auch als Funktionstaste verwenden.



2 Drehen Sie das vordere Einstellrad zur Auswahl der Menüoption.



3 Drehen Sie das hintere Einstellrad zur Auswahl der Einstellung.



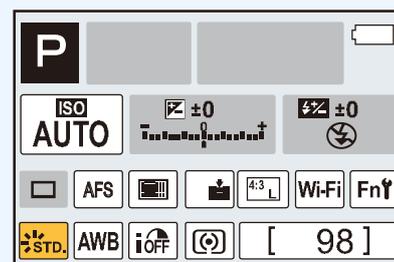
4 Drücken Sie [Q.MENU], um das Menü zu schließen, sobald die Einstellung abgeschlossen ist.

- Sie können Optionen auch durch Drücken der Cursortasten einstellen.

Aufnahmeinformationen auf dem Monitor in (Monitor-Stil)

Wählen Sie das Element durch Drücken der Taste [Q.MENU] und Drehen des hinteren Einstellrads, und wählen Sie anschließend die Einstellung durch Drehen des vorderen Einstellrads.

- Sie können die Einstellung auch mit und [MENU/SET] vornehmen.

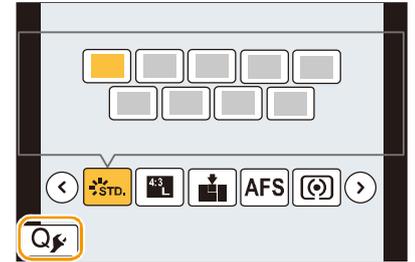


Anpassen der Quick-Menü-Einstellungen

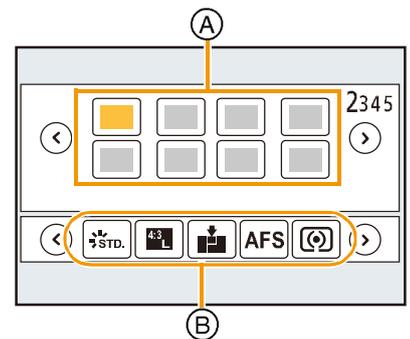
Wenn [Q.MENU] im Menü [Individual] auf [CUSTOM] gestellt ist, kann das Quick-Menü beliebig geändert werden.

Es können bis zu 15 Optionen im Quick-Menü eingerichtet werden.

- 1 Gehen Sie mit ▼ auf [] und drücken Sie dann [MENU/SET].



- 2 Drücken Sie ▲/▼/◀/▶ zur Auswahl der Menüoption in der oberen Zeile und anschließend [MENU/SET].
- 3 Drücken Sie ◀/▶ zur Auswahl des leeren Bereichs in der unteren Zeile und anschließend [MENU/SET].



- Ⓐ Einstellbare Menüpunkte
 Ⓑ Eingestellte Menüpunkte

- Sie können die Menüoption auch einrichten, indem Sie sie von der oberen Zeile in die untere Zeile ziehen.
- Wenn sich in der unteren Zeile kein leerer Bereich befindet, können Sie ein vorhandenes Element durch ein neues Auswahlelement ersetzen, indem Sie das vorhandene Element auswählen.
- Um die Einstellung abubrechen, wechseln Sie durch Drücken von ▼ in die untere Zeile, wählen Sie ein abubrechendes Element, und drücken Sie anschließend [MENU/SET].

- 4 Drücken Sie [/↵].

- Sie gelangen zurück auf den Bildschirm aus Schritt 1.
 Drücken Sie [MENU/SET], um zum Aufnahmebildschirm zu wechseln.

Häufig verwendete Funktionen zu Tasten zuordnen (Funktionstasten)

Sie können Aufnahmefunktionen etc. zu spezifischen Buttons und Symbolen zuordnen.

- Je nach Funktionstaste können bestimmte Funktionen nicht zugeordnet werden.

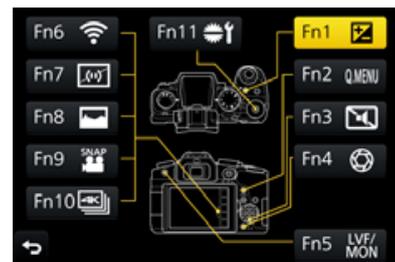
1 Wählen Sie das Menü aus. ■■■■

MENU → **f** [Individual] → [Fn-Tasteneinstellung] →
[Einstellung im Rec-Modus]/[Einstellung im Wdgb.-Modus]

2 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl der Funktionstaste, der Sie eine Funktion zuordnen möchten, und anschließend [MENU/SET].

■ Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl der Funktion, die Sie zuordnen möchten, und anschließend [MENU/SET].

- Details zu den Funktionen, die in [Einstellung im Rec-Modus] zugeordnet werden können, finden Sie auf ■■■■.
- Details zu den Funktionen, die in [Einstellung im Wdgb.-Modus] zugeordnet werden können, finden Sie auf ■■■■.
- Wählen Sie [Auf Standard zurücksetzen], um die Standard-Funktionstasten-Einstellungen wiederherzustellen.



■ Konfigurieren der Funktionstasten-Einstellungen über den Bildschirm mit Aufnahmeinformationen

Durch Berühren von [Fn] auf dem Bildschirm mit Aufnahmeinformationen ■■■■ können Sie auch den Bildschirm in Schritt 2 anzeigen.

■ Schnelles Zuordnen von Funktionen

Der oben in Schritt 3 angezeigte Tastenzuordnungsbildschirm kann aufgerufen werden, indem eine Funktionstaste ([Fn1] bis [Fn5] oder [Fn11]) 2 Sekunden lang gedrückt wird.

- In einigen Fällen kann der Funktion-Zuordnungsbildschirm nicht angezeigt werden, je nach Modus oder Anzeigebildschirm.

Verwenden von Funktionstasten während der Aufnahme

Sie können zugeordnete Funktionen während der Aufnahme durch Drücken einer Funktionstaste verwenden.

■ Verwendung von Funktionstasten per Touch-Bedienung

- **Berühren Sie [Fn].**
- **Berühren Sie [Fn6], [Fn7], [Fn8], [Fn9] oder [Fn10].**



■ Funktionen, die in [Einstellung im Rec-Modus] zugeordnet werden können

[Rec] Menü/Aufnahmefunktionen	
<ul style="list-style-type: none"> – [Belichtungsausgleich] []: [Fn1]* – [Wi-Fi] (S250): [Fn6]* – [Q.MENU] (S53): [Fn2]* – [Sucher/Monitor] (S37): [Fn5]* – [Sucher/Monit.-Anz.stil] (S46) – [AF/AE LOCK] (S105) – [AF-EIN] (S104, []) – [Vorschau] (S72): [Fn4]* – [AE-Korrektur] (S73) – [Touch-AE] (S50) – [Künstl.horizont] (S46): [Fn7]* – [Fokusbereich einst.] (S57) – [Zoom-Steuerung] (S148) – [Cursortasten-Sperre] (S57) – [Wahlrad-Funktion] (S42): [Fn11]* – [Bildstil] (S186) – [Filtereffekt] (S79, []) – [Bildverhält.] (S189) – [Bildgröße] (S190) – [Qualität] (S191) – [AFS/AFF] (S92) 	<ul style="list-style-type: none"> – [Messmethode] (S192) – [Seriengeschw.] (S115) – [4K Foto] (S118): [Fn10]* – [Selbstaust.] (S135) – [Bracketing] (S141) – [Helligkeitsverteilung] (S193) – [i.Dynamik] (S194) – [i.Auflösung] (S194) – [HDR] (S195) – [Verschlussstyp] (S197) – [Blitzlicht-Modus] (S157) – [Blitzkorrektur] (S160) – [Drahtlos-Blitzlicht-Einst.] (S162) – [Erw. Teleber.] (Fotos/Videos) [] – [Digitalzoom] (S151) – [Stabilisator] (S144) – [Empfindlichkeit] (S108) – [Weißabgleich] (S110) – [AF-Modus/MF] (S93, []) – [Auf Standard zurücksetzen]
[Video] Menü	
<ul style="list-style-type: none"> – [4K Live Schneiden] [] – [Snap Movie] (S174): [Fn9]* – [Videoeinstell.] ([Aufnahmeformat] []/[Aufn.-Qual.] []) 	<ul style="list-style-type: none"> – [Fotomodus] [] – [Mikrofonausr. anp.] (S307)



[Individual] Menü

– [Stummschaltung] []: [Fn3]*	– [SchwarzWeiß-Live View] (S216)
– [Focus peaking] (S213)	– [Aufn.Feld] (S217)
– [Histogramm] (S214): [Fn8]*	– [Schritt-Zoom] (S152)
– [Gitterlinie] (S214)	– [Zoom Geschw.] (S152)
– [Zebramuster] (S215)	– [Touchscreen] (S218)

* Einstellungen der Funktionstaste zum Kaufzeitpunkt.

- Bei Einstellung von [Fokusbereich einst.] kann der Bildschirm zur Positionseinstellung des AF-Bereichs oder der MF-Hilfe angezeigt werden.
- Die Bedienvorgänge der Cursortaste und [MENU/SET] sind deaktiviert, wenn [Cursortasten-Sperre] eingestellt ist. Drücken Sie die Funktionstaste erneut, um diese zu aktivieren.

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- [Fn2] kann in den folgenden Fällen nicht verwendet werden.
 - Bei der Aufnahme mit [] (4K-Serienbilder (S/S)) der 4K Foto-Funktion
 - Bei Verwendung von [Zeitrafferaufnahme]
- [Fn4] kann in den folgenden Fällen nicht verwendet werden.
 - Intelligenter Automatik-Plusmodus
 - Kreativmodus
 - Bei Verwendung von [Mehrfach-Bel.]
 - Wenn [4K Live Schneiden] eingestellt ist
- [Fn6], [Fn7], [Fn8], [Fn9] und [Fn10] können nicht verwendet werden, wenn der Sucher in Gebrauch ist.

Verwenden der Funktionstasten während der Wiedergabe

Sie können eine zugeordnete Funktion direkt für ein gewähltes Bild einstellen, indem Sie die Funktionstaste während der Wiedergabe drücken.

Beispiel: Wenn [Fn2] auf [Favoriten] gestellt ist

- Wählen Sie mit ◀/▶ die gewünschte Aufnahme aus.
- Drücken Sie [Fn2] und richten Sie das Bild dann als [Favoriten] ein.



■ Funktionen, die in [Einstellung im Wdgb.-Modus] zugeordnet werden können

- Die folgenden Funktionen können der Taste [Fn1], [Fn2], [Fn5] oder [Fn11] zugeordnet werden.

[Wiederg.]-Menü/Wiedergabefunktionen

– [Wi-Fi] []: [Fn1]*	– [Schutz] (S247)
– [Sucher/Monitor] (S37): [Fn5]*	– [Einzeln löschen] (S184)
– [Favoriten] (S245): [Fn2]*	– [Aus]: [Fn11]*
– [Druckeinst] (S246)	– [Auf Standard zurücksetzen]

* Einstellungen der Funktionstaste zum Kaufzeitpunkt.

Texteingabe

1 Drücken Sie ▲/▼/◀/▶ zur Auswahl von Text und anschließend [MENU/SET] zur Registrierung.

- Bewegen Sie den Cursor auf [A¹/_a] und drücken Sie dann [MENU/SET], um den Text zwischen [A] (Großbuchstaben), [a] (Kleinbuchstaben), [1] (Zahlen) und [&] (Sonderzeichen) umzuschalten.
- Um dieselben Zeichen in Folge einzugeben, bewegen Sie den Cursor durch Drehen des hinteren Einstellrads nach rechts.
- Die folgenden Vorgänge können durch Bewegen des Cursors auf die Option und Drücken von [MENU/SET] ausgeführt werden:
 - []: Eingabe eines Leerzeichens
 - [Lösch.]: Löschen eines Zeichens
 - [◀]: Bewegt die Eingabeposition des Cursors nach links
 - [▶]: Bewegt die Eingabeposition des Cursors nach rechts
- Sie können maximal 30 Zeichen eingeben.
(für die Einstellung von Namen unter [Gesichtserk.] maximal 9 Zeichen)
- Maximal 15 Zeichen können eingegeben werden für [\], [[], []], [•] und [—].
(Maximal 6 Zeichen zum Einrichten von Namen unter [Gesichtserk.]



2 Drücken Sie ▲/▼/◀/▶, um den Cursor auf [Einst.] zu bewegen und dann [MENU/SET], um die Texteingabe zu beenden.

3.

Aufnahmemodi



MENU



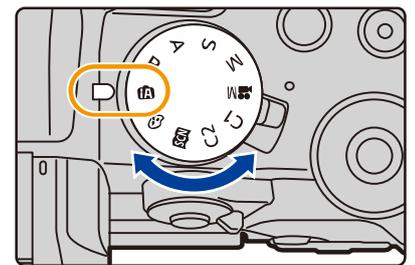
Aufnahme von Fotos mithilfe der Automatikfunktion (Intelligenter Automatikmodus)

Aufnahmemodus:

Auf diese Weise stellt die Kamera die optimalen Einstellungen für das Objekt und die Szene ein. Es wird daher empfohlen, die Einstellungen der Kamera zu überlassen und aufzunehmen, ohne sich darüber Gedanken zu machen.

1 Stellen Sie den Moduswahlschalter auf .

- Die Kamera wechselt entweder in den zuletzt verwendeten Intelligenten Plus-Automatikmodus oder Intelligenten Automatikmodus.
Zum Kaufzeitpunkt ist der Modus auf den Intelligenten Plus-Automatikmodus eingestellt.



Richten Sie den Bildschirm am Motiv aus.

- Sobald die Kamera die optimale Szene erkannt hat, wird das Symbol der betreffenden Szene zwei Sekunden lang blau angezeigt, danach wechselt die Farbe auf das sonst übliche Rot. (Automatische Szenenerkennung)



Die Kamera erkennt Szenen automatisch (Szenenerkennung)

(📷: Bei Bildaufnahme, 📹: Bei Videoaufnahme)



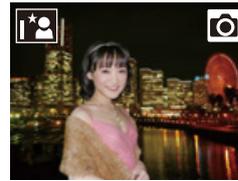
[i-Portrait]



[i-Landschaft]



[i-Makro]



[i-Nachtportrait]*1



[i-Nachtlandsch.]



[iHand-Nachtaufn.]*2



[i-Speisen]



[i-Baby]*3



[i-Sonn.Unterg.]



[i-Dämmerungslicht]



iA

*1 Wird nur angezeigt, wenn der eingebaute Blitz geöffnet ist.

*2 Wird nur angezeigt, wenn [iHand-Nachtaufn.] auf [ON] eingestellt ist.

*3 Wenn [Gesichtserk.] auf [ON] eingestellt ist, wird [👤] bei Geburtstagen von bereits gespeicherten Gesichtern nur dann angezeigt, wenn das Gesicht/Auge einer Person erkannt wird, die jünger als 3 Jahre ist.

- [iA] wird eingestellt, wenn keine der Szenen passend erscheint und die Standardeinstellungen eingestellt sind.
- Wenn mit der 4K-Foto- oder der Post-Fokus-Funktion aufgenommen wird, funktioniert die Szenenerkennung wie beim Aufnehmen von Videos.

■ Umschalten zwischen Intelligentem Plus-Automatikmodus und Intelligentem Automatikmodus

Wählen Sie [iA+] oder [iA] im Menübildschirm aus, drücken Sie ► zum Auswählen von [iA+] oder [iA] und drücken Sie dann [MENU/SET].



Die Anzeige des Auswahlbildschirms ist auch durch Berühren des Symbols für den Aufnahmemodus auf dem Aufnahmebildschirm möglich.



3. Aufnahmemodi

Der Intelligente Plus-Automatikmodus erlaubt Ihnen die Anpassung einiger Einstellungen, wie Helligkeit und Farbton, während der Intelligente Automatikmodus auch für andere Einstellungen verwendet wird, sodass Sie Bilder aufnehmen können, die mehr Ihren Wünschen entsprechen. Um leichter Bilder aufzunehmen, verwenden Sie den Intelligenten Automatikmodus.

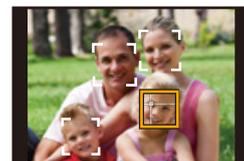
(○: möglich, —: nicht möglich)

	 Intelligenter Automatik-Plusmodus	 Intelligenter Automatikmodus
Einstellen der Helligkeit	○	—
Einstellen des Farbtons	○	—
Touch-Defocus	○	—
Einstellbare Menüs	Viele	Wenige

■ Auto Fokus, Gesicht-/Augenerfassung, und Gesichtserkennung

Der Autofokus-Modus wird automatisch auf [] gestellt. Wenn Sie das Motiv berühren wird die AF-Verfolgung aktiv. Die AF-Verfolgungsfunktion  wird außerdem aktiv, wenn Sie  betätigen und danach den Auslöser halb herunterdrücken.

- Wenn [Gesichtserk.] auf [ON] gestellt ist und ein Gesicht erkannt wird, das einem registrierten Gesicht ähnelt, wird bei [], [] und [] oben rechts das Symbol [R] angezeigt.



■ Das Blitzlicht

Wenn der Blitz geöffnet ist, stellt die Kamera automatisch [], [] (AUTO/ Rote-Augen-Reduzierung), [] oder [] ein, je nach Art des Motivs und der Helligkeit.

- **Öffnen Sie den Blitz, wenn die Aufnahmen mit Blitz erfolgen sollen. (S154)**
- Bei Einstellung von [] oder [] ist die Rote-Augen-Reduzierung aktiviert.
- Die Verschlusszeit ist während [] oder [] langsamer.

■ Szenenerkennung

- Zum Beispiel bei Verwendung eines Stativs und wenn die Kamera das Verwackeln der Kamera als minimal beurteilt, wenn die Szenenerkennung als [] identifiziert wurde, wird die Verschlusszeit auf einen niedrigeren Wert als normal eingestellt. Achten Sie darauf, die Kamera während der Aufnahme von Bildern nicht zu bewegen.
- Je nach Aufnahmebedingungen können unterschiedliche Szenentypen für dasselbe Motiv ausgewählt werden.



Gegenlichtausgleich

- Bei Gegenlicht erscheint das Motiv dunkler und die Kamera versucht automatisch, das Gegenlicht durch Erhöhung der Helligkeit des Bildes auszugleichen. Im Intelligenten Plus-Automatikmodus oder im Intelligenten Automatikmodus funktioniert der Gegenlichtausgleich automatisch.

Aufnahmen von Nachtszenen ohne Stativ ([iHand-Nachtaufn.])

Aufnahmemodus: 

Wenn [

Dieser Modus ist nützlich, wenn Sie herrliche Nachtaufnahmen mit minimalen Verwacklungen und Rauschen ohne ein Stativ erstellen möchten.

MENU →  **[Rec]** → **[iHand-Nachtaufn.]** → **[ON]/[OFF]**

- Der Blickwinkel wird etwas schmaler.
- Bewegen Sie die Kamera während der kontinuierlichen Bildaufnahme nach dem Drücken des Auslösers nicht.
- Der Blitz ist fest auf [

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- [iHand-Nachtaufn.] funktioniert nicht für Bilder, die während einer Videoaufnahme aufgenommen wurden.
- Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - Bei der Aufnahme von 4K-Fotos
 - Beim Aufnehmen mit der Post-Fokus-Funktion
 - Bei Aufnahme im Serienbildmodus
 - Bei Aufnahme mit der Bracketing-Funktion
 - Wenn [Qualität] auf [**RAW**, [**RAW**,] oder [**RAW**] gestellt ist
 - Wenn [Erw. Teleber.] in [Rec] eingestellt ist
 - Bei Verwendung von [Zeitrafferaufnahme]
 - Bei Verwendung von [Stop-Motion-Animation] (nur wenn [Auto-Aufnahme] eingerichtet ist)

Kombinieren von Bildern in einem einzelnen Bild mit reichhaltiger Farbabstufung ([iHDR])

Aufnahmemodus:  

Wenn beispielsweise ein starker Kontrast zwischen dem Hintergrund und dem Motiv vorhanden ist, werden mehrere Fotos mit unterschiedlicher Belichtung aufgenommen und zu einem einzelnen Foto mit reichhaltiger Farbabstufung kombiniert.

[iHDR] funktioniert automatisch nach Bedarf. Wenn dies der Fall ist, wird [HDR] auf dem Bildschirm angezeigt.

MENU →  [Rec] → [iHDR] → [ON]/[OFF]

- Der Blickwinkel wird etwas schmaler.
- Bewegen Sie die Kamera während der kontinuierlichen Bildaufnahme nach dem Drücken des Auslösers nicht.
- Sie können das nächste Bild nicht aufnehmen, wenn die Kombination von Bildern noch nicht abgeschlossen ist.
- Ein sich bewegendes Motiv kann mit unnatürlicher Unschärfe aufgenommen werden.

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- [iHDR] funktioniert nicht für Bilder, die während einer Videoaufnahme aufgenommen wurden.
- Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - Aufnahmen mit dem Blitzlicht
 - Bei Aufnahme im Serienbildmodus
 - Bei der Aufnahme von 4K-Fotos
 - Beim Aufnehmen mit der Post-Fokus-Funktion
 - Bei Aufnahme mit der Bracketing-Funktion
 - Wenn [Qualität] auf [RAW_{III}], [RAW_{II}] oder [RAW] gestellt ist
 - Wenn [Erw. Teleber.] im Menü [Rec] eingestellt ist
 - Bei Verwendung von [Zeitrafferaufnahme]
 - Bei Verwendung von [Stop-Motion-Animation] (nur wenn [Auto-Aufnahme] eingerichtet ist)

Bilder mit verschwommenem Hintergrund aufnehmen (Steuerung zum Defokussieren)

Aufnahmemodus: 

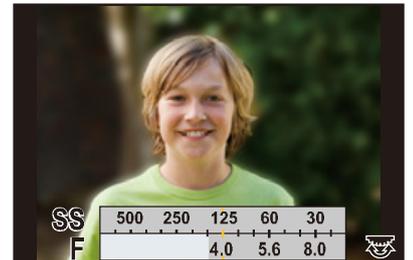
- 1 Betätigen Sie [Fn4], um den Konfigurationsbildschirm aufzurufen.
- 2 Stellen Sie die Verschwommenheit durch Drehen des hinteren Einstellrads ein.



**Starke
Defokussierung**



**Schwache
Defokussierung**



- Drücken Sie [MENU/SET], um zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren.
- Durch Drücken von [Fn4] auf dem Verschwommenheits-Einstellungsbildschirm wird die Einstellung aufgehoben.

■ Bei Bedienung des Touchscreens

- 1 Berühren Sie .
- 2 Berühren Sie , um den Bildschirm zum Einrichten aufzurufen.
- 3 Verschieben Sie den Belichtungsmesser, um die Verschwommenheit einzustellen.
 - Drücken Sie [MENU/SET], um zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren.
 - Bei Drücken von [Fn4] auf dem Verschwommenheits-Einstellungsbildschirm wird die Einstellung gelöscht.



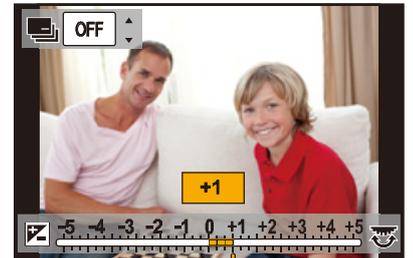
- Der Auto-Fokus-Modus ist auf  gestellt.
Die Position des AF-Bereichs kann auch durch Berühren des Bildschirms eingestellt werden. (Die Größe kann nicht geändert werden)
- Je nach dem verwendeten Objektiv kann unter Umständen ein Geräusch des Objektivs aufgezeichnet werden, wenn die Steuerung zum Defokussieren benutzt wird. Dies wird aber durch den Blendenbetrieb des Objektivs hervorgerufen und ist keine Fehlfunktion.
- Je nach dem verwendeten Objektiv wird unter Umständen das Betriebsgeräusch der Steuerung zum Defokussieren bei der Aufnahme eines Videos mit aufgezeichnet, wenn diese Funktion benutzt wird.

Aufnahme von Bildern durch Ändern der Helligkeit oder des Farbtons

Aufnahmemodus: 

■ Einstellen der Helligkeit

- Drücken Sie [].
- Drehen Sie zur Anpassung der Helligkeit das hintere Einstellrad.
 - Sie können die Belichtungs-Bracketing-Einstellung anpassen, indem Sie ▲/▼ drücken, während der Helligkeitseinstellungsbildschirm angezeigt wird. (S142)
 - Drücken Sie [] erneut, um zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren.



■ Farbeinstellung

- Betätigen Sie ►, um den Konfigurationsbildschirm aufzurufen.
- Drehen Sie zur Anpassung der Farbe das hintere Einstellrad.
 - Drücken Sie [MENU/SET], um zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren.



■ Ändern Sie die Einstellungen durch Verwendung des Touchscreens

- 1 Berühren Sie [].
- 2 Berühren Sie die Option, die Sie einrichten möchten.
 - []: Farbton
 - []: Helligkeit
- 3 Verschieben Sie zum Einrichten die Lauffleiste.
 - Drücken Sie [MENU/SET], um zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren.



- Die Farbeinstellung kehrt auf die Standardstufe (Mittelpunkt) zurück, wenn dieses Gerät ausgeschaltet wird oder die Kamera in einen anderen Aufnahmemodus geschaltet wird.

Aufnahme von Bildern mit automatisch angepasster Blende und Verschlusszeit

(AE-Modus mit Programmautomatik)

Aufnahmemodus: **P**

Blende und Verschlusszeit werden von der Kamera je nach Helligkeit des Motivs automatisch eingestellt.

Durch die Variation verschiedener Einstellungen im Menü [Rec] können Sie Aufnahmen mit größerer kreativer Freiheit machen.

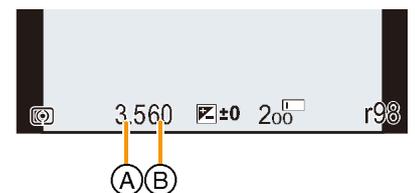
1 Stellen Sie den Moduswahlschalter auf **[P]**.

■ Drücken Sie den Auslöser halb herunter und zeigen Sie die Werte für Blendenöffnung und Verschlusszeit auf dem Bildschirm an.

Ⓐ Blendenwert

Ⓑ Verschlusszeit

- Falls die Belichtungseinstellungen nicht korrekt sind, werden die Werte für Blende und Verschlusszeit im Display rot blinkend angezeigt, wenn der Auslöser halb heruntergedrückt wird.

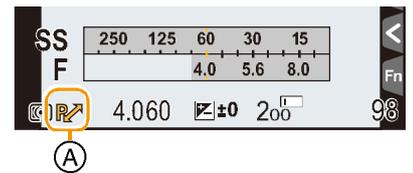


Programmverschiebung

In der Programmautomatik können Sie die voreingestellten Werte für Blende und Verschlusszeit ändern, ohne dass sich die Belichtung, also die auf das Bild auftreffende Lichtmenge, ändert. Diese Funktion wird Programmverschiebung genannt.

Bei Aufnahmen mit Programmautomatik können Sie den Hintergrund verschwommener und weicher erscheinen lassen, indem Sie aufblenden, also den Blendenwert verringern, oder ein bewegtes Motiv dynamischer erscheinen lassen, indem Sie die Verschlusszeit verlängern.

- 1 Drücken Sie den Auslöser halb herunter und zeigen Sie die Werte für Blendenöffnung und Verschlusszeit auf dem Bildschirm an.
- Führen Sie, während die Werte angezeigt werden (etwa 10 Sekunden lang), die Programmverschiebung durch Drehen des hinteren oder vorderen Einstellrads aus.



Ⓐ Anzeige der Programmverschiebung

- Schalten Sie, um die Programmverschiebung abubrechen, dieses Gerät aus oder drehen Sie das vordere/hintere Einstellrad, bis die Anzeige der Programmverschiebung erlischt.

Die Programmverschiebung kann einfach aufgehoben werden, indem [AE-Korrektur] für eine Funktionstaste eingestellt wird. ■

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

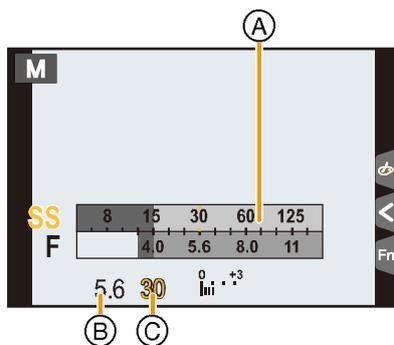
- Die Programmverschiebung steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - Bei der Aufnahme von 4K-Fotos
 - Beim Aufnehmen mit der Post-Fokus-Funktion
 - Wenn die ISO-Empfindlichkeit auf [ISO] gestellt ist

Aufnahme von Fotos mit Festlegung der Blende/Verschlusszeit

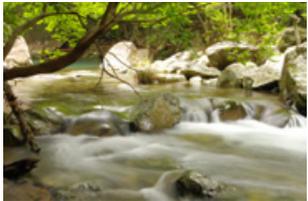


Aufnahmemodus: **A** **S** **M**

(Beispiel: Im manuellen Belichtungsmodus)



- Ⓐ Belichtungsmesser
- Ⓑ Blendenwert
- Ⓒ Verschlusszeit

Blendenwert	 <p>Klein Dadurch wird eine Defokussierung des Hintergrunds vereinfacht.</p>	 <p>Groß Dadurch wird die Beibehaltung des Fokus auch für den Hintergrund vereinfacht.</p>
Verschlusszeit	 <p>Lang Es wird einfacher, eine Bewegung deutlich zu machen.</p>	 <p>Kurz Es wird einfacher, eine Bewegung zu stoppen.</p>

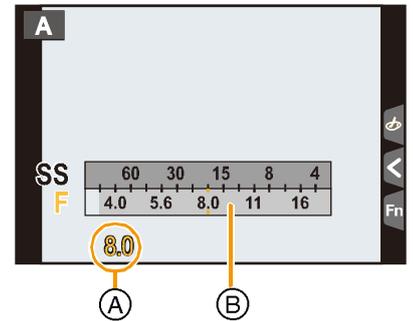
- Die Wirkung der eingerichteten Werte für Blendenwert und Verschlusszeit ist auf dem Aufnahmebildschirm nicht erkennbar. Verwenden Sie zur Kontrolle auf dem Aufnahmebildschirm bitte [Vorschau].
- Die Helligkeit des Bildschirms und die aufgenommenen Bilder können voneinander abweichen. Überprüfen Sie die Aufnahmen auf dem Wiedergabebildschirm.
- Drehen Sie das vordere/hintere Einstellrad, um den Belichtungsmesser anzuzeigen. Ungeeignete Flächen im Bereich werden rot angezeigt.
- Falls die Belichtungseinstellungen nicht korrekt sind, werden die Werte für Blende und Verschlusszeit im Display rot blinkend angezeigt, wenn der Auslöser halb heruntergedrückt wird.

AE-Modus mit Blenden-Priorität

Wenn Sie den Blendenwert einstellen, optimiert die Kamera automatisch die Verschlusszeit für die Helligkeit des Motivs.

- Stellen Sie das Modusrad auf [A].
- Stellen Sie den Blendenwert durch Drehen des hinteren oder vorderen Einstellrads ein.

- Ⓐ Blendenwert
- Ⓑ Belichtungsmesser



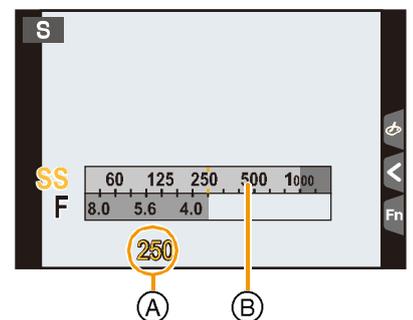
- Stellen Sie, bei Verwendung eines Objektivs mit Blendenring, den Blendenring auf die Position [A], um die Einstellungen des vorderen/hinteren Einstellrads zu aktivieren. In anderen Positionen als [A] erhält die Einstellung über den Ring Priorität.

AE-Modus mit Zeiten-Priorität

Wenn Sie die Verschlusszeit einstellen, optimiert die Kamera automatisch den Blendenwert für die Helligkeit des Motivs.

- 1 Stellen Sie das Modusrad auf [S].
- Stellen Sie die Verschlusszeit durch Drehen des hinteren oder vorderen Einstellrads ein.

- Ⓐ Verschlusszeit
- Ⓑ Belichtungsmesser



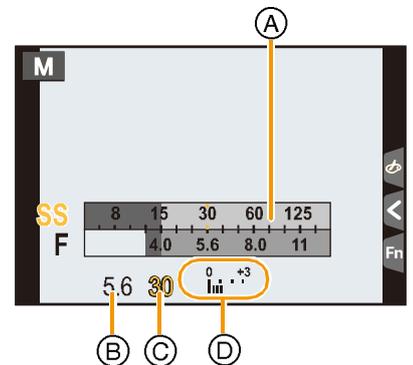
- Bei Auslösung des Blitzlichts beträgt die kürzeste Verschlusszeit, die gewählt werden kann, 1/160 einer Sekunde. (S159)

Manueller Belichtungsmodus

In diesem Modus nehmen Sie die Belichtungseinstellungen (Blende und Verschlusszeit) manuell vor.

- Stellen Sie das Modusrad auf [M].
- Drehen Sie das hintere Einstellrad, um die Verschlusszeit einzustellen, und drehen Sie das vordere Einstellrad, um den Blendenwert einzustellen.

- Ⓐ Belichtungsmesser
- Ⓑ Blendenwert
- Ⓒ Verschlusszeit
- Ⓓ Manuelle Belichtungshilfe



Mögliche Verschlusszeiten (s)

- [B] (Bulb), 60 bis 1/4000 (mit dem mechanischen Verschluss)
- [B] (Bulb), 60 bis 1/2000. (mit dem Elektronischen Vorhang)
- 1 bis 1/16000 (mit dem elektronischen Verschluss)



Optimieren der ISO-Empfindlichkeit für Verschlusszeit und Blendenwert

Wenn die ISO-Empfindlichkeit auf [AUTO] eingestellt ist, stellt die Kamera die ISO-Empfindlichkeit automatisch so ein, dass die Belichtung für die Verschlusszeit und den Blendenwert passend ist.

- Je nach Aufnahmebedingungen könnte u. U. keine passende Belichtung eingestellt werden bzw. könnte die ISO-Empfindlichkeit höher werden.



Manuelle Belichtungsunterstützung

	Die Belichtungseinstellungen stimmen.
	Stellen Sie eine kürzere Verschlusszeit oder eine geschlosseneren Blende ein.
	Stellen Sie eine längere Verschlusszeit oder eine offeneren Blende ein.

- Die Hilfe zur manuellen Belichtungseinstellung ist als Näherungswert zu verstehen. Wir empfehlen, die Aufnahmen auf dem Wiedergabebildschirm zu überprüfen.

- Bei Verwendung eines Objektivs mit Blendenring erhält die Einstellung über den Blendenring Priorität.
- Bei Auslösung des Blitzlichts beträgt die kürzeste Verschlusszeit, die gewählt werden kann, 1/160 einer Sekunde. (S159)

■ Hinweise zu [B] (Bulb)

Wenn Sie die Verschlusszeit auf [B] einstellen, bleibt der Verschluss geöffnet, während der Auslöser vollständig heruntergedrückt wird (ca. 120 Sekunden).

Der Verschluss schließt sich, wenn Sie den Auslöser loslassen.

Diese Option sollten Sie einsetzen, wenn Sie den Verschluss z.B. für Aufnahmen von Feuerwerk, nächtlichen Motiven usw. besonders lang geöffnet halten wollen.

• Diese Funktion kann nur im Manuellen Belichtungsmodus benutzt werden.



- Wir empfehlen die Verwendung eines Stativs oder Fernauslösers (DMW-RSL1: Sonderzubehör), wenn die Verschlusszeit bei der Bildaufnahme auf [B] eingestellt ist. Weitere Einzelheiten zum Fernauslöser finden Sie auf [\[Bulb\]](#).
- Wenn Sie Bilder mit der Verschlusszeit in der Einstellung [B] machen, kann ein Rauschen sichtbar werden. Um Bildrauschen zu vermeiden, empfehlen wir, [Langz-Rauschr] im Menü [Rec] vor der Aufnahme auf [ON] zu stellen. (S200)



In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - Beim Aufnehmen mit Blitzlicht (nur, wenn [Blitz-Synchro] den Wert [2ND] aufweist)
 - Bei der Aufnahme von 4K-Fotos
 - Beim Aufnehmen mit der Post-Fokus-Funktion
 - Bei Aufnahme mit der Bracketing-Funktion
 - Wenn [HDR] auf [ON] gestellt ist
 - Bei Verwendung des elektronischen Verschlusses
 - Wenn [Stummschaltung] auf [ON] gestellt ist
 - Bei Verwendung von [Zeitrafferaufnahme]
 - Bei Verwendung von [Stop-Motion-Animation] (nur wenn [Auto-Aufnahme] eingerichtet ist)

Blendeneffekt und Verschlusszeit überprüfen (Vorschaumodus)

Anwendbare Modi: **P** **A** **S** **M**

Die Effekte der Blenden- und Verschlusszeit können unter Verwendung des Vorschau-Modus geprüft werden.

- **Bestätigen Sie die Effekte der Blende:** Sie können die Schärfentiefe (effektiver Brennweitenbereich) überprüfen, bevor Sie ein Bild aufnehmen, indem Sie die Blendenlamellen auf den eingestellten Blendenwert schließen.
- **Bestätigen Sie die Auswirkungen der Verschlusszeit:** Die Bewegung kann durch Anzeige des Bildes bestätigt werden, das mit dieser Verschlusszeit aufgenommen wird.

- 1 **Richten Sie eine Funktionstaste auf [Vorschau] ein.**
- Der folgende Schritt ist ein Beispiel, bei dem [Vorschau] zu [Fn4] zugeordnet ist.
- 2 **Schalten Sie durch Betätigen von [Fn4] zum Bestätigungsbildschirm.**
 - Der Bildschirm wird bei jedem Betätigen von [Fn4] umgeschaltet.



Tiefe der Feldeigenschaften

*1	Blendenwert	Niedrig (große Blende)	Hoch (kleine Blende)
	Brennweite des Objektivs	Tele	Weitwinkel
	Abstand zum Motiv	Nah	Fern
Schärfentiefe (effektiver Brennweitenbereich)		Gering (eng)*2	Groß (weit)*3

*1 Aufnahmebedingungen

*2 Beispiel: Wenn Sie eine Aufnahme mit weichem, unscharfem Hintergrund machen möchten.

*3 Beispiel: Wenn Sie eine Aufnahme mit scharfer Durchzeichnung bis zum Hintergrund machen möchten.

- Auch im Vorschaumodus können Aufnahmen gemacht werden.
- Die Überprüfung der Effekte durch die Verschlusszeiteinstellung ist für Werte zwischen 8 Sekunden und 1/16000 Sekunde möglich.

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Der Vorschaumodus ist nicht verfügbar, wenn mit ([4K Pre-Burst]) der 4K-Serienbilder-Funktion aufgenommen wird.

Einfaches Einrichten der Blendenöffnung/Verschlusszeit für eine angemessene Belichtung (Ein Klick-AE)

Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

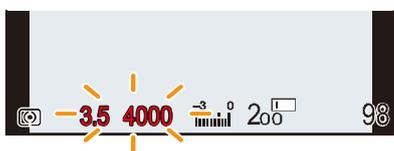
Ist die Einstellung der Belichtung zu hell oder zu dunkel, können Sie Ein Klick-AE benutzen, um eine angemessene Belichtung zu erzielen.



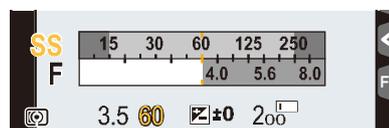
Wie kann man feststellen, ob die Belichtung nicht angemessen ist

- Wenn der Blendenwert und die Verschlusszeit rot blinken, während der Auslöser halb heruntergedrückt wird.
- Wenn die Manuelle Belichtungsunterstützung  auf eine andere Option als   im Manuellen Belichtungsmodus eingestellt ist.

- 1 Richten Sie eine Funktionstaste auf [AE-Korrektur] ein. 
- 2 (Bei nicht angemessener Belichtung)
Drücken Sie die Funktionstaste.



Blinkt rot



Die Belichtung wird geändert, um eine geeignete Belichtung zu erzielen.

- Der Belichtungsmesser wird angezeigt, und die Blendenöffnung sowie die Verschlusszeit werden geändert, um eine angemessene Belichtung zu erzielen.
- In den folgenden Fällen kann die passende Belichtung nicht eingestellt werden.
 - Wenn das Motiv sehr dunkel ist und keine angemessene Belichtung durch Ändern der Blendenöffnung oder Verschlusszeit erzielt werden kann
 - Aufnahmen mit dem Blitzlicht
 - Im Vorschau-Modus (S72)
 - Bei Verwendung eines Objektivs mit einem Blendenring

Aufnahmen von Bildern, die der aufgezeichneten Szene entsprechen

(Szenen-Guide-Modus)

Aufnahmemodus: 

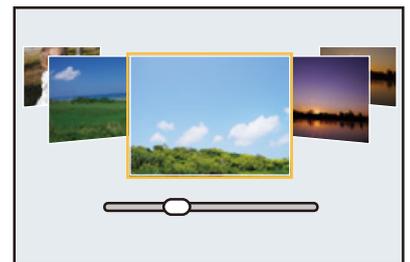
Bei Auswahl einer Szene entsprechend dem Objekt und den Aufnahmebedingungen entsprechend der Beispielbilder, richtet die Kamera optimale Werte für Belichtung, Farbe und Fokus ein. Dadurch können Sie der Szene entsprechende Aufnahmen anfertigen.

■ Stellen Sie den Moduswahlschalter auf .

■ Wählen Sie mit /  die Szene aus.

- Die Szene kann auch ausgewählt werden, indem ein Beispielbild oder die Laufleiste verschoben wird.

3 Drücken Sie **[MENU/SET]**.



- Die Anzeige des Auswahlbildschirms ist auch durch Berühren des Symbols für den Aufnahmemodus auf dem Aufnahmebildschirm möglich.



- Um den Szenen-Guide-Modus zu wechseln, wählen Sie den Reiter  auf dem Menübildschirm, wählen Sie [Szenen-Wechsel] und drücken Sie anschließend **[MENU/SET]**. Sie können zu Schritt ■ auf ■ zurückkehren.
- Folgende Einstellungen sind im Szenen-Guide-Modus nicht möglich, da die Kamera automatisch die optimalen Einstellungen vornimmt.
 - Andere Optionen außer der Korrektur der Bildqualität in [Bildstil]
 - [Empfindlichkeit]
 - [Filter-Einstellungen]
 - [Messmethode]
 - [Helligkeitsverteilung]
 - [HDR]
 - [Mehrfach-Bel.]
 - [Digitalzoom]
- Auch wenn der Weißabgleich für bestimmte Typen einer Szene fest auf [AWB] eingestellt ist, können Sie eine Feinabstimmung des Weißabgleichs (S112) durchführen oder die Weißabgleich-Belichtungsreihe (S113) durch Drücken der Cursortaste  auf dem Aufnahmebildschirm verwenden.
- Je nach Szene kann der Aufnahmebildschirm erscheinen, als ob Einzelbilder ausgelassen werden.

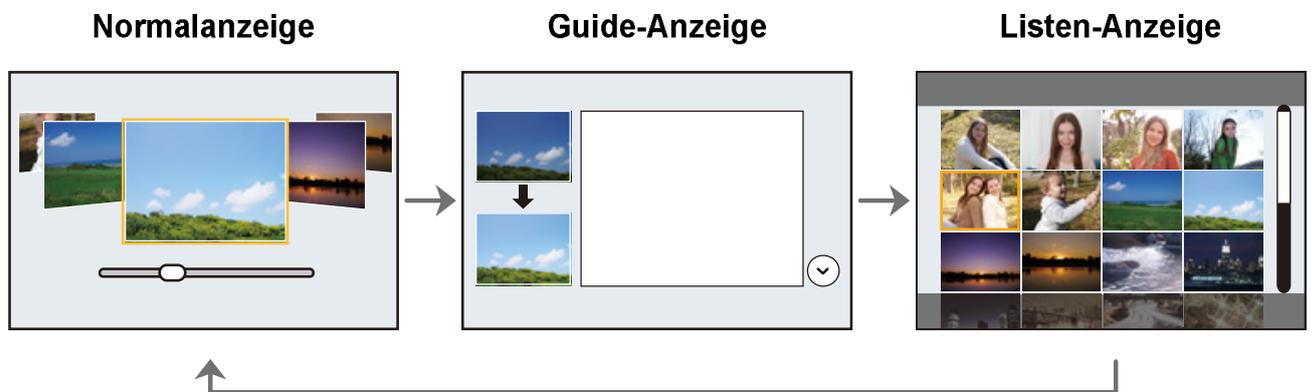
Arten des Szenen-Guide-Modus



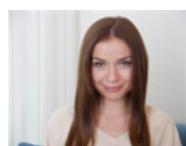
Anzeige der Beschreibung der jeweiligen Szene und Aufnahmetipps

Drücken Sie [DISP.], während der Bildschirm zur Szenenauswahl angezeigt wird.

- Wenn die Guide-Anzeige eingestellt ist, werden detaillierte Erläuterungen und Tipps für die jeweilige Szene angezeigt.



[Freigestelltes Portrait]



[Seidige Haut]

- Der glättende Effekt wird auch für den Bereich angewandt, der einen Farbton hat, der dem Teint der Person ähnelt.
- Dieser Modus funktioniert bei unzureichender Helligkeit nicht.



[Gegenlicht weich]



[Gegenlicht hart]



[Weicher Farbton]



[Kindergesicht]

Berühren Sie das Gesicht.

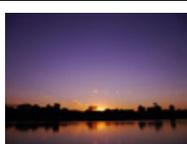
- Es wird ein Foto mit dem für die berührte Position eingerichteten Fokus aufgenommen.



[Landschaft]



[Heller blauer Himmel]



[Sonnenuntergang romantisch]



[Sonnenuntergang dramatisch]



3. Aufnahmemodi



[Glitzern des Wasser]

- Der in diesem Modus verwendete Sternfilter kann zu glänzenden Effekten auf anderen Objekten als Wasseroberflächen führen.



[Klare Nachtaufnahme]



[Kühler Nachthimmel]



[Warme Nachtlandschaft]



[Nachtlandschaft verfremdet]



[Neonlichter]



[Hand-Nachtaufn.]

- Bewegen Sie das Gerät nicht während der kontinuierlichen Aufnahme nach dem Drücken des Auslösers.
- Der Blickwinkel wird etwas schmaler.



[Nachtportrait]

- Wir empfehlen, mit einem Stativ zu arbeiten und den Selbstauslöser zu nutzen.
- Halten Sie das Objekt, bei Auswahl von [Nachtportrait] etwa 1 s nach der Aufnahme des Bildes still.



[Weiches Bild einer Blume]

- Für Nahaufnahmen raten wir, das Blitzlicht zu schließen und möglichst nicht zu benutzen.



[Appetitliche Speisen]

- Für Nahaufnahmen raten wir, das Blitzlicht zu schließen und möglichst nicht zu benutzen.



[Leckeres Dessert]

- Für Nahaufnahmen raten wir, das Blitzlicht zu schließen und möglichst nicht zu benutzen.



[Bewegung einfrieren]

- Die ursprüngliche Einstellung für das AF-Hilfslicht ist [OFF].



[Sportfoto]



[Monochrom]



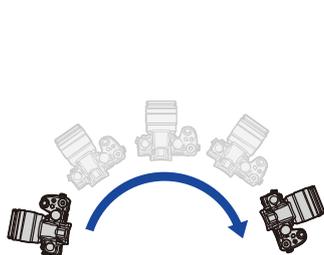
[Panorama-Aufnahme]

Aufnahmen von Panoramabildern ([Panorama-Aufnahme])

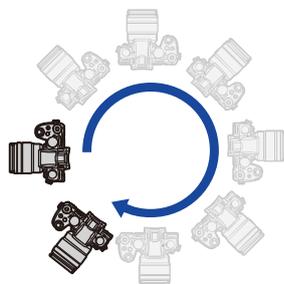
- Wenn [Panorama-Aufnahme] ausgewählt ist und der Bildschirm zum Überprüfen der Aufnahmerichtung angezeigt wird, werden horizontale/vertikale Gitterlinien angezeigt.

- Drücken Sie zum Scharfstellen den Auslöser halb herunter.
- Drücken Sie den Auslöser ganz herunter und bewegen Sie die Kamera in einem kleinen Kreis in der Richtung des Pfeils auf dem Bildschirm.

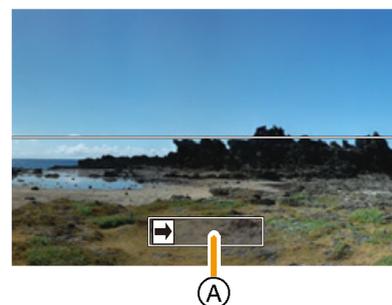
Aufnahme von links nach rechts



Bildgröße: [STANDARD]



Bildgröße: [WIDE]



- Bewegen Sie die Kamera mit gleichmäßiger Geschwindigkeit. Bilder nicht richtig aufgenommen werden, wenn die Kamera zu schnell oder zu langsam bewegt wird.
- Ⓐ Aufnahmerichtung und Bewegung (Orientierungshilfe)

3 Drücken Sie zum Beenden der Aufnahme erneut den Auslöser.

- Die Aufnahme kann auch beendet werden, in dem die Kamera während der Aufnahme ruhig gehalten wird.
- Die Aufnahme kann auch beendet werden, in dem die Kamera zum Ende der Hilfslinien bewegt wird.

■ Ändern der Aufnahmerichtung und des Bildwinkels (Bildgröße) von Panoramabildern

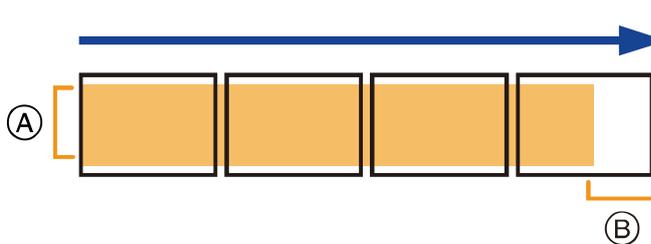
MENU → [Rec] → [Panorama-Einstell.]

[Richtung]	Stellt die Aufnahmerichtung ein.
[Bildgröße]	Stellt den Bildwinkel (Bildgröße) ein. [STANDARD]/[WIDE]

- Die Anzahl der in den horizontalen oder vertikalen Richtungen des Panoramabildes aufzunehmenden Pixeln variiert je nach Bildgröße, Aufnahmerichtung und der Anzahl der kombinierten Bilder. Die maximale Anzahl der Pixel wird unten angezeigt.

Bildgröße	Aufnahmerichtung	Horizontale Auflösung	Vertikale Auflösung
[STANDARD]	Horizontal	8176 Pixel	1920 Pixel
	Vertikal	2560 Pixel	7680 Pixel
[WIDE]	Horizontal	8176 Pixel	960 Pixel
	Vertikal	1280 Pixel	7680 Pixel

Vorgehensweise für den Panorama-Aufnahmemodus



- Ⓐ Bewegen Sie die Kamera in die aufzunehmende Richtung ohne zu Wackeln. Wackelt die Kamera zu stark, können die Bilder unter Umständen nicht aufgenommen werden, oder das Panoramabild kann schmaler (kleiner) werden.
- Ⓑ Bewegen Sie die Kamera zum Rand des Bereichs hin, den Sie aufnehmen möchten. (Der Rand des Bereichs wird im letzten Einzelbild nicht aufgenommen)

Informationen zur Wiedergabe

Durch Drücken von ▲ startet die Scroll-Wiedergabe automatisch in derselben Richtung wie die Aufnahme.

- Während der Scroll-Wiedergabe sind folgende Bedienvorgänge möglich.

		Start der Panorama-Wiedergabe/Pause*
		Stopp



- * Wenn die Wiedergabe pausiert wurde, können Sie durch Schieben des Bildschirms vor- oder zurückspulen. Wenn die Laufleiste berührt wird, springt die Wiedergabeposition zur berührten Position.

- Bewegen Sie die Kamera bei einer großen Brennweite langsam, d.h. wenn ein Telefoto-Objektiv angebracht ist.
- Fokus, Weißabgleich und Belichtung sind auf die optimalen Werte für die erste Aufnahme eingestellt. Daher kann das ganze Panoramabild unter Umständen nicht mit dem geeigneten Fokus oder Helligkeit aufgenommen worden sein, wenn sich der Fokus oder die Helligkeit während des Aufnehmens erheblich ändern.
- Wenn mehrere Bilder miteinander zu einem einzelnen Panoramabild kombiniert werden, kann in manchen Fällen das Motiv verzerrt wirken oder die Verbindungspunkte erkennbar sein.

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Ein Panoramabild kann möglicherweise nicht erstellt werden, oder Bilder können eventuell nicht richtig miteinander kombiniert werden, wenn folgende Motive oder unter folgenden Bedingungen aufgenommen wird.
 - Motive mit einem einzelnen, einfarbigem und sich wiederholendem Muster (wie beispielsweise der Himmel oder ein Strand)
 - Sich bewegende Motive (Person, Haustier, Auto, sich im Wind bewegende Blumen, usw.)
 - Motive, deren Farbe oder Muster sich in kurzer Zeit ändern (wie z. B. ein Bild, das auf einem Monitor erscheint)
 - Umgebungen mit wenig Licht
 - Umgebungen mit flackernden Lichtquellen wie z. B. Leuchtstoffbeleuchtungen oder Kerzen

Aufnahmen von Bildern mit unterschiedlichen Bildeffekten

(Kreativmodus)

Aufnahmemodus: 

Dieser Modus nimmt mit zusätzlichen Bildeffekten auf.

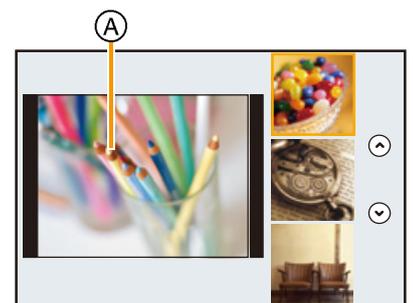
Sie können die hinzuzufügenden Effekte durch Auswahl von Beispielbildern einrichten und dann auf dem Bildschirm überprüfen.

1 Stellen Sie das Modusrad auf .

Wählen Sie mit ▲/▼ die Bildeffekte (Filter) aus.

Ⓐ Vorschau-Anzeige

- Sie können die Bildeffekte (Filter) auch durch Berühren der Beispielbilder auswählen.



- Die Anzeige des Auswahlbildschirms ist auch durch Berühren des Symbols für den Aufnahmemodus auf dem Aufnahmebildschirm möglich.



Drücken Sie [MENU/SET].

• Wenn Sie den Reiter  auf dem Menübildschirm auswählen, können Sie die folgenden Menüoptionen auswählen:

- [Filtereffekt]: Zeigt den Auswahlbildschirm für Bildeffekte (Filter) an.
- [Simult.Aufn.o.Filter]: Erlaubt Ihnen das Einstellen der Kamera zur gleichzeitigen Aufnahme eines Bildes mit und ohne Bildeffekt. 



• Der Weißabgleich wird unveränderlich auf [AWB] eingestellt und [Empfindlichkeit] unveränderlich auf [AUTO].

• Je nach Bildeffekt kann der Aufnahmebildschirm erscheinen, als ob Einzelbilder ausgelassen werden.

Bildeffekt-Typen

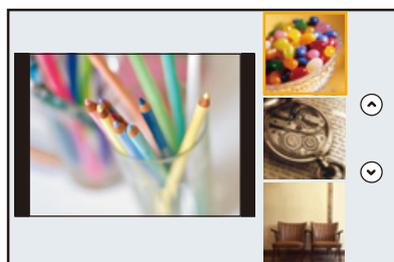


Anzeige der Beschreibung des jeweiligen Bildeffekts

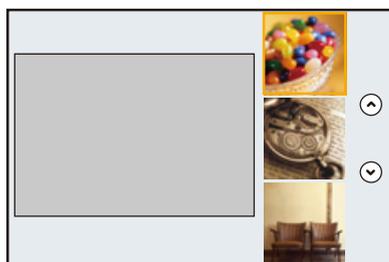
Drücken Sie [DISP.], während der Bildschirm zur Bildeffektauswahl angezeigt wird.

- Wenn die Guide-Anzeige eingestellt ist, werden Erläuterungen für den jeweiligen Bildeffekt angezeigt.

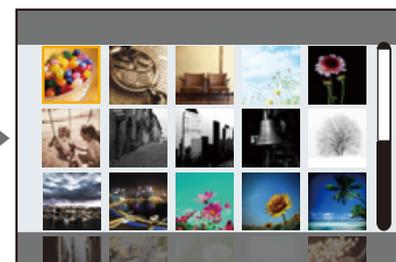
Normalanzeige



Guide-Anzeige



Listen-Anzeige



	[Expressiv]		[Retro]		[Früher]
	[High Key]		[Low key]		[Sepia]
	[Schwarz-Weiß]		[Dynamisch Monochrom]		[Grobes Schwarz-Weiß]
	[Weiches Schwarz-Weiß]		[Impressiv]		[Hohe Dynamik]
	[Cross-Prozess]		[Spielzeugeffekt]		[Toy Pop]
	[Bleach-Bypass]		[Miniatureffekt]		[Weichzeichnung]
	[Fantasie]		[Sternfilter]		[Selektivfarbe]
	[Sonnenschein]				

■ Einrichten der Defokussierart ([Miniatureffekt])

1 Betätigen Sie [Fn3], um den Konfigurationsbildschirm aufzurufen.

- Der Einstellungsbildschirm kann auch durch Berühren von [🔗] und anschließendem Berühren von [📷] angezeigt werden.

2 Drücken Sie ▲/▼ oder ◀/▶, um den scharfgestellten Bereich zu verschieben.

- Sie können den scharfgestellten Bereich auch durch Berühren des Bildschirms im Aufnahmebildschirm verschieben.
- Durch Berühren von [■] können Sie die Aufnahmeausrichtung (Defokussierungs-Ausrichtung) einstellen.



3 Drehen Sie das hintere Einstellrad, um die Größe des scharfgestellten Bereichs zu ändern.

- Der Bereich kann auch durch Aufziehen/Zuziehen auf [■] dem Bildschirm vergrößert/verkleinert werden.
- Durch Drücken von [DISP.] kehrt die Einstellung des scharfgestellten Bereichs auf die Standardeinstellung zurück.

4 Drücken Sie zur Einstellung [MENU/SET].

- Videos werden ohne Ton aufgenommen.
- Ca. 1/8 der Zeit wird aufgenommen.
(wenn Sie über 8 min aufnehmen, hat das entstehende Video eine Länge von etwa 1 min.)
Die angezeigte verfügbare Aufnahmezeit beträgt etwa das 8-fache.
Je nach Aufnahmebildrate des Videos können Aufnahmedauer des Videos und verfügbare Aufnahmedauer von den oben genannten Werten abweichen.
- Wenn Sie die Videoaufnahme nach kurzer Zeit beenden, kann die Kamera die Aufnahme für eine bestimmte Dauer fortsetzen.

■ Einrichten der verbleibenden Farbstärke ([Selektivfarbe])

1 Betätigen Sie [Fn3], um den Konfigurationsbildschirm aufzurufen.

- Der Einstellungsbildschirm kann auch durch Berühren von [🔗] und anschließendem Berühren von [🖋️] angezeigt werden.

2 Wählen Sie die Farbe, die im Bild bleiben soll, indem Sie den Rahmen mit ▲/▼/◀/▶ bewegen.

- Sie können die Farbe, die im Bild bleiben soll, auch durch Berühren des Bildschirms auswählen.
- Durch Drücken von [DISP.] kehrt der Rahmen in die Mitte zurück.



3 Drücken Sie zur Einstellung [MENU/SET].

- Je nach dem Objekt bleibt die eingerichtete Farbe unter Umständen nicht bestehen.

■ Einstellen von Position und Größe der Lichtquelle ([Sonnenschein])

■ Betätigen Sie [Fn3], um den Konfigurationsbildschirm aufzurufen.

- Der Einstellungsbildschirm kann auch durch Berühren von  und anschließendem Berühren von  angezeigt werden.

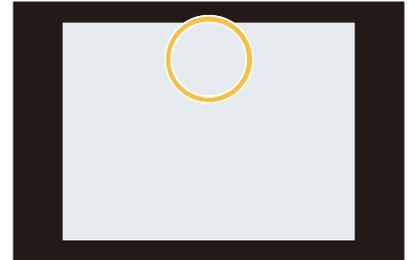
2 Drücken Sie ▲/▼/◀/▶, um den Mittelpunkt der Lichtquelle zu verschieben.

- Die Position der Lichtquelle kann auch durch Berühren des Bildschirms bewegt werden.



Festlegung des Punktes zur Positionierung des Mittelpunktes der Lichtquelle

Ein natürlicheres Aussehen kann durch Positionieren des Mittelpunktes der Lichtquelle außerhalb des Bildes erzielt werden.



■ Passen Sie die Größe der Lichtquelle durch Drehen des hinteren Einstellrads an.

- Der Bildschirm kann auch durch Aufziehen/Zuziehen vergrößert/verkleinert werden.
- Durch Drücken von [DISP.] kehrt die Einstellung der Lichtquelle auf die Standardeinstellung zurück.

■ Drücken Sie zur Einstellung [MENU/SET].

Stellen Sie den Effekt nach Ihren Wünschen ein

Die Stärke und Farben der Effekte kann mühelos entsprechend Ihren Wünschen eingestellt werden.

■ Betätigen Sie ▶, um den Konfigurationsbildschirm aufzurufen.

■ Drehen Sie zur Einstellung das hintere Einstellrad.

- Drücken Sie [MENU/SET], um zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren.



Bildeffekt	Einstellbare Menüpunkte		
[Expressiv]	Frische	Dezente Farben ↔	Kräftige Farben
[Retro]	Farbe	Gelbtönung ↔	Rottönung
[Früher]	Kontrast	Niedriger Kontrast ↔	Hoher Kontrast
[High Key]	Farbe	Rosatönung ↔	Aquamarintönung
[Low key]	Farbe	Rottönung ↔	Blautönung
[Sepia]	Kontrast	Niedriger Kontrast ↔	Hoher Kontrast

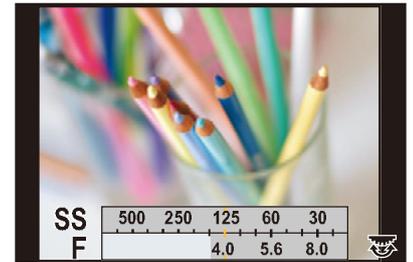


3. Aufnahmemodi

Bildeffekt	Einstellbare Menüpunkte		
[Schwarz-Weiß]	Farbe	Gelbtönung ↔ Blautönung	
[Dynamisch Monochrom]	Kontrast	Niedriger Kontrast ↔ Hoher Kontrast	
[Grobes Schwarz-Weiß]	Körnigkeit	Weniger körnig ↔ Körniger	
[Weiches Schwarz-Weiß]	Stärke der Defokussierung	Schwache Defokussierung ↔ Starke Defokussierung	
[Impressiv]	Frische	Schwarz und weiß ↔ Kräftige Farben	
[Hohe Dynamik]	Frische	Schwarz und weiß ↔ Kräftige Farben	
[Cross-Prozess]	Farbe	Grüntönung/Blautönung/Gelbtönung/Rottönung	
[Spielzeugeffekt]	Farbe	Orangetönung ↔ Blautönung	
[Toy Pop]	Bereich mit reduzierter Helligkeit am Rand	Klein ↔ Groß	
[Bleach-Bypass]	Kontrast	Niedriger Kontrast ↔ Hoher Kontrast	
[Miniatureffekt]	Frische	Dezente Farben ↔ Kräftige Farben	
[Weichzeichnung]	Stärke der Defokussierung	Schwache Defokussierung ↔ Starke Defokussierung	
[Fantasie]	Frische	Dezente Farben ↔ Kräftige Farben	
[Sternfilter]		Länge der Lichtstrahlen Kurz ↔ Lang	
		Anzahl der Lichtstrahlen Kleiner ↔ Größer	
		Winkel der Lichtstrahlen Nach links drehen ↔ Nach rechts drehen	
[Selektivfarbe]	Verbleibende Farbstärke	Geringe Farbstärke ↔ Hohe Farbstärke	
[Sonnenschein]	Farbe	Gelbtönung/Rottönung/Blautönung/Weißtönung	

Bilder mit verschwommenem Hintergrund aufnehmen (Steuerung zum Defokussieren)

- 1 **Betätigen Sie [Fn4], um den Konfigurationsbildschirm aufzurufen.**
- 2 **Drehen Sie zur Einstellung das hintere Einstellrad.**
 - Drücken Sie [MENU/SET], um zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren.
 - Durch Drücken von [Fn4] auf dem Verschwommenheits-Einstellungsbildschirm wird die Einstellung aufgehoben.

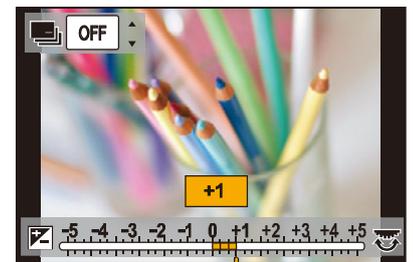


In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - [Miniaturreffekt] (Kreativmodus)

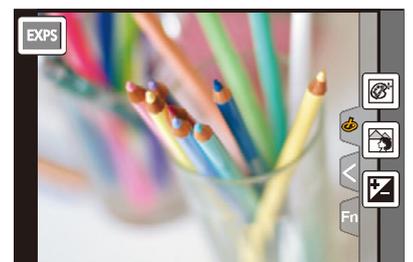
Einrichten der Helligkeit

- 1 **Drücken Sie [].**
- **Drehen Sie zur Einstellung das hintere Einstellrad.**
 - Sie können die Belichtungs-Bracketing-Einstellung anpassen, indem Sie ▲/▼ drücken, während der Helligkeitseinstellungsbildschirm angezeigt wird. 
 - Drücken Sie [] erneut, um zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren.



■ Ändern der Einstellungen durch Verwenden des Touch-Panels

- ① Berühren Sie [].
- ② Berühren Sie die Option, die Sie einrichten möchten.
 - []: Passt einen Bildeffekt an
 - []: Defokussierungsstufe
 - []: Helligkeit
- ③ Verschieben Sie zum Einrichten die Laufleiste.
 - Drücken Sie [MENU/SET], um zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren.



Aufnahme von Videos mit manuell eingestelltem Blendenwert/eingestellter Verschlusszeit (Kreative Filme-Modus)



Aufnahmemodus: 

Blendenwert und Verschlusszeit lassen sich beim Aufnehmen von Videos manuell ändern.

■ Stellen Sie den Moduswahlschalter auf M].

■ Wählen Sie das Menü aus. 

MENU →  [Video] → [Bel.-Modus] → [P]/[A]/[S]/[M]

- Der Bedienvorgang zum Ändern des Blendenwerts oder der Verschlusszeit ist derselbe wie der Bedienvorgang zur Einstellung des Moduswahlschalters auf **P** , **A** , **S** oder **M** .



Die Anzeige des Auswahlbildschirms ist auch durch Berühren des Symbols für den Aufnahmemodus auf dem Aufnahmebildschirm möglich.



3 Drücken Sie die Videotaste (oder den Auslöser), um die Aufnahme zu starten.

■ Drücken Sie erneut die Videotaste (oder den Auslöser), um die Aufnahme zu stoppen.

- Wenn [Bel.-Modus] auf [M] eingestellt ist, wird [AUTO] der ISO-Empfindlichkeit auf [200] umschalten.

Minimieren von Betriebsgeräuschen während der Aufnahme von Videos

Falls Sie den Zoom oder Funktionstasten bei laufender Videoaufnahme betätigen, kann das entsprechende Betriebsgeräusch aufgezeichnet werden.

Durch die Verwendung der Touch-Symbole ist der stille Betrieb während der Videoaufnahme möglich.

1 Starten Sie die Aufnahme.

■ Berühren Sie [].

■ Berühren Sie das Symbol.

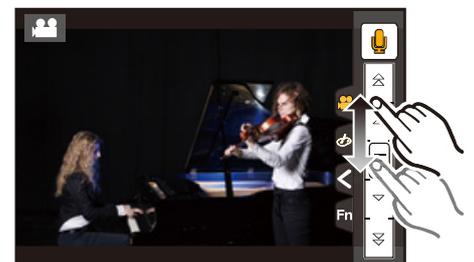
	Zoom (bei Verwendung eines austauschbaren Objektivs, das zu Power Zoom kompatibel ist)
	Blendenwert
	Verschlusszeit
	Belichtungsausgleich
	ISO-Empfindlichkeit
	Anpassung des Mikrofonpegels

■ Verschieben Sie zum Einrichten die Laufleiste.

- Die Geschwindigkeit des Vorgangs variiert je nach der berührten Position.

	Ändert die Einstellung langsam
	Ändert die Einstellung schnell

5 Stoppen Sie die Aufnahme.



Registrieren Ihrer bevorzugten Einstellungen

(Benutzerdefinierter Modus)

Aufnahmemodus: **C1** **C2**

Speichern persönlicher Menüeinstellungen (Speichern benutzerspezifischer Einstellungen)

Bis zu 4 aktuelle Sets von Kameraeinstellungen können mit [Einstellungen speich.] registriert werden. (C1, C2-1, C2-2, C2-3)

- Die anfänglichen Einstellungen der Programmautomatik werden als anfängliche benutzerspezifische Einstellungen gespeichert.

Vorbereitung:

Richten Sie vorab den zu registrierenden Aufnahmemodus ein und wählen Sie die gewünschten Menü-Einstellungen an der Kamera.

Wählen Sie das Menü aus. ■

MENU → **fC [Individual]** → **[Einstellungen speich.]** → **Individualeinstellungen, in denen Sie Einstellungen registrieren möchten**
Individualeinstellungen, in denen Sie Einstellungen registrieren möchten

- Sie können bis zu drei benutzerdefinierte Sets unter **C2** des Moduswahlschalters registrieren.
- Die folgenden Menüoptionen werden nicht als benutzerdefinierte Einstellungen registriert.

[Rec] Menü	[Setup] Menü
– In [Gesichtserk.] registrierte Daten – Die [Profil einrichten]-Einstellung	– Alle Menüs
[Individual] Menü	[Wiederg.] Menü
– [Touch-Blättern] – [Menüführung]	– [Anz. Drehen] – [Bildersortierung] – [Löschbestätigung]

Aufnahmen mit registrierten benutzerspezifischen Konfigurationen

Sie können die registrierten Einstellungen einfach mit [Einstellungen speich.] aufrufen.

Stellen Sie den Moduswahlschalter auf [C1] oder [C2] ein.

- Das entsprechende individuelle Set wird aufgerufen. Wenn Sie den Moduswahlschalter auf [C2] einstellen, wird das zuletzt verwendete benutzerdefinierte Set aufgerufen.

■ Zum Ändern eines benutzerdefinierten Sets in [C2]

- Stellen Sie den Moduswahlschalter auf [C2] ein.
- Betätigen Sie [MENU/SET] zur Anzeige des Menüs.
- Drücken Sie ◀/▶ zur Auswahl der benutzerdefinierten Einstellung, die Sie verwenden möchten, und drücken Sie anschließend [MENU/SET].



Die Anzeige des Auswahlbildschirms ist auch durch Berühren des Symbols für den Aufnahmemodus auf dem Aufnahmebildschirm möglich.



- Das Speichern der ausgewählten benutzerdefinierten Einstellungen wird auf dem Bildschirm angezeigt.



■ Registrierten Inhalt ändern

Die registrierten Inhalte ändern sich nicht, wenn die Menüeinstellung vorübergehend mit dem auf C1 oder C2 gestellten Moduswahlschalter geändert wird. Um die registrierten Einstellungen zu ändern, überschreiben Sie den registrierten Inhalt mit [Einstellungen speich.] im Menü Benutzerspez. Einstellungen.

4.

Fokus- und Helligkeits- (Belichtung) und Farbton-Einstellungen

Automatische Fokuseinstellung

Durch Einstellen des optimalen Fokus-Modus oder Autofokus-Modus für die Motiv- oder Aufnahmebedingungen, können Sie die Kamera automatisch in verschiedene Szenen einstellen lassen.

1 Stellen Sie den Fokusmodushebel auf [AFS/ AFF] oder [AFC].

- Der Fokus-Modus wird eingestellt. (S91)

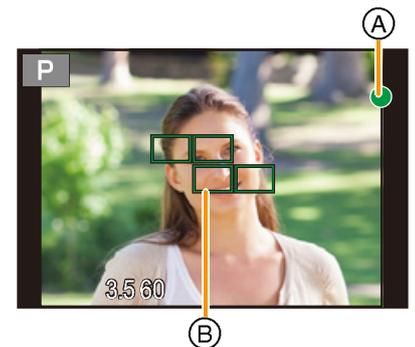
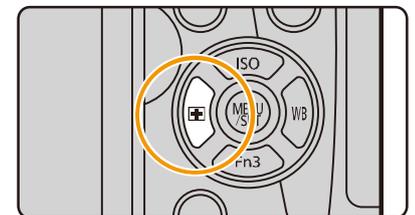
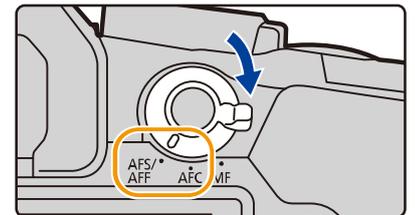
2 Drücken Sie ◀ ().

3 Wählen Sie mit ◀/▶ den AF-Modus aus und drücken Sie anschließend [MENU/SET].

- Der Autofokus-Modus wird eingestellt. (S93)

4 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

- Autofokus wird aktiviert.



Fokus	Das Motiv ist scharfgestellt	Das Motiv ist nicht scharfgestellt
Fokusanzeige (A)	Ein	Blinkt
AF-Bereich (B)	Grün	—
Ton	Zwei Signaltöne	—

- Die Fokus-Anzeige erscheint als [] in einer dunklen Umgebung und das Scharfstellen kann länger als gewöhnlich dauern.
- Wenn die Kamera nach der Anzeige von [] Sterne am Nachthimmel erkennt, wird Sternenlicht AF aktiviert. Wenn der Fokus eingestellt wurde, werden die Fokus-Anzeige [] und AF-Bereiche im Fokus angezeigt. (Die Erkennung mit Sternenlicht-AF funktioniert nur bei ca. 1/3 des mittleren Bildschirmbereichs.)



- Wenn Sie nach dem Fokussieren auf ein Motiv herein- oder herauszoomen, kann der Fokus seine Genauigkeit verlieren. Passen Sie den Fokus in diesem Fall neu an.



Motiv- und Aufnahmebedingungen, bei denen das Scharfstellen schwer fallen kann

- Motive in schneller Bewegung, sehr hell beleuchtete Motive oder Motive ohne Kontrast.
- Wenn Sie Motive durch Fenster oder in der Nähe glänzender Gegenstände aufnehmen.
- Bei wenig Licht oder mit unruhiger Kameraführung.
- Aufnahmen mit zu geringem Abstand zum Motiv oder Aufnahmen von nahen und entfernten Objekten.



MENU



Fokusmodus (AFS/AFF/AFC)

Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

Es wird die Methode zur Scharfstellung eingestellt, wenn der Auslöser halb heruntergedrückt wird.

Option		Szene (empfohlen)	
[AFS/ AFF]	[AFS] (Auto-Fokus Einzelbild)	Das Objekt bewegt sich nicht (Landschaft, Gruppenbild, usw.)	<p>“AFS” ist eine Abkürzung für “Auto Focus Single”. Der Fokus wird automatisch gesetzt, wenn die Auslösetaste halb heruntergedrückt wird. Bei halbem Herunterdrücken der Taste wird der Fokus gesetzt.</p> 
	[AFF] (Auto-Fokus flexibel)	Eine Bewegung ist nicht absehbar (Kinder, Haustiere, usw.)	<p>“AFF” ist eine Abkürzung für “Auto Focus Flexible”. In diesem Modus wird der Fokus automatisch gesetzt, wenn die Auslösetaste halb heruntergedrückt wird. Bewegt sich das Objekt, während der Auslöser halb heruntergedrückt wird, erfolgt eine automatische Korrektur des Fokus entsprechend der Bewegung.</p> 
[AFC] (Auto-Fokus kontinuierlich)	Das Objekt bewegt sich (Sport, Züge, usw.)		<p>“AFC” ist eine Abkürzung für “Auto Focus Continuous”. In diesem Modus erfolgt bei halbem Herunterdrücken des Auslösers eine ständige Scharfstellung entsprechend der Bewegung des Objektes. Bewegt sich das Objekt, erfolgt die Scharfstellung entsprechend der absehbaren Position des Objektes zum Zeitpunkt der Aufnahme. (Vorhersage der Bewegung)</p> 
[MF]	Setzen Sie den Fokus manuell. (S102)		

■ Zu [AFS/AFF] des Fokus-Modushebels

In [AFS/AFF] im [Rec]-Menü oder im [Video]-Menü können Sie [AFS] oder [AFF] [AFS/AFF] des Fokus-Modushebels zuordnen.



Bei Aufnahme mit [AFF], [AFC]

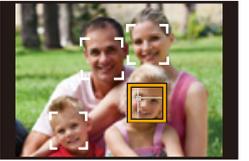
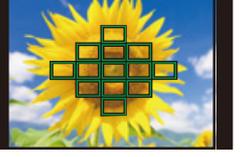
- In [AF-Empfindlichkeit] im [Individual]-Menü können sie die Fokusempfindlichkeit einstellen, die für die Bewegung des Motivs geeignet ist. ■■■■■
- Es kann eine Zeit dauern, das Objekt beim Bedienen des Zooms von Weitwinkel auf Tele, oder bei einem plötzlichen Wechsel von einem entfernten zu einem nahen Objekt, scharfzustellen.
- Drücken Sie den Auslöser noch einmal halb herunter, wenn die Scharfstellung auf das Motiv schwierig ist.
- Bei halbem Herunterdrücken der Auslösetaste kann eine Erschütterung auf dem Bildschirm zu sehen sein.

- Die Fokusmodus-Einstellungen [AFF] und [AFC] funktionieren in den folgenden Situationen wie [AFS]:
 - Kreative Filme-Modus
 - Bei der Aufnahme mit [] ([4K-Serienbilder (S/S)]) der 4K Foto-Funktion
 - Bei geringen Lichtverhältnissen
- Wenn [Panorama-Aufnahme] im Szenen-Guide-Modus eingestellt ist, sind [AFF] und [AFC] nicht verfügbar.
- [AFF] ist bei der Aufnahme von 4K-Serienbildern nicht verfügbar. [Dauer-AF] funktioniert während der Aufnahme.
- Die Fokusmodus-Einstellung kann nicht geändert werden, wenn die Aufnahme mit der Post-Fokus-Funktion ausgeführt wird.

Auto-Fokusmodus

Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

Hier kann das Verfahren zur Scharfstellung ausgewählt werden, das am besten zur Positionierung und Anzahl der Motive passt.

 ([Gesichts-/ Augenerkennung])	<p>Die Kamera erkennt automatisch das Gesicht und die Augen der Person. Ein Auge, das sich näher an der Kamera befindet, wird scharf gestellt, während die Belichtung für das Gesicht optimiert wird. (Wenn [Messmethode] auf [] gestellt ist)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Es können bis zu 15 Gesichter erkannt werden. Es können nur die Augen des Gesichtes, das scharf gestellt ist, erkannt werden. • Sie können das scharf zu stellende Auge ändern.  • Position und Größe des AF-Bereichs können geändert werden. (S98) 	
 ([Verfolgung])	<p>Die Kamera stellt auf das von Ihnen angegebene Motiv scharf. Die Belichtung wird für das Motiv optimiert. (Wenn [Messmethode] auf [] gestellt ist.) Der Fokus und die Belichtung folgen dann diesem Motiv, auch wenn es sich bewegt. (Dynamische Verfolgung) </p>	
 ([49-Feld])	<p>Es können bis zu 49 AF-Bereiche fokussiert werden. Diese Option ist hilfreich, wenn sich ein Motiv nicht in der Bildmitte befindet. • Sie können auch die scharf zu stellenden Bereiche auswählen. </p>	
 , usw. ([Multi-Individuell])	<p>Von 49 AF-Bereichen können Sie die optimale Form des AF-Bereichs frei einstellen. (S96)</p>	
 ([1-Feld])	<p>Die Kamera stellt auf das Motiv im AF-Bereich auf dem Bildschirm scharf. • Position und Größe des AF-Bereichs können geändert werden. (S98)</p>	
 ([Punkt])	<p>Sie können eine genauere Scharfstellung auf einen Punkt erzielen, der kleiner als  ist. Wenn Sie die Auslösertaste halb herunter drücken, wird der Bildschirm, mit dem der Fokus kontrolliert werden kann, vergrößert. • Die Fokusposition kann auf einem vergrößerten Bildschirm eingerichtet werden. </p>	



MENU





Drücken den Auslöser zur Einstellung der Bildgestaltung

Wenn sich das Motiv nicht in der Mitte der Komposition in  befindet, können Sie das Motiv in den AF-Bereich bringen, den Fokus und die Belichtung durch halbes Drücken der Auslösetaste feststellen, die Kamera mit der halb gedrückten Auslösetaste auf die gewünschte Komposition schwenken und dann fotografieren.
(Nur wenn der Fokusmodus auf [AFS] eingestellt ist.)

■ Einschränkungen auf dem Auto-Fokusmodus

- In den folgenden Fällen ist der AF-Modus fest auf  eingestellt.
 - Bei Verwendung des Digitalzooms
 - [Miniaturreffekt] (Kreativmodus)
- Der Autofokus-Modus wird automatisch auf  eingestellt, wenn [4K Live Schneiden] eingestellt ist.
- Der Autofokus-Modus kann in den folgenden Fällen nicht eingestellt werden.
 - Beim Aufnehmen mit der Post-Fokus-Funktion
 - Wenn [Fokus ziehen] in [Snap Movie] auf [ON] gestellt ist

([Gesichts-/Augenerkennung])

- In den folgenden Fällen ist keine Einstellung auf  möglich.
 - [Klare Nachtaufnahme]/[Kühler Nachthimmel]/[Warme Nachtlandschaft]/[Nachtlandschaft verfremdet]/[Neonlichter]/[Hand-Nachtaufn.]/[Appetitliche Speisen]/[Leckerer Dessert] (Szenen-Guide-Modus)

([Verfolgung])

-  kann mit [Zeitrafferaufnahme] nicht verwendet werden.
- In folgenden Fällen funktioniert  in Form von .
 - [Glitzerndes Wasser]/[Neonlichter]/[Weiches Bild einer Blume]/[Monochrom] (Szenen-Guide-Modus)
 - [Sepia]/[Schwarz-Weiß]/[Dynamisch Monochrom]/[Grobes Schwarz-Weiß]/[Weiches Schwarz-Weiß]/[Weichzeichnung]/[Sternfilter]/[Sonnenschein] (Kreativmodus)
 - [Monochrom]/[L.Monochrom] ([Bildstil])

([Punkt])

- In folgenden Fällen wirkt  als .
 - Bei der Aufnahme von Videos
 - Bei der Aufnahme von 4K-Fotos
- In den folgenden Fällen ist keine Einstellung auf  möglich.
 - [AFF]/[AFC] (Fokusmodus)

Zu [👤] ([Gesichts-/Augenerkennung])

Wenn die Kamera ein Gesicht erkennt werden der AF-Bereich und die Kennzeichnung, die das scharf zu stellende Auge angibt, angezeigt.

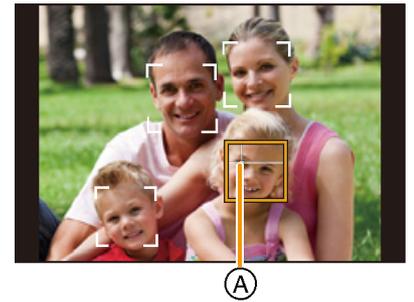
Ⓐ Das scharf zu stellende Auge

Gelb:

Wenn der Auslöser halb heruntergedrückt wird, wird der Rahmen grün, sobald die Kamera scharfgestellt hat.

Weiß:

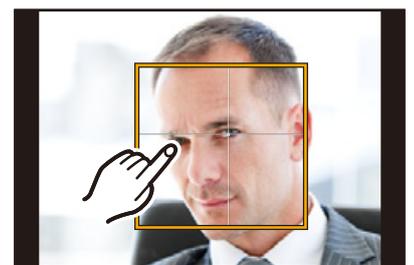
Wird angezeigt, wenn mehr als ein Gesicht erkannt wurde. Andere Gesichter, die sich in der gleichen Entfernung wie die Gesichter in den gelben AF-Rahmen befinden, werden ebenfalls scharfgestellt.



■ Änderung des scharf zu stellenden Auges

Berühren Sie das scharf zu stellende Auge.

- Berühren Sie das Auge im gelben Rahmen. Wenn Sie eine andere Stelle berühren wird der Einstellungsbildschirm des AF-Bereichs angezeigt. (S98)
- Wenn Sie [👤 AF OFF] berühren oder [MENU/SET] drücken wird die Einstellung der Augen-Scharfstellung gelöscht.



- Die Augenerkennung kann nicht geändert werden, wenn [4K Live Schneiden] eingestellt ist.
- Die Kamera kann Gesichter in bestimmten Situationen nicht erkennen, z.B. wenn sich die Motive schnell bewegen. In solchen Situationen führt die Kamera den Vorgang von [👤] aus.

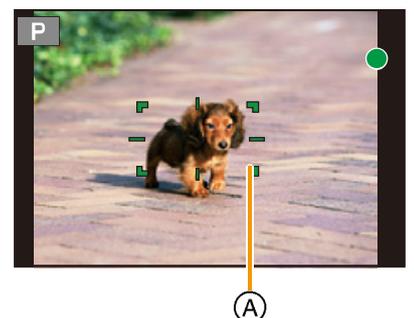
Blockieren des Motivs, das verfolgt werden soll (👤 [Verfolgung])

Tasten-Betrieb

Richten Sie den AF-Verfolgungsrahmen auf das Motiv und drücken Sie dann den Auslöser halb herunter.

Ⓐ AF-Verfolgungsrahmen

- Der AF-Rahmen wird grün, wenn die Kamera das Motiv erkennt.
- Beim Loslassen der Auslösetaste wird der AF-Bereich gelb.
- Die Fixierung wird bei Drücken auf [MENU/SET] aufgehoben.



Touch-Betrieb

Berühren Sie das Motiv.

- Führen Sie den Vorgang nach dem Beenden der Funktion Touch-Auslöser aus.
- Während das Objekt fixiert wird, wird der AF-Bereich gelb.
- Die Sperre wird abgebrochen, wenn [👤 AF OFF] berührt wird.

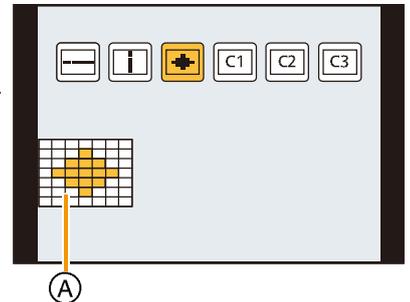


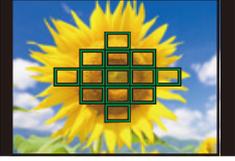
- Konnte die Feststellung nicht vorgenommen werden, blinkt der AF-Bereich rot und verschwindet anschließend.
- In Situationen, in denen die AF-Verfolgung auf Grund solcher Aufnahmebedingungen nicht richtig funktioniert, z.B. wenn das Motiv klein oder der Ort dunkel ist, wird der Vorgang von [👤] ausgeführt.

Einrichten der Form des AF-Bereichs ([Multi-Individuell])

Durch Auswählen aus 49 AF-Bereichen können Sie die optimale Form des AF-Bereichs für das Motiv frei einstellen.

- Drücken Sie ◀ ().
 - Wählen sie ein Custom-Multi-Symbol (), usw.) und drücken Sie ▲.
 - Drücken Sie ◀/▶, um eine Einstellung auszuwählen.
- Ⓐ Die derzeitige Form des AF-Bereichs



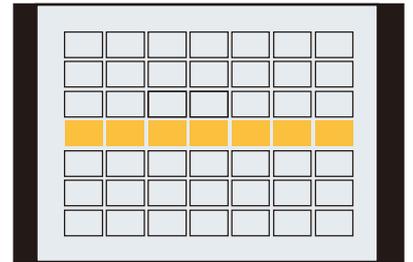
 ([Horizontales Muster])	Horizontale Linie Diese Form ist für Kamerschwenks oder ähnliche Aufnahmen geeignet.	
 ([Vertikales Muster])	Vertikale Linie Diese Form ist für die Aufnahme von Gegenständen wie Gebäude, geeignet.	
 ([Zentral Muster])	Gruppe in der Mitte Diese Form eignet sich, wenn Sie den mittleren Bereich fokussieren möchten.	
 ([Benutzerspez.1]/ [Benutzerspez.2]/ [Benutzerspez.3])	Sie können eine personalisierte Einstellung auswählen.	

- Drücken Sie ▼.
- Wählen Sie AF-Bereiche aus.
 - Die gewählten AF-Bereiche werden in gelb angezeigt.



Wenn Sie []/[]/[] auswählen

Tasten-Betrieb	Touch-Betrieb	Beschreibung der Funktion
▲/▼/◀/▶	Berühren Sie	Verschiebt die Position
↻/↺	Auf-/Abziehen	Ändert die Größe (3 Stufen)
[DISP.]	[Reset]	Stellt die Standardeinstellung wieder her

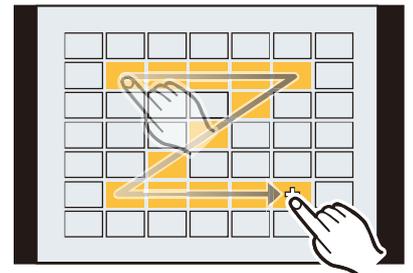


Wenn Sie [C1]/[C2]/[C3] auswählen

Touch-Betrieb

Ziehen Sie Ihren Finger über die Teile, die Sie als AF-Bereiche einstellen möchten.

- Wenn Sie einen der ausgewählten AF-Bereiche berühren wird die Auswahl des Bereichs gelöscht.



Tasten-Betrieb

Drücken Sie ▲/▼/◀/▶ zur Auswahl des AF-Bereichs und anschließend drücken Sie [MENU/SET] zum Einstellen (wiederholen).

- Beim erneuten Betätigen von [MENU/SET] wird die Einstellung gelöscht.
- Durch Drücken von [DISP.] werden sämtliche Auswahlen gelöscht.

6 Drücken Sie [Fn2].

- Registrieren des eingestellten AF-Bereichs auf [C1], [C2] oder [C3]

1 Auf dem Bildschirm in Schritt ■ auf ■, drücken Sie ▲.

- Drücken Sie zur Auswahl eines Zielortes, an dem die Einstellung registriert werden soll, ▲/▼ und drücken Sie [MENU/SET].

- Durch Ausschalten dieses Geräts kehrt die Einstellung, die mit []/[]/[] angepasst wurde, auf die Standard-Einstellung zurück.

Einrichten der Position des AF-Bereichs/Ändern der Größe des AF-Bereichs

Anwendbare Modi: **P** **A** **S** **M**

Wenn , , oder im Auto-Fokusmodus ausgewählt ist, können Sie die Position und Größe des AF-Bereichs ändern.

- Führen Sie den Vorgang nach dem Beenden der Funktion Touch-Auslöser aus.
- Sie können den AF-Bereich-Einstellungsbildschirm auch durch Berühren des Aufnahmebildschirms anzeigen. (Wenn [Touch-AF] von [Touch-Einst.] im [Individual]-Menü auf [AF] gestellt ist)

- Das Punkt-Messziel kann auch bewegt werden, um es an den AF-Bereich anzupassen, wenn [Messmethode] (S192) auf eingerichtet ist.

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - Bei Verwendung des Digitalzooms
 - Wenn [4K Live Schneiden] eingestellt ist

Wenn Sie , auswählen

Position und Größe des AF-Bereichs können geändert werden.

1 Drücken Sie ().

■ Wählen Sie oder und betätigen Sie .



3 Ändern Sie die Position und die Größe des AF-Bereichs.

Tasten-Betrieb	Touch-Betrieb	Beschreibung der Funktion
	Berühren Sie	Verschiebt den AF-Bereich.
	Auf- und Zuziehen	Vergrößert/verkleinert den AF-Bereich in kleinen Schritten.
	–	Vergrößert/verkleinert den AF-Bereich in großen Schritten.
[DISP.]	[Reset]	Stellt den AF-Bereich zur Mitte zurück. • Wenn Sie die Taste erneut drücken, wird die Bildgröße auf die Standardeinstellung zurückgesetzt.

■ Drücken Sie zur Einstellung [MENU/SET].

- Der AF-Bereich mit derselben Funktion wie wird an der berührten Position angezeigt, wenn ausgewählt wird.

Die Einstellung des AF-Bereichs wird gelöscht, wenn [MENU/SET] gedrückt oder berührt wird.

Bei Auswahl von []

Sie können die Fokusposition durch Auswahl der Gruppe von AF-Bereichen einstellen.

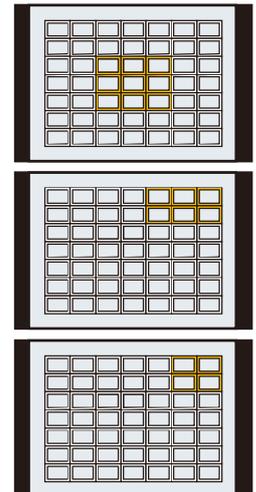
Die 49 AF-Bereiche sind in Gruppen aufgeteilt, wobei jede Gruppe aus 9 Bereichen besteht (Am Bildschirmrand, 6 oder 4 Bereiche).

- Drücken Sie ◀ ([]).
- Wählen Sie [] und drücken Sie ▼.
- Drücken Sie ▲/▼/◀/▶, um eine AF-Bereich Gruppe auszuwählen.

4 Drücken Sie zur Einstellung [MENU/SET].

- Nur die [+] -Anzeige (Mittelpunkt der gewählten Gruppe) verbleibt auf dem Bildschirm.
- Die Einstellung des AF-Bereichsrahmens wird gelöscht, wenn [MENU/SET] gedrückt oder [] berührt wird.

Beispiele von Gruppen

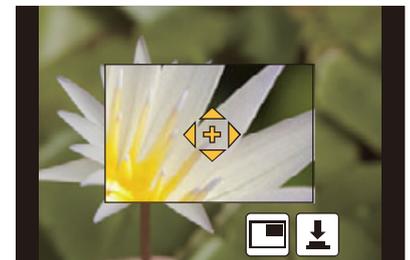


Wenn Sie [] auswählen

Sie können die Fokusposition durch Vergrößern des Bildschirms genau festlegen.

- Die Fokusposition kann nicht am Bildschirmrand eingestellt werden.

- Drücken Sie ◀ ([]).
- Wählen Sie [] und drücken Sie ▼.
- Stellen Sie mit ▲/▼/◀/▶ die Fokusposition ein und drücken Sie anschließend [MENU/SET].



4 Bewegen Sie [+] in die scharf zu stellende Position.

Tasten-Betrieb	Touch-Betrieb	Beschreibung der Funktion
▲/▼/◀/▶	Berühren Sie	Verschiebt [+].
	Auf- und Zuziehen	Vergrößert/verkleinert den Bildschirm in kleinen Schritten.
		Vergrößert/verkleinert den Bildschirm in großen Schritten.
-		Schaltet den vergrößerten Bildschirm (Fensterbildschirm/Vollbildschirm) um
[DISP.]	[Reset]	Stellt [+] zur Mitte zurück.

- Wenn das Bild im Fenster-Modus angezeigt wird, können Sie es um etwa 3× bis 6× vergrößern/verkleinern; wenn das Bild im Vollbildschirm angezeigt wird, können Sie es um etwa 3× bis 10× vergrößern/verkleinern.
- Sie können auch Bilder aufnehmen, indem Sie [] berühren.

5 Drücken Sie zur Einstellung [MENU/SET].

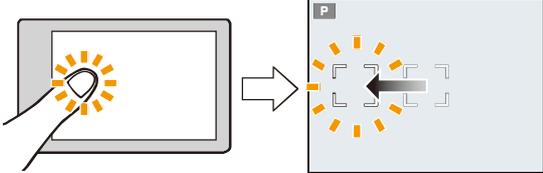
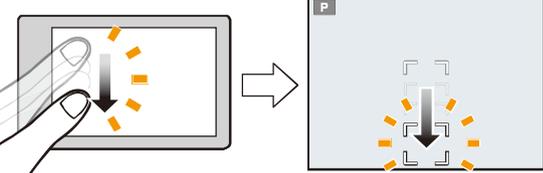
Einstellen der AF-Bereichsposition über das Touchpad

Anwendbare Modi: 

Sie können den auf dem Sucher angezeigten AF-Bereich verschieben, indem Sie den Monitor berühren.



MENU → f_c [Individual] → [Touch-Einst.] → [Touchpad-AF]

[EXACT]	Bewegt den AF-Bereich des Suchers durch Berühren einer gewünschten Position auf dem Touchpad.	
[OFFSET]	Verschiebt den AF-Bereich des Suchers entsprechend der auf dem Touchpad verschobenen Distanz  .	
[OFF]	—	—

- Drücken Sie den Auslöser halb herunter, um die Fokusposition festzulegen. Wenn Sie [DISP.] vor der Ermittlung der Fokusposition drücken, kehrt der AF-Bereichsrahmen auf die mittlere Position zurück.
- Zum Verwerfen des AF-Bereichsrahmens, wenn der AF-Modus  auf [] ([Gesichts-/Augenerkennung]), [] ([Verfolgung]) oder [] ([49-Feld]) gestellt ist, drücken Sie [MENU/SET].

- Die Funktion Touch-Auslöser (S49) ist bei Verwendung von [Touchpad-AF] deaktiviert.

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- [Touchpad-AF] funktioniert in den folgenden Fällen nicht:
 - Wenn [4K Live Schneiden] eingestellt ist
 - Wenn [Fokus ziehen] in [Snap Movie] auf [ON] gestellt ist

Optimierung von Fokus und Helligkeit für eine berührte Position

Anwendbare Modi:   P A S M   

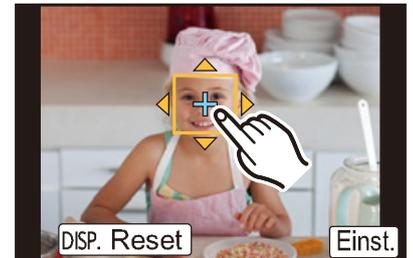
Sie können den Fokus und die Helligkeit für die berührte Position optimieren.

1 Wählen Sie das Menü aus.

MENU → f_c [Individual] → [Touch-Einst.] → [Touch-AF] → [AF+AE]

2 Berühren Sie das Motiv, dessen Helligkeit Sie optimieren möchten.

- Die Position der Helligkeitsoptimierung wird in der Mitte des AF-Bereichs angezeigt. Die Position folgt der Bewegung des AF-Bereichs.
- [Messmethode] ist auf [] eingestellt, das ausschließlich für den Touch-AE verwendet wird.
- Durch Berühren von [Reset] kehren die Position der Helligkeitsoptimierung und der AF-Bereich auf die Mitte zurück.



Berühren Sie [Einst.].

- Der AF-Bereich mit derselben Funktion wie [] wird an der berührten Position angezeigt.
- Durch Berühren von [] (oder [] wenn [] ausgewählt ist) wird die [AF+AE]-Einstellung abgebrochen.



Wenn der Hintergrund zu hell wurde, etc., kann der Helligkeitskontrast mit dem Hintergrund durch die Korrektur der Belichtung angepasst werden.



- Bei Aufnahme mit dem Touch-Auslöser werden der Fokus und die Helligkeit für die berührte Position optimiert, bevor aufgenommen wird.
- Am Rand des Bildschirms kann die Messung durch die Helligkeit um die berührte Stelle beeinflusst werden.



In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

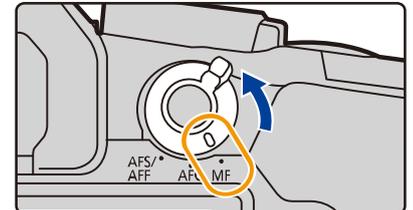
- [AF+AE], das den Fokus und die Helligkeit optimiert, funktioniert in den folgenden Fällen nicht.
 - Bei Verwendung des Digitalzooms
 - Wenn der AF-Bereich mit der Cursortaste eingestellt wurde
 - Wenn [4K Live Schneiden] eingestellt ist

Manuelle Fokuseinstellung

Anwendbare Modi: **P** **A** **S** **M**

Mit dieser Funktion sollten Sie dann arbeiten, wenn der Fokus fest eingestellt bleiben soll oder wenn der Abstand zwischen Objektiv und Motiv feststeht und Sie den Autofokus nicht aktivieren wollen.

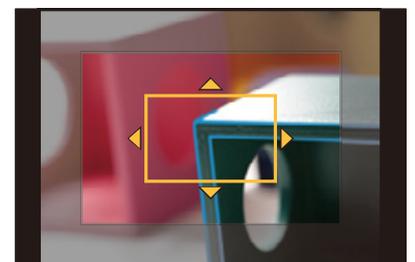
■ Stellen Sie den Fokusmodushebel auf **[MF]**.



■ Drücken Sie **◀ ([Grid])**.

■ Drücken Sie **▲/▼/◀/▶**, um die Fokusposition einzustellen und drücken Sie **[MENU/SET]**.

- Der Hilfsbildschirm wird angezeigt, wobei der Bereich vergrößert wird. (MF-Hilfe)
- Sie können den Bereich auch durch Drehen des Fokusrings vergrößern, indem Sie den Fokushebel bewegen oder den Bildschirm aufziehen oder den Bildschirm zweimal berühren.
- Sie können die Fokusposition auch durch Verziehen (S48) des Bildschirms anpassen.
- Durch Drücken von **[DISP.]** kehrt die Fokusposition auf die Mitte zurück.

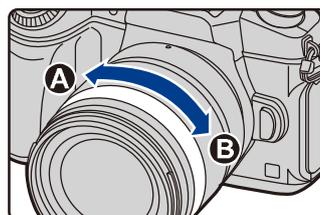


4 Den Fokus regeln.

Die zum manuellen Fokussieren verwendeten Vorgänge weichen geringfügig je nach Objektiv ab.

Bei Verwendung eines austauschbaren Objektivs (H-FS12060/H-FS14140/H-FS1442A) mit Fokusring

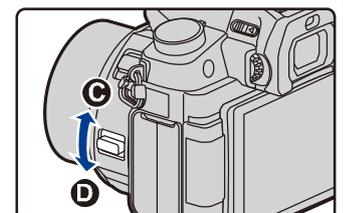
Drehen in Richtung **A**:
Fokussieren eines in der Nähe befindlichen Objektes



Drehen in Richtung **B**:
Stellt entfernte Motive scharf

Bei Verwendung des austauschbaren Objektivs mit einem Fokushebel

Drehen in Richtung **C**:
Fokussieren eines in der Nähe befindlichen Objektes



Drehen in Richtung **D**:
Stellt entfernte Motive scharf

- Die Fokussiergeschwindigkeit variiert je nach dem, wie weit Sie den Fokushebel bewegen.



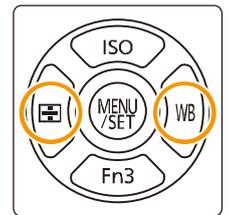
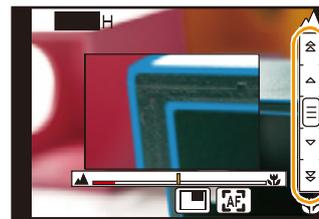
Bei Verwendung eines austauschbaren Objektivs ohne Fokusring

Drücken von **▶**: Fokussieren eines in der Nähe befindlichen Objektes

Drücken von **◀**: Stellt entfernte Motive scharf

Ⓐ Laufleiste

- Durch Gedrückthalten von **◀/▶** erhöht sich die Fokusgeschwindigkeit.
- Die Scharfstellung kann auch durch Verziehen der Laufleiste angepasst werden.

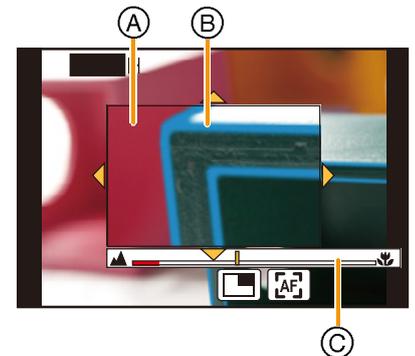


Ⓐ MF-Hilfe (vergrößerter Bildschirm)

Ⓑ Peaking

Ⓒ MF-Anzeige

- Die scharf gestellten Bereiche werden hervorgehoben. (Peaking)
- Sie können überprüfen, ob sich der Fokuspunkt an der nahen oder fernen Seite befindet. (MF-Anzeige)



Sie können folgende Vorgänge ausführen:

Tasten-Betrieb	Touch-Betrieb	Beschreibung der Funktion
▲/▼/◀/▶*	Verschieben	Verschiebt den vergrößerten Bereich.
	Auf- und Zuziehen	Vergrößert/verkleinert den Bildschirm in kleinen Schritten.
	—	Vergrößert/verkleinert den Bildschirm in großen Schritten.
—		Schaltet den vergrößerten Bildschirm (Fensterbildschirm/Vollbildschirm) um.
[DISP.]*	[Reset]*	Stellt den zu vergrößernden Bereich zur Mitte zurück.

* Bei Verwendung eines austauschbaren Objektivs ohne Fokusring können Sie diese Bedienvorgänge nach dem Drücken von **▼** ausführen, um den Bildschirm anzuzeigen, auf dem Sie den zu vergrößernden Bereich einstellen können.

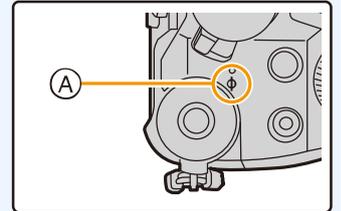
- Wenn das Bild im Fenster-Modus angezeigt wird, können Sie es um etwa 3× bis 6× vergrößern/verkleinern; wenn das Bild im Vollbildschirm angezeigt wird, können Sie es um etwa 3× bis 10× vergrößern/verkleinern.



5 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

- Sie können den gleichen Vorgang auch durch Drücken von [MENU/SET] ausführen.
- Wenn Sie ein Bild durch Drehen des Fokusrings oder Bewegen des Fokushebels vergrößert haben, wird sich der Hilfsbildschirm etwa 10 Sekunden nach Beendigung des Vorgangs schließen.

- Je nach dem benutzten Objektiv werden die MF-Hilfe oder die MF-Anleitung nicht angezeigt, Sie können aber die MF-Hilfe durch direktes Betätigen der Kamera mit dem Touchscreen oder einer Taste aufrufen.
- Die Fokussentfernung-Referenzmarkierung (A) ist eine Markierung, die zur Messung der Fokussentfernung verwendet wird. Verwenden Sie dies, wenn Sie Bilder mit manuellem Fokus oder Nahaufnahmen aufnehmen.

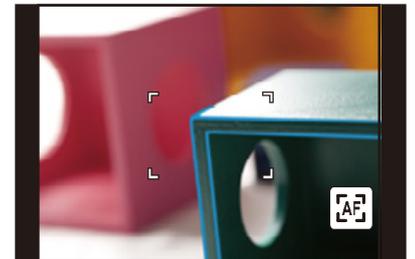


Schnelles Fokussieren mit Auto-Fokus

MENU → f_c [Individual] → [AF/AE Speicher] → [AF-ON]

Wenn [AF/AE LOCK] im Manuellen Fokus gedrückt wird, funktioniert der Auto-Fokus.

- Auto-Fokus funktioniert in der Mitte des Rahmens.
- Der Auto-Fokus funktioniert auch über die folgenden Bedienvorgänge.
 - Drücken der Funktionstaste, der [AF-EIN] zugeordnet ist
 - Berühren Sie []
 - Verziehen Sie den Monitor und lassen Sie Ihren Finger an der scharfzustellenden Position los
- Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn [4K Live Schneiden] eingestellt ist.



Feststellen des Fokus und der Belichtung

(AF/AE-Sperre)

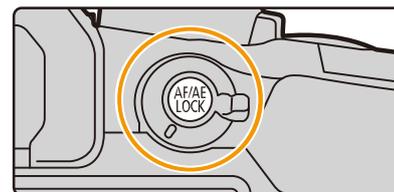
Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

Diese Funktion ist hilfreich, wenn Sie eine Aufnahme von einem Motiv außerhalb des AF-Rahmens machen möchten oder wenn der Kontrast zu stark ist, um eine korrekte Belichtung zu erreichen.

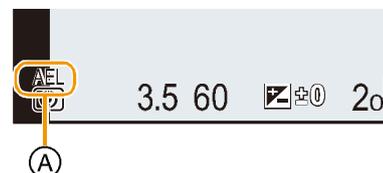
■ **Richten Sie das Motiv auf dem Bildschirm aus.**

■ **Drücken und halten Sie [AF/AE LOCK], um den Fokus oder die Belichtung einzustellen.**

- Beim Loslassen von [AF/AE LOCK] wird die Funktion AF/AE Lock aufgehoben.
- In der Standardeinstellung wird nur die Belichtung gespeichert.



■ **Bewegen Sie die Kamera während des Drückens von [AF/AE LOCK], um das Bild zusammenzustellen, und drücken Sie die Auslösetaste dann ganz herunter.**



Ⓐ AE-Speicher-Anzeige

■ **Einrichten der Funktionen von [AF/AE LOCK]**

MENU → **f** [Individual] → [AF/AE Speicher]

[AE LOCK]	Nur die Belichtung wird festgestellt. • Wenn die Belichtung eingestellt ist, wird [AEL] angezeigt.
[AF LOCK]	Nur der Fokus wird festgestellt. • Wenn das Motiv fokussiert ist, wird [AFL] angezeigt.
[AF/AE LOCK]	Fokus und Belichtung werden festgestellt. • [AFL] und [AEL] werden angezeigt, wenn der Fokus und die Belichtung optimiert werden.
[AF-ON]	Der Autofokus wird ausgeführt.

- Die AF-Sperre ist nur bei Aufnahmen von Bildern mit manueller Belichtung wirksam.
- Die AE-Sperre ist nur bei Aufnahmen von Bildern mit manuellem Fokus wirksam.
- Sie können das Motiv erneut scharfstellen, indem Sie den Auslöser halb herunterdrücken, auch wenn die AE-Sperre aktiv ist.
- Die Programmverschiebung ist auch bei aktiver AE-Sperre möglich.

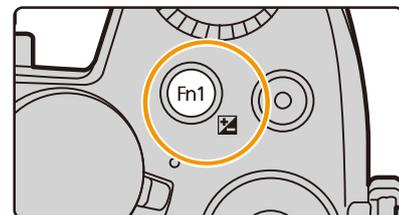
Belichtungsausgleich

Anwendbare Modi: **P** **A** **S** **M**

Arbeiten Sie mit dieser Funktion, wenn Sie wegen des Helligkeitsunterschieds zwischen Motiv und Hintergrund Schwierigkeiten haben, eine angemessene Belichtung zu erzielen.

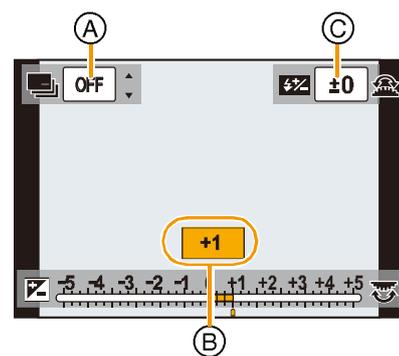
1 Drücken Sie [Fn].

- Sie können die Taste auch als Funktionstaste verwenden. (S55)



2 Drehen Sie das hintere Einstellrad, um den Belichtungsausgleich vorzunehmen.

- Ⓐ Belichtungs-Belichtungsreihe
- Ⓑ Belichtungsausgleich
- Ⓒ [Blitzkorrektur]
- Sie können die unten aufgeführten Funktionen ausführen, während der Belichtungsausgleich-Bildschirm angezeigt wird.



	Gleicht die Belichtung aus
	Passt die Blitzlichtstärke an
	Stellt das Belichtungs-Bracketing ein (S142)

- Sie können die Funktionen zwischen dem hinteren und dem vorderen Einstellrad umschalten, indem Sie [DISP.] drücken.

Unterbelichtet	Richtig belichtet	Überbelichtet
<p>Nehmen Sie einen Belichtungsausgleich auf einen positiven Wert vor.</p>		<p>Nehmen Sie einen Belichtungsausgleich auf einen negativen Wert vor.</p>

3 Drücken Sie [Fn] für die Einstellung.

- Zum Einstellen können Sie auch den Auslöser halb herunterdrücken.



4. Fokus- und Helligkeits- (Belichtung) und Farbton-Einstellungen

- Sie können den Belichtungsausgleichswert in einem Bereich von -5 EV bis $+5$ EV einstellen. Sie können beim Aufnehmen von Videos, Aufnahmen mit der 4K-Foto- oder der Post-Fokus-Funktion einen Wert zwischen -3 EV und $+3$ EV einstellen.
- Wenn [Autom. Belicht.ausgl.] in [Blitzlicht] im [Rec]-Menü auf [ON] gestellt ist, wird die Helligkeit des Blitzes automatisch auf die geeignete Stufe für den gewählten Belichtungsausgleich gestellt. ■■■■■
- Wenn der Belichtungswert außerhalb des Bereichs -3 EV bis $+3$ EV liegt, ändert sich die Helligkeit des Aufnahmebildschirms nicht mehr. Es wird die Aufnahme durch Überprüfung der tatsächlichen Helligkeit des aufgenommenen Bildes in der Autowiedergabe oder im Wiedergabebildschirm empfohlen.
- Der eingestellte Belichtungsausgleichswert bleibt auch bei ausgeschalteter Kamera erhalten. (Wenn [Reset Belicht.ausgleich] ■■■■■ auf [OFF] gestellt ist)



MENU

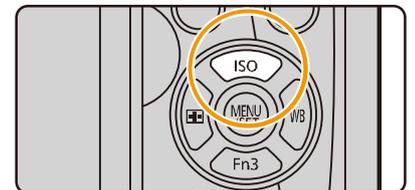


Lichtempfindlichkeit einstellen

Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

Hier kann die Lichtempfindlichkeit (ISO-Empfindlichkeit) eingestellt werden. Bei einer Einstellung auf einen höheren Wert können Aufnahmen auch in dunkler Umgebung erfolgen, ohne dass die Ergebnisse zu dunkel werden.

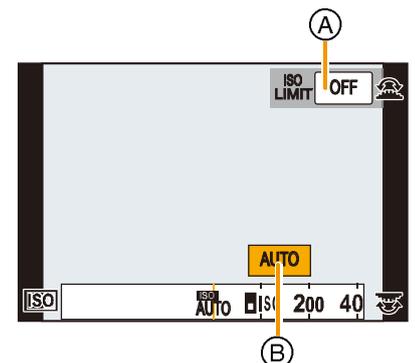
1 Drücken Sie **▲** (ISO).



2 Wählen Sie die ISO-Empfindlichkeit durch Drehen des hinteren Einstellrads.

- Sie können die Funktionen zwischen dem hinteren und dem vorderen Einstellrad umschalten, indem Sie [DISP.] drücken.

- Ⓐ Max. ISO-Wert
- Ⓑ ISO-Empfindlichkeit



3 Drehen Sie zum Einstellen der oberen Grenze der ISO-Empfindlichkeit das vordere Einstellrad.

- Funktioniert, wenn [Empfindlichkeit] auf [AUTO] oder [ISO] gestellt ist.

4 Drücken Sie zur Einstellung [MENU/SET].

- Zum Einstellen können Sie auch den Auslöser halb herunterdrücken.





AUTO	Die ISO-Empfindlichkeit wird der Helligkeit entsprechend automatisch eingestellt. • Maximal [ISO3200] (bei aktivem Blitzlicht [ISO1600])* ¹
 (Intelligente Einstellung)	Die Kamera erkennt eine Bewegung des Objektes und richtet dann automatisch die optimale ISO-Empfindlichkeit und Verschlusszeit ein, die der Bewegung des Objektes und der Helligkeit der Szene gerecht werden, so dass das Verwackeln des Objektes minimiert wird. • Maximal [ISO3200] (bei aktivem Blitzlicht [ISO1600])* ¹ • Die Verschlusszeit wird nicht fest eingestellt, wenn die Auslösetaste halb heruntergedrückt wird. Sie verändert sich fortlaufend entsprechend der Bewegung des Objektes, bis die Auslösetaste ganz heruntergedrückt wird.
L.100*², von 200 bis 25600	Die ISO-Empfindlichkeit wird jeweils fest auf unterschiedliche Werte eingestellt.

*¹ Wenn [Max. ISO-Wert] (S199) im Menü [Rec] auf eine andere Option als [OFF] eingestellt wird, erfolgt die Einstellung automatisch innerhalb des in [Max. ISO-Wert] eingerichteten Wertes.

*² Nur beim Einrichten von [Erweiterte ISO] verfügbar.

 **Eigenschaften der ISO-Empfindlichkeit**

	200 \longleftrightarrow 25600	
Aufnahmeort (Empfehlung)	An hellem Ort (außen)	An dunklem Ort
Verschlusszeit	Lang	Kurz
Bildrauschen	Gering	Stärker
Verwackeln des Objektes	Stärker	Gering

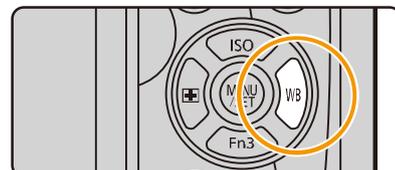
- Informationen zum Fokusbereich des Blitzes, wenn [AUTO] eingestellt ist, finden Sie auf .
- [ ISO] kann in den folgenden Fällen nicht ausgewählt werden:
 - AE-Modus mit Zeiten-Priorität
 - Manueller Belichtungsmodus
- Bei Einstellung von [Mehrfach-Bel.] ist die Maximaleinstellung [ISO3200].
- Sie können im Kreativen Video-Steuermodus oder beim Aufnehmen mit der 4K-Foto- oder der Post-Fokus-Funktion die folgenden Einstellungen verwenden: [AUTO], [200] bis [6400]
- Sie können die ISO-Empfindlichkeit im Szenen-Guide-Modus nur einstellen, wenn Sie [Panorama-Aufnahme] verwenden.

Weißabgleich einstellen

Anwendbare Modi: **P** **A** **S** **M**

Bei Sonnenlicht, unter Glühlampenlicht und bei anderen Bedingungen, bei denen die Farbtemperatur von Weiß einen Stich ins Rote oder Blaue aufweist, stellt diese Funktion unter Berücksichtigung der Lichtquelle die Kamera so nah wie möglich auf die Farbtemperatur von Weiß ein, wie sie vom menschlichen Auge wahrgenommen wird.

1 Drücken Sie **▶** (**WB**).

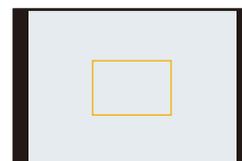


2 Drehen Sie zur Auswahl des Weißabgleichs das hintere oder vordere Einstellrad.



[AWB]	Automatische Einstellung
	Bei Außenaufnahmen unter klarem Himmel
	Bei Außenaufnahmen unter bedecktem Himmel
	Bei Außenaufnahmen im Schatten
	Bei Aufnahmen unter Glühlampenlicht
	Bei Aufnahmen nur mit Blitz

Sie können den voreingestellten Weißabgleich manuell ändern. So können Sie den Weißabgleich individuell auf die Aufnahmebedingungen abstimmen.

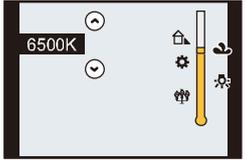


- 1** Drücken Sie **▲**.
- 2** Bringen Sie ein weißes Objekt, wie ein Papierblatt, innerhalb des Rahmens in die Mitte des Bildschirms und drücken Sie **[MENU/SET]**.
 - Dies stellt den Weißabgleich ein und Sie werden auf den Aufnahmebildschirm zurückgeführt.
 - Der gleiche Vorgang kann durch Betätigen des Auslösers ausgeführt werden.
 - Wenn das Motiv zu hell oder zu dunkel erscheint, kann dies an einem nicht eingestellten Weißabgleich liegen. Stellen Sie den Weißabgleich nach der Helligkeitsregelung erneut ein.

* **[AWB]** ist beim Aufnehmen von Videos sowie bei Aufnahmen mit der 4K-Foto- oder der Post-Fokus-Funktion wirksam.





[K]	<p>Sie können die Farbtemperatur manuell einstellen, um bei unterschiedlichen Lichtbedingungen natürlich wirkende Bilder aufzunehmen.</p> <p>① Drücken Sie ▲.</p> <p>② Wählen Sie mit ▲/▼ die Farbtemperatur und drücken Sie dann [MENU/SET].</p> <p>• Sie können eine Farbtemperatur von [2500K] bis [10000K] einstellen.</p>	
-----	--	---

3 Drücken Sie zur Einstellung [MENU/SET].

- Zum Einstellen können Sie auch den Auslöser halb herunterdrücken.



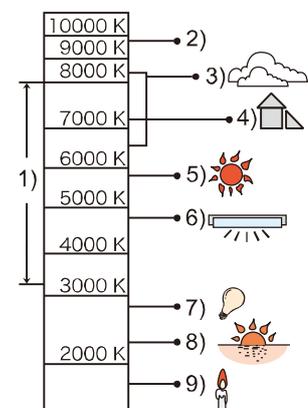
Bei Kunstlicht oder LED-Beleuchtung, etc. variiert die entsprechende WeißEinstellung je nach Beleuchtungsart. Verwenden Sie deshalb [AWB] oder [1], [2], [3], [4].

- Der Weißabgleich wird nur für Motive innerhalb des Bereichs des Kamerablitzes berechnet.
- Im Szenen-Guide-Modus kehren die Einstellungen des Weißabgleichs (einschließlich der Feineinstellung des Weißabgleichs) durch Ändern der Szene oder des Aufnahmemodus auf [AWB] zurück.
- Im Szenen-Guide-Modus werden passende Einstellungen für die jeweilige Szene vorgenommen.

■ Automatischer Weißabgleich

Je nach den Bedingungen, die bei den Aufnahmen herrschen, können die Bilder einen Rot- oder Blaustich annehmen. Außerdem funktioniert der automatische Weißabgleich unter Umständen dann nicht korrekt, wenn mehrere verschiedene Lichtquellen verwendet werden oder kein Gegenstand mit einer Farbe vorhanden ist, die nah an Weiß liegt. Arbeiten Sie in diesen Fällen mit einem anderen Weißabgleichsmodus als [AWB].

- 1 Der automatische Weißabgleich funktioniert in diesem Bereich.
 - 2 Blauer Himmel
 - 3 Bedeckter Himmel (Regen)
 - 4 Schatten
 - 5 Sonnenlicht
 - 6 Weißes Leuchtstofflicht
 - 7 Glühlampenlicht
 - 8 Sonnenaufgang und Sonnenuntergang
 - 9 Kerzenlicht
- K=Farbtemperatur in Kelvin



Feineinstellung des Weißabgleiches

Sie können eine Feineinstellung des Weißabgleichs vornehmen, wenn Sie den gewünschten Farbton durch die normale Weißabgleichseinstellung nicht erreichen können.

- Wählen Sie Weißabgleich und drücken Sie dann ▼.
- Drücken Sie ▲/▼/◀/▶, um den Weißabgleich fein einzustellen.

◀: A (AMBER: NACH ORANGE)

▶: B (BLAU: NACH BLAU)

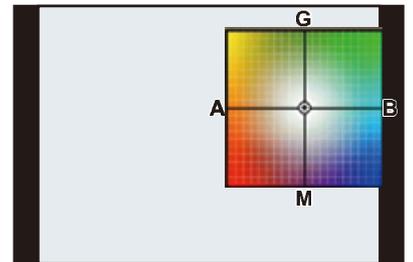
▲: G (GRÜN: NACH GRÜN)

▼: M (MAGENTA: NACH ROT)

• Sie können auch Feineinstellungen vornehmen, indem Sie das Weißabgleichsdiagramm berühren.

• Durch Drücken von [DISP.] kehrt die Position in die Mitte zurück.

3 Drücken Sie [MENU/SET].



- Wenn Sie den Weißabgleich nach [A] (Amber) feineinstellen, färbt sich das Weißabgleichssymbol auf dem Bildschirm orange.
Wenn Sie den Weißabgleich nach [B] (Blau) feineinstellen, färbt sich das Weißabgleichssymbol auf dem Bildschirm blau.
- Wenn Sie den Weißabgleich nach [G] (Grün) oder [M] (Magenta) feineinstellen, erscheint neben dem Weißabgleichssymbol auf dem Bildschirm [+] (Grün) oder [-] (Magenta).

Weißabgleich-Belichtungsreihe

Die Einstellung der Belichtungsreihe wird auf Grundlage der Korrekturwerte für die Feineinstellung des Weißabgleichs vorgenommen. Beim Drücken des Auslösers werden automatisch drei Aufnahmen mit verschiedenen Farbwerten aufgezeichnet.

- 1 Nehmen Sie die Feineinstellung des Weißabgleichs in Schritt 2 in "Feineinstellung des Weißabgleiches" vor und führen Sie anschließend die Weißabgleich-Reihe durch Drehen des hinteren Einstellrads aus.

Drehen des hinteren Einstellrads nach rechts:

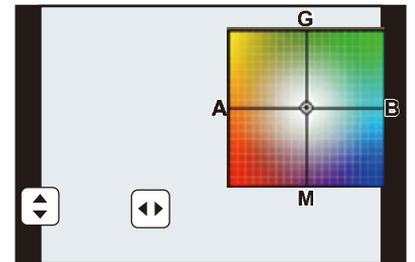
Horizontal ([A] nach [B])

Drehen des hinteren Einstellrads nach links:

Vertikal ([G] nach [M])

- Sie können die Belichtungsreihe auch durch Berühren von [↕]/[↔] einstellen.

- Drücken Sie [MENU/SET].



- Sie können auch die Weißabgleich-Belichtungsreihe in [Bracketing] im [Rec]-Menü einstellen.



In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Die Weißabgleich-Belichtungsreihe funktioniert in folgenden Fällen nicht:
 - Intelligenter Automatikmodus
 - Intelligenter Automatik-Plusmodus
 - [Glitzerndes Wasser]/[Neonlichter]/[Hand-Nachtaufn.]/[Weiches Bild einer Blume]/[Panorama-Aufnahme] (Szenen-Guide-Modus)
 - Kreativmodus
 - Bei der Aufnahme von Bildern während der Aufzeichnung eines Videos
 - Bei der Aufnahme von 4K-Fotos
 - Beim Aufnehmen mit der Post-Fokus-Funktion
 - Bei Aufnahme im Serienbildmodus
 - Wenn [Qualität] auf [RAW_{HI}], [RAW_{LO}] oder [RAW] gestellt ist
 - Bei Verwendung von [Mehrfach-Bel.]
 - Bei Verwendung von [Zeitrafferaufnahme]
 - Bei Verwendung von [Stop-Motion-Animation] (nur wenn [Auto-Aufnahme] eingerichtet ist)

5.

4K-Foto- und Antrieb-Einstellungen



Wählen eines Drive-Modus

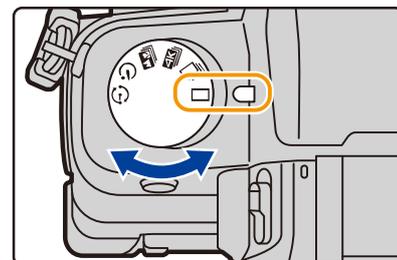


Anwendbare Modi: **P** **A** **S** **M**

Sie können ändern, was die Kamera macht, wenn Sie den Auslöser drücken.

MENU

Drehen des Antriebsmodus-Wahlschalters.



[Einzeln]	Beim Betätigen des Auslösers wird nur ein Bild aufgenommen.
[Serienbilder]	Solange der Auslöser gedrückt wird, erfolgen fortlaufend Aufnahmen.
[4K Foto]	Wenn der Auslöser gedrückt wird, wird ein 4K-Foto aufgenommen.
[Post-Fokus]	Wenn der Auslöser gedrückt wird, wird eine Post-Fokus-Aufnahme ausgeführt.
[Selbstaussch.]	Beim Betätigen des Auslösers werden die Aufnahmen ausgeführt, nachdem die eingerichtete Zeit abgelaufen ist.
[Zeitraffer/Animation] ,	Die Bilder werden mit Zeitrafferaufnahme oder Stop-Motion-Animation aufgenommen.



In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Die Moduseinstellung weist den festen Wert [Einzeln] auf, wenn der Szenen-Guide-Modus auf [Panorama-Aufnahme] eingestellt ist.

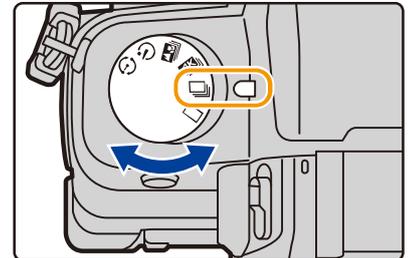
Aufnahme von Fotos im Serienbildmodus

Anwendbare Modi: **[A]** **[Av]** **[P]** **[A]** **[S]** **[M]** **[M]** **[SCN]** **[b]**

In diesem Modus werden kontinuierlich Fotos aufgenommen, solange der Auslöser ganz heruntergedrückt wird.

- Mit einer Seriengeschwindigkeit von [SH] aufgenommene Bilder werden als eine einzelne Serienbildgruppe  aufgezeichnet.

■ Stellen Sie den Moduswahlschalter auf [].



■ Fokussieren Sie das Motiv und fotografieren Sie.

- Halten Sie den Auslöser ganz heruntergedrückt, um die Serienbildfunktion zu aktivieren.



■ Einstellen der Seriengeschwindigkeit

Wählen Sie das Menü aus. (S51)

MENU →  [Rec] → [Seriengeschw.]

		[SH] (Besonders hohe Geschwindigkeit)	[H] (Hohe Geschwindigkeit)	[M] (Mittlere Geschwindigkeit)	[L] (Langs. Geschw.)
Seriengeschwindigkeit (Bilder/ Sekunde)	Mechanischer Auslöser, Elektronischer Vorhang an der Vorderseite	—	9 (AFS) 6 (AFC)	6	2
	Elektronischer Verschluss	40	10 (AFS) 6 (AFC)	6	2
Live View während Serienbildmodus		Keine	Keine	Verfügbar	Verfügbar
*1	Mit RAW-Dateien	—	45 oder mehr*2		
	Ohne RAW-Dateien	Max. 120	300 oder mehr*2		

*1 Anzahl der möglichen Bildaufnahmen

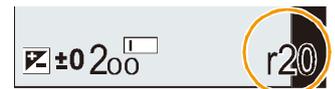
*2 Wenn die Aufnahme unter den von Panasonic definierten Testbedingungen erfolgt.

Die Seriengeschwindigkeit verringert sich während des Vorgangs. Es können jedoch Bilder aufgenommen werden, bis die Kapazität der Karte erschöpft ist. Je nach Aufnahmebedingungen verringert sich die Anzahl der möglichen Serienbildaufnahmen.

- Die Bildgröße wird fest auf [S] eingestellt, wenn [Seriengeschw.] auf [SH] eingerichtet ist.
- Die Seriengeschwindigkeit kann je nach den folgenden Einstellungen langsamer werden.
 – [Bildgröße] /[Qualität] /[Empfindlichkeit] /Fokusmodus /[Fokus/Auslöse-Prior.] (S211)

■ Zur maximalen Anzahl von Bildern, die kontinuierlich aufgenommen werden können

Wenn Sie den Auslöser halb herunter drücken, erscheint die maximale Anzahl von Bildern, die Sie kontinuierlich aufnehmen können. Sie können die ungefähre Anzahl von Bildern, die Sie aufnehmen können kontrollieren, bevor die Serienbildgeschwindigkeit verlängert wird.



Beispiel: Wenn 20 Bilder aufgenommen werden können: [r20]

- Sobald die Aufnahme beginnt, verringert sich die maximale Anzahl von Bildern, die kontinuierlich aufgenommen werden können. Wenn [r0] erscheint verlängert sich die Serienbildaufnahmegeschwindigkeit.
- Wenn [r99+] angezeigt wird, können Sie 100 oder mehr Bilder kontinuierlich aufnehmen.

 **Scharfstellung im Serienbildmodus**

Die Art der Scharfstellung hängt von der Einstellung des Fokusmodus (S91) und von der Einstellung [Fokus/Auslöse-Prior.] (S211) im Menü [Individual] ab.

Fokusmodus	[Fokus/Auslöse-Prior.]	Fokus
[AFS]	[AFS/AFF]: [FOCUS]	Beim ersten Bild
	[AFS/AFF]: [RELEASE]	
[AFF]*1	[AFS/AFF]: [FOCUS]	Normale Scharfstellung*2
	[AFS/AFF]: [RELEASE]	Vorausberechnete Scharfstellung*3
[AFC]*1	[AFC]: [FOCUS]	Normale Scharfstellung*2
	[AFC]: [RELEASE]	Vorausberechnete Scharfstellung*3
[MF]	—	Scharfstellung durch manuellen Fokus

- *1 Bei einem dunklen Objekt oder einer auf [SH] eingerichteten Seriengeschwindigkeit, wird der Fokus im ersten Bild gesetzt.
- *2 Unter Umständen verringert sich die Serienbildgeschwindigkeit, da die Kamera ständig das Motiv scharfstellt.
- *3 Hier hat die Seriengeschwindigkeit Vorrang, die Schärfe wird innerhalb des möglichen Bereichs berechnet.





MENU

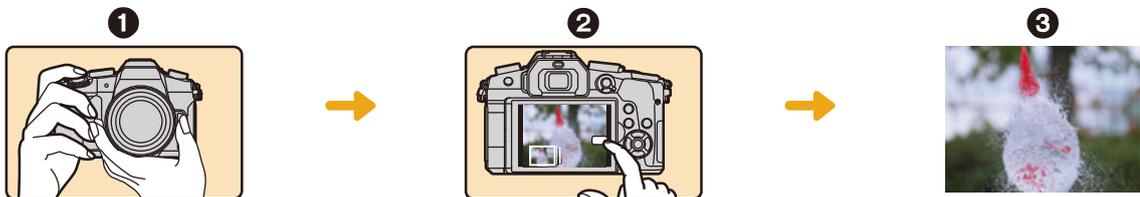


- Wir empfehlen die Verwendung des Fernauslösers (DMW-RSL1: Sonderzubehör), wenn Sie den Auslöser ganz heruntergedrückt halten möchten, während Sie Bilder im Serienbildmodus aufnehmen. Weitere Einzelheiten zum Fernauslöser finden Sie auf [S309](#).
 - Wenn die Serienbildgeschwindigkeit auf [SH] oder [H] gestellt ist (wenn der Fokusmodus [AFS] oder [MF] ist), ist die Belichtung für die folgenden Bilder auch auf die Einstellungen eingestellt, die für das erste Bild verwendet wurden.
Wenn die Serienbildgeschwindigkeit auf [H] (wenn der Fokus-Modus [AFF] oder [AFC] ist), [M] oder [L], eingestellt ist, wird die Belichtung für jede Bildaufnahme angepasst.
 - **Es kann eine Zeit dauern, bis die im Serienbildmodus aufgenommenen Bilder auf die Karte gespeichert werden. Wenn Sie während des Speichervorgangs kontinuierlich Bilder aufnehmen, sinkt die Anzahl der möglichen Bildaufnahmen. Für die kontinuierliche Bildaufnahme wird die Verwendung einer High-Speed-Speicherkarte empfohlen.**
-  **In den folgenden Fällen nicht verfügbar:**
- Der Serienbildmodus ist in folgenden Fällen deaktiviert.
 - [Glitzerndes Wasser]/[Neonlichter]/[Hand-Nachtaufn.]/[Weiches Bild einer Blume]/[Panorama-Aufnahme] (Szenen-Guide-Modus)
 - [Grobes Schwarz-Weiß]/[Weiches Schwarz-Weiß]/[Miniatureffekt]/[Weichzeichnung]/[Sternfilter]/[Sonnenschein] (Kreativmodus)
 - Bei Aufnahme von Videos
 - Beim Aufnehmen mit Blitzlicht (nicht, wenn [Seriengeschw.] den Wert [SH] aufweist)
 - Bei Verwendung von [Mehrfach-Bel.]

Aufnahme von 4K-Fotos

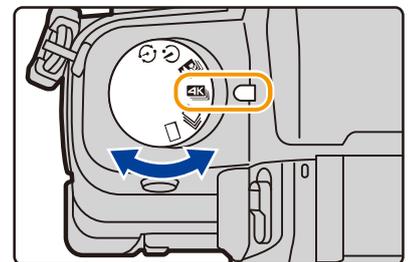
Anwendbare Modi:   P A S M   

Sie können den gewünschten Moment aus einer Serienaufnahme mit 30 Einzelbildern/ Sekunde auswählen und diesen Moment als Bild mit (ca.) 8 Millionen Pixeln speichern.



- 1 Nehmen Sie ein 4K-Foto auf.
 - 2 Wählen Sie und speichern Sie Bilder.
 - 3 Das Bild ist fertiggestellt.
- Verwenden Sie eine Karte der UHS-Geschwindigkeitsklasse 3, um 4K-Fotos aufzunehmen.
 - Bei der Aufnahme von 4K Fotos ist der Bildwinkel schmaler.

1 Stellen Sie den Antriebsmoduswahlschalter auf .

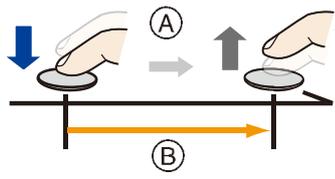
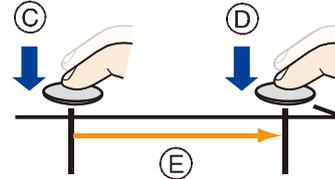
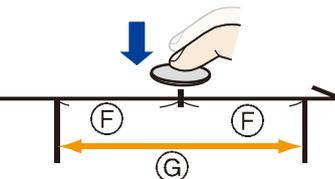


2 Wählen Sie das Menü aus. 

MENU →  [Rec] → [4K Foto] → [Aufn.methode]





<p> [4K-Serienbilder]*1</p>	<p>Zur Erfassung der besten Aufnahme eines sich schnell bewegenden Motivs (z.B. Sport, Flugzeuge, Züge)</p> <p>Die Serienbildaufnahme wird ausgeführt, während der Auslöser gedrückt gehalten wird. Der Verschlussston ist wiederholt zu hören.</p> <p>(A) Drücken und halten (B) Die Aufnahme wird ausgeführt</p>	
Audioaufnahme: Nicht verfügbar		
<p> [4K-Serienbilder (S/S)]*1 "S/S" ist eine Abkürzung für "Start/Stop".</p>	<p>Zur Erfassung unvorhersehbarer Fotogelegenheiten (z.B. Pflanzen, Tiere, Kinder)</p> <p>Die Serienbildaufnahme startet, wenn der Auslöser gedrückt wird, und stoppt, wenn er erneut gedrückt wird. Start- und Stopptöne sind zu hören.</p> <p>(C) Start (Erste) (D) Stop (Zweite) (E) Die Aufnahme wird ausgeführt</p>	
Audioaufnahme: Verfügbar*2		
<p> [4K Pre-Burst]</p>	<p>Zur Aufnahme nach Bedarf, wann immer sich eine Fotogelegenheit bietet (z.B. der Moment, in dem ein Ball geworfen wird)</p> <p>Die Serienbildaufnahme wird ca. 1 Sekunde vor und nach dem Moment, in dem der Auslöser gedrückt wird, ausgeführt. Der Verschlussston ist nur einmal zu hören.</p> <p>(F) Ca. 1 Sekunde (G) Die Aufnahme wird ausgeführt</p>	
Aufnahmedauer: Ca. 2 Sekunden		Audioaufnahme: Nicht verfügbar

*1 Die Aufnahme stoppt, wenn die kontinuierliche Aufnahmedauer 29 Minuten und 59 Sekunden überschreitet.
 – Bei Verwenden einer SDHC-Speicherkarte können Sie die Aufnahme unterbrechungsfrei fortsetzen, auch wenn die Dateigröße 4 GB überschreitet. Die 4K-Burst-Datei wird jedoch geteilt und separat aufgenommen/wiedergegeben.
 – Bei Verwenden einer SDXC-Speicherkarte können Sie ein 4K-Foto als einzelne Datei aufnehmen.

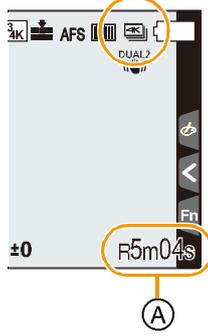
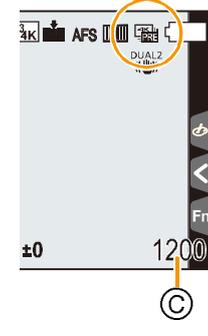
*2 Audio wird nicht wiedergegeben, wenn Sie die Wiedergabe mit der Kamera ausführen.

3 Drücken Sie den Auslöser halb herunter, um das Menü zu verlassen.



4 Nehmen Sie ein 4K-Foto auf.



<p> [4K-Serienbilder]</p>	<p>1 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.</p> <p>Ⓐ Verfügbare Aufnahmedauer</p> <p>■ Halten Sie den Auslöser so lange vollständig heruntergedrückt, wie Sie aufnehmen möchten.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie den Auslöser kurz zuvor ganz herunter. Die Aufnahme beginnt ca. 0,5 Sekunden, nachdem der Auslöser ganz heruntergedrückt wurde. • Wenn Sie den Auto-Fokus verwenden, funktioniert [Dauer-AF] während der Aufnahme. Der Fokus wird kontinuierlich angepasst. • Wenn Sie Ihren Finger direkt nach dem Start der Aufnahme vom Auslöser nehmen, kann eine Dauer von ca. 1,5 Sekunden nach dem Moment, in dem der Finger vom Auslöser genommen wurde, aufgenommen werden. 	
<p> [4K-Serienbilder (S/S)]</p>	<p>■ Drücken Sie den Auslöser ganz herunter, um die Aufnahme zu starten.</p> <p>Ⓑ Verfügbare Aufnahmedauer</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie den Auto-Fokus verwenden, funktioniert [Dauer-AF] während der Aufnahme. Der Fokus wird kontinuierlich angepasst. <p>2 Drücken Sie den Auslöser noch einmal ganz herunter, um die Aufnahme zu beenden.</p> <p> Hinzufügen von Markern zur Auswahl und zum Speichern von Bildern</p> <p>Sie können Marker hinzufügen, indem Sie während der Aufnahme [Fn2] drücken. (Bis zu 40 Marker pro Aufnahme) Beim Auswählen und Speichern von Bildern aus einer 4K-Burst-Datei können Sie zu den Positionen mit Markern springen.</p>	
<p> [4K Pre-Burst]</p>	<p>Drücken Sie den Auslöser ganz herunter.</p> <p>Ⓒ Anzahl der möglichen Aufnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bei Auto-Fokus werden Fokus und (außer im Manuellen Belichtungsmodus) Belichtung kontinuierlich eingestellt. • Wenn Sie mit [PRE] ([4K Pre-Burst]) aufnehmen, werden die Bilder möglicherweise nicht so glatt angezeigt, wie bei der Aufnahme mit dem normalen Aufnahmebildschirm. <p> Aufnahmetipps</p> <p>In Situationen, in denen Sie den Fokus und die Belichtung sperren möchten, z. B. wenn sich das Motiv nicht in der Mitte befindet, verwenden Sie [AF/AE LOCK]. ████████</p>	



5. 4K-Foto- und Antrieb-Einstellungen

- Die Kamera führt eine Serienbildaufnahme eines 4K-Fotos aus und speichert diese als 4K-Burst-Datei im MP4-Format.
- Wenn [Autowiederg.] aktiviert ist, wird der Bildauswahlbildschirm automatisch angezeigt. Um die Aufnahme fortzusetzen, drücken Sie den Auslöser halb herunter, um den Aufnahmebildschirm anzuzeigen.
- Informationen zur Auswahl und zum Speichern von Bildern aus aufgenommenen 4K-Burst-Dateien, finden Sie auf [S. 104].
- Zum Stabilisieren der Kamera wird das Verwenden von Stativ und Fernauslöser (DMW-RSL1: Sonderzubehör) [S. 104] empfohlen, wenn [Lichtzusammensetz.] [S. 104] verwendet wird.



Akkuentladung und Kamertemperatur

- Bei hoher Umgebungstemperatur oder kontinuierlichem Aufnehmen von 4K-Fotos zeigt die Kamera möglicherweise [S. 104] an, und die Aufnahme wird gestoppt. (Wenn [S. 104] ([4K Pre-Burst]) ausgewählt ist, wird die Einstellung in [S. 104] ([4K-Serienbilder]) geändert, bevor die Aufnahme gestoppt wird.) Warten Sie, bis die Kamera abgekühlt ist.
- **Wenn [S. 104] ([4K Pre-Burst]) ausgewählt ist, wird der Akku stärker beansprucht, und die Gerätetemperatur erhöht sich. Wählen Sie [S. 104] ([4K Pre-Burst]) nur während der Aufnahme.**

■ Einstellen von Loop Recording ([4K-Serienbilder (S/S)])

Mit [S. 104] ([4K-Serienbilder (S/S)]) können Sie aufnehmen, während die ältesten aufgenommenen Daten gelöscht werden, sodass die Aufnahme ohne Austausch der Karte fortgesetzt werden kann, bis sich eine Fotogelegenheit ergibt.

- Wenn Sie mit der Aufnahme beginnen, wird die 4K-Serienbilder-Datei aufgenommen und ca. alle 2 Minuten getrennt.
Es werden etwa die letzten 10 Minuten (bis zu etwa 12 Minuten) gespeichert. Der Teil davor wird gelöscht.

Wählen Sie das Menü aus. (S51)

MENU → [Rec] → [4K Foto] → [Loop Recording]

Einstellungen: [ON]/[OFF]

- **Wir raten, einen Akku mit ausreichender Ladung oder einen Netzadapter (Sonderzubehör) zu verwenden.**
- Es ist eine kontinuierliche Aufnahme von bis zu 29 Minuten und 59 Sekunden Dauer möglich.
- [S. 104] wird während der Aufnahme angezeigt.
- Die verfügbare Aufnahmedauer und die vergangene Aufnahmedauer werden während der Aufnahme nicht angezeigt.
- [Loop Recording] ist nicht möglich, wenn der verfügbare Speicherplatz auf der Karte nicht ausreicht.

Hinweise zur 4K-Foto-Funktion

■ Ändern des Bildverhältnisses

Durch die Auswahl von [Bildverhält.] im [Rec]-Menü können Sie das Bildverhältnis für 4K-Fotos ändern.

■ Aufnahme des Motivs mit reduzierter Unschärfe

Sie können die Unschärfe des Motivs reduzieren, indem Sie eine kürzere Verschlusszeit einstellen.

1 Stellen Sie den Moduswahlschalter auf [S].

■ Stellen Sie die Verschlusszeit durch Drehen des hinteren oder vorderen Einstellrads ein.

- Ungefähre Verschlusszeit bei Aufnahmen im Freien bei guten Wetterbedingungen: 1/1000 Sekunden oder kürzer.
- Wenn Sie die Verschlusszeit erhöhen, erhöht sich die ISO-Empfindlichkeit, wodurch das Rauschen auf dem Bildschirm zunehmen kann.

■ Verschlussston für 4K-Foto-Aufnahme

- Wenn Sie [] ([4K-Serienbilder]) oder [] ([4K Pre-Burst]) verwenden, können die Einstellungen des elektronischen Verschlussstons unter [Auslöser-ton] und [Auslöserton] ändern. (S220)

Bei der Aufnahme mit [] ([4K-Serienbilder (S/S)]) können Sie die Lautstärke des Start-/Stopptons in [Laut.Piepton] einstellen.

- Sie können eine Hochgeschwindigkeits-Burst-Aufnahme mit Hilfe der 4K-Foto-Funktion in Kombination mit [Stummschaltung] geräuscharm ausführen.

■ Szenen, die sich nicht für die 4K-Foto-Funktion eignen

Aufnahme an extrem hellen Orten oder in Innenräumen

Wenn Motive an einem extrem hellen Ort oder unter Leuchtstoff-/LED-Beleuchtung aufgenommen werden, können sich der Farbton oder die Helligkeit des Bildes ändern, oder es können horizontale Streifen auf dem Bildschirm erscheinen.

Der Effekt der horizontalen Streifen kann möglicherweise durch Verlängern der Verschlusszeit reduziert werden.

Sich schnell in horizontaler Richtung bewegende Motive

Wenn Sie ein Motiv aufnehmen, das sich schnell in horizontaler Richtung bewegt, kann das Motiv auf den aufgenommenen Bildern verzerrt erscheinen.

■ **Einrichten der Kamera für die 4K-Foto-Funktion**

Das Setup der Kamera wird automatisch für 4K-Fotoaufnahmen optimiert.

- Die folgenden [Rec]-Menüelemente sind auf die genannten Werte festgelegt:

[Bildgröße]	[4K] (8M)	[Qualität]	[
	[4:3]: (3328×2496)	[Verschlusstyp]	[ESHTR]
	[3:2]: (3504×2336)		
	[16:9]: (3840×2160)		
	[1:1]: (2880×2880)		

- 4K-Burst-Dateien werden mit den folgenden Einstellungen aufgenommen:
Einstellungen im [Video]-Menü werden nicht auf 4K-Burst-Dateien angewendet.

[Aufnahmeformat]	[MP4]	[Dauer-AF]	[ON]
[Aufn.-Qual.]	[4K/100M/30p]	[Luminanzbereich]	[0–255]

- Beim Aufnehmen mit der 4K-Foto-Funktion weichen die Bereiche der folgenden Funktionen von den bei der Bildaufnahme verfügbaren Bereichen ab:
 - Verschlusszeit: 1/30 bis 1/16000
 - Belichtungsausgleich: –3 EV bis +3 EV
 - ISO-Empfindlichkeit: [AUTO], 200 bis 6400

- Bei der Aufnahme mit der 4K-Foto-Funktion werden folgende Funktionen deaktiviert:
 - **Blitzlicht** – [AF-Modus] ()
 - **Aufnehmen von Belichtungsreihen** – [MF-Lupe] () (nur bei [4K Pre-Burst])
 - Weißabgleich ()
 - Programmverschiebung
 - Fokusmodus (AFF)

- Die folgenden Menüoptionen sind deaktiviert:

[Rec]	[Bildgröße]/[Qualität]/[AFS/AFF]/[Bracketing]/[iHand-Nachtaufn.]/[iHDR]/[HDR]/[Panorama-Einstell.]/[Verschlusstyp]/[Auslöseverzögerung]/[Blitzlicht]/[Erweiterte ISO]/[Langz-Rauschr]/[Schattenkorr.]/[Erw. Teleber.]/[Farbraum]/[Gesichtserk.]/[Profil einrichten]
[Individual]	[Aufn. Feld]
[Setup]	[Sparmodus] () (nur bei [4K Pre-Burst])



- Die folgenden Änderungen erfolgen bei der Aufnahme von 4K-Fotos:
 - Die [i.Auflösung]-Einstellungen ändern sich von [EXTENDED] in [LOW].
 - [Zielort] in [Reisedatum] kann nicht aufgenommen werden.
 - [Simult.Aufn.o.Filter] ist nicht verfügbar.
 - Der HDMI-Ausgang kann nicht verwendet werden.
- Bei der Aufnahme mit [] ([4K Pre-Burst]) ist [Schritt-Zoom] in [Pz-Objektiv] deaktiviert.
- Die Szenenerkennung im Intelligenten Automatikmodus funktioniert auf dieselbe Weise wie bei der Aufnahme von Videos.
- Wenn der Antriebsmodus auf 4K Foto gestellt ist, können während der Videoaufnahme keine Bilder aufgenommen werden. (Nur wenn [] ([Foto-Priorität]) eingestellt ist)

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Die 4K-Foto-Funktion ist bei Verwendung der folgenden Einstellungen deaktiviert:
 - [Gegenlicht hart]/[Glitzerndes Wasser]/[Nachtlandschaft verfremdet]/[Neonlichter]/[Hand-Nachtaufn.]/[Nachtportrait]/[Weiches Bild einer Blume]/[Panorama-Aufnahme] (Szenen-Guide-Modus)
 - [Grobes Schwarz-Weiß]/[Weiches Schwarz-Weiß]/[Miniatureffekt]/[Weichzeichnung]/[Sternfilter]/[Sonnenschein] (Kreativmodus)
 - Bei Aufnahme von Videos
 - Bei Verwendung von [Mehrfach-Bel.]

Auswahl und Speichern von Bildern aus einer 4K-Serienbilddatei



Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie Bilder einer 4K-Burst-Datei auswählen und speichern können.

Informationen zur Aufnahme von 4K-Burst-Dateien finden Sie auf [S118](#).

1 Wählen Sie im Wiedergabebildschirm mit dem Symbol  ein Bild aus und drücken Sie .

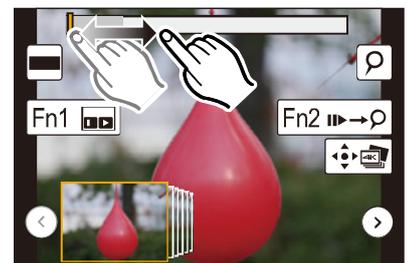


- Sie können denselben Vorgang auch durch Berühren des Symbols  ausführen.
- Wenn das Bild mit  ([4K Pre-Burst]) aufgenommen wurde, fahren Sie bei Schritt **3** fort.

2 Treffen Sie mit der Laufleiste eine grobe Szenenvorauswahl.

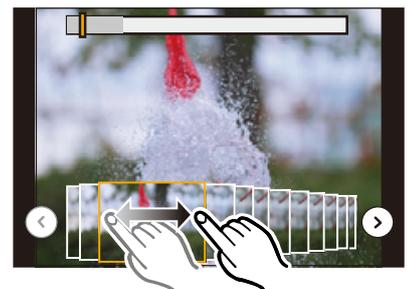
- Informationen zum Verwenden des Slide-Anzeige-Bildschirms finden Sie auf [S127](#).
- Wenn das Bild mit  ([4K-Serienbilder]) oder  ([4K-Serienbilder (S/S)]) aufgenommen wurde, können Sie die Szenen im 4K-Burst-Wiedergabebildschirm auswählen, indem Sie  (Fn1) berühren. ([S127](#))

Slide-Anzeige-Bildschirm



3 Ziehen Sie die Einzelbilder, um das Einzelbild auszuwählen, das Sie als Bild speichern möchten.

- Sie können denselben Vorgang auch durch Drücken von  ausführen.



4 Berühren Sie , um das Bild zu speichern.



Sie können Bilder speichern, die in einem Zeitraum von 5 Sekunden aufgenommen wurden, indem Sie [4K Foto-Mengenspeich.] im [Wiederg.]-Menü verwenden.

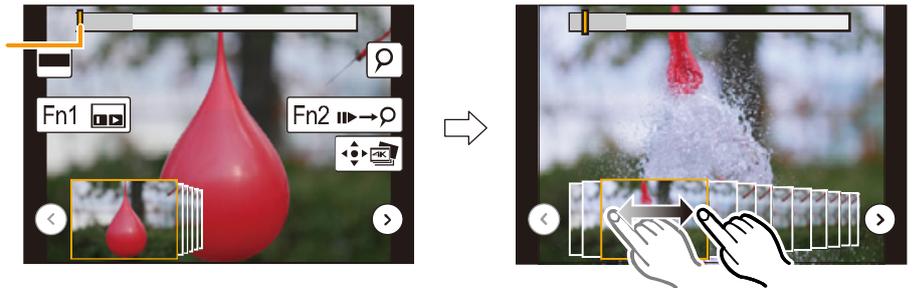


- **Das Bild wird im JPEG-Format gespeichert.**
- Das Bild wird mit Aufnahmeinformationen (Exif-Informationen), wie Verschlusszeit, Blende und ISO-Empfindlichkeit, gespeichert.



<Slide-Anzeige-Bildschirm>

Position des angezeigten Einzelbildes

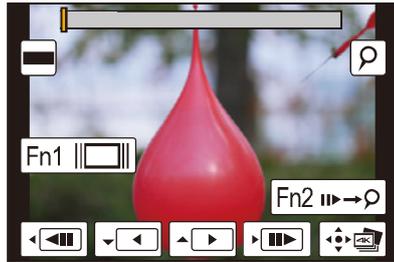


Tasten-Betrieb	Touch-Betrieb	Beschreibung der Funktion
	Verschieben	Es wird ein Einzelbild ausgewählt, das als Bild gespeichert werden soll. • Sie können ein Einzelbild aus 60 Einzelbildern auswählen (kontinuierliche Burst-Dauer von ca. 2 Sekunden).
Wählen Sie / → [MENU/SET]		Es werden die vorigen bzw. nächsten 45 Einzelbilder in der Slide-Anzeige angezeigt. • Durch erneutes Drücken derselben Taste werden die Einzelbilder nach den nächsten oder diejenigen vor den vorherigen Einzelbildern angezeigt.
—	 Berühren/Ziehen	Der Rahmen zur Anzeige wird ausgewählt, und die vorigen/nächsten Rahmen werden in Slide-Anzeige angezeigt.
	Auf- und Zuziehen	Vergrößert/verkleinert die Anzeige
	—	Wählt ein Einzelbild aus, während die vergrößerte Anzeige beibehalten wird (während der vergrößerten Anzeige)
	Verschieben	Hiemit wird der vergrößerte Bereich verschoben (bei vergrößerter Anzeige)
[Fn1]		Zeigt den 4K-Serienbilder-Wiedergabebildschirm an.
[Fn2]		Wechselt zum Marker-Betrieb
—		Fügt einen Marker hinzu/Entfernt einen Marker
—		Bereiche im Fokus werden farblich hervorgehoben. ([Focus peaking]) • Der Wechsel erfolgt in dieser Reihenfolge: [OFF] → [ON] ([LOW]) → [ON] ([HIGH]).
[MENU/SET]		Speichert das Bild

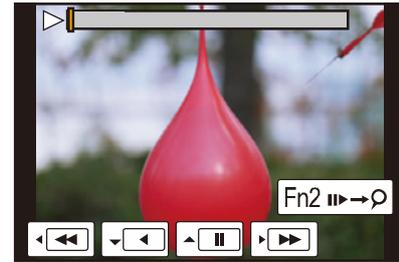
• Während des Marker-Betriebs können Sie zu den hinzugefügten Markern oder zum Anfang bzw. Ende der 4K-Burst-Datei springen. Drücken Sie erneut [Fn2], um zum ursprünglichen Betrieb zurückzukehren.

Tasten-Betrieb	Touch-Betrieb	Beschreibung der Funktion
		Weiter zum nächsten Marker.
		Zurück zum vorigen Marker.

<4K-Burst-Wiedergabebildschirm>



Im Pausenmodus



Während der kontinuierlichen Wiedergabe

Tasten-Betrieb	Touch-Betrieb	Beschreibung der Funktion
▲		Kontinuierliche Wiedergabe/Pause (während kontinuierlicher Wiedergabe)
▼		Kontinuierlicher Rücklauf/Pause (während kontinuierlichem Rücklauf)
▶		Schneller Vorlauf, Vorlauf Bild für Bild (im Pausenmodus)
◀		Schneller Rücklauf, Rücklauf Bild für Bild (im Pausenmodus)
—	 Berühren/Ziehen	Wählt die anzuzeigenden Einzelbilder (im Pausenmodus)
	Auf- und Zuziehen	Vergrößert/verkleinert die Anzeige (im Pausenmodus)
	—	Wählt ein Einzelbild aus, während die vergrößerte Anzeige beibehalten wird (während der vergrößerten Anzeige)
▲/▼/◀/▶	Verschieben	Hiermit wird der vergrößerte Bereich verschoben (bei vergrößerter Anzeige)
[Fn1]		Zeigt den Slide-Anzeige-Bildschirm an (im Pausenmodus)
[Fn2]		Wechselt zum Marker-Betrieb
—		Fügt einen Marker hinzu/Entfernt einen Marker
—		Bereiche im Fokus werden farblich hervorgehoben. ([Focus peaking]) • Der Wechsel erfolgt in dieser Reihenfolge: [OFF]→[ON] ([LOW]) → [ON] ([HIGH]).
[MENU/SET]		Speichert das Bild (im Pausenmodus)

- Berühren Sie den Bildschirm zweimal, um die Anzeige zu vergrößern. Um zur ursprünglichen Anzeige zurückzukehren, berühren Sie den vergrößerten Bildschirm zweimal.
- Um Bilder aus 4K-Burst-Dateien auf einem PC auszuwählen und zu speichern, verwenden Sie die Software "PHOTOfunSTUDIO". (S295)
Bitte beachten Sie, dass es nicht möglich ist, eine 4K-Burst-Datei als Video zu bearbeiten.

■ Bilder auf dem TV-Bildschirm auswählen und speichern

- Stellen Sie [HDMI-Modus (Wdgb.)]  auf [AUTO] oder [4K] ein.
Wenn eine Verbindung zu einem TV-Gerät hergestellt wird, das 4K-Videos nicht unterstützt, wählen Sie [AUTO].
- Stellen Sie [VIERA Link] in [TV-Anschluss] auf [OFF] ein.
- Die Anzeige von 4K-Burst-Dateien auf einem Fernseher, der mit der Kamera verbunden ist, erfolgt nur im 4K-Burst-Wiedergabebildschirm.
- Auch wenn Sie die SD-Karte in einen 4K-kompatibles TV-Gerät mit SD-Kartensteckplatz einsetzen, können Sie keine 4K-Burst-Dateien wiedergeben, die mit anderen [Bildverhält.]-Optionen als [16:9] aufgenommen wurden.
(Stand: September 2016)
- Je nach dem zu verbindenden TV-Gerät werden 4K-Burst-Dateien möglicherweise nicht richtig wiedergegeben.



MENU



Steuern des Fokus nach dem Aufnehmen

(Post-Fokus/Fokus-Stapel)

Anwendbare Modi:   P A S M   

Die Kamera kann Serienbildaufnahmen in der gleichen Bildqualität wie 4K-Foto-Aufnahmen ausführen, während automatisch verschiedene Bereiche im Fokus stehen. Nach der Aufnahme können Sie den gewünschten Bereich auf dem Bildschirm auswählen und ein Bild speichern, bei dem sich der ausgewählte Bereich im Fokus befindet.

Sie können auch mehrere Bilder mit verschiedenen Fokusbereichen zusammenführen, um den Fokusbereich vergrößern. (Fokus-Stapel)

Diese Funktion eignet sich zur Aufnahme von unbewegten Objekten.



4K-Burst-Aufnahme während der automatischen Fokusverschiebung.



Berühren Sie den gewünschten Fokuspunkt.

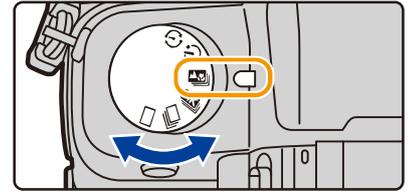


Es wird ein Bild mit dem gewünschten Fokuspunkt aufgenommen.

- Es wird empfohlen, beim Aufnehmen von Bildern für den Fokus-Stapel ein Stativ zu verwenden.
- Verwenden Sie eine Karte der UHS-Geschwindigkeitsklasse 3. 
- Der Bildwinkels wird schmaler, wenn die Post-Fokus-Funktion verwendet wird.

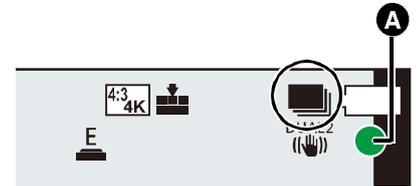
Aufnahmen mit der Post-Fokus-Funktion

1 Stellen Sie den Antriebsmoduswahlschalter auf [].



2 Wählen Sie eine Komposition aus, und drücken Sie den Auslöser halb herunter.

- Die Fokusbereiche auf dem Bildschirm werden vom Auto-Fokus ermittelt. (Nicht an den Bildschirmrändern.)
- Wenn keine Bildschirmbereiche in den Fokus genommen werden können, beginnt (A) zu blinken. In diesem Fall ist keine Aufnahme möglich.



■ Drücken Sie den Auslöser ganz herunter, um die Aufnahme zu starten.

- Der Fokuspunkt wird während der Aufnahme automatisch geändert. Wenn das Symbol (B) verschwindet, wird die Aufnahme automatisch beendet.



Von dem Zeitpunkt, als Sie den Auslöser halb heruntergedrückt haben, bis zum Ende der Aufnahme:

- Behalten Sie die Entfernung zum Motiv sowie die Bildkomposition bei.
- Verwenden Sie nicht den Zoom.
- Es wird ein Video im MP4-Format aufgenommen. (Es wird kein Ton aufgenommen.)
- Wenn [Autowiederg.] aktiviert ist, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie den gewünschten Fokusbereich auswählen können. 

Über die Kamertemperatur

- Bei hohen Umgebungstemperaturen, kontinuierlichem Verwenden der Post-Fokus-Funktion oder erhöhten Gerätetemperaturen wird möglicherweise [] angezeigt, und die Aufnahme wird gestoppt, um die Kamera zu schützen. Warten Sie, bis die Kamera abgekühlt ist.

■ Einschränkungen der Post-Fokus-Funktion

- Da die Aufnahme mit derselben Bildqualität wie 4K-Foto-Aufnahmen erfolgt, gelten bestimmte Einschränkungen für die Aufnahmefunktionen und Menü-Einstellungen. Für Details siehe unter “Einrichten der Kamera für die 4K-Foto-Funktion” auf [S123](#).
- Zusätzlich zu den Einschränkungen der 4K-Foto-Funktion gelten die folgenden Einschränkungen der Post-Fokus-Funktion:
 - Der Fokusmodus ist fest auf [AFS] eingestellt.
 - Der Autofokus-Modus ist deaktiviert.
 - Die Aufnahme von Videos ist nicht möglich.
 - [Digitalzoom] ist deaktiviert.
 - Die folgenden [Individual]-Menüoptionen sind deaktiviert:
[Auslöser-AF]/[Fokus/Auslöse-Prior.]/[Restanzeige]/[Video-Taste]

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Die Post-Fokus-Funktion ist deaktiviert, wenn die folgenden Einstellungen verwendet werden:
 - [Gegenlicht hart]/[Glitzerndes Wasser]/[Nachtlandschaft verfremdet]/[Neonlichter]/[Hand-Nachtaufn.]/[Nachtportrait]/[Weiches Bild einer Blume]/[Panorama-Aufnahme] (Szenen-Guide-Modus)
 - [Grobes Schwarz-Weiß]/[Weiches Schwarz-Weiß]/[Miniatureffekt]/[Weichzeichnung]/[Sternfilter]/[Sonnenschein] (Kreativmodus)
 - Wenn [Mehrfach-Bel.] eingestellt ist

Auswählen des Fokusbereichs und Speichern eines Bildes

1 Wählen Sie im Wiedergabebildschirm mit dem Symbol ein Bild aus und drücken Sie ▲.

- Sie können den gleichen Vorgang auch durch Berühren des Symbols  ausführen.



■ Berühren Sie den gewünschten Fokusbereich.

- Wenn kein Bild mit dem ausgewählten Bereich im Fokus verfügbar ist, wird ein roter Rahmen angezeigt. In diesem Fall kann kein Bild gespeichert werden.
- Die Bildschirmränder können nicht ausgewählt werden.



Tasten-Betrieb	Touch-Betrieb	Beschreibung der Funktion
	Berühren Sie	Hiermit wird ein Fokusbereich ausgewählt. • Bei vergrößerter Anzeige ist keine Auswahl möglich.
		Hiermit wird die Anzeige vergrößert.
		Hiermit wird die Anzeige verkleinert (bei vergrößerter Anzeige).
[Fn1]		Hiermit wird zur Fokus-Stapel-Funktion gewechselt. (S133)
[Fn2]		Bereiche im Fokus werden farblich hervorgehoben. ([Focus peaking]) • Der Wechsel erfolgt in dieser Reihenfolge: [OFF] → [ON] ([LOW]) → [ON] ([HIGH]).
[MENU/SET]		Speichert das Bild

- Der Fokus kann bei vergrößerter Anzeige durch Bewegen der Laufleiste feineingestellt werden. (Sie können den gleichen Vorgang auch durch Drücken von  ausführen.)



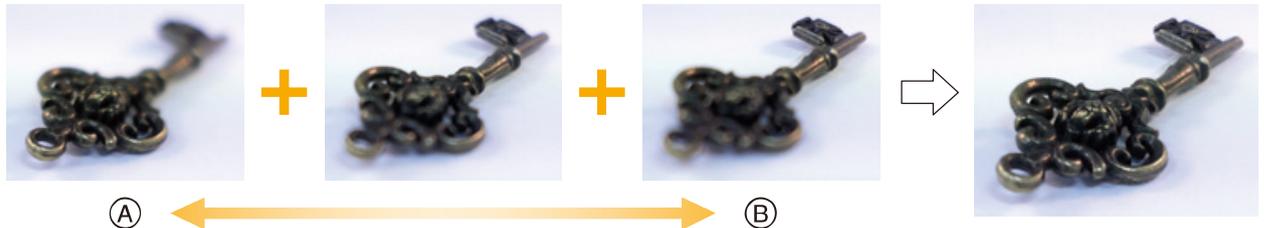
■ Berühren Sie , um das Bild zu speichern.

- Das Bild wird im JPEG-Format gespeichert.

- Sie können das Bild nicht über einen TV-Bildschirm auswählen und speichern, auch wenn die Kamera über ein HDMI-Mikro-Kabel mit einem TV-Gerät verbunden ist.

Zusammenführen mehrerer Bilder zum Vergrößern des Fokusbereichs (Fokus-Stapel)

Führen Sie mehrere Bilder, die mit der Post-Fokus-Funktion aufgenommen wurden, in einem Bild mit größerem Fokusbereich zusammen.



- (A) Fokus: näher
 (B) Fokus: weiter entfernt

1 Berühren Sie [📷] in Schritt 1 unter "Auswählen des Fokusbereichs und Speichern eines Bildes".

- Sie können den gleichen Vorgang auch durch Drücken von [Fn1] ausführen.

2 Berühren Sie die Methode zum Zusammenführen.

[Auto Mischen]	Hiermit werden zum Zusammenführen geeignete Bilder automatisch ausgewählt und in ein einzelnes Bild zusammengeführt. <ul style="list-style-type: none"> • Dabei werden Bilder mit näherem Fokus bevorzugt. • Die Bilder werden in ein einzelnes Bild zusammengeführt, und das Resultat wird gespeichert, wenn dieses Element ausgewählt ist.
[Bereich Mischen]	Hiermit werden Bilder mit angegebenem Fokusbereich in ein einzelnes Bild zusammengeführt.

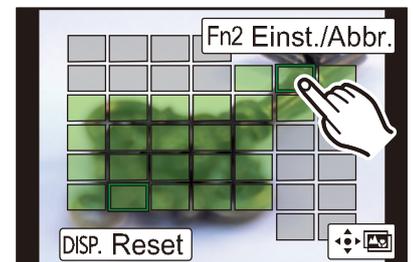
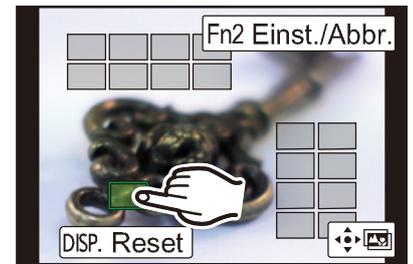


3 (Wenn [Bereich Mischen] ausgewählt ist) Berühren Sie den gewünschten Fokusbereich.

- Geben Sie mindestens zwei Bereiche an.
- Es werden auch Fokusbereiche zwischen diesen Bereichen ausgewählt, und der gemeinsame Fokusbereich wird angezeigt.
- Bereiche, die bei Auswahl zu einem unnatürlich wirkenden Ergebnis führen können, sowie Bereiche, die nicht ausgewählt werden können, werden grau dargestellt.

- Berühren Sie den Fokusbereich erneut, um die Auswahl aufzuheben.
- Durch Verschieben des Fingers auf dem Bildschirm können mehrere Bereiche ausgewählt werden.

Tasten-Betrieb	Touch-Betrieb	Beschreibung der Funktion
▲/▼/◀/▶	Berühren Sie	Hiermit wird ein Bereich ausgewählt.
[Fn2]	[Einst./Abbr.]	Hiermit wird ein Bereich angegeben/aufgehoben.
[DISP.]	[Alle]	Hiermit werden alle Bereiche ausgewählt. (Vor dem Auswählen von Bereichen)
	[Reset]	Hiermit wird die gesamte Auswahl aufgehoben. (Nach dem Auswählen von Bereichen)
[MENU/SET]		Hiermit werden Bilder zusammengeführt, und das Ergebnis wird gespeichert.



4 Berühren Sie [], um die Bilder zusammenzuführen und das Ergebnis zu speichern.

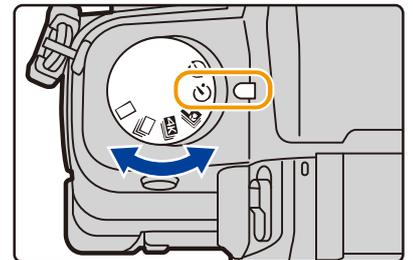
- Das Bild wird im JPEG-Format gespeichert. Aufnahmeinformationen (Exif-Informationen) des Originalbildes mit dem kürzesten Fokusabstand wie Verschlusszeit, Blende und ISO-Empfindlichkeit, werden ebenfalls in das neue Bild aufgenommen.

- Die Kamera gleicht möglicherweise Fehlausrichtungen von Bildern aufgrund von Kamerabewegungen automatisch aus. In diesem Fall wird der Blickwinkel beim Zusammenführen der Bilder leicht verkleinert.
- Wenn sich beim Aufnehmen ein Motiv bewegt oder der Abstand zwischen den Motiven groß ist, wirkt das Ergebnisbild möglicherweise unnatürlich.
- Stark defokussierte Bilder wie solche, die mit Makro-Objektiv aufgenommen wurden, wirken nach dem Zusammenführen möglicherweise unnatürlich. Wenn Sie im Blenden-Priorität-AE- oder Manuellen Belichtungsmodus Aufnahmen mit größerem Blendenwert ausführen, wirkt das Ergebnisbild möglicherweise weniger unnatürlich.
- Bei Bildern, die mit anderen Kameras aufgenommen wurden, kann die Fokus-Stapelfunktion möglicherweise nicht verwendet werden.

Aufnahme von Fotos mit dem Selbstauslöser

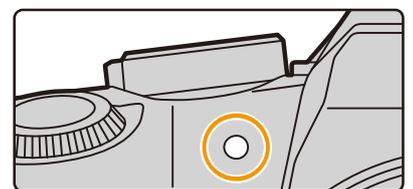
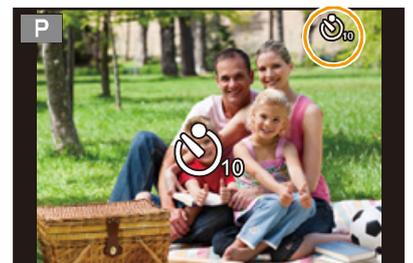
Anwendbare Modi: **P** **A** **S** **M**

1 Stellen Sie den Moduswahlschalter auf [].



■ Drücken Sie zum Fokussieren den Auslöser halb herunter und dann ganz herunter, um die Bildaufnahme zu machen.

- Fokus und Belichtung werden eingestellt, wenn der Auslöser halb heruntergedrückt wird.
- Die Aufnahme beginnt nach dem Blinken der Selbstauslöseranzeige.



■ Einstellen des Selbstauslösers

Wählen Sie das Menü aus. (S51)

MENU → [Rec] → [Selbsta usl.]	
	Das Bild wird 10 s nach dem Betätigen des Auslösers aufgenommen.
	Nach 10 s nimmt die Kamera 3 Bilder in Abständen von etwa 2 s auf.
	Das Bild wird 2 s nach dem Betätigen des Auslösers aufgenommen. • Bei Verwendung eines Stativs, usw. ist diese Einstellung geeignet, um die durch das Drücken des Auslösers verursachten Verwacklungen zu verhindern.

- Es empfiehlt sich, den Selbstauslöser in Verbindung mit einem Stativ zu verwenden.

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

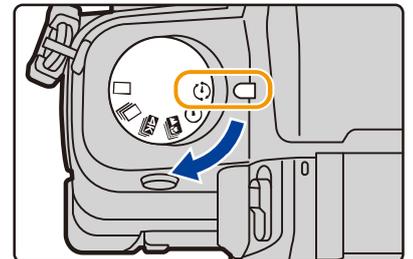
- Unter folgenden Bedingungen kann die Funktion nicht auf [] eingestellt werden:
 - Wenn [Simult. Aufn. o. Filter] in [Filter-Einstellungen] auf [ON] gestellt ist
 - Bei Aufnahme mit der Bracketing-Funktion
 - Bei Verwendung von [Mehrfach-Bel.]
- Der Selbstauslöser ist in folgenden Fällen deaktiviert:
 - Bei der Aufnahme von Videos

Aufnahme von Bildern mit der Zeitrafferaufnahme/Stop-Motion-Animation



Anwendbare Modi: **P** **A** **S** **M**

Sie können Bilder mit der Zeitrafferaufnahme oder Stop-Motion-Animation aufnehmen. Darüber hinaus können die aufgenommenen Bilder in einem Video kombiniert werden.



- Stellen Sie die Datums- und Zeiteinstellungen im Voraus ein. (S34)
- Aufgenommene Bilder werden als Gruppenbilder angezeigt. (S182)

■ Anzeigen des Einstellungsbildschirms vor der Aufnahme

- Stellen Sie den Antriebsmoduswahlschalter auf [] ein.
- Zeigen Sie den Einstellungsbildschirm an.

Tasten-Betrieb	Touch-Betrieb
[MENU/SET]* → [MENU/SET]	/

* Es wird der mit [Zeitraffer/Animation] im Aufnahmemenü ausgewählte Bildschirm angezeigt. (Der Bildschirm wird nur dann angezeigt, wenn Sie [MENU/SET] erstmals drücken, nachdem der Antriebsmodus-Wahlschalter auf [] eingestellt wurde.)

■ Umschalten zwischen der Zeitrafferaufnahme und der Stop-Motion-Animation

Schalten Sie die [Modus]-Einstellung in [Zeitraffer/Animation] im [Rec]-Menü um.

Automatische Aufnahme von Bildern in bestimmten Zeitabständen ([Zeitrafferaufnahme])

Anwendbare Modi: **P** **A** **S** **M**

Die Kamera kann mit der verstreichenden Zeit automatisch Bilder von Motiven wie Tieren und Pflanzen aufnehmen und ein Video erstellen.

- Stellen Sie den Moduswahlschalter auf [].
- Zeigen Sie den Einstellungsbildschirm an.
- Schalten Sie auf [Zeitrafferaufnahme], falls dies noch nicht ausgewählt ist.





[Anfangszeit]	[Sofort]	Startet die Aufzeichnung, indem der Auslöser vollständig heruntergedrückt wird.
	[Startzeit einstellen]	Es kann jede Zeit bis zu 23 Stunden und 59 Minuten im Voraus eingestellt werden. Wählen Sie das Element (Stunde oder Minute) durch Drücken von ◀/▶ aus, stellen Sie die Startzeit durch Drücken von ▲/▼ ein und drücken Sie anschließend [MENU/SET].
[Aufnahmeintervall]/ [Bildzähler]	Es kann das Aufnahmeintervall und die Anzahl der Bilder eingestellt werden. ◀/▶ : Wählen Sie das Element (Minute/Sekunde/Anzahl der Bilder) ▲/▼ : Einstellung [MENU/SET]: Einstellung	

- Die Aufnahme kann u. U. nicht mit dem eingestellten Aufnahmeintervall oder der eingestellten Bilderanzahl, je nach Aufnahmebedingungen, übereinstimmen.

■ **Drücken Sie den Auslöser halb herunter.**

- Es wird der Aufnahmebildschirm angezeigt. Sie können denselben Vorgang auch durch Berühren und Halten von [📷/👉] bis der Aufnahmebildschirm angezeigt wird, ausführen.



■ **Drücken Sie den Auslöser ganz herunter.**

- Die Aufnahme beginnt automatisch.
- Während des Aufnahme-Standbys schaltet sich das Gerät automatisch aus, wenn für eine bestimmte Zeit keine Bedienung erfolgt. Die Zeitrafferaufnahme wird fortgesetzt, auch wenn das Gerät ausgeschaltet wird. Wenn die Aufnahmestartzeit eintritt, schaltet sich das Gerät automatisch ein.

Um das Gerät manuell einzuschalten, drücken Sie den Auslöser halb herunter.

- Bedienvorgänge während des Aufnahme-Standbys (Die Kamera ist eingeschaltet)

Tasten-Betrieb	Touch-Betrieb	Beschreibung der Funktion
[Fn2]		Zeigt einen Auswahlbildschirm an, über den Sie die Aufnahme pausieren oder stoppen können
		Zeigt einen Auswahlbildschirm an, über den Sie die Aufnahme fortsetzen oder stoppen können (im Pausemodus)

- Nachdem die Aufnahme stoppt, wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt, der Sie fragt, ob Sie mit der Erstellung eines Videos fortfahren möchten.

Wählen Sie zur Erstellung eines Videos [Ja].

Informationen zum Erstellen von Videos finden Sie auf [S140](#).

■ **Zeitrafferaufnahme-Einstellungen ändern**

Sie können die Einstellungen in [Zeitraffer/Animation] im [Rec]-Menü ändern.





- Diese Funktion ist nicht für die Verwendung in einer Sicherheitskamera bestimmt.
- [Zeitrafferaufnahme] wird in folgenden Fällen angehalten.
 - Wenn die Akkuladung verbraucht ist
 - Beim Ausschalten der Kamera
 Während [Zeitrafferaufnahme] können Sie den Akku und die Karte austauschen und anschließend neu starten, indem Sie dieses Gerät einschalten. (Beachten Sie, dass nach dem Neustart aufgenommene Bilder als separate Reihe von Gruppenbildern gespeichert werden) Schalten Sie dieses Gerät aus, wenn Sie den Akku oder die Karte ersetzen.
- Wenn [Aufnahmeintervall] auf einen größeren Wert eingestellt ist und die Kamera beim Warten auf die nächste Aufnahme automatisch ausgeschaltet wird, so wird empfohlen, die Zeitrafferaufnahme im Autofokus-Modus zu verwenden.

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

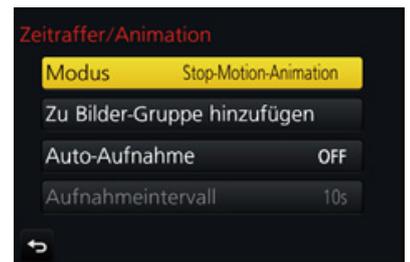
- Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - [Hand-Nachtaufn.]/[Panorama-Aufnahme] (Szenen-Guide-Modus)
 - Bei Verwendung von [Mehrfach-Bel.]

Erstellen von Stop-Motion-Bildern ([Stop-Motion-Animation])

Anwendbare Modi:

Ein Zeitrafferbild wird durch Verbinden der einzelnen Bilder erstellt.

- 1 Stellen Sie den Moduswahlschalter auf [].
- Zeigen Sie den Einstellungsbildschirm an.
 - Schalten Sie auf [Stop-Motion-Animation], falls dies noch nicht ausgewählt ist.



[Auto-Aufnahme]	[ON]	Nehmen Sie Bilder automatisch in einem eingestellten Aufnahmeabstand auf.
	[OFF]	Diese Funktion dient zum manuellen Aufnehmen von Bildern, Vollbild für Vollbild.
[Aufnahmeintervall]	(Nur wenn auf [Auto-Aufnahme] gestellt ist [ON]) Drücken Sie ◀/▶ zur Auswahl des Aufnahmeintervalls (Sekunden), drücken Sie ▲/▼ um dieses einzustellen und drücken Sie [MENU/SET].	

- 3 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.
 - Es wird der Aufnahmebildschirm angezeigt. Sie können denselben Vorgang auch durch Berühren und Halten von [/] bis der Aufnahmebildschirm angezeigt wird, ausführen.



4 Drücken Sie den Auslöser ganz herunter.

- Es können bis zu 9999 Vollbilder aufgenommen werden.

■ Bewegen Sie das Motiv, um die Bildgestaltung festzulegen.

- Wiederholen Sie die Aufnahme auf die gleiche Weise.
- Wird die Kamera während der Aufnahme ausgeschaltet, wird eine Meldung zur Fortsetzung der Aufnahme angezeigt, wenn die Kamera eingeschaltet wird. Bei Auswahl von [Ja] können Sie die Aufnahme ab der Stelle der Unterbrechung fortsetzen.

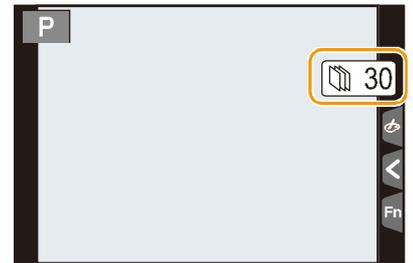


Geschicktes Aufnehmen

- Auf dem Aufnahmebildschirm werden bis zu zwei zuvor aufgenommene Bilder angezeigt. Verwenden Sie sie als Anhaltspunkt für den Umfang der Bewegung.
- Durch Betätigen von [▶] können Sie die aufgenommenen Bilder prüfen. Unnötige Bilder können durch Betätigen von [🗑️] gelöscht werden. Bei erneutem Betätigen von [▶] wird zum Aufnahmebildschirm zurückgeschaltet.

6 Berühren Sie [👉], um die Aufnahme zu beenden.

- Diese kann auch durch Auswahl von [Zeitraffer/Animation] im [Rec]-Menü und anschließendes Drücken von [MENU/SET] beendet werden.
- Wählen Sie beim Einrichten von [Auto-Aufnahme] auf [ON] die Option [Ende] auf dem Bestätigungsbildschirm. (Drücken Sie, wenn [Anhalten] gewählt wurde, den Auslöser vollständig, um die Aufnahme fortzusetzen.)
- Nachdem die Aufnahme stoppt, wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt, der Sie fragt, ob Sie mit der Erstellung eines Videos fortfahren möchten. Wählen Sie zur Erstellung eines Videos [Ja]. Informationen zum Erstellen von Videos finden Sie auf [S140](#).



■ Die Einstellungen von Stop-Motion-Animation ändern

Sie können die Einstellungen in [Zeitraffer/Animation] im [Rec]-Menü ändern.

■ Hinzufügen von Bildern zur Zeitraffergruppe

Bei Auswahl von [Zu Bilder-Gruppe hinzufügen] in Schritt 2 werden die mit [Stop-Motion-Animation] aufgenommenen Bildgruppen angezeigt.

Wählen Sie einen Satz von Gruppenbildern und drücken Sie anschließend [MENU/SET].





- Die automatische Aufnahme erfolgt in den eingerichteten Abständen unter Umständen nicht, weil die Aufnahme unter bestimmten Aufnahmebedingungen Zeit erfordert, wie bei Verwendung des Blitzlichts zum Aufnehmen.
- Ein Bild kann nicht aus [Zu Bilder-Gruppe hinzufügen] gewählt werden, wenn es das einzige war, das aufgenommen wurde.

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - [Panorama-Aufnahme] (Szenen-Guide-Modus)
 - Bei Verwendung von [Mehrfach-Bel.]
- [Auto-Aufnahme] in [Stop-Motion-Animation] steht für die folgenden Funktionen nicht zur Verfügung:
 - [Hand-Nachtaufn.] (Szenen-Guide-Modus)

Erstellen von Videos aus aufgenommenen Bildern

Um nach der Aufnahme von Bildern Videos zu erstellen, befolgen Sie die unten aufgeführten Schritte.

1 Wählen Sie die Methoden zum Erstellen eines Videos.

- Das Aufnahmeformat ist auf [MP4] eingestellt.

[Aufn.-Qual.]	Richtet die Qualität eines Videos ein.
[Einzelbildrate]	Richtet die Anzahl der Vollbilder pro Sekunde ein. Je größer die Zahl ist, um so gleichmäßiger wird das Video sein.
[Sequenz]	[NORMAL]: Verbindet die Bilder in der Reihenfolge der Aufnahme miteinander. [REVERSE]: Verbindet die Bilder umgekehrt zur Reihenfolge der Aufnahme miteinander.

Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl von [Ausführ.] und anschließend [MENU/SET].

- Sie können Videos auch mit [Zeitraffervideo] oder [Stop-Motion-Video] im [Wiederg.]-Menü erstellen.

- Bei der Erstellung von Videos mit einer [Aufn.-Qual.]-Einstellung von [4K/30p], [4K/25p] oder [4K/24p] sind die Aufnahmedauern auf 29 Minuten und 59 Sekunden begrenzt.
 - Bei der Verwendung einer SDHC-Speicherkarte können Sie keine Videos mit einer Dateigröße von mehr als 4 GB erstellen.
 - Bei der Verwendung einer SDXC-Speicherkarte können Sie Videos mit einer Dateigröße von mehr als 4 GB erstellen.
- Ein Video mit einer [Aufn.-Qual.]-Einstellung von [FHD/60p], [FHD/50p], [FHD/30p], [FHD/25p], [HD/30p] oder [HD/25p] kann nicht erstellt werden, wenn die Aufnahmedauer 29 Minuten und 59 Sekunden oder die Dateigröße 4 GB überschreitet.

Aufnahmen von Bildern, während Einstellungen automatisch angepasst werden (Aufnahme von Belichtungsreihen)



MENU



Anwendbare Modi: **P** **A** **S** **M**

Sie können mehrere Bilder aufnehmen, während eine Einstellung automatisch angepasst wird, indem Sie den Auslöser drücken.

1 Wählen Sie das Menü aus.

MENU → [Rec] → [Bracketing] → [Bracketing-Art]

(Belichtungs-Belichtungsreihe)	Drücken Sie den Auslöser, um die Aufnahme auszuführen, während die Belichtungszeit angepasst wird. (S142)
(Blenden-Belichtungsreihe)*	Drücken Sie den Auslöser, um die Aufnahme auszuführen, während der Blendenwert angepasst wird.
FOCUS (Fokus-Belichtungsreihe)	Drücken Sie den Auslöser, um die Aufnahme auszuführen, während die Fokusposition angepasst wird. (S143)
(Weißabgleich-Belichtungsreihe)	Betätigen Sie den Auslöser einmal, um automatisch drei Bilder mit unterschiedlichen Weißabgleich-Einstellungen aufzunehmen. (S113)

* Verfügbar im AE-Modus mit Blenden-Priorität oder wenn die ISO-Empfindlichkeit im Manuellen Belichtungsmodus auf [AUTO] gestellt ist.

2 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl von [Mehr Einst.] und anschließend [MENU/SET].

- Informationen zu [Mehr Einst.] finden Sie auf den jeweiligen Seiten zu den Funktionen.
- Drücken Sie den Auslöser halb herunter, um das Menü zu verlassen.

3 Fokussieren Sie das Motiv und fotografieren Sie.

- Wenn das Belichtungs-Bracketing ausgewählt ist, blinkt die Bracketing-Anzeige, bis alle eingestellten Bilder aufgenommen wurden. Wenn Sie die Bracketing-Einstellungen ändern oder die Kamera ausschalten, bevor alle eingestellten Bilder aufgenommen wurden, startet die Kamera die Aufnahme ab dem ersten Bild neu.

■ Zum Löschen von [Bracketing-Art]

Wählen Sie [OFF] in Schritt 1.





In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Die Bracketing-Aufnahme ist in folgenden Fällen deaktiviert:
 - [Glitzerndes Wasser]/[Neonlichter]/[Hand-Nachtaufn.]/[Weiches Bild einer Blume]/[Panorama-Aufnahme] (Szenen-Guide-Modus)
 - [Grobes Schwarz-Weiß]/[Weiches Schwarz-Weiß]/[Miniatureffekt]/[Weichzeichnung]/[Sternfilter]/[Sonnenschein] (Kreativmodus)
 - Bei Aufnahme mit Blitzlicht (außer bei der Weißabgleich-Belichtungsreihe)
 - Bei Aufnahme von Videos
 - Beim Aufnehmen im Burst-Modus (nur, wenn [Seriengeschw.] auf [SH] eingestellt ist)
 - Bei der Aufnahme von 4K-Fotos
 - Beim Aufnehmen mit der Post-Fokus-Funktion
 - Bei Verwendung von [Mehrfach-Bel.]
 - Bei Verwendung von [Zeitrafferaufnahme]
 - Bei Verwendung von [Stop-Motion-Animation] (nur wenn [Auto-Aufnahme] eingerichtet ist)

Belichtungs-Belichtungsreihe

Informationen zu [Mehr Einst.] (Schritt in [])

[Schritt]	Hiermit werden Anzahl der aufzunehmenden Bilder sowie Belichtungsausgleich festgelegt. [3•1/3] (Es werden drei Bilder mit einem Intervall von 1/3 EV aufgenommen) bis [7•1] (Es werden sieben Bilder mit einem Intervall von 1 EV aufgenommen)
[Sequenz]	Hiermit wird die Aufnahmereihenfolge festgelegt.
[Einstellung Einzelfoto]*	[□]: Es wird jeweils ein Bild aufgenommen, wenn Sie den Auslöser betätigen. [☐]: Es wird jeweils die festgelegte Anzahl von Bildern aufgenommen, wenn Sie den Auslöser betätigen.

* Bei Serienbildaufnahmen nicht verfügbar. Wenn Sie Serienbildaufnahmen ausführen und den Auslöser gedrückt halten, wird kontinuierlich aufgenommen, bis die festgelegte Anzahl von Bildern aufgenommen wurde.

[Schritt]: [3•1/3], [Sequenz]: [0/–/+]

Erstes Bild



±0 EV

Zweites Bild



– 1/3 EV

Drittes Bild



+1/3 EV

- Bei der Aufnahme von Bildern mit Belichtungs-Belichtungsreihe, nachdem der Belichtungsausgleichswert eingestellt wurde, basieren die Bilder auf dem gewählten Belichtungsausgleichswert.

Blenden-Belichtungsreihe

Aufnahmemodus: **A** **M**

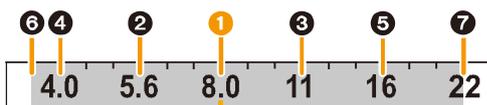
■ Informationen zu [Mehr Einst.] (Schritt ■ in ■)

[Bildzähler]	[3], [5]: Es wird die festgelegte Anzahl von Bildern mit verschiedenen Blendenwerten innerhalb des ursprünglichen Blendenwertbereichs aufgenommen. [ALL]: Es werden Bilder mit allen Blendenwerten aufgenommen.
---------------------	--

- Wenn Sie Serienbildaufnahmen ausführen und den Auslöser gedrückt halten, wird aufgenommen, bis die festgelegte Anzahl von Bildern aufgenommen wurde.

Die verfügbaren Blendenwerte variieren je nach Linse.

Beispiel: Bei Verwendung des austauschbaren Objektivs (H-FS12060)



Wenn die ursprüngliche Position auf F8.0 gestellt ist:

① erstes Bild, ② zweites Bild, ③ drittes Bild... ⑦ siebtes Bild

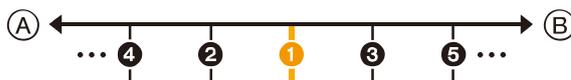
Fokus-Belichtungsreihe

■ Informationen zu [Mehr Einst.] (Schritt ■ in ■)

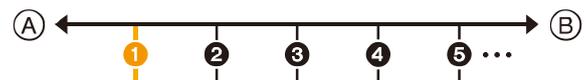
[Schritt]	Hiermit wird das Intervall zwischen den Fokuspositionen festgelegt. • Die Distanz, um die die Fokusposition mit jedem Schritt verschoben wird, verkleinert sich, wenn die Startposition näher am Motiv ist. Umgekehrt vergrößert sie sich, wenn die Startposition weiter weg vom Motiv ist.
[Bildzähler]*	Hiermit wird die Anzahl der aufzunehmenden Bilder festgelegt.
[Sequenz]	[0/-/+]: Hiermit wird die Fokusposition im Bereich um die Ursprungsposition abwechselnd weiter weg/näher heran bewegt, wenn Bilder aufgenommen werden. [0/+]: Hiermit wird die Fokusposition weiter weg von der Ursprungsposition bewegt, wenn Bilder aufgenommen werden. Diese Einstellung wird empfohlen, wenn Sie mithilfe von handelsüblicher Software Bilder zusammenführen möchten, um ein Gesamtbild mit großem Schärfentiefenbereich zu erstellen.

- * Bei Serienbildaufnahmen nicht verfügbar. Wenn Sie Serienbildaufnahmen ausführen und den Auslöser gedrückt halten, wird kontinuierlich aufgenommen, bis die festgelegte Anzahl von Bildern aufgenommen wurde.

[Sequenz]: [0/-/+]



[Sequenz]: [0/+]



(A) Fokus: näher

(B) Fokus: weiter entfernt

① erstes Bild, ② zweites Bild... ⑤ fünftes Bild...

- Mit Fokus-Bracketing aufgenommene Bilder werden als ein Satz von Gruppenbildern angezeigt.
- Wenn Sie mithilfe von handelsüblicher Software Bilder zusammenführen möchten, wird empfohlen, zum Aufnehmen und Überprüfen von Bildern die Einstellungen [Schritt] und [Bildzähler] anzupassen. Wenn Sie ein Objektiv mit kleinerer maximaler Blendenöffnung verwenden, benötigen Sie möglicherweise eine höhere Anzahl von Bildern.

6.

Stabilisator, Zoom und Blitz



MENU



Bildstabilisator

Die Kamera kann entweder den Bildstabilisator des Objektivs oder den Bildstabilisator des Gehäuses oder beide zugleich aktivieren und Jitter so noch wirksamer verringern. (Dual I.S.-Modus)

Es wird Dual I.S.2 (, , ) unterstützt, um die Korrekturwirksamkeit zu erhöhen. Für die Videoaufnahme können Sie die 5-Achsen-Hybridbild-Stabilisatorfunktion verwenden, welche den Bildstabilisator des Objektivs, den Bildstabilisator des Gehäuses und den elektronischen Bildstabilisator nutzt.

- Die zu aktivierenden Bildstabilisatoren unterscheiden sich je nach Ihrem Objektiv. Das Symbol für den derzeit aktivierten Bildstabilisator wird auf dem Aufnahmebildschirm angezeigt.

	Aufnahmen von Bildern	Bei Aufnahme von Videos
Mit Dual I.S. kompatible Objektive von Panasonic (Basierend auf dem Micro Four Thirds System-Standard) <ul style="list-style-type: none"> • Die neuesten Informationen zu kompatiblen Objektiven finden Sie auf unserer Website. • Wenn das Symbol [DUAL2] oder [DUAL] nicht auf dem Aufnahmebildschirm angezeigt wird, obwohl ein kompatibles Objektiv verwendet wird, aktualisieren Sie die Firmware des Objektivs. (S17) 	Linse + Gehäuse (Dual I.S.)    	Linse + Gehäuse (Dual I.S.) ( / ), 5-Achsen-Hybrid   [*]
Mit der Bildstabilisatorfunktion kompatible Objektive (Basierend auf dem Micro Four Thirds System/Four Thirds System-Standard)	Linse oder Gehäuse  / 	Linse oder Gehäuse ), 5-Achsen-Hybrid  [*]
Nicht mit der Bildstabilisatorfunktion kompatible Objektive (Basierend auf dem Micro Four Thirds System/Four Thirds System-Standard)	Gehäuse ( / )	Gehäuse (), 5-Achsen-Hybrid  [*]
Bei Verwendung eines Anschlussadapters für Objektive von Leica (Sonderzubehör) oder anderer Hersteller		Gehäuse (), 5-Achsen-Hybrid  [*]

* Wenn [E.Stabilisierung (Video)] auf [ON] eingestellt ist



**Verhinderung von Verwacklungen (Erschütterung der Kamera)**

Verwenden Sie [Stabilisator], ein Stativ, den Selbstauslöser  oder den Fernauslöser (DMW-RSL1: Sonderzubehör) (S309), wenn die Verwacklungswarnung [] erscheint.

- Die Verschlusszeit verlängert sich insbesondere unter den unten genannten Umständen. Achten Sie daher besonders darauf, die Kamera vom Drücken des Auslösers bis zur Anzeige des Bildes auf dem Display ruhig zu halten.

Wir empfehlen, ein Stativ zu verwenden.

- Langzeitsync. – Langzeitsync./Rote-Augen-Reduzierung
- [Klare Nachtaufnahme]/[Kühler Nachthimmel]/[Warme Nachtlandschaft]/[Nachtlandschaft verfremdet]/[Neonlichter]/[Nachtportrait] (Szenen-Guide-Modus)
- Bei Einstellung auf eine lange Verschlusszeit

Anwendbare Modi:       

- Bei Verwendung eines austauschbaren Objektivs mit O.I.S.-Schalter (wie z.B. H-FS14140) ist die Stabilisatorfunktion aktiviert, wenn der O.I.S.-Schalter am Objektiv auf [ON] gestellt ist. ( ist zum Kaufzeitpunkt eingestellt)

Wählen Sie das Menü aus. (S51)

MENU →  **[Rec]** → **[Stabilisator]**

[Betriebsmodus]	 ([Normal])	Verwacklungen werden nach oben/unten, links/rechts sowie bei Rotationsbewegungen korrigiert.	
	 ([Schwenken])	Das Verwackeln der Kamera wird bei Aufwärts- und Abwärtsbewegungen ausgeglichen. Dieser Modus eignet sich ideal für das Panning, eine Aufnahmemethode, bei der die Kamera bei der Aufnahme einem sich bewegenden Motiv nachgeführt wird.	
	[OFF]	[Stabilisator] ist deaktiviert. () • Stellen Sie bei Verwendung eines Objektivs mit O.I.S.-Schalter den Schalter auf [OFF].	
[E.Stabilisierung (Video)]	Verwacklungen bei Videoaufnahmen werden entlang der Vertikal-, Horizontal-, Roll-, Nick- und Gier-Achsen korrigiert, indem der Bildstabilisator des Objektivs, der Bildstabilisator des Gehäuses und der elektronische Bildstabilisator genutzt werden. (5-Achsen-Hybridbild-Stabilisatorfunktion) [ON]/[OFF] • Wenn [ON] ausgewählt ist, kann der Bildwinkel der aufgenommenen Videos schmaler werden.		
[Brennweite einstellen]	Wenn die Brennweite nicht automatisch festgelegt wird, können Sie sie manuell einstellen.  • Wenn eine manuell ausgewählte Brennweite eingestellt wurde, erscheint ein Bestätigungsbildschirm, der Sie zur Änderung der Brennweiten-Einstellung auffordert, nachdem Sie die Kamera einschalten. Durch die Auswahl von [Ja] können Sie [Brennweite einstellen] in [Stabilisator] einstellen.		

Einstellen der Brennweite eines Objektivs

1 Wählen Sie das Menü aus. 

MENU →  **[Rec]** → **[Stabilisator]** → **[Brennweite einstellen]**

2 Wählen Sie die Brennweite Ihres Objektivs mit  aus.

- Es kann eine Brennweite von 8 mm bis 1000 mm eingestellt werden.
- Wenn die Brennweiten-Einstellung für Ihr Objektiv nicht gefunden wird, wählen Sie einen Wert nahe der Brennweite Ihres Objektivs aus.



3 Drücken Sie **[MENU/SET]**.

■ Registrierung einer Brennweite

■ Führen Sie Schritt 2 in “Einstellen der Brennweite eines Objektivs” aus.

■ Drücken Sie .

■ Drücken Sie  zur Auswahl der zu überschreibenden Brennweite und drücken Sie anschließend **[DISP.]**.

- Es können bis zu 3 Brennweiten-Einstellungen registriert werden.



■ Einstellen einer registrierten Brennweite

■ Drücken Sie auf dem Bildschirm in Schritt 2 von “Einstellen der Brennweite eines Objektivs” auf .

2 Drücken Sie  zur Auswahl der registrierten Brennweite und anschließend **[MENU/SET]**.





MENU



• **Der Bildstabilisator kann während des Betriebs Betriebsgeräusche oder Vibrationen erzeugen. Dabei handelt es sich nicht um Fehlfunktionen.**

- Es wird empfohlen, bei Verwendung eines Stativs den Bildstabilisator zu deaktivieren.
- In folgenden Fällen ist die Stabilisatorfunktion unter Umständen nicht wirksam. Achten Sie darauf, die Kamera ruhig zu halten, wenn Sie den Auslöser drücken.
 - Bei exzessivem Verwackeln der Kamera
 - Bei sehr großer Zoomvergrößerung
 - Bei Verwendung des Digitalzooms
 - Bei Aufnahmen während der Verfolgung eines sich bewegenden Motivs
 - Bei einer Verlängerung der Verschlusszeit für Aufnahmen in Innenräumen oder Umgebungen mit wenig Licht
- In den folgenden Fällen ist es schwieriger, den Panning-Effekt in [👉] zu erzielen.
 - An hell erleuchteten Orten wie z. B. unter vollem Tageslicht an einem Sommertag
 - Bei Verschlusszeiten unter 1/100 Sekunde
 - Bei zu langsamer Kamerabewegung, weil sich das Motiv nicht schnell genug bewegt (kein verschwommener Hintergrund)
 - Wenn die Kamera dem Motiv nicht ausreichend schnell folgen kann

 **In den folgenden Fällen nicht verfügbar:**

- Wenn [Stabilisator] auf [👉] (Normal) eingestellt ist und Sie den Szenen-Guide-Modus auf [Panorama-Aufnahme] einstellen, wird die Einstellung dennoch zu [👉] (Schwenk) geändert.
- In den folgenden Fällen schaltet der [Stabilisator] auf [👉] (Normal), auch wenn [👉] (Panning) eingestellt ist:
 - Bei Aufnahme von Videos
 - Bei der Aufnahme von 4K-Fotos
 - Beim Aufnehmen mit der Post-Fokus-Funktion
- Die 5-Achsen-Hybrid-Bildstabilisatorfunktion ist in den folgenden Fällen nicht verfügbar:
 - Bei Verwendung des Digitalzooms

Aufnahme von Fotos mit dem Zoom

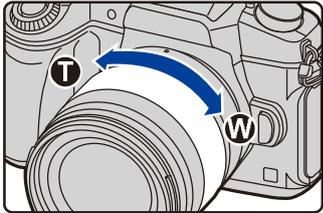
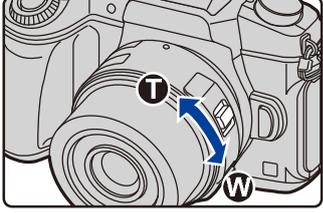
Optischer Zoom

Anwendbare Modi:   P A S M   

Sie können heranzoomen, damit Personen und Objekte näher erscheinen, oder herauszoomen, um Landschaften etc. aufzunehmen.

T-Seite: Vergrößert ein weit entferntes Motiv

W-Seite: Erweitert den Blickwinkel

Austauschbares Objektiv mit Zoom-Ring (H-FS12060/ H-FS14140/ H-FS1442A)	Drehen Sie den Zoomring.	
Austauschbares Objektiv, das Power Zoom (elektrisch betriebener Zoom) unterstützt	Bewegen Sie den Zoomhebel. (Die Zoomgeschwindigkeit hängt davon ab, wie weit Sie den Hebel bewegen.) • Wenn Sie [Zoom-Steuerung] einer Funktionstaste zuordnen, können Sie den optischen Zoom langsam bedienen, indem Sie ◀/▶ drücken, oder schnell bedienen, indem Sie ▲/▼ drücken. Informationen zur Bedienung finden Sie in Schritt 2 und die nachfolgenden Schritte auf .	
Austauschbares Objektiv, das den Zoom nicht unterstützt	Der optische Zoom steht nicht zur Verfügung.	

Erhöhen des Teleskopeffekts

[Erw. Teleber.]

Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

Das Extra Teleobjektiv ermöglicht Ihnen das Aufnehmen von stärker vergrößerten Bildern, ohne dass sich die Bildqualität dabei verschlechtert.

Aufnehmen von Bildern	[Erw. Teleber.]	1,2×: [EX M] ([16:9])
	([Rec])	1,4×: [EX M] ([4:3]/[3:2]/[1:1])
		2,0×: [EX S] ([4:3]/[3:2]/[16:9]/[1:1])

• Stellen Sie die Bildgröße auf [M] oder [S] (Bildgrößen angegeben mit **EX**) und die Qualität auf [] oder [] ein.

Bei Aufnahme von Videos	[Erw. Teleber.]	2,4× (die Videogröße ist auf [FHD] in [Aufn.-Qual.] eingestellt)
	([Video])	3,6× (die Videogröße ist auf [HD] in [Aufn.-Qual.] eingestellt)

■ Stufenweises Erhöhen der Zoomvergrößerung

- Diese Funktion kann nur beim Aufnehmen von Bildern verwendet werden.

1 Wählen Sie das Menü aus. ■

MENU →  [Rec] → [Erw. Teleber.] → [ZOOM]

2 Richten Sie eine Funktionstaste auf [Zoom-Steuerung] ein. ■

3 Drücken Sie die Funktionstaste.

■ Drücken Sie ◀/▶ oder ▲/▼.

▲/▶: Tele (Vergrößert entfernte Motive)

▼/◀: Weitwinkel (Erweitert den Blickwinkel)

- Die Zoombedienung wird unterbrochen, wenn die Funktionstaste erneut gedrückt wird, oder wenn eine bestimmte Zeit vergeht.



- (A) Optischer Zoombereich (Brennweite)*
- (B) Extra Teleobjektivbereich für die Fotoaufnahme (Zoomvergrößerung)



* Dieser Zoom-Schieberegler wird angezeigt, wenn ein Wechselobjektiv verwendet wird, das Power Zoom unterstützt.

- Es wird eine konstante Zoomgeschwindigkeit eingestellt.
- Der angezeigte Zoomfaktor ist nur näherungsweise zu verstehen.

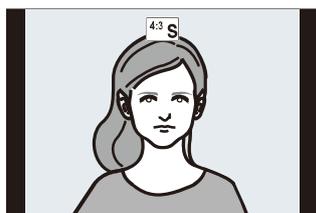
■ Feststellen der Zoomvergrößerung auf die maximale Stufe

Wählen Sie das Menü aus. (S51)

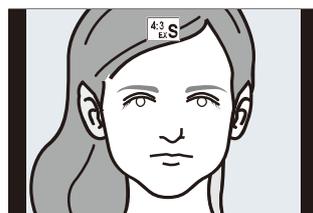
MENU →  [Rec] → [Erw. Teleber.] → [TELE CONV.]

MENU →  [Video] → [Erw. Teleber.] → [ON]

[OFF]



[TELE CONV.]/[ON]



- Wenn Sie im [Individual]-Menü [Erw. Teleber.] zu [Fn-Tasteneinstellung]  zuweisen, können Sie den Einstellungsbildschirm für das Extra-Teleobjektiv sowohl für Bilder als auch für Videos aufrufen, indem Sie die zugewiesene Funktionstaste drücken. Während dieser Bildschirm angezeigt wird, können Sie die [Bildgröße]-Einstellung ändern, indem Sie [DISP.] drücken.

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - [Hand-Nachtaufn.]/[Panorama-Aufnahme] (Szenen-Guide-Modus)
 - [Spielzeugeffekt]/[Toy Pop] (Kreativmodus)
 - Wenn [Qualität] auf [RAW₁], [RAW₂] oder [RAW] gestellt ist
 - Beim Aufnehmen im Burst-Modus (nur, wenn [Seriengeschw.] auf [SH] eingestellt ist)
 - Bei der Aufnahme von 4K-Fotos
 - Beim Aufnehmen mit der Post-Fokus-Funktion
 - Wenn [HDR] auf [ON] gestellt ist
 - Bei Verwendung von [Mehrfach-Bel.]
 - Wenn die MP4-Videogröße in [Aufn.-Qual.] auf [4K] gestellt ist
 - Wenn [4K Live Schneiden] eingestellt ist
 - Wenn das Bild der Kamera über den HDMI-Anschluss ausgegeben wird (mit Ausnahme des kreativen Videomodus)

[Digitalzoom]

Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

(DMC-G80)

Obwohl sich die Bildqualität bei jedem weiteren Heranzoomen verschlechtert, können Sie bis auf das Vierfache der ursprünglichen Zoomvergrößerung heranzoomen.
(Ein kontinuierliches Zoomen ist nicht möglich.)

MENU →  **[Rec]** → **[Digitalzoom]** → **[4X]/[2X]**

(DMC-G81)

Obwohl sich die Bildqualität bei jedem weiteren Heranzoomen verschlechtert, können Sie bis auf das Zweifache der ursprünglichen Zoomvergrößerung heranzoomen.
(Ein kontinuierliches Zoomen ist nicht möglich.)

MENU →  **[Rec]** → **[Digitalzoom]** → **[2X]**

- Für die Aufnahme von Bildern mit dem Digitalzoom empfehlen wir, mit einem Stativ und dem Selbstauslöser  zu arbeiten.

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - [Spielzeugeffekt]/[Toy Pop]/[Miniatureffekt] (Kreativmodus)
 - Beim Aufnehmen mit der Post-Fokus-Funktion
 - Bei Verwendung von [Mehrfach-Bel.]

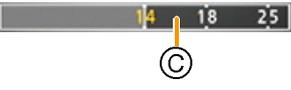
Ändern der Einstellungen für ein Power-Zoomobjektiv

Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

Richtet die Bildschirmanzeige und Objektivvorgänge bei Verwendung eines Wechselobjektivs ein, das zu Power Zoom (elektrisch betriebener Zoom) kompatibel ist.

- Dies kann nur ausgewählt werden, wenn ein Objektiv verwendet wird, das zu Power Zoom kompatibel ist (elektrisch betriebener Zoom).

MENU → **f** **[Individual]** → **[Pz-Objektiv]**

[Brennweite anzeigen]	<p>Beim Zoomen wird die Brennweite angezeigt und Sie können die Zoomposition bestätigen.</p> <p>(A) Brennweiten-Anzeige (B) Aktuelle Brennweite</p>	
[Schritt-Zoom]	<p>Beim Betätigen des Zooms, mit Einstellung auf [ON], stoppt der Zoom an bestimmten Positionen, entsprechend den festgelegten Entfernungen.</p> <p>(C) Schritt-Zoomangabe</p> <ul style="list-style-type: none"> • Diese Einstellung funktioniert nicht, wenn Sie Videos oder 4K Fotos mit  ([4K Pre-Burst]) aufnehmen. 	
[Zoom Geschw.]	<p>Sie können die Zoomgeschwindigkeit für die Zoom-Operationen einstellen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie [Schritt-Zoom] auf [ON] einstellen, ändert sich die Zoomgeschwindigkeit nicht. <p>[Foto]: [H] (Hohe Geschwindigkeit)/[M] (Mittlere Geschwindigkeit)/ [L] (Niedrige Geschwindigkeit) [Video]: [H] (Hohe Geschwindigkeit)/[M] (Mittlere Geschwindigkeit)/ [L] (Niedrige Geschwindigkeit)</p>	
[Zoomring]	<p>Diese Auswahl ist nur möglich, wenn ein zu Power Zoom kompatibles Objektiv mit einem Zoomhebel und einem Zoomring angebracht ist. Beim Einstellen auf [OFF] werden die mit dem Zoomring gesteuerten Vorgänge deaktiviert, um ein unbeabsichtigtes Bedienen zu verhindern.</p>	

Zoomen per Touch-Bedienung (Touch-Zoom)

(Optischer Zoom und Extra Teleobjektiv für die Fotoaufnahme sind funktionsfähig)

- Wenn Sie ein austauschbares Objektiv verwenden, das Power-Zoom (H-FS12060/H-FS14140/H-FS1442A) nicht unterstützt, können Sie das Extra-Teleobjektiv nur für Bilder verwenden, wenn Sie [Erw. Teleber.] auf [ZOOM] einstellen.

■ Berühren Sie [**◀**].

■ Berühren Sie [**T**W**↑**].

- Die Laufleiste wird angezeigt.



■ Führen Sie die Zoomvorgänge durch Verschieben der Laufleiste aus.

- Die Zoom-Geschwindigkeit unterscheidet sich je nach der berührten Position.

[▼]/[▲]	Langsamer Zoom
[▼]/[▲]	Schneller Zoom

- Berühren Sie erneut [**T**W**↑**], um die Touch-Zoom-Bedienung zu beenden.



⊘ In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - Bei der Aufnahme von 4K-Fotos

Aufnahmen von Bildern unter Verwendung des Blitzlichts

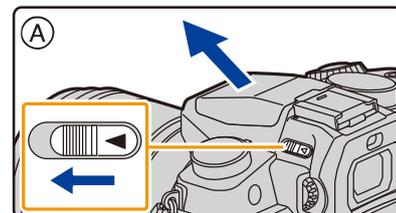
Anwendbare Modi:   P A S M   

■ Öffnen/Schließen Sie den eingebauten Blitz

Das Aufnehmen von Bildern mit Blitzlicht ist möglich, wenn Sie den eingebauten Blitz öffnen.

Ⓐ Um den Blitz zu öffnen

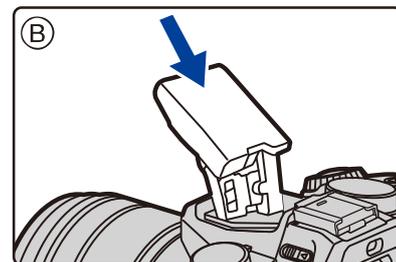
Verschieben Sie den Blitz-Freigabehebel.



Ⓑ Um den Blitz zu schließen

Drücken Sie auf den Blitz, bis er einrastet.

- Das Schließen des Blitzes durch Einwirken von Gewalt kann die Kamera beschädigen.
- Schließen Sie den eingebauten Blitz immer, wenn Sie ihn nicht benutzen.
- Bei geschlossenem Blitz ist die Einstellung auf  fixiert.



- **Gehen Sie beim Öffnen des Blitzlichts vorsichtig vor, da es herausspringt.**
- **Achten Sie darauf, keinen Finger einzuklemmen, wenn Sie das Blitzlicht schließen.**



In den folgenden Fällen ist der Blitz fest auf  (Blitz unterdrückt) eingestellt.

- Bei der Aufnahme von Videos
- Beim Aufnehmen im Burst-Modus (nur, wenn [Seriengeschw.] auf [SH] eingestellt ist)
- Bei der Aufnahme von 4K-Fotos
- Beim Aufnehmen mit der Post-Fokus-Funktion
- Bei Verwendung des elektronischen Verschlusses
- Wenn [HDR] auf [ON] gestellt ist
- Wenn [Stummschaltung] auf [ON] gestellt ist
- Wenn ein Bildeffekt in [Filtereffekt] in [Filter-Einstellungen] eingestellt ist



Geschicktes Verwenden des Blitzlichts

- Wenn Sie bei aufgesetzter Gegenlichtblende Aufnahmen mit Blitz machen, kann der untere Teil des Bildes dunkel erscheinen. Außerdem funktioniert unter Umständen die Blitzsteuerung nicht, weil das Blitzlicht durch die Gegenlichtblende verdeckt wird. Wir empfehlen, bei Blitzaufnahmen die Gegenlichtblende abzunehmen.

■ Der mögliche Blitzlichtbereich (Näherungswert)

Bei bestimmten Objektiven wird der Blitz unter Umständen blockiert oder deckt nicht das gesamte Bildfeld des Objektivs ab, so dass auf den Aufnahmen bestimmte Bereiche dunkel bleiben.



Die Entfernung, in der Lichtstrahl des Blitzlichts durch das Objektiv blockiert wird, sowie die Entfernung, in der Lichtstrahl vom Blitzlicht weitergeleitet wird, variiert je nach dem verwendeten Objektiv. Überprüfen Sie die Entfernung zum Motiv, wenn Sie ein Bild aufnehmen.

Bei Verwendung des Wechselobjektivs (H-FS12060)	
Weitwinkel	Tele
0,5 m bis 7,3 m	0,3 m bis 4,5 m

Bei Verwendung des Wechselobjektivs (H-FS14140)	
Weitwinkel	Tele
0,5 m bis 7,3 m	0,5 m bis 4,5 m

Bei Verwendung des Wechselobjektivs (H-FS1442A)	
Weitwinkel	Tele
0,5 m bis 7,3 m	0,3 m bis 4,5 m

• Dies sind die Bereiche, wenn die ISO-Empfindlichkeit auf [AUTO] und [Max. ISO-Wert] (S199) auf [OFF] gestellt ist.

- Kommen Sie mit dem Blitzlicht nicht zu nahe an das Objekt oder schließen Sie den Blitz, wenn er aktiviert ist. Sonst können die Objekte durch die ausgestrahlte Wärme oder Lichteinwirkung entfärbt werden.
- Schließen Sie bei Aufnahmen mit der Einstellung AUTO/Rote-Augen-Reduzierung usw. das Blitzlicht nicht unmittelbar nach der Auslösung. Es könnten sonst Fehlfunktionen auftreten.
- Bei der wiederholten Aufnahme von Bildern kann es eine Zeit lang dauern, bis der Blitz wieder geladen ist. Warten Sie einen Moment bevor Sie das nächste Bild aufnehmen, wenn das Blitzsymbol rot blinkt, was darauf hinweist, dass der Blitz geladen wird.
- Wenn Sie einen externen Blitz anbringen, hat dieser Priorität vor dem integrierten Blitz. Informationen zum externen Blitz finden Sie auf [S306](#).

Einrichten der Blitzfunktionen

Ändern der Blitzlicht-Steuerung

Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

Wählen Sie, ob die Blitzlichtstärke automatisch oder manuell eingestellt werden soll.

1 Wählen Sie das Menü aus. ■

MENU →  **[Rec]** → **[Blitzlicht]** → **[Blitzlicht-Steuerung]**

[TTL]	Die Kamera stellt automatisch die Blitzlichtstärke ein.
[MANUAL]	Richten Sie das Helligkeitsverhältnis des Blitzes manuell ein. In [TTL] können Sie das gewünschte Bild aufnehmen, auch wenn Sie dunkle Motive aufnehmen, die durch das Blitzlicht andernfalls zu hell erleuchtet werden. • Wenn [MANUAL] eingestellt ist, wird das Helligkeitsverhältnis ([1/1], etc.) auf dem Blitzsymbol auf dem Bildschirm angezeigt.

2 (Wenn [MANUAL] ausgewählt ist) Wählen Sie das Menü aus.

MENU →  **[Rec]** → **[Blitzlicht]** → **[Manuelle Blitzkorrektur]**

3 Drücken Sie ◀/▶ zur Auswahl einer Option und anschließend [MENU/SET].

- Sie können eine Einstellung von [1/1] (volle Helligkeit) bis [1/128] in Schritten von [1/3] vornehmen.

• Diese Option ist nicht verfügbar, wenn ein externes Blitzlicht verwendet wird.

Ändern des Blitzmodus

Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

Stellen Sie den Blitz passend zur Aufnahme ein.

Wählen Sie das Menü aus. 

MENU →  **[Rec]** → **[Blitzlicht]** → **[Blitzlicht-Modus]**

 ([Forc. Blitzl. Ein])  ([Blitz Ein/ Rot-Aug])*	<p>Der Blitz wird unabhängig von den Aufnahmebedingungen jedes Mal ausgelöst.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie diese Funktion für Gegenlichtaufnahmen und bei Leuchtstoffbeleuchtung ein. 	
 ([Langzeitsynchr.])  ([Lz-Sync/ Rot-Aug])*	<p>Wenn Sie Aufnahmen vor einem dunklen Hintergrund machen, verlängert diese Funktion die Verschlusszeit beim Auslösen des Blitzlichts. Der dunkle Hintergrund erscheint dann heller.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Arbeiten Sie mit dieser Funktion, wenn Sie Personen vor dunklem Hintergrund fotografieren. • Längere Verschlusszeiten können zu Bewegungsunschärfen und Verwackeln führen. Um bessere Aufnahmen zu erzielen, arbeiten Sie mit einem Stativ. 	
 ([Forciert Aus])	<p>Der Blitz wird unter keinen Umständen ausgelöst.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie an Orten fotografieren, an denen Aufnahmen mit Blitzlicht verboten sind. • Diese Option ist nur verfügbar, wenn ein externer Blitz verwendet wird. 	

* Kann nur eingestellt werden, wenn [Drahtlos] in [Blitzlicht] auf [OFF] und [Blitzlicht-Steuerung] auf [TTL] eingestellt ist.

• Einige Blitzmodi stehen je nach den Einstellungen des externen Blitzes möglicherweise nicht zur Verfügung.

Der Blitz wird zweimal ausgelöst.

Das Intervall zwischen dem ersten und dem zweiten Blitz ist länger, wenn [] oder [] eingestellt ist. Das Motiv sollte sich nicht bewegen, bis der Blitz das zweite Mal ausgelöst wurde.

• Die Rote-Augen-Reduzierung funktioniert je nach der abgebildeten Person unterschiedlich gut. Die Person muss nahe genug an der Kamera stehen und in den ersten Blitz schauen, damit die gewünschte Wirkung erzielt wird.

■ In den einzelnen Aufnahmemodi mögliche Blitzeinstellungen

Die möglichen Blitzeinstellungen hängen vom gewählten Aufnahmemodus ab.

(○: Verfügbar, —: Nicht verfügbar, ●: Anfängliche Einstellung im Szenen-Guide-Modus)

Aufnahme-modus						
P	AE-Modus mit Programmautomatik	○	○	○	○	○
	A AE-Modus mit Blenden-Priorität	○	○	○	○	○
S	AE-Modus mit Zeiten-Priorität	○	○	—	—	○
	M Manueller Belichtungsmodus	○	○	—	—	○
SCN Szenen-Guide-Modus	[Freigestelltes Portrait]	○	●	—	—	○
	[Seidige Haut]	○	●	—	—	○
	[Gegenlicht weich]	—	—	—	—	●
	[Gegenlicht hart]	●	—	—	—	○
	[Weicher Farbton]	—	—	—	—	●
	[Kindergesicht]	○	●	—	—	○
	[Landschaft]	—	—	—	—	●
	[Heller blauer Himmel]	—	—	—	—	●
	[Sonnenuntergang romantisch]	—	—	—	—	●
	[Sonnenuntergang dramatisch]	—	—	—	—	●
	[Glitzerndes Wasser]	—	—	—	—	●
	[Klare Nachtaufnahme]	—	—	—	—	●
	[Kühler Nachthimmel]	—	—	—	—	●
	[Warme Nachtlandschaft]	—	—	—	—	●
	[Nachtlandschaft verfremdet]	—	—	—	—	●
	[Neonlichter]	—	—	—	—	●
	[Hand-Nachtaufn.]	—	—	—	—	●
	[Nachtportrait]	—	—	—	●	○
	[Weiches Bild einer Blume]	●	—	—	—	○
	[Appetitliche Speisen]	●	—	—	—	○
	[Leckeres Dessert]	●	—	—	—	○
	[Bewegung einfrieren]	●	—	—	—	○
	[Sportfoto]	●	—	—	—	○
[Monochrom]	●	○	○	○	○	
[Panorama-Aufnahme]	—	—	—	—	●	

- Im Intelligenten Automatikmodus (oder) wird der Blitz auf [] oder [] gestellt.
- Die Einstellung des Blitzlichts für den Szenen-Guide-Modus wird bei jedem Szenenwechsel auf den Ausgangswert zurückgesetzt.

■ Verschlusszeiten für die einzelnen Blitzeinstellungen

Blitzeinstellung	Verschlusszeit (s)	Blitzeinstellung	Verschlusszeit (s)
	1/60* bis 1/160		1 bis 1/4000

* Dies wird im AE-Modus mit Zeiten-Priorität und B (Glühbirne) im Manuellen Belichtungsmodus zu 60 Sekunden.

- Wenn der Blitz aktiviert ist, beträgt die kürzeste wählbare Verschlusszeit 1/160 einer Sekunde.
- Im intelligenten Automatikmodus (oder) wird die Verschlusszeit je nach der erkannten Szene geändert.

Einstellung der Synchronisation des 2. Vorhangs

Anwendbare Modi: **P** **A** **S** **M**

Bei der Synchronisation auf den zweiten Vorhang wird der Blitz direkt vor dem Schließen des Verschlusses aktiviert. Diese Funktion sollte bei Aufnahmen mit langen Verschlusszeiten von Motiven in Bewegung, z.B. Autos, eingesetzt werden.

Wählen Sie das Menü aus.

MENU → [Rec] → [Blitzlicht] → [Blitz-Synchro]

[1ST]	1. Vorhang-Synchro Die übliche Methode bei Aufnahmen mit dem Blitz.	
[2ND]	2. Vorhang-Synchro Die Lichtquelle wird hinter dem Motiv abgebildet und das Bild wird dynamischer.	

- [2nd] wird im Blitzsymbol auf dem Bildschirm angezeigt, wenn Sie [Blitz-Synchro] auf [2ND] eingestellt haben.
- Nur verfügbar, wenn [Drahtlos] in [Blitzlicht] auf [OFF] eingestellt ist.
- Die [Blitz-Synchro]-Einstellungen gelten auch für einen externen Blitz.
- Wenn Sie eine kurze Verschlusszeit einstellen, verschlechtert sich der Effekt von [Blitz-Synchro] unter Umständen.
- Eine Einstellung auf [] oder [] ist nicht möglich, wenn [Blitz-Synchro] auf [2ND] gestellt ist.

Einstellen der Blitzlichtstärke

Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

Passen Sie die Blitzhelligkeit an, wenn mit dem Blitz aufgenommene Bilder über- oder unterbelichtet sind.

1 Wählen Sie das Menü aus. 

MENU →  [Rec] → [Blitzlicht] → [Blitzkorrektur]

2 Drücken Sie / , um die Blitzlichtstärke einzustellen, und drücken Sie anschließend **[MENU/SET]**.

- Sie können von [-3 EV] auf [+3 EV] in Schritten von 1/3 EV einstellen.
- Wählen Sie [± 0] aus, um zur ursprünglichen Blitzlichtstärke zurückzukehren.

- [+] oder [-] wird bei der Anpassung der Blitzstärke auf dem Blitzsymbol im Bildschirm angezeigt.
- Kann nur eingestellt werden, wenn [Drahtlos] in [Blitzlicht] auf [OFF] und [Blitzlicht-Steuerung] auf [TTL] eingestellt ist. (S156, )
- Die [Blitzkorrektur]-Einstellung gilt auch für einen externen Blitz. 

Synchronisieren der Blitzlichtleistung mit dem Belichtungsausgleich

Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

Wählen Sie das Menü aus. (S51)

MENU →  [Rec] → [Blitzlicht] → [Autom. Belicht.ausgl.]

Einstellungen: [ON]/[OFF]

- Weitere Informationen zum Belichtungsausgleich finden Sie auf .
- Die [Autom. Belicht.ausgl.]-Einstellung gilt auch für einen externen Blitz. (S306)

Bilder mit drahtlosen Blitzern aufnehmen

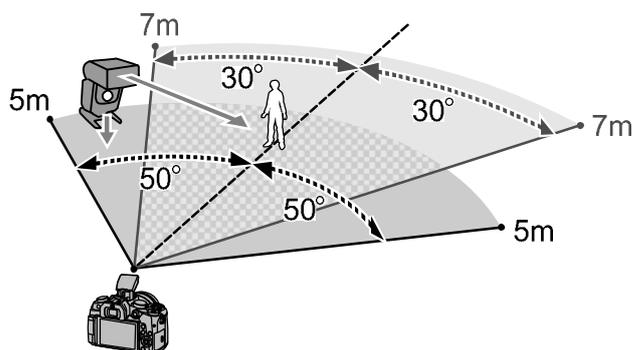
Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

Durch Verwenden von Blitzlichtern, die die drahtlose Steuerung (DMW-FL200L, DMW-FL360L, DMW-FL580L: Sonderzubehör) unterstützen, können Sie die Auslösung des integrierten (oder eines an den Zubehörschuh dieses Geräts angebrachten) Blitzlichts und die Auslösung von drei Blitzgruppen separat steuern.

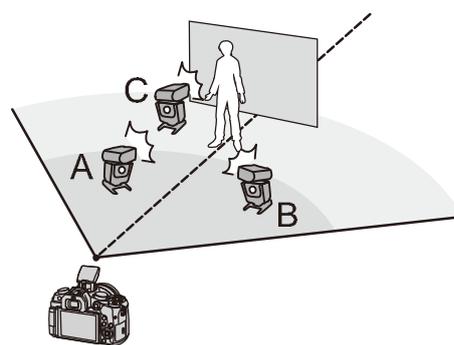
■ Positionieren von drahtlosen Blitzern

Platzieren Sie den drahtlosen Blitz so, dass dessen Drahtlossensor zur Kamera zeigt. Die folgende Abbildung zeigt den geschätzten kontrollierbaren Bereich, wenn Sie Bilder mit der waagrecht gehaltenen Kamera aufnehmen. Der steuerbare Bereich unterscheidet sich je nach Umgebung.

Aufbaubereich



Platzierungsbeispiel



- In diesem Platzierungsbeispiel ist Blitz C so aufgebaut, dass er den Schatten des Objektivs entfernt, der durch die Blitze A und B entsteht.
- Die empfohlene Anzahl drahtloser Blitze für jede Gruppe beträgt drei oder weniger.
- Wenn sich das Motiv zu nahe befindet, kann der Signalblitz die Belichtung beeinträchtigen. Wenn Sie [Kommunikationslicht] auf [LOW] oder auf eine niedrigere Leistung mit einem Diffusor oder einem ähnlichen Produkt einstellen, wird der Effekt reduziert.

Vorbereitung:

Öffnen Sie den Blitz, indem Sie den Hebel zum Öffnen des Blitzes an diesem Gerät verschieben.

Bringen Sie alternativ einen Blitz (DMW-FL200L, DMW-FL360L, DMW-FL580L: Sonderzubehör) an diesem Gerät an.

■ Stellen Sie die drahtlosen Blitze auf den RC-Modus ein und stellen Sie sie dann auf.

- Stellen Sie einen Kanal und Gruppen für den drahtlosen Blitz ein.



2 Wählen Sie das Menü aus.

MENU →  [Rec] → [Blitzlicht]	
[Drahtlos]	Wählen Sie [ON].
[Drahtlos-Kanal]	Wählen Sie den Kanal, den Sie für die drahtlosen Blitze in Schritt eingestellt haben.
[Drahtlos-Einstellungen]	Fahren Sie mit Schritt 3 fort.

3 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl einer Option und anschließend [MENU/SET].

• Drücken Sie [DISP.], um einen Testblitz auszulösen.

- (A) Blitzlicht-Steuerung
- (B) Blitzlichtstärke
- (C) Helligkeitsverhältnis



[Integr. Blitzlicht]*1/ [Ext. Blitzlicht]*1	[Blitzlicht-Steuerung]
	[TTL]: Die Kamera stellt automatisch die Leistung ein.
	[AUTO]*2,3: Die Blitzlichtstärke wird durch den externen Blitz eingestellt.
[Gruppe A]/ [Gruppe B]/ [Gruppe C]	[MANUAL]*3: Stellen Sie das Helligkeitsverhältnis des externen Blitzes manuell ein.
	[OFF]: Der Blitz, der sich auf der Kameraseite befindet, gibt nur Kommunikationslicht ab.
	[Blitzkorrektur]
[Gruppe A]/ [Gruppe B]/ [Gruppe C]	Stellen Sie die Blitzlichtstärke der Kamera manuell ein, wenn [Blitzlicht-Steuerung] auf [TTL] gestellt ist.
	[Manuelle Blitzkorrektur]
	Stellen Sie das Helligkeitsverhältnis des externen Blitzes ein, wenn [Blitzlicht-Steuerung] auf [MANUAL] gestellt ist.
[Gruppe A]/ [Gruppe B]/ [Gruppe C]	• Sie können eine Einstellung von [1/1] (volle Helligkeit) bis [1/128] in Schritten von 1/3 vornehmen.
	[Blitzlicht-Steuerung]
	[TTL]: Die Kamera stellt automatisch die Leistung ein.
[Gruppe A]/ [Gruppe B]/ [Gruppe C]	[AUTO]*1: Der drahtlose Blitz stellt automatisch die Leistung ein.
	[MANUAL]: Stellen Sie das Helligkeitsverhältnis der drahtlosen Blitze manuell ein.
	[OFF]: Die drahtlosen Blitze der angegebenen Gruppe werden nicht ausgelöst.
[Gruppe A]/ [Gruppe B]/ [Gruppe C]	[Blitzkorrektur]
	Stellen Sie die Leistung des drahtlosen Blitzes manuell ein, wenn [Blitzlicht-Steuerung] auf [TTL] gestellt ist.
	[Manuelle Blitzkorrektur]
[Gruppe A]/ [Gruppe B]/ [Gruppe C]	Stellen Sie das Helligkeitsverhältnis der drahtlosen Blitze ein, wenn [Blitzlicht-Steuerung] auf [MANUAL] gestellt ist.
	• Sie können eine Einstellung von [1/1] (volle Helligkeit) bis [1/128] in Schritten von 1/3 vornehmen.

*1 Nicht verfügbar, wenn [Drahtlos-FP] auf [ON] eingestellt ist.

*2 Diese Option wird nicht angezeigt, wenn das Blitzlicht (DMW-FL200L: Sonderzubehör) an der Kamera angebracht ist.

*3 Sie können diese Optionen nur dann auswählen, wenn der externe Blitz an der Kamera angebracht ist.

Verwenden von anderen Einstellungen für die Aufnahme mit drahtlosem Blitz

Aktivieren der FP-Auslösung für drahtlose Blitze

Während der drahtlosen Aufnahme löst ein externer Blitz einen FP-Blitz aus (Hochgeschwindigkeitswiederholung der Blitzauslösung). Diese Auslösung ermöglicht die Aufnahme mit Blitz mit einer kürzeren Verschlusszeit.

Wählen Sie das Menü aus. ■

MENU →  [Rec] → [Blitzlicht] → [Drahtlos-FP]

Einstellungen: [ON]/[OFF]

Einstellung der Leistung des Kommunikationslichtes

Wählen Sie das Menü aus. (S51)

MENU →  [Rec] → [Blitzlicht] → [Kommunikationslicht]

Einstellungen: [HIGH]/[STANDARD]/[LOW]

7.

Aufnahme von Videos



MENU



Aufnahme von Videos/4K-Videos

Anwendbare Modi: **P** **A** **S** **M**

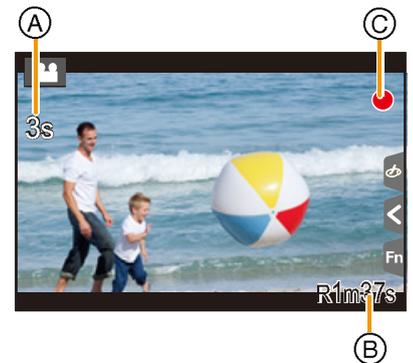
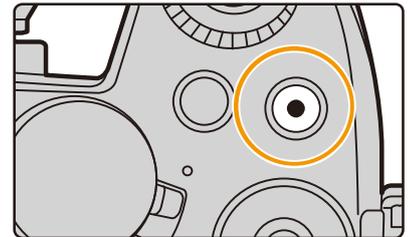
In diesem Modus können Sie Full-HD-Videoaufnahmen machen, die mit dem AVCHD-Format kompatibel sind, oder Videoaufnahmen im Format MP4. Darüber hinaus kann die Kamera 4K-Videos in MP4 aufnehmen. (S166)
Die Tonaufzeichnung erfolgt in Stereo.

■ Durch Drücken der Videotaste starten Sie die Aufnahme.

- Ⓐ Vergangene Aufnahmedauer
- Ⓑ Verfügbare Aufnahmezeit

- Die Aufnahme von Videos ist in allen Modi möglich.
- Die Anzeige des Aufnahmestatus (rot) Ⓒ blinkt bei Videoaufnahmen.
- Lassen Sie die Videotaste direkt nach dem Druck los.
- m: Minute, s: Sekunde

■ Durch erneutes Drücken der Videotaste halten Sie die Aufnahme an.



Zum Betriebsgeräusch, das bei Aufnahmestopp erzeugt wird

Wenn Sie das Betriebsgeräusch der Videotaste zum Beenden der Aufnahme stört, versuchen Sie Folgendes:

- Nehmen Sie das Video circa drei Sekunden länger auf und trennen Sie anschließend den letzten Teil des Videos mit [Video teilen] im [Wiederg.]-Menü.
- Stellen Sie die Kamera auf den kreativen Videomodus und verwenden Sie zur Aufnahme von Videos eine Auslöser-Fernbedienung (Sonderzubehör).



- Wenn die Umgebungstemperatur hoch ist oder kontinuierlich ein Video aufgenommen wird, kann die Kamera [] anzeigen und die Aufnahme zum eigenen Schutz gestoppt werden. Warten Sie, bis die Kamera abgekühlt ist.
- Falls Sie den Zoom oder Funktionstasten bei laufender Videoaufnahme betätigen, kann das entsprechende Betriebsgeräusch aufgezeichnet werden.
- Je nach Typ der Karte kann die Kartenzugriffsanzeige nach Videoaufnahmen eine Zeitlang aufleuchten. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Wenn das Bildformat bei Bildern und Videos unterschiedlich ist, ändert sich der Bildwinkel beim Start der Videoaufnahme.
Bei Einstellung von [Aufn.Feld] auf [] wird der Bildwinkel während der Videoaufnahme angezeigt.
- Die [Empfindlichkeit] wird bei der Aufnahme von Videos auf [AUTO] (für Videos) eingerichtet.
- Die Funktionen, die während der Videoaufnahme verfügbar sind, unterscheiden sich je nach verwendetem Objektiv, und das Betriebsgeräusch des Objektivs kann aufgenommen werden.
- In bestimmten Aufnahmemodi wird in folgenden Kategorien aufgenommen.

Gewählter Aufnahmemodus	Aufnahmemodus beim Aufnehmen von Videos
– [Gegenlicht hart] (Szenen-Guide-Modus)	Portraitmodus
– [Klare Nachtaufnahme]/[Nachtlandschaft verfremdet]/ [Hand-Nachtaufn.]/[Nachtportrait] (Szenen-Guide-Modus)	Low-Light-Modus

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- In den folgenden Fällen können keine Videos aufgenommen werden.
 - [Glitzerndes Wasser]/[Neonlichter]/[Weiches Bild einer Blume]/[Panorama-Aufnahme] (Szenen-Guide-Modus)
 - [Grobes Schwarz-Weiß]/[Weiches Schwarz-Weiß]/[Weichzeichnung]/[Sternfilter]/[Sonnenschein] (Kreativmodus)
 - Beim Aufnehmen mit der Post-Fokus-Funktion
 - Bei Verwendung von [Zeitrafferaufnahme]
 - Bei Verwendung von [Stop-Motion-Animation]

Einstellung des Formats, der Größe und Aufnahmebildrate

1 Wählen Sie das Menü aus.

MENU →  **[Video]** → **[Aufnahmeformat]**

[AVCHD]	Dieses Datenformat eignet sich für die Wiedergabe auf einem High Definition-Fernseher, usw.
[MP4]	Dieses Datenformat eignet sich für die Wiedergabe auf einem PC, usw.

2 Gehen Sie mit ▲/▼ auf **[Aufn.-Qual.]** und drücken Sie dann **[MENU/SET]**.

Wenn **[AVCHD]** ausgewählt ist

Option	Größe	Aufnahmebildrate	Sensorausgabe	Bitrate
[FHD/28M/50p]*1	1920×1080	50p	50 Bilder/Sekunde	28 Mbps
[FHD/17M/50i]	1920×1080	50i	50 Bilder/Sekunde	17 Mbps
[FHD/24M/25p]	1920×1080	50i	25 Bilder/Sekunde	24 Mbps
[FHD/24M/24p]	1920×1080	24p	24 Bilder/Sekunde	24 Mbps

*1 AVCHD Progressive

Wenn **[MP4]** ausgewählt ist

Option	Größe	Aufnahmebildrate	Sensorausgabe	Bitrate
[4K/100M/30p]*2	3840×2160	30p	30 Bilder/Sekunde	100 Mbps
[4K/100M/25p]*2	3840×2160	25p	25 Bilder/Sekunde	100 Mbps
[4K/100M/24p]*2	3840×2160	24p	24 Bilder/Sekunde	100 Mbps
[FHD/28M/60p]	1920×1080	60p	60 Bilder/Sekunde	28 Mbps
[FHD/28M/50p]	1920×1080	50p	50 Bilder/Sekunde	28 Mbps
[FHD/20M/30p]	1920×1080	30p	30 Bilder/Sekunde	20 Mbps
[FHD/20M/25p]	1920×1080	25p	25 Bilder/Sekunde	20 Mbps
[HD/10M/30p]	1280×720	30p	30 Bilder/Sekunde	10 Mbps
[HD/10M/25p]	1280×720	25p	25 Bilder/Sekunde	10 Mbps

*2 4K-Video



- Je höher der Wert "Bitrate", desto höher die Bildqualität. Da die Kamera die "VBR"-Aufzeichnungsmethode nutzt, ändert sich die Bitrate automatisch je nach dem aufzunehmenden Motiv. Folglich verkürzt sich die Aufnahmedauer, wenn ein sich schnell bewegendes Motiv aufgenommen wird.
- Wenn [Miniatureffekt] für den Kreativen Steuermodus ausgewählt ist, können die Elemente für 4K-Videos nicht ausgewählt werden.
- Verwenden Sie für die Aufnahme von Videos in 4K eine Karte der UHS-Geschwindigkeitsklasse 3. ■■■■
- Der Bildwinkel von Videos in 4K ist enger als der Bildwinkel von Videos in anderen Größen.
- Um einen präzisen Fokus zu gewährleisten, werden 4K-Videos bei verringerter Auto-Fokus-Geschwindigkeit aufgenommen. Es kann schwierig sein, bei Auto-Fokus das Motiv scharf zu stellen. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion.
- Je nach angeschlossenem Fernseher können MP4-Videos, die mit [4K/100M/30p], [FHD/28M/60p], [FHD/20M/30p] oder [HD/10M/30p] aufgenommen wurden, möglicherweise nicht korrekt wiedergegeben werden.

■ Informationen zur Kompatibilität der aufgenommenen Videos

Auch bei Verwendung eines kompatiblen Gerätes werden die aufgezeichneten Videos unter Umständen mit verringerter Bild- und Tonqualität wiedergegeben bzw. können gar nicht wiedergegeben werden.

Auch die Aufnahmedaten werden unter Umständen nicht korrekt angezeigt. Verwenden Sie in einem solchen Fall dieses Gerät für die Wiedergabe.

- Um Videos, die mit [FHD/28M/50p], [FHD/24M/25p] oder [FHD/24M/24p] in [AVCHD] aufgenommen wurden, mit einem anderen Gerät wiederzugeben, oder um diese auf ein anderes Gerät zu übertragen, benötigen Sie einen kompatiblen Blu-ray Disc-Rekorder oder einen PC, auf dem die Software "PHOTOfunSTUDIO" (S295) installiert ist.
- Informationen zu Videos, die mit [MP4] auf [4K/100M/30p], [4K/100M/25p] oder [4K/100M/24p] gestellt aufgenommen wurden, finden Sie in "Ansehen von 4K-Videos auf einem TV-Gerät/ Speichern von 4K-Videos auf Ihrem PC oder Rekorder" auf ■■■■.

Setzen des Fokus bei der Aufnahme von Videos ([Dauer-AF])

Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

Die Scharfstellung ändert sich je nach der Einstellung des Fokusmodus (S91) und der [Dauer-AF]-Einstellung im Menü [Video].

Fokusmodus	[Dauer-AF]	Beschreibung der Einstellung
[AFS]/[AFF]/ [AFC]	[ON]	Die Kamera stellt automatisch weiter auf Motive während der Aufnahme scharf.
	[OFF]	Die Kamera behält die Fokusposition von Beginn der Aufnahme an bei.
[MF]	[ON]/[OFF]	Sie können manuell scharfstellen. (S102)

- Wenn der Fokus-Modus auf [AFS], [AFF] oder [AFC] eingestellt ist, wenn Sie den Auslöser halb herunter drücken während Sie ein Video aufnehmen, wird die Kamera den Fokus neu einstellen.
- Je nach Aufnahmebedingungen oder verwendetem Objektiv könnte der Betriebston aufgenommen werden, wenn der Autofokus während der Fotoaufnahme betätigt wird. Es wird empfohlen, mit [Dauer-AF] im [Video]-Menü auf [OFF] eingestellt aufzunehmen, wenn Sie der Betriebston stört, um die Aufnahme des Objektivgeräuschs zu vermeiden.
- Wenn der Zoom während der Aufnahme von Videos betätigt wird, kann die Scharfstellung eine gewisse Zeit dauern.

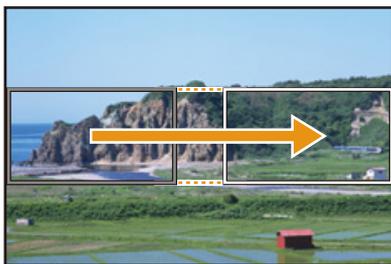
Aufnahme von Videos, die schwenken und zoomen, während eine feste Kameraposition beibehalten wird

([4K Live Schneiden])

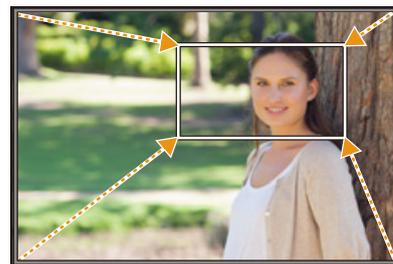
Aufnahmemodus:

Wenn Sie Ihr Video vom 4K-Blickwinkel auf Full-HD zuschneiden, können Sie ein Video aufnehmen, in dem geschwenkt und gezoomt wird, während die Position der Kamera fix bleibt.

- Halten Sie die Kamera während der Aufnahme stabil und unbewegt.
- Es wird ein Video mit [FHD/20M/25p] unter [MP4] aufgenommen.



Schwenk



Zoom

- Wenn Sie den Zoom verwenden möchten, wählen Sie beim Zuschneiden für das erste und das letzte Einzelbild unterschiedliche Blickwinkel aus. Wählen Sie beispielsweise einen größeren Blickwinkel für das erste und einen kleineren Blickwinkel für das letzte Einzelbild aus, um heranzuzoomen.

1 Stellen Sie den Moduswahlschalter auf [].

■ Wählen Sie das Menü aus.

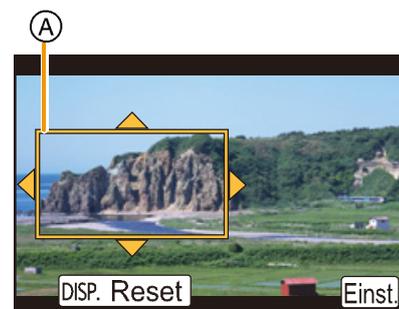
MENU → [Video] → [4K Live Schneiden] → [40SEC]/[20SEC]

- Der Blickwinkel wird schmaler.



3 Wählen Sie das erste Einzelbild zum Zuschneiden aus.

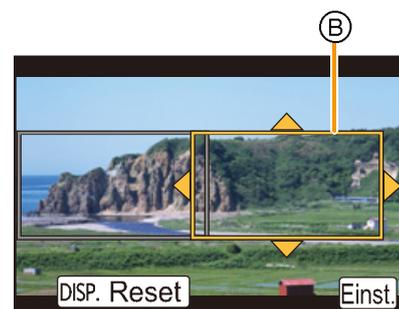
- Ⓐ Erstes Einzelbild zum Zuschneiden
- Wenn die Einstellungen erstmalig vorgenommen werden, wird ein erstes Einzelbild zum Zuschneiden der Größe 1920×1080 angezeigt. (Wenn das erste und das letzte Einzelbild zum Zuschneiden ausgewählt wurden, wird das unmittelbar zuvor ausgewählte Start- und End-Einzelbild angezeigt.)
 - Einzelbildposition und -größe werden gespeichert, auch wenn die Kamera ausgeschaltet wird.



Tasten-Betrieb	Touch-Betrieb	Beschreibung der Funktion
▲/▼/◀/▶	Berühren Sie	Das Einzelbild wird verschoben.
	Auf- und Zuziehen	Das Einzelbild wird vergrößert/verkleinert. (Der erlaubte Einstellungsbereich liegt zwischen 1920×1080 und 3840×2160.)
[DISP.]	[Reset]	Die Position des Einzelbilds wird zentriert, und für die Größe wird der Standardwert ausgewählt.
[MENU/SET]	[Einst.]	Position und Größe des Einzelbilds werden bestimmt.

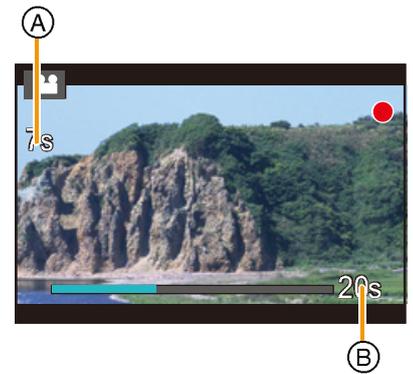
4 Wiederholen Sie Schritt 3 und wählen Sie das letzte Einzelbild zum Zuschneiden aus.

- Ⓑ Letztes Einzelbild zum Zuschneiden
- Die Einstellung des Autofokus-Modus wechselt auf [AF]. (Das zu fokussierende Auge wird nicht angezeigt.)



5 Drücken Sie die Videotaste (oder den Auslöser), um die Aufnahme zu starten.

- Ⓐ Vergangene Aufnahmedauer
- Ⓑ Eingestellte Betriebszeit
- Lassen Sie die Videotaste (oder den Auslöser) direkt nach dem Drücken los.
- Wenn die eingestellte Betriebszeit abgelaufen ist, endet die Aufnahme automatisch.
Um die Aufnahme während des Vorgangs zu beenden, drücken Sie erneut die Videotaste (oder den Auslöser).



■ Ändern von Position oder Größe eines Einzelbilds zum Zuschneiden

Drücken Sie [Fn4], während der Aufnahmebildschirm angezeigt wird, und führen Sie die Schritte ■ und ■ aus.

■ Abbrechen der [4K Live Schneiden] Aufnahme

Stellen Sie [OFF] in Schritt 2 ein.

- Die Helligkeit wird gemessen und der Fokus wird im Einzelbild zum Zuschneiden eingestellt. Während der Videoaufnahme erfolgen diese im Einzelbild zum Zuschneiden. Um die Fokusposition festzustellen, stellen Sie [Dauer-AF] auf [OFF] oder stellen Sie den Fokusmodus auf [MF].
- [Messmethode] wird [☉] (Mehrfach).

Aufnahme von Fotos während der Aufnahme von Videos



Anwendbare Modi: **P** **A** **S** **M**

Sie können während der Aufnahme eines Videos Fotos aufnehmen. (Simultanaufnahme)

Drücken Sie während der Aufnahme von Videos die Auslösetaste ganz herunter, um ein Standbild aufzunehmen.



- Die Anzeige für gleichzeitige Aufnahme erscheint während der Aufnahme von Standbildern.
- Die Aufnahme mit der Funktion Touch-Auslöser (S49) ist auch möglich.

■ Einstellung des Video- oder Fotoprioritätsmodus

Anwendbare Modi: **P** **A** **S** **M**

Wählen Sie das Menü aus.

MENU → [Video] → [Fotomodus]	
([Video-Priorität])	<ul style="list-style-type: none"> • Die Bilder werden mit einer Bildgröße aufgenommen, die von der [Aufn.-Qual.]-Einstellung für Videos bestimmt wird. • Es werden nur JPEG Bilder aufgenommen, wenn [Qualität] auf [RAW⁺], [RAW⁺] oder [RAW] eingestellt ist. (Bei Einstellung auf [RAW] werden Standbilder in [Qualität] von aufgenommen.) • Bis zu 40 Fotos können während der Aufnahme von Videos aufgenommen werden. (Ein MP4-Video mit einer [Aufn.-Qual.]-Größe von [4K]: bis zu 10 Bilder)
([Foto-Priorität])	<ul style="list-style-type: none"> • Die Bilder werden mit der eingestellten Bildgröße und Qualität aufgenommen. • Beim Aufnehmen der Bilder wird der Bildschirm dunkel. Ein Standbild wird in dieser Zeit im Video aufgenommen, aber es wird kein Ton aufgezeichnet. • Bis zu 10 Fotos können während der Aufnahme von Videos aufgenommen werden. (Ein MP4-Video mit einer [Aufn.-Qual.]-Größe von [4K]: bis zu 5 Bilder)



- Das Bildverhältnis wird fest auf [16:9] eingestellt.

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - Wenn [Aufn.-Qual.] für MP4-Videos auf [4K/100M/24p] oder für AVCHD-Videos auf [FHD/24M/24p] gestellt ist (nur wenn [] ([Foto-Priorität]) ausgewählt ist)
 - Wenn der Antriebsmodus auf 4K Foto gestellt ist (nur wenn [] ([Foto-Priorität]) eingestellt ist)
 - Bei Verwendung von [Erw. Teleber.] im Menü [Video] (nur wenn [] ([Foto-Priorität]) eingestellt ist)
 - Wenn [Snap Movie] auf [ON] gestellt ist



MENU



Aufnahme von Snap Movies

Anwendbare Modi: 

Sie können die Aufnahmedauer im Voraus festlegen und Videos wie Schnappschüsse beiläufig aufnehmen. Die Funktion ermöglicht Ihnen auch, einen Fokus beim Aufnahmebeginn zu verschieben und Einblenden/Ausblenden-Effekte im Voraus hinzuzufügen.

- Videos werden mit [FHD/20M/25p] in [MP4] aufgenommen.
- Durch die Verwendung der Smartphone/Tablet-App "Panasonic Image App" können Sie mit der Kamera aufgenommene Videos kombinieren. Es können Musik hinzugefügt und verschiedene Bearbeitungsvorgänge ausgeführt werden, wenn Sie diese kombinieren. Darüber hinaus können Sie das kombinierte Video an einen Web-Dienst senden. (S261)

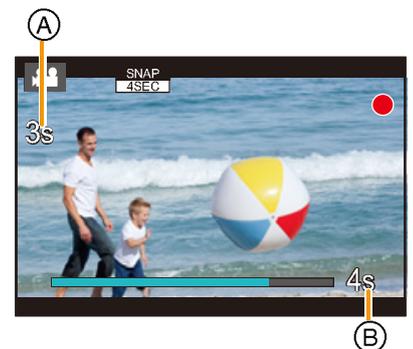
1 Wählen Sie das Menü aus.

MENU →  [Video] → [Snap Movie] → [ON]

- Drücken Sie den Auslöser halb herunter, um das Menü zu verlassen.

Durch Drücken der Videotaste starten Sie die Aufnahme.

- Ⓐ Vergangene Aufnahmedauer
- Ⓑ Eingestellte Aufnahmedauer
- Lassen Sie die Videotaste direkt nach dem Druck los.
- Sie können die Videoaufnahme nicht in der Mitte stoppen. Die Aufnahme stoppt automatisch, wenn die eingestellte Aufnahmedauer abgelaufen ist.



Deaktivieren von Snap Movie

Wählen Sie [OFF] in Schritt 1.

■ Ändern der Snap Movie-Einstellungen

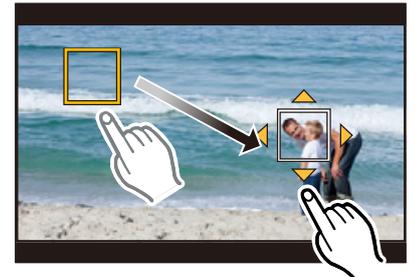
Wählen Sie das Menü aus. (S51)

MENU → [Video] → [Snap Movie] → [SET]	
[Aufnahmezeit]	Stellt die Aufnahmedauer von Videos ein.
[Fokus ziehen]	Erlaubt einen dramatischen Bildausdruck, indem der Fokus beim Aufnahmebeginn stufenweise verschoben wird. 
[Blenden]	<p>Fügt beim Aufnahmestart einen Einblenden-Effekt (allmähliches Erscheinen) zu einem Bild und Audio hinzu, oder fügt beim Aufnahmeende einen Ausblenden-Effekt (allmähliches Verschwinden) hinzu.</p> <p>[WHITE-IN]/[WHITE-OUT]: Fügt einen Einblenden- oder Ausblenden-Effekt hinzu, der einen weißen Bildschirm nutzt.</p> <p>[BLACK-IN]/[BLACK-OUT]: Fügt einen Einblenden- oder Ausblenden-Effekt hinzu, der einen schwarzen Bildschirm nutzt.</p> <p>[COLOR-IN]/[COLOR-OUT]: Fügt einen Effekt hinzu, der von Schwarz-Weiß in Farbe einblendet, oder einen Effekt, der von Farbe in Schwarz-Weiß ausblendet. Der Ton wird normal aufgenommen.</p> <p>[OFF]</p>

- Mit [WHITE-IN] oder [BLACK-IN] aufgenommene Videos werden im Wiedergabemodus als vollkommen weiße oder vollkommen schwarze Miniaturbilder angezeigt.
- Wenn Sie [Snap Movie] zu [Fn-Tasteneinstellung]  zuordnen, können Sie einen Bildschirm anzeigen, auf dem Sie [Snap Movie] zwischen [ON]/[OFF] umschalten können, indem Sie die zugewiesene Funktionstaste drücken. Wenn Sie [DISP.] drücken, während der Bildschirm angezeigt wird, können Sie die Einstellungen für Snap Movie ändern.
- [Snap Movie] wird auf [OFF] eingestellt, wenn eine Wi-Fi-Verbindung über [Aufnahme & Ansicht über Fernbedienung] hergestellt wird.
- Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - [Miniatureffekt] (Kreativmodus)
 - Wenn der Antriebsmodus auf 4K Foto gestellt ist
 - Wenn [4K Live Schneiden] eingestellt ist

Einrichten [Fokus ziehen]

Stellen Sie die Einzelbilder ein, welche die Positionen bestimmen, an denen [Fokus ziehen] beginnt (erste Position) und endet (zweite Position).



Tasten-Betrieb

- 1 Drücken Sie **◀**.
- 2 Drücken Sie **▲/▼/◀/▶**, um den AF-Bereichsrahmen zu verschieben und drücken Sie **[MENU/SET]**. (Erste Position)
 - Wenn Sie **[DISP.]** drücken, bevor Sie **[MENU/SET]** drücken, kehrt der Rahmen in die Mitte zurück.
- 3 Wiederholen Sie Schritt 2. (Zweite Position)
 - Wenn Sie **[MENU/SET]** drücken, werden die Rahmeneinstellungen abgebrochen.

Touch-Betrieb

Berühren Sie ein Motiv (erste Position), ziehen Sie Ihren Finger auf die gewünschte Stelle (zweite Position) und lassen Sie den Finger los.

- Wenn Sie **[AF OFF]** berühren, werden die Rahmeneinstellungen abgebrochen.



- Es kann ein größerer Effekt erzielt werden, indem ein auffallender Kontrast des Fokus zwischen den Start- und Endpositionen erstellt wird, beispielsweise durch das Verschieben des Fokus vom Hintergrund in den Vordergrund oder umgekehrt.
- Versuchen Sie, die Entfernung zwischen dem Motiv und der Kamera nach dem Einstellen des Fokus konstant zu halten.

- Wenn die Kamera das Einzelbild nicht einstellen kann, kehrt sie auf die erste Position zurück.
- Wenn **[Fokus ziehen]** auf **[ON]** gestellt ist:
 - Der Autofokus-Modus wird auf **[AF-ON]** gestellt, eine spezielle Einstellung für **[Fokus ziehen]**.
 - Wenn Sie ein Bild aufnehmen, findet der Autofokus-Vorgang **[AF-ON]** bei der ersten Rahmenposition statt.
- Auch wenn **[Messmethode]** **[SPOT]** auf **[ON]** gestellt ist, bewegt sich das Spot-Messziel nicht mit dem Fokus. Das Ziel ist auf die Startposition (erste Position) von **[Fokus ziehen]** festgestellt.



In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - Im Manuellen Fokus
 - Bei Verwendung des Digitalzooms

8.

Bilder wiedergeben und bearbeiten

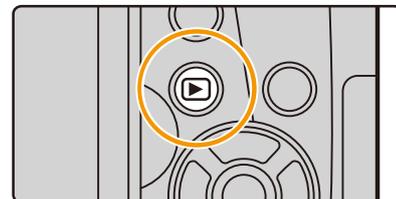


MENU



Wiedergabe von Fotos

1 Drücken Sie auf .



■ Drücken Sie  .

◀: Vorherige Aufnahme wiedergeben

▶: Nächste Aufnahme wiedergeben

- Beim Betätigen und Gedrückthalten von  , können Sie die Bilder nacheinander wiedergeben.
- Bilder können auch vor- oder zurückgespult werden, indem das vordere Einstellrad gedreht oder der Bildschirm horizontal verschoben wird. 
- Sie können Bilder fortlaufend vor- oder zurückbewegen, indem Sie Ihren Finger nach dem Vor-/Zurückbewegen eines Bildes links oder rechts vom Bildschirm halten.



Senden eines Bildes an einen Web-Dienst

Wenn Sie  drücken, wenn Bilder eins nach dem anderen angezeigt werden, können Sie einfach ein Bild an einen Web-Dienst senden. 

■ Wiedergabe beenden

Drücken Sie erneut  oder drücken Sie den Auslöser halb herunter.



In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Diese Kamera entspricht dem DCF Standard "Design rule for Camera File system", der von JEITA "Japan Electronics and Information Technology Industries Association" eingeführt wurde, und dem Exif "Exchangeable Image File Format".
Diese Kamera kann nur Bilder anzeigen, die dem DCF-Standard entsprechen.
- Die Kamera kann Bilder möglicherweise nicht richtig wiedergeben, die auf anderen Geräten aufgenommen wurden, und die Funktionen der Kamera stehen für diese Bilder möglicherweise nicht zur Verfügung.

Fotos von einem Video erstellen

Sie können eine Szene eines Videos als Bild speichern.

1 Drücken Sie ▲, um die Videowiedergabe anzuhalten.

- Sie können eine Feineinstellung der Unterteilungsposition durch Betätigen von ◀/▶ vornehmen, während das Video angehalten ist.

2 Drücken Sie [MENU/SET].

- Der gleiche Vorgang kann durch Betätigen von [◀▶📷] ausgeführt werden.



- Fotos werden bei [Bildverhält.] auf [16:9] und [Qualität] auf [📶] eingestellt gespeichert. Die Pixelzahl variiert je nach dem Video, das Sie wiedergeben.
 - Wenn die Videogröße auf [4K] in [Aufn.-Qual.]: [M] (8 M) eingestellt ist
 - Wenn die Videogröße auf [FHD], [HD] in [Aufn.-Qual.]: [S] (2 M) eingestellt ist
- Von einem Video erstellte Standbilder können größer sein, als Bilder mit normaler Bildqualität.
- [📷] wird während der Wiedergabe von Fotos angezeigt, die aus Videos erstellt wurden.
- Um Bilder von Videos zu erstellen wenn die Kamera an ein Fernsehgerät über ein Mikro-HDMI-Kabel angeschlossen ist, stellen Sie [VIERA Link] in [TV-Anschluss] im [Setup]-Menü auf [OFF].

Umschalten der Wiedergabemethode

Wiedergabezoom

Drehen Sie das hintere Einstellrad nach rechts.

1× → 2× → 4× → 8× → 16×

- Wenn das hintere Einstellrad nach links gedreht wird, nachdem das Bild vergrößert wurde, wird die Vergrößerung reduziert.
- Sie können das Bild auch vergrößern/verkleinern, indem Sie den Bereich, den Sie vergrößern/verkleinern möchten, aufziehen/zuziehen .
- Sie können den vergrößerten Bereich durch Drücken von ▲/▼/◀/▶ oder durch Ziehen des Bildschirms verschieben. .
- Sie können das Bild auch vergrößern (2×), indem Sie den Bereich, den Sie vergrößern möchten, zweimal berühren. Wenn Sie den vergrößerten Bereich zweimal berühren, wird die Vergrößerung auf 1× zurückgesetzt.
- Sie können das Bild unter Beibehaltung desselben Zoomfaktors und derselben Zoomposition für den Wiedergabezoom vor- oder zurückspulen, indem Sie das vordere Einstellrad während des Wiedergabezooms drehen.



Wiedergabe von Gruppenbildern

Eine Bildgruppe besteht aus mehreren Bildern. Sie können Bilder in einer Gruppe entweder durchgehend oder einzeln wiedergeben.

- Sie können alle Bilder einer Gruppe auf einmal bearbeiten oder löschen.
(Löschen Sie zum Beispiel eine Bildgruppe, werden alle Bilder in dieser Gruppe gelöscht.)

[]:

Eine Bildgruppe, bestehend aus Bildern, die im Serienbildmodus mit der Serienbildgeschwindigkeit [SH] aufgenommen wurden. (S115)

Eine Bildgruppe, die mit [4K Foto-Mengenspeich.] zeitgleich aufgenommen wurde. (S235)

[]:

Eine Bildgruppe, bestehend aus Bildern, die mit Fokus-Bracketing aufgenommen wurden. ████████

[]:

Eine Bildgruppe, bestehend aus Bildern, die in einer Zeitrafferaufnahme aufgezeichnet wurden. (S136)

[]:

Eine Bildgruppe, bestehend aus Bildern, die in einer Zeitrafferaufnahme aufgezeichnet wurden. ████████



- Bilder werden nicht gruppiert, wenn die Uhr bei der Aufnahme nicht eingestellt ist.

Durchgehende Wiedergabe von Gruppenbildern

Drücken Sie ▲.

- Derselbe Vorgang kann durch Berühren des Gruppenbild-Symbols ([, [, []) ausgeführt werden.
- Bei der einzelnen Wiedergabe von Bildern einer Bildgruppe werden Optionen angezeigt. Nach der Auswahl von [Serienb.-Wdg] (oder [Fortlaufende Wiederg.]), wählen Sie eine der folgenden Wiedergabemethoden:

[Ab dem 1. Bild]:

Die Bilder werden fortlaufend ab dem ersten Bild der Gruppe wiedergegeben.

[Ab diesem Bild]:

Die Bilder werden fortlaufend ab dem wiedergegebenen Bild der Gruppe wiedergegeben.

■ Mögliche Bedienvorgänge während der Wiedergabe von Gruppenbildern

▲		Kontinuierliche Wiedergabe/ Pause	▼		Stopp
◀		Schneller Rücklauf	▶		Schneller Vorlauf
		Rücklauf (während der Pause)			Vorlauf (während der Pause)

Einzelne Wiedergabe von Gruppenbildern

1 Drücken Sie ▼.

- Der gleiche Bedienvorgang kann durch Berühren von [], [], [], oder [] ausgeführt werden.



2 Drücken Sie ◀/▶, um durch die Bilder zu blättern.

- Durch erneutes Drücken von ▼ oder Berühren von [] kehren Sie zum normalen Wiedergabebildschirm zurück.
- Jedes Bild einer Gruppe kann während der Wiedergabe auch als normales Bild behandelt werden. (Wie Multi-Wiedergabe, Wiedergabezoom und das Löschen von Bildern)



MENU



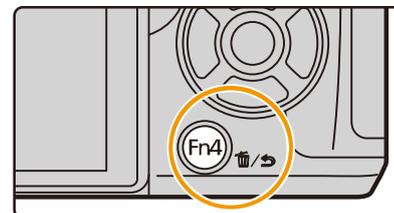
Aufnahmen löschen

Einmal gelöschte Aufnahmen können nicht wiederhergestellt werden.

Einzelne Aufnahmen löschen

- 1 Wählen Sie das zu löschende Bild im Wiedergabemodus und drücken Sie anschließend [].

- Der gleiche Vorgang kann durch Betätigen von [] ausgeführt werden.



- 2 Gehen Sie mit ▲ auf [Einzel löschen] und drücken Sie dann [MENU/SET].



So löschen Sie mehrere Bilder (bis zu 100*) oder alle Bilder

- * Bildgruppen werden als einzelne Bilder behandelt.
(Alle Bilder der gewählten Bildgruppe werden gelöscht.)

- 1 Drücken Sie im Wiedergabemodus [].

- 2 Wählen Sie mit ▲/▼ [Multi löschen] oder [Alle löschen] und drücken Sie dann [MENU/SET].

- Alle Bilder, außer den als Favoriten markierten, können gelöscht werden, wenn [Alle löschen außer Favoriten] beim Einstellen von [Alle löschen] gewählt wird.

- 3 (Bei Auswahl von [Multi löschen])
Betätigen Sie ▲/▼/◀/▶ zur Auswahl des Bildes und dann [MENU/SET] zum Einstellen.
(Wiederholen Sie diesen Schritt.)

- [] erscheint auf den ausgewählten Bildern.
Wenn Sie noch einmal auf [MENU/SET] drücken, wird die vorgenommene Einstellung aufgehoben.



- 4 (Bei Auswahl von [Multi löschen])
Drücken Sie ◀ zur Auswahl von [Ausführ.] und drücken Sie zum Ausführen anschließend auf [MENU/SET].

- Je nach der Anzahl der Aufnahmen, die gelöscht werden sollen, kann das Löschen einige Zeit in Anspruch nehmen.



MENU



Menüliste

[Rec] S185	[Video]	[Individual]
[Setup]	[Wiederg.]	

- [Bildstil], [Filter-Einstellungen], [AFS/AFF], [Messmethode], [Helligkeitsverteilung], [i.Dynamik], [i.Auflösung], [Beugungskorrektur], [Digitalzoom] und [Stabilisator] sind im Menü [Rec] und [Video] gleich. Das Ändern der Einstellungen in einem dieser Menüs wirkt sich auch auf andere Menüs aus.

: [Rec]-Menü

- [Bildstil]
- [Filter-Einstellungen] (S188)
- [Bildverhält.] (S189)
- [Bildgröße] (S190)
- [Qualität] (S191)
- [AFS/AFF] (S92)
- [Messmethode] (S192)
- [Seriengeschw.] (S115)
- [4K Foto] (S118)
- [Bracketing] (S141)
- [Selbstaussl.] (S135)
- [Zeitraffer/Animation] (S136,
- [Helligkeitsverteilung] (S193)
- [i.Dynamik] (Intelligente Steuerung des dynamischen Bereichs)
- [i.Auflösung] (S194)
- [iHand-Nachtaufn.] (S62)
- [iHDR] (S63)
- [HDR] (S195)
- [Mehrfach-Bel.] (S196)
- [Panorama-Einstell.] (S77)
- [Verschlusstyp] (S197)
- [Auslöseverzögerung] (S198)
- [Blitzlicht] (S157)
- [Rote-Aug.-Red.] (S198)
- [Max. ISO-Wert] (S199)
- [ISO-Einst. Stufen] (S199)
- [Erweiterte ISO] (S199)
- [Langz-Rauschr] (S200)
- [Schattenkorr.] (S200)
- [Beugungskorrektur] (S201)
- [Erw. Teleber.] (S149)
- [Digitalzoom] (S151)
- [Farbraum] (S201)
- [Stabilisator] (S144)
- [Gesichtserk.] (S202)
- [Profil einrichten] (S205)

[Bildstil]

Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

Sie können Effekte wählen, die dem Bildtyp entsprechen, den Sie aufnehmen wollen. Optionen, wie Farbe oder Bildqualität lassen sich für den Effekt nach Belieben einstellen.

MENU →  **[Rec]** → **[Bildstil]**

 [Standard]	Dies ist die Standardeinstellung.
 [Lebhaft]*1	Großartiger Effekt mit hoher Sättigung und hohem Kontrast.
 [Natürlich]*1	Weicher Effekt mit geringem Kontrast.
 [Monochrom]	Monochrom-Effekt ohne Farbschattierungen.
 [L.Monochrom]*1	Schwarz-Weiß-Effekt mit reicher Farbabstufung und scharfen schwarzen Akzenten
 [Landschaft]*1	Ein geeigneter Effekt für Landschaften mit scharfem blauem Himmel und Grüntönen.
 [Porträt]*1	Ein geeigneter Effekt für Portraits mit einer gesunden und schönen Hautfarbe.
 [Benutzerspezifisch]*1	Verwenden Sie die zuvor gespeicherte Einstellung.
 [Cinema-like Dynamisch]*2	Räumt dem dynamischen Bereich durch Verwendung einer Gammakurve*3, die für filmartige Bilder entwickelt wurde, Priorität ein. Geeignet zum Editieren.
 [Cinema-like Video]*2	Räumt dem Kontrast durch Verwenden einer*3, die für die Erstellung von filmartigen Bildern entwickelt wurde, Priorität ein.

*1 Diese Funktion ist deaktiviert, wenn der Intelligente Plus-Automatikmodus ausgewählt ist.

*2 Diese können nur im kreativen Videomodus eingestellt werden.

*3 Wenn die tatsächliche Helligkeit und die zu erfassende Helligkeit auf alle Helligkeitsstufen angepasst werden, wird die Beziehung zwischen diesen beiden Helligkeitsarten als nichtlineare Kurve dargestellt. Diese wird als Gamma-Kurve bezeichnet.

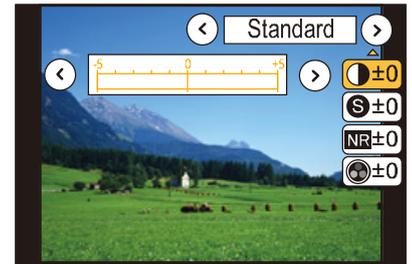
• Im Intelligenten Plus-Automatikmodus wird die Einstellung auf [Standard] zurückgesetzt, wenn die Kamera in einen anderen Aufnahmemodus geschaltet bzw. das Gerät ein- und ausgeschaltet wird.

• Nur die Bildqualität-Anpassung kann im Szenen-Guide-Modus vorgenommen werden.

■ Einstellen der Bildqualität

• Die Bildqualität kann im Intelligenten Plus-Automatikmodus nicht eingestellt werden.

- 1 **Betätigen Sie ◀/▶ zur Auswahl des Bildstil-Typs.**
- **Betätigen Sie ▲/▼ zur Auswahl der Optionen und dann ◀/▶ zum Einrichten.**



☐ [Kontrast]	[+]	Der Helligkeitsunterschied zwischen den hellen und dunklen Partien im Bild wird verstärkt.
	[-]	Der Helligkeitsunterschied zwischen den hellen und dunklen Partien im Bild wird verringert.
Ⓢ [Schärfe]	[+]	Das Bild wird scharf dargestellt.
	[-]	Das Bild wird weichgezeichnet dargestellt.
NR [Rauschmind.]	[+]	Der Rauschminderungseffekt wird verstärkt. Die Auflösung des Bilds kann sich geringfügig verschlechtern.
	[-]	Der Rauschminderungseffekt wird verringert. So lassen sich Bilder mit höherer Auflösung erzielen.
⊗ [Sättigung]*1	[+]	Die Farben im Bild werden intensiver.
	[-]	Die Farben im Bild werden natürlicher.
⊗ [Farbabstimmung]*1	[+]	Fügt einen bläulichen Ton hinzu.
	[-]	Fügt einen gelblichen Ton hinzu.
⊗ [Filtereffekt]*2	[Gelb]	Verbessert den Kontrast eines Motivs. (Effekt: Schwach) Der blaue Himmel kann klar aufgenommen werden.
	[Orange]	Verbessert den Kontrast eines Motivs. (Effekt: Mittel) Der blaue Himmel kann in einem dunkleren Blau aufgenommen werden.
	[Rot]	Verbessert den Kontrast eines Motivs. (Effekt: Stark) Der blaue Himmel kann in einem viel dunkleren Blau aufgenommen werden.
	[Grün]	Die Haut und Lippen von Personen erhalten einen natürlichen Ton. Grüne Blätter erscheinen heller und intensiver.
	[Aus]	—

*1 [Farbabstimmung] wird nur angezeigt, wenn [Monochrom] oder [L.Monochrom] ausgewählt ist. In anderen Fällen wird [Sättigung] angezeigt.

*2 Wird nur angezeigt, wenn [Monochrom] oder [L.Monochrom] ausgewählt ist.

• Wenn Sie die Bildqualität einstellen, wird, [+] neben dem Bildstil-Symbol auf dem Bildschirm angezeigt.

3 Drücken Sie [MENU/SET].

■ Registrieren von Einstellungen auf [Benutzerspezifisch]

Passen Sie die Bildqualität unter Berücksichtigung von Schritt 2 in "Einstellen der Bildqualität" an und drücken Sie anschließend [DISP].

[Filter-Einstellungen]

Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

Sie können die Bildeffekte (Filter) des Kreativen Steuermodus auch in anderen Modi wie dem Blenden-Priorität-AE-Modus anwenden. (S79)

MENU →  **[Rec]** → **[Filter-Einstellungen]** → **[Filtereffekt]**

Einstellungen: **[ON]/[OFF]/[SET]**

■ Ändern Sie die Einstellungen durch Verwendung des Touchscreens

- ❶ Berühren Sie .
- ❷ Berühren Sie die Option, die Sie einrichten möchten.

- : Bildeffekt EIN/AUS
- : Wählt einen Bildeffekt (Filter)
- : Passt einen Bildeffekt an



- **[Grobes Schwarz-Weiß]/[Weiches Schwarz-Weiß]/[Spielzeugeffekt]*/[Toy Pop]*/[Miniatureffekt]*/[Weichzeichnung]/[Sternfilter]/[Sonnenschein]** sind in den folgenden Fällen nicht verfügbar.
 - Kreative Filme-Modus
 - Bei der Aufnahme von Videos
 - * Wenn **[4K Live Schneiden]** auf **[ON]** eingestellt ist.
- **[Filter-Einstellungen]** ist im Szenen-Guide-Modus nur verfügbar, wenn **[Panorama-Aufnahme]** ausgewählt wurde. Wenn der Szenen-Guide-Modus auf **[Panorama-Aufnahme]** eingestellt ist, gelten die folgenden Einschränkungen:
 - **[Spielzeugeffekt]/[Toy Pop]/[Miniatureffekt]/[Sonnenschein]** sind nicht verfügbar.
 - Die Bildeffekte von **[Grobes Schwarz-Weiß]/[Weiches Schwarz-Weiß]/[Weichzeichnung]/[Sternfilter]** sind auf dem Bildschirm nicht sichtbar.
 - Die Verwendung von **[High Key]** ist unter schwach beleuchteten Bedingungen möglicherweise nicht wirksam.
- Die verfügbaren ISO-Empfindlichkeitseinstellungen sind auf **[ISO 3200]** begrenzt. Die ISO-Empfindlichkeit für **[Hohe Dynamik]** ist fest auf **[AUTO]** eingestellt.
- Bei Verwendung von **[Filtereffekt]** können Sie Menüs oder Aufnahmefunktionen nicht verwenden, die im Kreativen Steuermodus nicht verfügbar sind. Der Weißabgleich ist zum Beispiel fest auf **[AWB]** eingestellt und der Blitz ist auf  (Blitz unterdrückt) eingestellt.

■ Gleichzeitige Aufnahme eines Bildes mit und ohne Bildeffekt ([Simult.Aufn.o.Filter])

Sie können den Auslöser einmal drücken und gleichzeitig zwei Bilder aufnehmen, eines mit Bildeffekt und ein anderes ohne.

MENU →  **[Rec]** → **[Filter-Einstellungen]** → **[Simult.Aufn.o.Filter]**

Einstellungen: [ON]/[OFF]

- Zunächst wird ein Bild mit Bildeffekt aufgenommen, dann ein Bild ohne Bildeffekt.
- Für die Autowiedergabe wird nur ein Bild mit Bildeffekt angezeigt.

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Im folgenden Fall funktioniert [Simult.Aufn.o.Filter] nicht:
 - Szenen-Guide-Modus
 - Aufnahme von Fotos während der Aufnahme eines Videos (nur wenn [] ([Video-Priorität]) eingestellt ist)
 - Bei der Aufnahme von 4K-Fotos
 - Beim Aufnehmen mit der Post-Fokus-Funktion
 - Bei Aufnahme im Serienbildmodus
 - Wenn [Qualität] auf [RAW⁺], [RAW⁺], oder [RAW] gestellt ist
 - Bei Aufnahme mit der Bracketing-Funktion
 - Bei Verwendung von [Zeitrafferaufnahme]
 - Bei Verwendung von [Stop-Motion-Animation]

[Bildverhält.]

Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

Hier können Sie das Bildseitenverhältnis der Aufnahmen so wählen, dass es zum gewünschten Ausdruck oder Wiedergabemodus passt.

MENU →  **[Rec]** → **[Bildverhält.]**

[4:3]	[Bildverhält.] eines 4:3-Fernsehgeräts
[3:2]	[Bildverhält.] einer Kleinbildkamera
[16:9]	[Bildverhält.] eines HDTV-Fernsehgeräts usw
[1:1]	Quadratisches Bildseitenverhältnis

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - [Panorama-Aufnahme] (Szenen-Guide-Modus)

[Bildgröße]Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

Stellen Sie die Anzahl der Pixel ein.

Je höher die Anzahl der Pixel, desto feiner erscheinen die Details der Aufnahmen, auch wenn Abzüge in größeren Formaten erstellt werden.

MENU →  **[Rec]** → **[Bildgröße]****Bei Aspektverhältnis [4:3].**

Einstellung	Bildgröße
[L] (16M)	4592×3448
[EXM] (8M)	3232×2424
[EXS] (4M)	2272×1704

Bei Aspektverhältnis [3:2].

Einstellung	Bildgröße
[L] (14M)	4592×3064
[EXM] (7M)	3232×2160
[EXS] (3,5M)	2272×1520

Bei Aspektverhältnis [16:9].

Einstellung	Bildgröße
[L] (12M)	4592×2584
[EXM] (8M)	3840×2160
[EXS] (2M)	1920×1080

Bei Aspektverhältnis [1:1].

Einstellung	Bildgröße
[L] (11,5M)	3424×3424
[EXM] (6M)	2416×2416
[EXS] (3M)	1712×1712

- Wenn [Erw. Teleber.]  eingestellt ist, wird **[EX]** auf den Bildgrößen jedes Bildseitenverhältnisses angezeigt, außer für **[L]**.
- Die Bildgröße ist fest auf **[4K]** (**[4:3]**: 3328×2496; **[3:2]**: 3504×2336; **[16:9]**: 3840×2160; **[1:1]**: 2880×2880) eingestellt, wenn mit der 4K-Foto- oder der Post-Fokus-Funktion aufgenommen wird.

 **In den folgenden Fällen nicht verfügbar:**

- Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - [Panorama-Aufnahme] (Szenen-Guide-Modus)

[Qualität]

Anwendbare Modi: **P** **A** **S** **M**

Stellen Sie die Komprimierungsrate ein, mit der die Aufnahmen gespeichert werden sollen.

MENU → **[Rec]** → **[Qualität]**

Einstellung	Dateiformat	Beschreibung der Einstellung
[]	JPEG	Ein JPEG-Bild, bei dem die Bildqualität Priorität hat.
[]		Ein JPEG-Bild mit Standard-Bildqualität. Dies ist zum Erhöhen der Bildaufnahmeanzahl ohne Ändern der Pixelanzahl geeignet.
[RAW]	RAW+JPEG	Sie können ein RAW-Bild und ein JPEG-Bild ([] oder []) gleichzeitig aufnehmen.
[RAW]		
[RAW]	RAW	Sie können nur RAW-Bilder aufnehmen.



Über RAW

Das RAW-Format bezieht sich auf ein Datenformat von Bildern, die nicht verarbeitet wurden. Für die Wiedergabe und zum Editieren von RAW-Bildern wird eine spezielle Software benötigt.

- Sie können RAW-Bilder in [RAW-Verarbeitung] im [Wiederg.]-Menü bearbeiten.
- Verwenden Sie zum Bearbeiten von RAW-Dateien am PC geeignete Software ("SILKYPIX Developer Studio" (S296) von Ichikawa Soft Laboratory).

- RAW-Bilder werden stets mit einem Bildseitenverhältnis von [4:3] (4592×3448) aufgenommen.
- Wenn Sie ein Bild löschen, das mit **[RAW]** oder **[RAW]** aufgenommen wurde, werden die RAW- und JPEG-Bilder gleichzeitig gelöscht.
- Wenn Sie ein Bild wiedergeben, das mit **[RAW]** aufgenommen wurde, werden graue Bereiche entsprechend des Bildverhältnisses zum Aufnahmezeitpunkt angezeigt.
- Die Einstellung ist fest auf **[]** eingestellt, wenn mit der 4K-Foto- oder der Post-Fokus-Funktion aufgenommen wird.



In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- In den folgenden Fällen kann **[RAW]**, **[RAW]** und **[RAW]** nicht eingerichtet werden.
 - [Hand-Nachtaufn.]/[Panorama-Aufnahme] (Szenen-Guide-Modus)
 - Beim Aufnehmen im Burst-Modus (nur, wenn [Seriengeschw.] auf [SH] eingestellt ist)

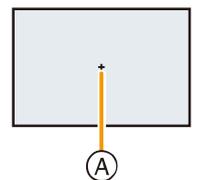
[Messmethode]

Anwendbare Modi: P A S M

Die Art der optischen Helligkeitsmessung kann geändert werden.

MENU → [Rec] → [Messmethode]

<p> (Mehrfach)</p>	<p>Dabei handelt es sich um die Methode, bei der die Kamera die günstigste Belichtung durch Einschätzung der Helligkeitszuordnung auf dem gesamten Bildschirm automatisch misst. Üblicherweise wird mit dieser Methode aufgenommen.</p>
<p> (Schwerpunkt in Bildmitte)</p>	<p>Diese Methode wird benutzt, um das Objekt in der Bildmitte scharf zu stellen und den gesamten Bildschirm gleichmäßig zu messen.</p>
<p> (Spot)</p>	<p>Dies ist die Methode zur Messung des Objekts im Spot-Messziel .</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie das Spot-Messziel am Rand des Bildschirms einstellen, kann die Messung von der Helligkeit um die Stelle beeinflusst werden.



[Helligkeitsverteilung]

Anwendbare Modi: **P** **A** **S** **M**

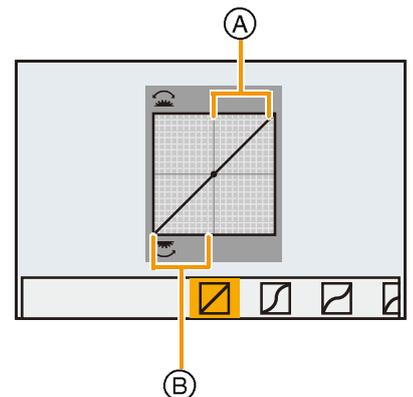
Sie können die Helligkeit von hellen und dunklen Bereichen eines Bildes einstellen und gleichzeitig die Veränderungen auf dem Bildschirm verfolgen.

MENU → **[Rec]** → **[Helligkeitsverteilung]**

<input checked="" type="checkbox"/> (Standard)	Es ist ein Zustand ohne Anpassungen eingestellt.
<input checked="" type="checkbox"/> (Kontrast erhöhen)	Helle Bereiche werden aufgehellt und dunkle Bereiche werden abgedunkelt.
<input checked="" type="checkbox"/> (Kontrast verringern)	Helle Bereiche werden abgedunkelt und dunkle Bereiche werden aufgehellt.
<input checked="" type="checkbox"/> (Dunkle Bereiche aufgehellen)	Dunkle Bereiche werden aufgehellt.
/ / (Benutzerspezifisch)	Registrierte benutzerdefinierte Einstellungen können angewandt werden.

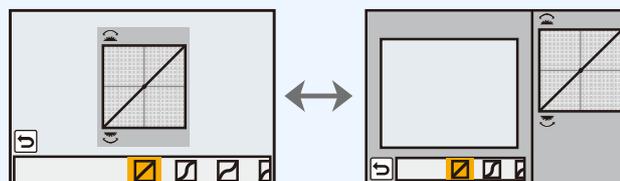
1 Drehen Sie das vordere/hintere Einstellrad, um die Helligkeit von hellen/dunklen Bereichen anzupassen.

- Ⓐ Heller Bereich
- Ⓑ Dunkler Bereich
- Das hintere Einstellrad dient zur Anpassung dunkler Bereiche und das vordere Einstellung zur Anpassung heller Bereiche.
- Um eine bevorzugte Einstellung zu speichern, drücken Sie **▲** und wählen Sie das Ziel, auf das die benutzerspezifische Einstellung registriert wird ([Benutzerspez.1] ()/[Benutzerspez.2] ()/[Benutzerspez.3] ()).
- Anpassungen können auch durch Verziehen des Diagramms vorgenommen werden.



■ Drücken Sie [MENU/SET].

- Die Bildschirmanzeige kann durch Drücken von [DISP.] auf dem Bildschirm der Helligkeitsanpassung umgeschaltet werden.



- Durch Ausschalten dieses Geräts kehrt die Einstellung, die mit / / / angepasst wurde, auf die Standard-Einstellung zurück.

[i.Dynamik]

Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

Kontrast und Belichtung werden ausgeglichen, wenn der Helligkeitsunterschied zwischen dem Hintergrund und dem Motiv groß ist, usw.

MENU →  **[Rec]** → **[i.Dynamik]**

Einstellungen: **[AUTO]/[HIGH]/[STANDARD]/[LOW]/[OFF]**

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Der gewünschte Ausgleichseffekt kann je nach Aufnahmebedingungen möglicherweise nicht erzielt werden.
- Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - [Panorama-Aufnahme] (Szenen-Guide-Modus)
 - Wenn [HDR] auf [ON] gestellt ist

[i.Auflösung]

Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

Bilder mit scharfem Profil und scharfer Auflösung können mithilfe der intelligenten Auflösungstechnologie aufgenommen werden.

MENU →  **[Rec]** → **[i.Auflösung]**

Einstellungen: **[HIGH]/[STANDARD]/[LOW]/[EXTENDED]/[OFF]**

- [EXTENDED] ermöglicht das Aufnehmen natürlicher Bilder mit einer höheren Auflösung.
- Die Einstellung wird automatisch von [EXTENDED] zu [LOW] gewechselt, wenn Videos aufgenommen und wenn mit der 4K-Foto- oder der Post-Fokus-Funktion aufgenommen wird.

[HDR]

Anwendbare Modi: **P** **A** **S** **M**

Sie können 3 Bilder mit unterschiedlichen Belichtungsstufen zu einem Bild mit reicher Abstufung kombinieren.

Sie können den Abstufungsverlust in hellen und dunklen Bereichen minimieren, wenn beispielsweise der Kontrast zwischen Hintergrund und Motiv groß ist.

Ein durch HDR kombiniertes Bild wird in JPEG aufgezeichnet.

MENU → **[Rec]** → **[HDR]**

Einstellungen: **[ON]/[OFF]/[SET]**

■ Einstellungen ändern

<p>[Dynamischer Bereich]</p>	<p>[AUTO]: Passt automatisch den Belichtungsbereich je nach den Unterschieden zwischen hellen und dunklen Bereichen an.</p> <p>[± 1 EV]/[± 2 EV]/[± 3 EV]: Passt die Belichtung innerhalb der gewählten Belichtungsparameter an.</p>
<p>[Auto-Ausrichten]</p>	<p>[ON]: Korrigiert automatisch Kameraverwacklungen (Erschütterungen) und andere Probleme, die Fehlausrichtungen der Bilder verursachen können. Empfohlen für die Aufnahme aus der Hand.</p> <p>[OFF]: Die Bildfehlausrichtung wird nicht korrigiert. Für die Verwendung mit einem Stativ empfohlen.</p>

- Bewegen Sie das Gerät nicht während der kontinuierlichen Aufnahme nach dem Drücken des Auslösers.
- Sie können das nächste Bild nicht aufnehmen, wenn die Kombination von Bildern noch nicht abgeschlossen ist.
- Ein sich bewegendes Motiv kann mit unnatürlicher Unschärfe aufgenommen werden.
- Der Sichtwinkel verengt sich leicht, wenn [Auto-Ausrichten] auf [ON] gestellt wird.
- Der Blitz ist fest auf (Blitz unterdrückt) eingestellt.

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- [HDR] funktioniert nicht für Bilder, die während einer Videoaufnahme aufgenommen wurden.
- Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - Bei der Aufnahme von 4K-Fotos
 - Beim Aufnehmen mit der Post-Fokus-Funktion
 - Bei Aufnahme im Serienbildmodus
 - Bei Aufnahme mit der Bracketing-Funktion
 - Wenn [Qualität] auf **[RAW₁₁₁]**, **[RAW₁₀₀]** oder **[RAW]** gestellt ist
 - Bei Verwendung von [Zeitrafferaufnahme]
 - Bei Verwendung von [Stop-Motion-Animation] (nur wenn [Auto-Aufnahme] eingerichtet ist)

[Mehrfach-Bel.]

Anwendbare Modi: P A S M

Erzeugt einen Effekt wie Mehrfach-Belichtung. (bis zum 4-fachen, äquivalent pro Einzelbild)

MENU → **[Rec]** → **[Mehrfach-Bel.]**

■ Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl von **[Start]** und anschließend **[MENU/SET]**.

■ Entscheiden Sie sich für eine Komposition und nehmen Sie das erste Bild auf.

- Drücken Sie nach der Aufnahme des Bildes den Auslöser halb herunter, um das nächste Bild aufzunehmen.
- Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl der Option und drücken Sie anschließend **[MENU/SET]** für einen der folgenden Bedienvorgänge.

- [Weiter]: Vor zum nächsten Bild.
- [Neuaufn.]: Zurück zum ersten Bild.
- [Ende]: Machen Sie das Bild für die erste Aufnahme und beenden Sie die Bildaufnahmereihe mit mehreren Belichtungen.

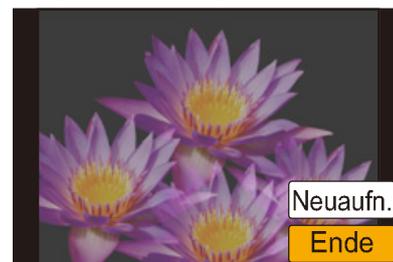


■ Nehmen Sie mit der zweiten, dritten und vierten Belichtung auf.

- Wenn **[Fn4]** während der Bildaufnahme gedrückt wird, werden die fotografierten Bilder aufgenommen und die Bildaufnahmereihe mit mehreren Belichtungen wird abgeschlossen.

4 Gehen Sie mit ▼ auf **[Ende]** und drücken Sie dann **[MENU/SET]**.

- Zum Abschließen können Sie auch den Auslöser halb herunterdrücken.



■ **Einstellungen ändern**

[Auto-Signalverstärkung]	Wenn Sie [OFF] auswählen, werden alle Belichtungsergebnisse so überlagert, wie sie sind. Gleichen Sie bei Bedarf die Belichtung je nach Motiv aus.
[Zusammenfügen]	Wenn Sie [ON] auswählen, können Sie die Mehrfach-Belichtung auf zuvor aufgenommene Bilder anwenden. Nach der Auswahl von [Start] werden die Bilder auf der Karte angezeigt. Wählen Sie ein RAW-Bild aus und drücken Sie [MENU/SET] , um mit der Aufnahme fortzufahren.

- Die Aufnahmeinformationen, die für Bildaufnahmen mit mehreren Belichtungen angezeigt werden, sind die Aufnahmeinformationen für das zuletzt aufgenommene Bild.
- In grau auf dem Menübildschirm angezeigte Optionen können während der mehrfachen Belichtung nicht eingestellt werden.
- **[Zusammenfügen]** steht nur für RAW-Bilder zur Verfügung, die mit diesem Gerät aufgenommen wurden.

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - Bei Verwendung von **[Zeitrafferaufnahme]**
 - Bei Verwendung von **[Stop-Motion-Animation]**

[Verschlusstyp]

Anwendbare Modi: **P** **A** **S** **M**

Wählen Sie den Auslöser aus, der bei der Bildaufnahme verwendet werden soll.

MENU → **[Rec]** → **[Verschlusstyp]**

[AUTO]	Der Auslösertyp wird je nach Aufnahmebedingungen und Verschlusszeit automatisch gewechselt.
[MSHTR]	Es werden Bilder im mechanischen Verschlussmodus aufgenommen.
[EFC]	Es werden Bilder im Modus Erster Verschlussvorhang elektronisch aufgenommen.
[ESHTR]	Es werden Bilder im elektronischen Verschlussmodus aufgenommen.

	Mechanischer Auslöser	Elektronischer Vorhang an der Vorderseite	Elektronischer Verschluss
Beschreibung	Die Kamera beginnt und beendet die Belichtung mit dem mechanischen Verschluss.	Die Kamera beginnt die Belichtung elektronisch und beendet sie mit dem mechanischen Verschluss.	Die Kamera beginnt und beendet die Belichtung elektronisch.
Blitzlicht	○	○	—
Verschlusszeit (s)	B (Glühbirne)*1/60 bis 1/4000	B (Glühbirne)*1/60 bis 1/2000	1*2 bis 1/16000
Auslöserton	Mechanischer Verschlussston	Mechanischer Verschlussston	Elektronischer Auslöserton*3

*1 Diese Einstellung steht nur im Manuellen Belichtungsmodus zur Verfügung.

*2 Bis zu einer ISO-Empfindlichkeit von [ISO3200]. Wenn die Einstellung höher als [ISO3200] ist, ist die Verschlusszeit kürzer als 1 Sekunde.

*3 Die Einstellungen des elektronischen Verschlussstons können in [Auslöser-ton] und [Auslöserton] geändert werden. (S220)

- Im Vergleich zum mechanischen Verschlussmodus können Auslösergeräusche und -vibrationen im elektronischen Verschlussmodus verringert werden. Verwenden Sie den elektronischen Verschlussmodus, wenn Sie wenig Auslösergeräusche und -vibrationen wünschen.
- Im elektronischen Verschlussmodus können Sie Bilder ohne Auslöservibrationen aufnehmen.

- Wenn [] auf dem Bildschirm angezeigt wird, werden Bilder mit dem elektronischen Verschluss aufgenommen.
- **Wenn ein sich bewegendes Motiv mit dem elektronischen Verschluss aufgenommen wird, kann das Motiv auf dem Bild verzerrt erscheinen.**
- **Wird der elektronische Verschluss unter Leuchtstoff- oder LED-Beleuchtung etc. verwendet, können horizontale Streifen auf dem Bild erscheinen. In solchen Fällen kann der Effekt der horizontalen Streifen möglicherweise durch Verlängern der Verschlusszeit reduziert werden.**

[Auslöseverzögerung]

Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

Um die Einflüsse durch das Verwackeln der Hand oder Auslösungsvibrationen zu reduzieren, wird der Verschluss nach Ablauf der angegebenen Zeit ausgelöst.

MENU →  **[Rec]** → **[Auslöseverzögerung]**

Einstellungen: **[8SEC]/[4SEC]/[2SEC]/[1SEC]/[OFF]**

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - [Panorama-Aufnahme] (Szenen-Guide-Modus)
 - Bei Aufnahme von Videos
 - Beim Aufnehmen im Burst-Modus (nur, wenn [Seriengeschw.] auf [SH] eingestellt ist)
 - Bei der Aufnahme von 4K-Fotos
 - Bei Aufnahme mit der Bracketing-Funktion
 - Wenn [HDR] auf [ON] gestellt ist

[Rote-Aug.-Red.]

Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

Wenn die Rote-Augen-Reduzierung ([], []) gewählt ist, wird bei Benutzung des Blitzlichts die digitale Rote-Augen-Korrektur vorgenommen. Die Kamera erkennt automatisch rote Augen und korrigiert das Bild.

MENU →  **[Rec]** → **[Rote-Aug.-Red.]**

Einstellungen: **[ON]/[OFF]**

- [] wird auf dem Symbol angezeigt, wenn dieses auf [ON] eingerichtet ist.
- Unter bestimmten Umständen ist keine Korrektur des Rote-Augen-Effekts möglich.

[Max. ISO-Wert]

Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

Es wird die optimale ISO-Empfindlichkeit mit dem eingestellten Wert als Höchstwert je nach der Helligkeit des Motivs gewählt.

- Diese Funktion ist möglich, wenn [Empfindlichkeit] auf [AUTO] oder [ISO] gestellt ist.

MENU →  **[Rec]** → **[Max. ISO-Wert]**

Einstellungen: [400]/[800]/[1600]/[3200]/[6400]/[12800]/[25600]/[OFF]

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - [Klare Nachtaufnahme]/[Kühler Nachthimmel]/[Warme Nachtlandschaft]/[Hand-Nachtaufn.] (Szenen-Guide-Modus)
 - Bei der Aufnahme von Videos

[ISO-Einst.Stufen]

Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

Sie können die ISO-Empfindlichkeits-Einstellungen für alle 1/3 EV anpassen.

MENU →  **[Rec]** → **[ISO-Einst.Stufen]**

Einstellungen: [1/3 EV]/[1 EV]

[Erweiterte ISO]

Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

Die ISO-Empfindlichkeit kann bis zu einem Minimum von [ISO100] eingerichtet werden.

MENU →  **[Rec]** → **[Erweiterte ISO]**

Einstellungen: [ON]/[OFF]

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - Bei der Aufnahme von 4K-Fotos
 - Beim Aufnehmen mit der Post-Fokus-Funktion

[Langz-Rauschr]

Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

Die Kamera unterdrückt automatisch das Rauschen, das auftritt, wenn sich die Verschlusszeit bei Nachtaufnahmen und in anderen Situationen mit schwachem Licht verlängert. So gelangen trotzdem schöne Aufnahmen.

MENU →  **[Rec]** → **[Langz-Rauschr]**

Einstellungen: **[ON]/[OFF]**

- [Langzeit-Rauschreduzierung läuft] wird für dieselbe Zeit wie die Verschlusszeit für die Signalverarbeitung angezeigt.

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - [Panorama-Aufnahme] (Szenen-Guide-Modus)
 - Bei der Aufnahme von Videos
 - Beim Aufnehmen im Burst-Modus (nur, wenn [Seriengeschw.] auf [SH] eingestellt ist)
 - Bei der Aufnahme von 4K-Fotos
 - Beim Aufnehmen mit der Post-Fokus-Funktion
 - Bei Verwendung des elektronischen Verschlusses

[Schattenkorr.]

Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

Wenn der Bildschirmrand in Folge der Objektiveigenschaften dunkel wird, können Sie Bilder mit der korrigierten Helligkeit des Bildschirmrandes aufnehmen.

MENU →  **[Rec]** → **[Schattenkorr.]**

Einstellungen: **[ON]/[OFF]**

- Der gewünschte Ausgleichseffekt kann je nach Aufnahmebedingungen möglicherweise nicht erzielt werden.
- Störungen in der Umgebung des Bildes können bei einer höheren ISO-Empfindlichkeit deutlicher werden.

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Eine Korrektur ist in folgenden Fällen nicht möglich:
 - Bei der Aufnahme von Videos
 - Aufnahme von Fotos während der Aufnahme eines Videos (nur wenn [] ([Video-Priorität]) eingestellt ist)
 - Beim Aufnehmen im Burst-Modus (nur, wenn [Seriengeschw.] auf [SH] eingestellt ist)
 - Bei der Aufnahme von 4K-Fotos
 - Beim Aufnehmen mit der Post-Fokus-Funktion

[Beugungskorrektur]

Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

Die Kamera erhöht die Auflösung durch die Korrektur der Verschwommenheit, welche durch die Brechung verursacht wird, wenn die Blende geschlossen wird.

MENU →  **[Rec]** → **[Beugungskorrektur]**

Einstellungen: **[AUTO]/[OFF]**

- Der gewünschte Ausgleichseffekt kann je nach Aufnahmebedingungen möglicherweise nicht erzielt werden.
- Bei einer höheren ISO-Empfindlichkeit kann Rauschen auftreten.

[Farbraum]

Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

Nehmen Sie diese Einstellung vor, wenn Sie die Farbwiedergabe der aufgenommenen Bilder auf einem PC, Drucker usw. korrigieren möchten.

MENU →  **[Rec]** → **[Farbraum]**

[sRGB]	Der Farbraum wird auf sRGB gesetzt. Diese Einstellung wird häufig auf Computern und Peripheriegeräten verwendet.
[AdobeRGB]	Der Farbraum wird auf AdobeRGB gestellt. AdobeRGB wird hauptsächlich für kommerzielle Zwecke, z.B. im professionellen Grafik- und Druckgewerbe, verwendet, weil dieser Farbraum eine weitere Palette an darstellbaren Farben erlaubt als sRGB.

- Stellen Sie diese Option auf [sRGB], wenn Sie nicht mit AdobeRGB vertraut sind.
- In den folgenden Fällen ist die Einstellung fest auf [sRGB] eingestellt.
 - Bei der Aufnahme von Videos
 - Bei der Aufnahme von 4K-Fotos
 - Beim Aufnehmen mit der Post-Fokus-Funktion

[Gesichtserk.]

Anwendbare Modi:   **P A S M**   

Die Gesichtserkennung ist eine Funktion, die ein Gesicht findet, das einem registrierten Gesicht ähnelt, und priorisiert automatisch den Fokus und die Belichtung. Auch wenn die Person in einem Gruppenfoto am Ende einer Reihe oder hinten steht, kann die Kamera eine scharfe Aufnahme machen.



MENU →  **[Rec]** → **[Gesichtserk.]**

Einstellungen: **[ON]/[OFF]/[MEMORY]**

• **Die folgenden Funktionen funktionieren auch mit der Funktion Gesichtserkennung.**

Im Aufnahmemodus

– Anzeige des entsprechenden Namens, wenn die Kamera ein registriertes Gesicht erkennt*

Im Wiedergabemodus

– Anzeige von Namen und Alter

– Selektive Wiedergabe von Aufnahmen, die über die Gesichtserkennung registriert wurden ([Kateg.-Wdgb.] )

* Es werden Namen von bis zu 3 Personen angezeigt.

Der Vorrang der bei Aufnahmen angezeigten Namen richtet sich nach der Reihenfolge ihrer Registrierung.

• **[Gesichtserk.] funktioniert nur, wenn der AF-Modus auf  eingestellt ist.**

• Im Serienbildmodus kann die Bildinformation der [Gesichtserk.] nur an das erste Bild angehängt werden.

• Wenn Gruppenbilder wiedergegeben werden wird der Name des ersten Bildes der Reihe angezeigt.

• Auch wenn Informationen im Zusammenhang mit der Gesichtserkennung registriert wurden, werden Aufnahmen, bei denen [Name] auf [OFF] gestellt ist, unter [Kateg.-Wdgb.] nicht nach dem Kriterium Gesichtserkennung kategorisiert.

• Wenn Sie eine registrierte Person umbenennen, werden Bilder, die vor der Umbenennung aufgenommen wurden, nicht mehr von der Gesichtserkennungsfunktion für [Kateg.-Wdgb.] kategorisiert. Sie können die Person in diesen Bildern in [REPLACE] in [Ges.Erk. bearb.] (S247) umbenennen.

 **In den folgenden Fällen nicht verfügbar:**

• Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:

– [Panorama-Aufnahme] (Szenen-Guide-Modus)

– [Miniaturreffekt] (Kreativmodus)

– Bei der Aufnahme von Videos

– Bei der Aufnahme von 4K-Fotos

– Beim Aufnehmen mit der Post-Fokus-Funktion

– Bei Verwendung von [Zeitrafferaufnahme]

■ Gesichtseinstellungen

Informationen wie Name und Geburtstag können Sie für die Gesichtsaufnahmen von bis zu 6 Personen registrieren.

Aufnahmeposition für die Registrierung von Gesichtsbildern

- Frontalaufnahme mit geöffneten Augen und geschlossenem Mund; die Umrisse von Gesicht, Augen und Augenbrauen sollten bei der Registrierung nicht von Haar bedeckt sein.
- Stellen Sie sicher, dass das Gesicht bei der Aufnahme nicht zu stark verschattet ist.
(Bei der Registrierung löst der Blitz nicht aus.)

(Gutes Beispiel für die Registrierung)



Wenn das Gesicht während der Aufnahme nicht erkannt wird

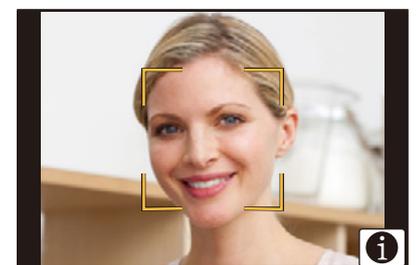
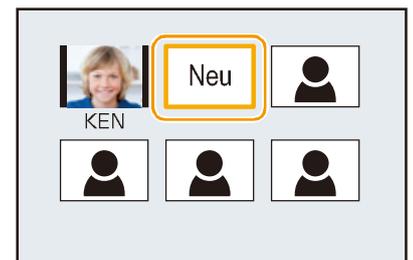
- Speichern Sie das Gesicht der gleichen Person im Innen- und Außenbereich bzw. mit unterschiedlichen Gesichtsausdrücken oder Winkeln. ■■■■■
- Nehmen Sie eine weitere Registrierung am Ort der Aufnahme vor.
- Falls eine registrierte Person dennoch nicht erkannt wird, führen Sie eine erneute Registrierung durch.
- Die Gesichtserkennung ist je nach dem Gesichtsausdruck und der Umgebung unter Umständen nicht möglich oder erkennt auch gespeicherte Gesichter nicht richtig.

1 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl von [MEMORY] und betätigen Sie dann [MENU/SET].

2 Drücken Sie ▲/▼/◀/▶, um den nicht registrierten Gesichtserkennungsrahmen auszuwählen, und drücken Sie dann [MENU/SET].

■ Nehmen Sie das Bild auf und passen Sie das Gesicht mit der Orientierungshilfe an.

- Die Gesichter nicht-menschlicher Lebewesen (Haustiere usw.) können nicht registriert werden.
- Drücken Sie zur Anzeige der Beschreibung der Gesichtserkennung ► oder berühren Sie [i].



4 Richten Sie die Option ein.

- Sie können bis zu 3 Gesichtsaufnahmen registrieren.

[Name]	Hier können Sie Namen registrieren. • Informationen zur Eingabe von Zeichen finden Sie auf S58 .
[Alter]	Hier können Sie den Geburtstag registrieren.
[Bild.hinz]	<p>(Bilder hinzufügen) Hinzufügen zusätzlicher Gesichtsaufnahmen.</p> <p>❶ Wählen Sie den nicht registrierten Gesichtserkennungsrahmen aus und drücken Sie [MENU/SET]. ❷ Führen Sie die Schritte ❸ in “Gesichtseinstellungen” aus.</p> <p>(Löschen) Löschen einer der Gesichtsaufnahmen. Drücken Sie ◀/▶, um das zu löschende Gesichtsbild auszuwählen und drücken Sie dann [MENU/SET].</p>

■ Ändern oder löschen Sie die Informationen für eine registrierte Person

- 1 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl von [MEMORY] und betätigen Sie dann [MENU/SET].
- 2 Drücken Sie ▲/▼/◀/▶, um das zu bearbeitende oder zu löschende Gesichtsbild auszuwählen und drücken Sie dann [MENU/SET].
- 3 Drücken Sie ▲/▼, um den Menüpunkt auszuwählen und dann [MENU/SET].

[Info bearb.]	Ändern der Informationen einer bereits registrierten Person. Führen Sie Schritt ■ in “Gesichtseinstellungen” aus.
[Priorität]	Die Schärfe und Belichtung werden vorrangig auf die Gesichter höherer Priorität eingestellt. Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ die Priorität aus und drücken Sie dann [MENU/SET].
[Lösch.]	So löschen Sie Informationen für eine registrierte Person.

[Profil einrichten]

Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

Wenn Sie vorab den Namen und Geburtstag Ihres Kindes oder Haustiers einrichten, können Sie seinen Namen und sein Alter in Monaten und Jahren in den Bildern aufzeichnen.

Sie können diese bei der Wiedergabe oder beim Ausdrucken des aufgenommenen Bildes mit [Texteing.]  anzeigen.



MENU →  [Rec] → [Profil einrichten]

Einstellungen: [] ([Baby1])/[] ([Baby2])/[] ([Tier])/[OFF]/[SET]

■ Einrichten von [Alter] oder [Name]

1 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl von [SET] und anschließend [MENU/SET].

2 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl von [Baby1], [Baby2] oder [Tier] und anschließend [MENU/SET].

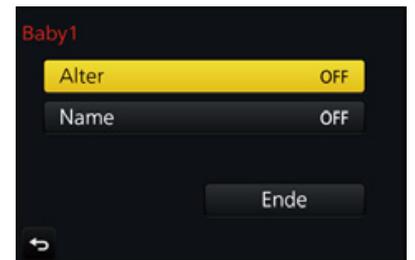
3 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl von [Alter] oder [Name] und anschließend [MENU/SET].

4 Wählen Sie mit ▲/▼ die Einstellung [SET] und drücken Sie dann [MENU/SET].

Geben Sie [Alter] ein (Geburtsjahr)
Eingabe [Name]

• Informationen zur Eingabe von Zeichen finden Sie auf .

5 Drücken Sie ▼, um [Ende] auszuwählen und dann [MENU/SET] zum Beenden.



■ [Alter] und [Name] deaktivieren

Wählen Sie die Einstellung [OFF] in Schritt 1.

• Sie können Namen und Alter mit "PHOTOfunSTUDIO"  drucken.

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- [Profil einrichten] ist nicht verfügbar, wenn mit der 4K-Foto- oder der Post-Fokus-Funktion aufgenommen wird.
- Alter und Namen werden in den folgenden Fällen nicht aufgenommen:
 - Bei der Aufnahme von Videos
 - Standbilder, die während der Videoaufnahme aufgenommen wurden ([] ([Video-Priorität]))

(S172)

: [Video]-Menü

- [Bildstil] 
- [Filter-Einstellungen] (S188)
- [4K Live Schneiden] (S169)
- [Snap Movie] (S174)
- [Aufnahmeformat] (S166)
- [Aufn.-Qual.] (S166)
- [Bel.-Modus] (S85)
- [AFS/AFF] (S92)
- [Fotomodus] (S172)
- [Dauer-AF] (S168)
- [Messmethode] (S192)
- [Helligkeitsverteilung] (S193)
- [i.Dynamik] (Intelligente Steuerung des dynamischen Bereichs) 
- [i.Auflösung] (S194)
- [Beugungskorrektur] (S201)
- [Luminanzbereich] (S206)
- [Erw. Teleber.] (S149)
- [Digitalzoom] (S151)
- [Stabilisator] (S144)
- [Flimmer-Red.] (S206)
- [Lautlose Bedienung] (S86)
- [Mikr.Pegelanz.] (S207)
- [Mik-Pegel änd] (S207)
- [Spezial-Mikrofon] (S307)
- [Mikro-pegel begr.] (S207)
- [Windgeräuschunterdr.] (S208)
- [Wind Redukt.] (S308)
- [Obj.-Geräuschunterdr.] (S208)

[Luminanzbereich]

Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

Wählen Sie den Luminanzbereich passend zur Videonutzung.

- [Luminanzbereich] kann nur dann verwendet werden, wenn [MP4] als Einstellung unter [Aufnahmeformat] gewählt wurde.

MENU →  **[Video]** → **[Luminanzbereich]**

Einstellungen: [0-255]/[16-255]

- [0-255] eignet sich zur Erstellung von Standbildern aus aufgenommenen Videos.
- [16-255] eignet sich zur normalen Videoaufnahme.

[Flimmer-Red.]

Anwendbare Modi:   **P** **A** **S** **M**   

Die Verschlusszeit kann fest eingestellt werden, um das Flimmern oder die Streifenbildung im Video zu reduzieren.

MENU →  **[Video]** → **[Flimmer-Red.]**

Einstellungen: [1/50]/[1/60]/[1/100]/[1/120]/[OFF]

[Mikr.Pegelanz.]

Anwendbare Modi:   P A S M   

Zeigen Sie den Mikrofonpegel auf dem Aufnahmebildschirm an.

MENU →  [Video] → [Mikr.Pegelanz.]

Einstellungen: [ON]/[OFF]

- Beim Einrichten von [Mikro-pegel begr.] auf [OFF], wird [Mikr.Pegelanz.] unveränderlich auf [ON] gestellt.

[Mik-Pegel änd]

Anwendbare Modi:   P A S M   

Stellen Sie den Toneingangspegel auf 19 verschiedene Stufen ein (−12 dB ~ +6 dB).

MENU →  [Video] → [Mik-Pegel änd]

- Die angezeigten dB-Werte sind Richtwerte.

[Mikro-pegel begr.]

Anwendbare Modi:   P A S M   

Die Kamera stellt den Toneingangspegel automatisch ein, wobei die Tonverzerrung (Knistergeräusch) minimiert wird, wenn die Lautstärke zu hoch ist.

MENU →  [Video] → [Mikro-pegel begr.]

Einstellungen: [ON]/[OFF]

[Windgeräuschunterdr.]

Anwendbare Modi:   P A S M   

Dies reduziert die Windgeräusche, die in das interne Mikrofon gelangen, während die Tonqualität beibehalten wird.

MENU →  [Video] → [Windgeräuschunterdr.]

Einstellungen: [HIGH]/[STANDARD]/[OFF]

- [HIGH] reduziert effizient die Windgeräusche, indem die niederfrequenten Töne minimiert werden, wenn ein starker Wind erkannt wird.
- [STANDARD] extrahiert und reduziert nur die Windgeräusche, ohne die Tonqualität zu verschlechtern.
- Je nach Aufnahmebedingungen können Sie die volle Wirkung möglicherweise nicht sehen.
- Diese Funktion kann nur mit dem integrierten Mikrofon verwendet werden.
Wenn ein externes Mikrofon angeschlossen ist, wird [Wind Redukt.] angezeigt.

[Obj.-Geräuschunterdr.]

Anwendbare Modi:   P A S M   

Sie können das während der Videoaufnahme erzeugte Zoomgeräusch eines austauschbaren Objektivs, das zu Power Zoom kompatibel ist, reduzieren.

MENU →  [Video] → [Obj.-Geräuschunterdr.]

Einstellungen: [ON]/[OFF]

- Diese Funktion funktioniert nur bei Verwendung eines austauschbaren Objektivs, das das Power Zoom unterstützt.
- Wenn diese Funktion verwendet wird, könnte die Tonqualität u. U. von der Qualität bei der normalen Funktion abweichen.

ƒC: [Individual]-Menü

MENU → ƒC [Individual]

[Einstellungen speich.]	Speichert die aktuellen Einstellungen der Kamera als kundenspezifische Konfiguration.	—
[Stummschaltung]	<p>Deaktiviert gleichzeitig die Betriebsgeräusche und die Lichtausgabe.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Audio über den Lautsprecher wird stumm geschaltet und der Blitz und das AF-Hilfslicht werden deaktiviert. Die folgenden Einstellungen sind fest eingestellt. <ul style="list-style-type: none"> – [Verschlusstyp]: [ESHTR] – [Blitzlicht-Modus]: [☹] (Blitz unterdrückt) – [AF-Hilfslicht]: [OFF] – [Laut.Piepton]: [X] (OFF) – [Auslöser-ton]: [X] (OFF) <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Obgleich [ON] eingestellt ist, leuchten/blitzen die folgenden Funktionen auf. <ul style="list-style-type: none"> – Statusanzeige – Selbstauslöseranzeige – Kontrollleuchte des Wi-Fi-Anschlusses • Geräusche, die unabhängig von Ihren Bedienvorgängen von der Kamera erzeugt werden, wie beispielsweise das Geräusch der Blendeneinstellung, können nicht stumm geschaltet werden. • Achten Sie bei Verwendung dieser Funktion darauf, besonderes Augenmerk auf den Datenschutz zu legen, wie z.B. die Rechte des Motivs. Die Benutzung erfolgt auf eigenes Risiko. 	—
[AF/AE Speicher]	Richtet die festgelegten Werte für Fokus und Belichtung ein, wenn die AF/AE-Sperre aktiv ist.	—
[AF/AE Sp.halten]	Wenn [ON] ausgewählt ist, bleiben der Fokus und die Belichtung gesperrt, auch wenn Sie [AF/AE LOCK] drücken/freigeben. Drücken Sie die Taste erneut, um die Sperre aufzuheben.	—
[Auslöser-AF]	Richten Sie ein, ob der Fokus automatisch angepasst werden soll, wenn die Auslösetaste halb heruntergedrückt wird.	—
[Auslöser halb drücken]	Der Verschluss wird sofort ausgelöst, wenn der Auslöser halb heruntergedrückt wird.	—

MENU → f_c [Individual]

<p>[Quick-AF]</p>	<p>Solange die Kamera ruhig gehalten wird, stellt die Kamera in diesem Modus die Schärfte automatisch ein, so dass die Scharfstellung beim Drücken des Auslösers dann schneller erfolgt.</p> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Die Betriebszeit des Akkus verkürzt sich dadurch. • Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung: <ul style="list-style-type: none"> – Im Vorschau-Modus – Bei geringen Lichtverhältnissen 	<p>–</p>
<p>[Augen-Sensor AF]</p>	<p>Die Kamera passt automatisch den Fokus an, wenn der Augensensor aktiv ist.</p> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • [Augen-Sensor AF] funktioniert bei schwach beleuchteten Bedingungen unter Umständen nicht. 	<p>–</p>
<p>[Zeit f. AF-Punkt]</p>	<p>Stellen Sie ein, wie lange der Bildschirm vergrößert wird, wenn der Auslöser mit der Einstellung [$\boxed{+}$] im Autofokus-Modus halb heruntergedrückt wird.</p>	<p>–</p>
<p>[AF-Punkt-Anzeige]</p>	<p>Stellt ein, ob der Hilfsbildschirm, der erscheint, wenn der Autofokus-Modus auf [$\boxed{+}$] gestellt ist, in einem Fenster oder im Vollbildschirm angezeigt wird.</p>	<p>–</p>
<p>[AF-Hilfslicht]</p>	<p>Das AF-Hilfslicht erleuchtet das Objekt, wenn die Auslösetaste halb heruntergedrückt wird.</p> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Die effektive Reichweite des AF-Hilfslichts hängt vom verwendeten Objektiv ab. <ul style="list-style-type: none"> – Wenn das Wechselobjektiv (H-FS12060) angebracht ist und sich im Weitwinkel-Modus befindet: Ca. 1,0 m bis 3,0 m – Wenn das Wechselobjektiv (H-FS14140) angebracht ist und sich im Weitwinkel-Modus befindet: Ca. 1,0 m bis 3,0 m – Wenn das austauschbare Objektiv (H-FS1442A) angebracht ist und sich im Weitwinkel-Modus befindet: Ca. 1,0 m bis 3,0 m • Nehmen Sie die Gegenlichtblende ab. 	<p>–</p>

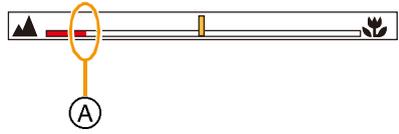
MENU → **f_c** [Individual]



<p>[AF-Hilfslicht] (Fortsetzung)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Das AF-Hilfslicht wird bei Verwendung des austauschbaren Objektivs (H-FS12060/H-FS14140/H-FS1442A) geringfügig blockiert. Dies beeinträchtigt die Leistung jedoch nicht. • Das AF-Hilfslicht könnte stärker blockiert werden und das Fokussieren könnte schwieriger werden, wenn ein Objektiv mit großem Durchmesser verwendet wird. • In den folgenden Fällen ist die Einstellung fest auf [OFF] eingestellt. <ul style="list-style-type: none"> – [Landschaft]/[Heller blauer Himmel]/[Sonnenuntergang romantisch]/[Sonnenuntergang dramatisch]/[Glitzerndes Wasser]/[Klare Nachtaufnahme]/[Kühler Nachthimmel]/[Warme Nachtlandschaft]/[Nachtlandschaft verfremdet]/[Hand-Nachtaufn.] (Szenen-Guide-Modus) – Wenn [Stummschaltung] auf [ON] gestellt ist 	<p>–</p>
<p>[Direktfokusbereich]</p>	<p>Bewegt den AF-Bereich oder die MF-Hilfe bei Benutzung der Cursortaste beim Aufnehmen.</p> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn [Personen], [Menschen], [Hand], oder [Blau] ausgewählt ist, kann der AF-Bereich bewegt werden; wenn [+] ausgewählt ist, kann die vergrößerte Position bewegt werden. • Verwenden Sie zur Einstellung von Optionen, bei denen die Cursortasten genutzt werden (wie [Weißabgleich] oder [Empfindlichkeit]), stattdessen das Quick-Menü (S53). • In den folgenden Fällen ist [Direktfokusbereich] fest auf [OFF] eingestellt: <ul style="list-style-type: none"> – [Glitzerndes Wasser] (Szenen-Guide-Modus) – Kreativmodus – Wenn [4K Live Schneiden] eingestellt ist 	<p>–</p>
<p>[Fokus/Auslöse-Prior.]</p>	<p>Hier können Sie einstellen, ob Aufnahmen möglich sind, auch wenn das Motiv nicht scharfgestellt ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auf verschiedene Fokus-Moduseinstellungen ([AFS/AFF], [AFC]) können unterschiedliche Einstellungen angewendet werden. 	<p>–</p>
<p>[AF-Empfindlichkeit]</p>	<p>Hier wird die Empfindlichkeit ausgewählt, die beim Anpassen des Fokus an die Motivbewegung gewünscht ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn sich der Abstand zum Motiv sich erheblich ändert: <ul style="list-style-type: none"> – [+]-Seite: Die Kamera passt den Fokus sofort neu an. Sie können nacheinander verschiedene Motive in den Fokus nehmen. – [-]-Seite: Die Kamera wartet einen kurzen Zeitraum ab und passt den Fokus dann neu an. So kann vermieden, dass der Fokus unbeabsichtigt neu angepasst wird, wenn sich beispielsweise ein Objekt durch das Bild bewegt. • Dieses Element ist nur verfügbar, wenn der Fokus-Modus auf [AFF] oder [AFC] eingestellt ist. 	<p>–</p>

MENU → f_c [Individual]



<p>[AF+MF]</p>	<p>Wenn die AF-Sperre auf ON gestellt ist (drücken Sie den Auslöser mit dem Fokusmodus auf [AFS] gestellt halb herunter oder stellen Sie die AF-Sperre mit [AF/AE LOCK] ein), können Sie eine manuelle Feineinstellung des Fokus vornehmen.</p>	<p>—</p>
<p>[MF-Lupe]</p>	<p>Stellt die Anzeigemethode MF-Hilfe (vergrößerter Bildschirm) ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die verfügbaren Einstellungen hängen vom verwendeten Objektiv ab. <hr/> <p>Bei Verwendung eines austauschbaren Objektivs mit Fokusring (H-FS12060/H-FS14140/H-FS1442A)</p> <p>[]: Der Bildschirm wird vergrößert, indem Sie den Fokusring oder den Fokushebel des Objektivs bedienen oder \blacktriangleleft() drücken.</p> <p>[FOCUS]: Der Bildschirm wird vergrößert, indem Sie den Fokusring oder den Fokushebel des Objektivs bedienen.</p> <p>[]: Der Bildschirm wird durch Drücken von \blacktriangleleft() vergrößert.</p> <p>[OFF]: Der Bildschirm wird nicht vergrößert.</p> <hr/> <p>Bei Verwendung eines austauschbaren Objektivs ohne Fokusring [ON]/[OFF]</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die MF-Hilfe wird in den folgenden Fällen nicht angezeigt: <ul style="list-style-type: none"> – Bei der Aufnahme von Videos – Bei der Aufnahme mit [] ([4K Pre-Burst]) der 4K Foto-Funktion – Bei Verwendung des Digitalzooms 	<p>—</p>
<p>[MF-Lupenanzeige]</p>	<p>Stellt ein, ob die MF-Hilfe (vergrößerter Bildschirm) in einer Fensterbildschirm-Anzeige oder in einer Vollbild-Anzeige erscheint.</p>	<p>—</p>
<p>[MF-Anzeige]</p>	<p>Beim manuellen Einrichten des Fokus wird eine MF-Hilfe angezeigt, mit der Sie die Richtung zur Erzielung des Fokus prüfen können.</p> <div style="text-align: center;">  <p>① Indikator für ∞ (Unendlichkeit)</p> </div>	<p>—</p>

MENU → **f_C** [Individual]



[Focus peaking]

Fokussierte Bereiche (Bereiche auf dem Bildschirm mit klaren Konturen) werden hervorgehoben, wenn der Fokus manuell eingestellt wird.

- Wenn [Niveau einstellen] in [SET] auf [HIGH] gestellt ist, werden die hervorzuhebenden Bereiche reduziert, wodurch Sie eine präzisere Fokussierung erzielen können.
- Durch Ändern der [Niveau einstellen]-Einstellung ändert sich auch die [Farbe einstellen]-Einstellung wie folgt.

[Niveau einstellen]	
[HIGH]	↔
[LOW]	
[Farbe einstellen]	
[] (Hellblau)	[] (Blau)
[] (Gelb)	[] (Orange)
[] (Gelb-grün)	[] (Grün)
[] (Pink)	[] (Rot)
[] (Weiß)	[] (Grau)

- Bei jedem Berühren von [] in [] wird die Einstellung in folgender Reihenfolge geschaltet [ON] ([Niveau einstellen]: [LOW]) → [ON] ([Niveau einstellen]: [HIGH]) → [OFF].
- [Focus peaking] funktioniert nicht mit [Grobes Schwarz-Weiß] im Kreativen Steuermodus.

MENU → **f_c** [Individual]



<p>[Histogramm]</p>	<p>Hier können Sie einstellen, ob das Histogramm angezeigt werden soll. Sie können Optionen durch Drücken ▲/▼/◀/▶ einstellen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der direkte Touchbetrieb ist auch vom Aufnahmebildschirm aus möglich. <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Ein Histogramm ist ein Diagramm, auf dem die Helligkeit auf der horizontalen Achse (von schwarz nach weiß) und die Anzahl der Pixel bei jeder Helligkeitsstufe auf der vertikalen Achse dargestellt wird. Mit diesem Diagramm können Sie die Belichtung einer Aufnahme schnell überprüfen. <div data-bbox="1145 488 1334 696" style="text-align: center;"> </div> <ul style="list-style-type: none"> Ⓐ dunkel Ⓑ hell <ul style="list-style-type: none"> • Wenn die aufgezeichnete Aufnahme und das Histogramm unter den unten aufgeführten Bedingungen nicht übereinstimmen, wird das Histogramm in Orange angezeigt. <ul style="list-style-type: none"> – Während des Belichtungsausgleichs – Wenn der Blitz aktiviert ist – Wenn die korrekte Belichtung nicht erzielt wird, z.B. bei schwachem Licht. • Das Histogramm stellt im Aufzeichnungsmodus eine Annäherung dar. 	<p>—</p>
<p>[Gitterlinie]</p>	<p>Dabei wird das Raster der beim Aufnehmen eines Bildes angezeigten Gitterlinien eingerichtet. Wenn [] eingestellt ist, können die Positionen der Hilfslinien durch Drücken von ▲/▼/◀/▶ eingestellt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sie können die Position auch direkt durch Berühren von [] auf der Gitterlinie des Aufnahmebildschirms einstellen. <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Die Gitterlinien werden in [Panorama-Aufnahme] im Szenen-Guide-Modus nicht angezeigt. 	<p>—</p>
<p>[Zentralmarkierung]</p>	<p>Die Mitte des Aufnahmebildschirms wird als [+] angezeigt. Diese Option ist hilfreich für die Bedienung des Zooms, während das Motiv in der Bildmitte bleibt.</p>	<p>—</p>

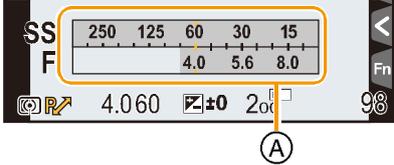
MENU → **f_c** [Individual]



<p>[Spitzlichter]</p>	<p>Bei aktivierter Autowiedergabe-Funktion oder bei der Wiedergabe blinken die überbelichteten Bereiche des Bildes schwarz-weiß auf.</p>  <ul style="list-style-type: none"> • Wenn weiß gesättigte Bereiche vorhanden sind, empfehlen wir, die Belichtung in Richtung negativer Werte (S106) in Bezug auf das Histogramm  auszugleichen und dann das Bild erneut aufzunehmen. Dadurch kann eine bessere Bildqualität erzielt werden. • Diese Funktion ist während der Wiedergabe von 4K-Fotos und mit Post-Fokus aufgenommenen Bildern, bei der Multi- und der Kalender-Wiedergabe sowie während des Wiedergabezooms deaktiviert. 	<p>—</p>
<p>[Zebromuster]</p>	<p>Hiermit werden die Bereiche, die bei Überbelichtung möglicherweise weiß gesättigt sind, mit einem Streifenmuster markiert.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;">   </div> <p style="text-align: center;">[ZEBRA1] [ZEBRA2]</p> <p>Wählen Sie [SET], um die zu verarbeitende Helligkeit als Zebromuster einzustellen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sie können einen Helligkeitswert zwischen [50%] und [105%] auswählen. In [Zebra 2] können Sie [OFF] wählen. Wenn Sie [100%] oder [105%] auswählen werden nur die Bereiche, die bereits weiß gesättigt sind in einem Zebromuster angezeigt. Je kleiner der Wert ist, desto größer ist der Helligkeitsbereich, der als Zebromuster bearbeitet werden soll. <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn weiß gesättigte Bereiche vorhanden sind, empfehlen wir, die Belichtung in Richtung negativer  Werte in Bezug auf das Histogramm  auszugleichen und dann das Bild aufzunehmen. • Die angezeigten Zebromuster werden nicht aufgenommen. • Wenn Sie [Zebromuster] [Fn-Tasteneinstellung]  im [Individual]-Menü zuordnen, wird bei jedem Druck der Funktionstaste, welcher die Funktion zugeordnet ist, das Zebromuster wie folgt umschalten: [Zebra 1] → [Zebra 2] → [OFF]. Wenn [Zebra 2] auf [OFF] gestellt ist, schaltet sich die Einstellung in der Reihenfolge [Zebra 1] → [OFF] um, wodurch Sie die Einstellung schnell ändern können. 	<p>—</p>

MENU → **f_C** [Individual]



<p>[SchwarzWeiß-Live View]</p>	<p>Sie können den Aufnahmebildschirm in schwarz und weiß anzeigen. Diese Funktion ist ideal, wenn ein schwarzer und weißer Bildschirm die Fokuseinstellung mit dem Manuellen Fokus erleichtert.</p> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie während der Aufnahme die HDMI-Ausgabe verwenden, wird diese Funktion nicht für das angeschlossene Gerät funktionieren. • Die aufgenommenen Bilder werden nicht beeinträchtigt. 	<p>—</p>
<p>[Konst.Vorschau]</p>	<p>Sie können die Effekte des gewählten Blendenwerts und der Verschlusszeit im manuellen Belichtungsmodus auf dem Aufnahmebildschirm überprüfen.</p> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Diese Funktion funktioniert nicht bei Verwendung des Blitzes. 	<p>—</p>
<p>[Bel.Messer]</p>	<p>Richten Sie ein, ob der Belichtungsmesser angezeigt werden soll.</p> <p>(A) Belichtungsmesser</p>  <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie [ON] ein, um den Belichtungsmesser anzuzeigen, während die Programmverschiebung ausgeführt wird, die Blende und die Verschlusszeit eingestellt werden. • Die nicht geeigneten Parteien des Einstellungsbereichs werden rot angezeigt. • Wenn der Belichtungsmesser nicht angezeigt wird, schalten Sie die Anzeigeinformationen für den Bildschirm durch Drücken von [DISP.] um. • Wird ca. 4 Sekunden lang kein Bedienvorgang ausgeführt, verschwindet der Belichtungsmesser. 	<p>—</p>
<p>[Sucher-Anz.Stil]</p>	<p>Damit wird die Anzeigeart des Suchers eingerichtet.</p>	<p>S45</p>
<p>[Monitor-Anzeigestil]</p>	<p>Stellt den Anzeigestil des Monitors ein.</p>	<p>S46</p>
<p>[Monitor-Info-Anzg.]</p>	<p>Anzeige des Bildschirms mit Aufnahmeinformationen. (S46)</p>	<p>—</p>

MENU → **f_C** [Individual]

[Aufn.Feld]	<p>Hier können Sie bei Videoaufnahmen und Fotoaufnahmen den Bildwinkel ändern.</p> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Der Aufnahmebereich ist als Näherung zu verstehen. • [Aufn.Feld] ist nicht verfügbar, wenn mit der 4K-Foto- oder der Post-Fokus-Funktion aufgenommen wird. 	—
[Restanzeige]	<p>Hier können Sie die Anzeige zwischen der Anzahl der möglichen Aufnahmen und der verfügbaren Aufnahmedauer umschalten.</p> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • [9999+] wird angezeigt, wenn 10000 oder mehr Bilder verbleiben. 	—
[Autowiederg.]	<p>Zeigt ein Bild direkt nach der Aufnahme an. Wenn Sie [Dauer] auf [HOLD] stellen, wird das Bild angezeigt, bis Sie den Auslöser halb herunter drücken. Wenn Sie [Wiedergabe Priorität] auf [ON] stellen, können Sie bestimmte Wiedergabefunktionen während der Autowiedergabe ausführen. Sie können z.B. zwischen verschiedenen Wiedergabebildschirm-Typen umschalten oder Bilder löschen.</p> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Beim Einrichten von [Dauer] auf [HOLD], wird [Wiedergabe Priorität] unveränderlich auf [ON] gestellt. • Wenn mit der 4K-Foto- oder der Post-Fokus-Funktion aufgenommen wird, werden die in [Dauer] in [Autowiederg.] verfügbaren Einstellungen zu [ON] und [OFF] geändert. [Wiedergabe Priorität] ist fest auf [ON] eingestellt. 	—
[Fn-Tasteneinstellung]	Sie können den Funktionstasten verschiedene Aufnahmefunktionen und andere Funktionen zuordnen.	■
[Objektivpos. fortsetzen]	Die Fokusposition wird beim Ausschalten der Kamera gespeichert. Wenn ein mit Power-Zoom kompatibles austauschbares Objektiv verwendet wird, so wird auch die Zoom-Position gespeichert.	—
[Q.MENU]	Wenn Sie [CUSTOM] auswählen, können Sie die Quick-Menü-Einstellungen anpassen.	■
[Rad-Einstellungen]	Ändert die Betriebsverfahren des vorderen und hinteren Einstellrads.	■
[Video-Taste]	Aktiviert/deaktiviert die Videotaste.	—
[Pz-Objektiv]	Richtet die Bildschirmanzeige und Objektivvorgänge bei Verwendung eines Wechselobjektivs ein, das zu Power Zoom (elektrisch betriebener Zoom) kompatibel ist.	S152

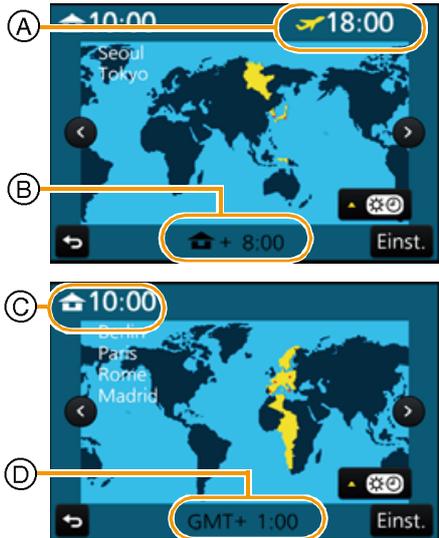
MENU → f_c [Individual]

[Augen-Sensor]	Einstellen der Empfindlichkeit des Augensensors und der Methode des automatischen Umschaltens zwischen Monitor und Sucher.	S38
[Touch-Einst.]	Aktiviert/deaktiviert den Touch-Betrieb. [Touchscreen]: Alle Touch-Funktionen. [Touch-Register]: Funktionen von Tabs, wie [↩] auf der rechten Seite des Bildschirms. [Touch-AF]: Funktion, die das von Ihnen berührte Motiv in den Fokus bringt ([AF]) oder den Fokus und die Helligkeit anpasst ([AF+AE]). [Touchpad-AF]: Bedienvorgang zum Verschieben des AF-Bereichs durch Berühren des Monitors, wenn der Sucher benutzt wird. ██████	—
[Touch-Blättern]	Dies ermöglicht Ihnen die Einstellung der Geschwindigkeit für das fortlaufende Vor- oder Zurückwechselln der Bilder mithilfe der Touch-Bedienung.	—
[Menüführung]	Stellt ein, ob ein Auswahlbildschirm angezeigt werden soll, wenn Sie den Moduswahlschalter auf [SCN]/[🌀] stellen.	—
[Auslösen o.Obj.]	Stellt ein, ob der Verschluss ausgelöst werden kann, wenn kein Objektiv an das Hauptgehäuse angebracht ist.	—

 : [Setup]-Menü

MENU →  [Setup]



[Online-Handbuch]	[URL-Anzeige]/[QR-Code-Anzeige]	—	
[Uhreinst.]	Hier lassen sich Datum und Uhrzeit einstellen. S34		
[Weltzeit]	<p>Richtet die Uhrzeit für die Region ein, in der Sie wohnen bzw. in der Sie Ihren Urlaub verbringen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • [Zielort] kann nach dem Einrichten von [Ursprungsort] eingestellt werden. <p>Nach Auswahl von [Zielort] oder [Ursprungsort], drücken Sie ◀/▶ um einen Bereich auszuwählen und drücken dann [MENU/SET], um diese einzustellen.</p> <p> [Zielort]: Reiseziel</p> <ul style="list-style-type: none"> (A) Aktuelle Zeit am Zielort (B) Zeitunterschied zum Heimatort <p> [Ursprungsort]: Ihr Heimatort</p> <ul style="list-style-type: none"> (C) Aktuelle Zeit (D) Zeitunterschied zu GMT (Greenwich Mean Time)  <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie ▲ wenn Sie die Sommerzeit verwenden [▲⚙️]. (Die Uhrzeit wird um 1 Stunde vorgestellt.) Drücken Sie erneut ▲, um zur normalen Zeit zurückzukehren. • Wenn Sie Ihr Reiseziel nicht unter den angezeigten Vorschlägen finden, nehmen Sie die Einstellung anhand der Zeitdifferenz zu Ihrem Heimatort vor. 	—	
[Reisedatum]	<p>Wenn Sie [Reise-Einstellungen] einstellen, werden die vergangenen Tage Ihrer Reise (d.h. welcher Tag Ihrer Reise) basierend auf den Abreise- und Rückkehrdaten aufgenommen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Reisedatum wird automatisch gelöscht, wenn das aktuelle Datum nach dem Datum der Rückkehr liegt. Wenn [Reise-Einstellungen] auf [OFF] eingestellt ist, wird auch [Ort] auf [OFF] eingestellt. <p>Wenn Sie [Ort] einstellen, wird der von Ihnen eingegebene Name des Reiseziels aufgenommen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Informationen zur Eingabe von Zeichen finden Sie auf . 		—

MENU →  **[Setup]**



<p>[Reisedatum] (Fortsetzung)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • In [Texteing.] (S239) können Sie die vergangenen Tage und das Reiseziel während der Wiedergabe anzeigen oder diese auf den aufgezeichneten Bildern ausdrucken. • Die Anzahl der vergangenen Tage und das Reiseziel können mit Hilfe der Software "PHOTOfunSTUDIO" (S295) gedruckt werden. • Das Reisedatum wird anhand des bei der Uhrzeiteinstellung eingegebenen Datums und des von Ihnen eingestellten Abreisedatums berechnet. Wenn Sie für Ihr Reiseziel [Weltzeit] verwenden, wird das Reisedatum anhand des Datums in der Uhrzeiteinstellung und der Einstellung des Reiseziels berechnet. • Die Funktion [Reisedatum] ist beim Aufnehmen von [AVCHD]-Videos deaktiviert. • [Ort] kann in den folgenden Fällen nicht aufgenommen werden: <ul style="list-style-type: none"> – Bei der Aufnahme von Videos – Bei der Aufnahme von 4K-Fotos – Beim Aufnehmen mit der Post-Fokus-Funktion 	<p>—</p>
<p>[Wi-Fi]</p>	<p>[Wi-Fi-Funktion]</p>	<p>S249</p>
	<p>[Wi-Fi-Setup]</p>	<p></p>
<p>[Signalton]</p>	<p>Hier können elektronischer Ton und elektronischer Auslöseton eingestellt werden.</p> <p>[Laut.Piepton]/[Auslöser-ton]/[Auslöserton]</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn [Stummschaltung] auf [ON] gestellt ist, sind [Laut.Piepton] und [Auslöser-ton] auf [OFF] gestellt. 	<p>—</p>
<p>[Live View Modus]</p>	<p>Stellen Sie die Bildrate des Aufnahmebildschirms (Live View-Bildschirm) ein.</p> <p>[30fps]: Verringert den Stromverbrauch und verlängert gleichzeitig die Betriebszeit.</p> <p>[60fps]: Zeigt die Bewegungen gleichmäßiger an.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn [Live View Modus] auf [30fps] eingestellt wird, ist unter Umständen die Bildqualität des Aufnahmebildschirms schlechter als beim Einstellen von [60fps], wodurch das aufgenommene Bild jedoch nicht beeinträchtigt wird. • Der Sucher ist fest auf [60fps] eingestellt. 	<p>—</p>

MENU →  **[Setup]**



<p>[Monitor]/[Sucher]</p>	<p>Hier können Sie die Helligkeit, die Farbe bzw. einen Rot- oder Blaustich des Monitors/Suchers regulieren.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1 Wählen Sie Einstellungen durch Drücken von ▲/▼ aus, und passen Sie diese mit ◀/▶ an. <ul style="list-style-type: none"> • Die Anpassung kann auch durch Drehen des hinteren Einstellrads vorgenommen werden. 2 Drücken Sie zur Einstellung [MENU/SET]. <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Die Einstellung erfolgt für den Monitor, falls der Monitor verwendet wird, und für den Sucher, falls der Sucher verwendet wird. • Einige Objekte weichen unter Umständen auf dem Monitor von der Realität ab. Dadurch werden die aufgenommenen Bilder jedoch nicht beeinträchtigt. 	<p>—</p>
<p>[Monitor-Helligkeit]</p>	<p>[A*] [AUTO]: Die Helligkeit wird automatisch an die Helligkeit in der Umgebung der Kamera angepasst.</p> <p>[1*] [MODE1]: Stellen Sie den Monitor heller.</p> <p>[2*] [MODE2]: Richten Sie den Monitor auf die Standard-Helligkeit ein.</p> <p>[3*] [MODE3]: Stellen Sie den Monitor dunkler.</p> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Einige Objekte weichen unter Umständen auf dem Monitor von der Realität ab. Dadurch werden die aufgenommenen Bilder jedoch nicht beeinträchtigt. • Der Monitor schaltet bei der Aufnahme mit [MODE1] automatisch zur Standard-Helligkeit zurück, wenn 30 s lang kein Vorgang ausgeführt wird. Er erhellt sich im Touch-Betrieb oder wenn eine Taste betätigt wird wieder. • Beim Einrichten von [AUTO] oder [MODE1] wird die Anwendungszeit verkürzt. • [AUTO] steht nur im Aufnahmemodus zur Verfügung. • Die ursprüngliche Einstellung bei Verwendung des Netzadapters (Sonderzubehör) ist [MODE2]. 	<p>—</p>

MENU →  **[Setup]**



<p>[Sparmodus]</p>	<p>[Ruhe-Modus]: Die Kamera schaltet sich automatisch aus, wenn sie für den eingestellten Zeitraum nicht benutzt wurde.</p> <p>[Ruhe-Modus(Wi-Fi)]: Die Kamera schaltet sich automatisch ab, wenn sie nicht mit einem Wi-Fi-Netzwerk verbunden ist und (ca.) 15 Minuten lang nicht benutzt wurde.</p> <p>[Sucher/Mon.-Auto Aus]: Der Monitor/Sucher wird automatisch ausgeschaltet, wenn die Kamera für die in dieser Einstellung gewählte Zeitdauer nicht verwendet wird.</p> <p>[Energiespar. Sucher-Aufn.]: Wenn die automatische Umschalt-Funktion zwischen Sucher und Monitor aktiviert ist  und der "Aufnahmeinformationen-Bildschirm" (S46) auf dem Monitor angezeigt wird, so wird die Kamera automatisch ausgeschaltet, wenn sie für die in dieser Einstellung gewählte Zeitdauer nicht verwendet wurde.</p> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie den Auslöser halb herunter oder schalten Sie die Kamera aus und wieder an, um [Ruhe-Modus], [Ruhe-Modus(Wi-Fi)] und [Energiespar. Sucher-Aufn.] zu beenden. • Betätigen Sie, um den Monitor/Sucher wieder einzuschalten, eine beliebige Taste oder berühren Sie den Monitor. • [Sparmodus] funktioniert nicht in den folgenden Fällen. <ul style="list-style-type: none"> – Beim Anschluss an einen PC oder Drucker – Bei der Aufnahme oder Wiedergabe von Videos – Während einer Diashow – Bei der Aufnahme mit [] ([4K Pre-Burst]) der 4K Foto-Funktion – Bei Verwendung von [Mehrfach-Bel.] – Bei Verwendung von [Zeitrafferaufnahme] – Bei Verwendung von [Stop-Motion-Animation] (nur wenn [Auto-Aufnahme] eingerichtet ist) – Bei Verwendung des HDMI-Ausgangs während der Aufnahme • Bei Verwendung des Netzadapters (Sonderzubehör) sind [Ruhe-Modus], [Ruhe-Modus(Wi-Fi)] und [Energiespar. Sucher-Aufn.] deaktiviert. • Bei Verwendung des Netzadapters (Sonderzubehör) ist [Sucher/Mon.-Auto Aus] fest auf [5MIN.] eingestellt. 	<p>—</p>
<p>[Akku priorisieren]</p>	<p>[BODY]/[BG]</p>	<p>S309</p>

MENU →  **[Setup]**



<p>[USB-Modus]</p>	<p>Richtet die Methode des Datenaustauschs beim Anschluss über das USB-Anschlusskabel ein (mitgeliefert).</p> <p> [Verb. wählen]: Wählen Sie diese Einstellung, um das USB-Kommunikationssystem auszuwählen, wenn Sie eine Verbindung zu einem anderen Gerät herstellen.</p> <p> [PictBridge(PTP)]: Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie die Verbindung mit einem PictBridge-fähigen Drucker herstellen.</p> <p> [PC]: Wählen Sie diese Einstellung, um Bilder auf einen verbundenen PC zu exportieren.</p>	<p>—</p>
<p>[TV-Anschluss]</p>	<p>[HDMI-Modus (Wdgb.):] Stellen Sie hier das Format für die HDMI-Ausgabe ein, wenn Sie Aufnahmen auf einem HDMI-kompatiblen HD-Fernseher wiedergeben möchten und die Kamera über das HDMI-Mikro-Kabel an das Fernsehgerät angeschlossen ist.</p> <p>[AUTO]: Die Ausgabeauflösung wird automatisch auf Grundlage der Informationen vom angeschlossenen Fernsehgerät eingestellt.</p> <p>[4K]: Die Progressive-Methode mit 2160 verfügbaren Zeilen und eine Ausgabeauflösung von 3840×2160 werden für die Ausgabe verwendet.</p> <p>[1080p]: Die Ausgabe erfolgt im Progressive-Verfahren mit 1080 Zeilen.</p> <p>[1080i]: Die Ausgabe erfolgt im Interlace-Verfahren (Zeilensprungverfahren) mit 1080 Zeilen.</p> <p>[720p]: Die Ausgabe erfolgt im Progressive-Verfahren mit 720 Zeilen.</p> <p>[576p]: Die Ausgabe erfolgt im Progressive-Verfahren mit 576 Zeilen.</p> <p>Je nach angeschlossenenem Fernseher erfolgt die Ausgabe möglicherweise mit 480 verfügbaren Zeilen.</p> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Diese Funktion ist nur während der Wiedergabe vorhanden. • Wenn mit [AUTO] kein Bild auf dem TV erscheint, ändern Sie die Einstellung auf eine andere konstante Einstellung als [AUTO], um ein von Ihrem TV unterstütztes Format einzustellen. (Beachten Sie auch die Bedienungsanleitung des Fernsehgeräts.) 	<p>S290</p>

MENU →  [Setup]

[TV-Anschluss] (Fortsetzung)	<p>[HDMI-Info.anz. (Aufn.):] Stellt ein, ob Informationen angezeigt werden, wenn Sie Bilder aufnehmen, während Sie das Kamerabild auf einem Gerät (TV-Gerät etc.) überprüfen, das mit einem HDMI-Mikro-Kabel verbunden ist.</p> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Verringern Sie die Lautstärke des TV-Geräts, wenn die Kamera mit einem TV-Gerät verbunden ist. 	■
	<p>[3D-Wiedergabe]: Stellt die Ausgabemethode für 3D-Bilder ein.</p> <p>[3D]: Einstellung beim Anschluss an einen zu 3D kompatiblen Fernseher.</p> <p>[2D]: Einstellung beim Anschluss an einen nicht zu 3D kompatiblen Fernseher. Richten Sie diese Funktion ein, wenn Sie die Bilder in 2D (herkömmliche Bilder) auf einem zu 3D kompatiblen Fernseher ansehen möchten.</p>	■
	<p>[VIERA Link]: Wenn Sie [ON] auswählen, werden die Bedienvorgänge der Kamera und des zu VIERA Link kompatiblen Geräts, das über ein HDMI-Mikro-Kabel mit der Kamera verbunden ist, automatisch miteinander verknüpft, wodurch Sie die Kamera mit der Fernbedienung des zu VIERA Link kompatiblen Geräts steuern können.</p>	■
[Menü fortsetzen]	Speichert die Zuordnung der zuletzt benutzten Menüoption für jedes Menü.	—
[Hintergrundfarbe]	Richtet die Hintergrundfarbe für den Menübildschirm ein.	—
[Menüinformationen]	Beschreibungen zu den Menüoptionen oder deren Einstellungen werden auf dem Menübildschirm angezeigt.	—
[Sprache]	Stellen Sie die Sprache für die Bildschirmanzeige ein.	—
	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie versehentlich eine andere Sprache als gewünscht eingestellt haben, wählen Sie  aus den Menüsymbolen, um zur Einstellung der gewünschten Sprache zu gelangen. 	
[Firmware-Anz.]	Damit lassen sich die Firmware-Versionen von Kamera und Objektiv überprüfen.	—
	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie [MENU/SET] auf dem Bildschirm der Versionsanzeige, um Informationen zur Software in diesem Gerät zu erhalten. 	
[Reset Belicht.ausgleich]	Ein Belichtungswert kann zurückgesetzt werden, wenn der Aufnahmemodus geändert oder die Kamera ausgeschaltet wird.	—

MENU →  [Setup]

    [Nr.Reset]	<p>Setzen Sie die Dateinummer für die nächste Aufnahme auf 0001 zurück.</p> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Die Ordnernummer wird aktualisiert und die Dateizählung beginnt bei 0001. • Es kann eine Ordnernummer zwischen 100 und 999 zugewiesen werden. Die Ordnernummer sollte vor dem Erreichen von 999 zurückgesetzt werden. Wir empfehlen, die Karte nach dem Speichern der Daten auf einem PC oder einem anderen Gerät zu formatieren (S27). • Um die Ordnernummer auf 100 zurückzusetzen, müssen Sie zunächst die Karte formatieren und dann mit der hier beschriebenen Funktion die Dateinummer zurücksetzen. Es erscheint ein Bildschirm, mit dessen Hilfe Sie die Ordnernummer zurücksetzen können. Wählen Sie [Ja], um die Ordnernummer zurückzusetzen. 	—
[Reset]	<p>Die folgenden Einstellungen werden auf die Standardwerte zurückgesetzt:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Aufnahmeeinstellungen (außer bei [Gesichtserk.] und [Profil einrichten]) – Aufnahmeeinstellungen ([Gesichtserk.]- und [Profil einrichten]-Einstellungen) – Setup/benutzerspezifische Einstellungen <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn die Konfigurationseinstellungen/ benutzerdefinierten Einstellungen zurückgesetzt werden, werden auch die folgenden Einstellungen zurückgesetzt: <ul style="list-style-type: none"> – Die [Weltzeit]-Einstellung – Die Einstellungen unter [Reisedatum] (Abreisedatum, Rückreisedatum, Ort) – Die Einstellungen unter [Anz. Drehen], [Bildersortierung] und [Löschbestätigung] im Menü [Wiederg.] • Ordnernummer und Uhreinstellung werden nicht geändert. 	—
[Wi-Fi-Einst.zurücks.]	<p>Setzen Sie alle Einstellungen im Menü [Wi-Fi] auf die Werkseinstellungen zurück. (außer [LUMIX CLUB])</p> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie die Kamera immer zurück, bevor Sie sie entsorgen oder verkaufen, um einen Missbrauch der in der Kamera gespeicherten persönlichen Informationen zu verhindern. • Setzen Sie die Kamera immer zurück, nachdem Sie eine Kopie der persönlichen Informationen angelegt haben, wenn Sie die Kamera zur Reparatur einschicken. 	—

MENU →  **[Setup]**

[Pixel-Refresh]	<p>Führt die Optimierung des Bildaufnahmegegeräts und der Bildverarbeitung durch.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abbildungseinheit und Bildverarbeitung sind beim Kauf der Kamera optimal eingestellt. Verwenden Sie diese Funktion, wenn helle Punkte, die nicht auf dem Objekt vorhanden sind, aufgezeichnet werden. • Schalten Sie nach der Korrektur der Pixel die Kamera aus und wieder ein. 	—
[Sensorreinig]	<p>Hier wird eine Reinigung durchgeführt, indem Fremdkörper und Staub abgeblasen werden, die sich auf der Vorderseite des Bildsensors angesammelt haben.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Staubverringerung-Funktion funktioniert automatisch, wenn die Kamera eingeschaltet wird, aber Sie können diese Funktion auch verwenden, wenn Sie Staub sehen. 	—
[Künstl.Horizont angl.]	<p>[Ändern]: Halten Sie die Kamera in einer horizontalen Position und drücken Sie [MENU/SET]. Der künstliche Horizont wird angepasst.</p> <p>[Künstl.Horizont zurücks.]: Stellt die Standardeinstellung für den künstlichen Horizont wieder her.</p>	—
[Demo-Modus]	<p>Testen Sie das Fokussieren, Peaking usw. für die Post-Fokus-Funktion  an einem Beispielbild.</p>	—
[Format]	<p>Die Speicherkarte wird formatiert.</p>	S27



: **[Wiederg.]-Menü**

- [2D/3D-Einst.] 
- [Diashow] (S229)
- [Wiedergabe] (S231)
- [Ortsinfo. protokoll.] (S232)
- [RAW-Verarbeitung] (S233)
- [4K Foto-Mengenspeich.] (S235)
- [Lichtzusammensetz.] (S236)
- [Lösch-Korrektur] (S237)
- [Titel eing.] (S238)
- [Texteing.] (S239)
- [Video teilen] (S240)
- [Zeitraffervideo] (S241)
- [Stop-Motion-Video] (S241)
- [Größe än.] (S242)
- [Zuschn.] (S243)
- [Drehen] (S244)
- [Anz. Drehen] (S244)
- [Favoriten] (S245)
- [Druckeinst] (S246)
- [Schutz] (S247)
- [Ges. Erk. bearb.] (S247)
- [Bildersortierung] (S248)
- [Löschbestätigung] (S248)

- Mit den [Wiederg.]-Menüelementen unten können bearbeitete Bilder als neue Dateien gespeichert werden. Wenn die Karte voll ist, können keine neuen Bilder erstellt werden. Es wird empfohlen, vorab die Kartenkapazität zu prüfen.
 - [RAW-Verarbeitung]/[4K Foto-Mengenspeich.]/[Lichtzusammensetz.]/[Lösch-Korrektur]/[Texteing.]/[Zeitraffervideo]/[Stop-Motion-Video]/[Größe än.]/[Zuschn.]
- Die Kamera kann Bilder möglicherweise nicht richtig wiedergeben, die auf anderen Geräten aufgenommen wurden, und die Funktionen der Kamera stehen für diese Bilder möglicherweise nicht zur Verfügung.

■ **Auswahl eines Bildes/von Bildern nach der Auswahl von [Einzel] oder [Multi]**

- Wenn [Einzel] und [Multi] nicht verfügbar sind, wählen Sie auf dieselbe Weise ein Bild, wie wenn [Einzel] ausgewählt ist.

Einstellung [Einzel]

- Wählen Sie mit ◀/▶ die gewünschte Aufnahme aus.

- Drücken Sie [MENU/SET].

- Wird [Einst./Abbr.] rechts unten am Bildschirm angezeigt, wird die Einstellung abgebrochen, wenn [MENU/SET] erneut gedrückt wird.



Einstellung [Multi]

Wenn ein Bildschirm angezeigt wird, der dem rechts ähnelt:

- Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ das Bild aus und drücken Sie anschließend [MENU/SET] (wiederholt).

- Bei erneutem Betätigen von [MENU/SET] wird die Einstellung gelöscht.

- Drücken Sie ◀ zur Auswahl von [Ausführ.] und drücken Sie zum Ausführen anschließend auf [MENU/SET].



Wenn ein Bildschirm angezeigt wird, der dem rechts ähnelt:

Drücken Sie ▲/▼/◀/▶ zur Auswahl des Bildes und anschließend [MENU/SET] zum Einstellen (wiederholt).

- Beim erneuten Betätigen von [MENU/SET] wird die Einstellung gelöscht.



MENU



[2D/3D-Einst.]

Die Methoden zur Wiedergabe von 3D-Bildern können umgeschaltet werden.

MENU →  **[Wiederg.]** → **[2D/3D-Einst.]**

• Dies ist ein Menü, das nur angezeigt wird, wenn die 3D-Wiedergabe möglich ist. 

[Diashow]

Sie können Aufnahmen nacheinander zu einer gleichzeitig laufenden Musik wiedergeben, dabei können Sie die Aufnahmen nacheinander mit einem festgelegten Intervall zwischen den Aufnahmen abspielen.

Sie können auch eine Diashow, nur bestehend aus Fotos, oder Videos etc., zusammenstellen.

Diese Funktion ist zu empfehlen, wenn Sie die Kamera an ein Fernsehgerät anschließen, um die Aufnahmen zu betrachten.

MENU →  **[Wiederg.]** → **[Diashow]**

1 Wählen Sie die Gruppe, die wiedergegeben werden soll, durch Betätigen von ▲/▼ und drücken Sie dann [MENU/SET].

- Wenn Sie [Nur Videos] auswählen, werden auch 4K-Burst-Dateien und Bilder wiedergegeben, die mit der Post-Fokus-Funktion aufgenommen wurden.
- Bei Bildern, die mit der Post-Fokus-Funktion aufgenommen wurden, wird nur ein repräsentatives fokussiertes Bild ausgewählt und wiedergegeben.
- Weitere Details zu Kategorien finden Sie auf [S231](#).

■ **Gehen Sie mit ▲ auf [Start] und drücken Sie dann [MENU/SET].**

■ **Bedienvorgänge während einer Diashow**

Tasten-Betrieb	Touch-Betrieb	Beschreibung der Funktion	Tasten-Betrieb	Touch-Betrieb	Beschreibung der Funktion
▲		Wiedergabe/Pause	▼		Beenden der Diashow
◀		Zurück zum vorherigen Bild	▶		Vor zum nächsten Bild
		Lautstärke reduzieren			Lautstärke erhöhen

■ **Diashow-Einstellungen ändern**

Sie können die Einstellungen für die Diashow-Wiedergabe ändern, indem Sie auf dem Menübildschirm für die Diashow die Option [Effekt] oder [Setup] wählen.

[Effekt]	Hier können Sie den Effekt wählen, der bei der Weiterschaltung von einem Bild zum nächsten auf dem Monitor zu sehen ist. • [AUTO] kann nur dann verwendet werden, wenn [Kategorie-Auswahl] gewählt wurde. Die Aufnahmen werden mit den empfohlenen Effekten in der jeweiligen Kategorie wiedergegeben.	
[Setup]	[Dauer]	• [Dauer] kann nur dann verwendet werden, wenn [OFF] als Einstellung unter [Effekt] gewählt wurde.
	[Wiederholen]	[ON]/[OFF]
	[Ton]	[AUTO]: Musik wird bei der Wiedergabe von Standbildern abgespielt und Ton wird bei der Wiedergabe von Videos wiedergegeben. [Musik]: Musik wird abgespielt. [Ton]: Ton wird (nur für Videos) wiedergegeben. [OFF]: Kein Ton.

- Auch wenn [Effekt] ausgewählt ist, funktioniert dies weder während Diashows von 4K-Burst-Dateien noch mit Bildern, die mit der Post-Fokus-Funktion aufgenommen wurden, noch mit Gruppenbildern.
- Während der Wiedergabe eines Panoramabildes wird die Einstellung [Dauer] deaktiviert.
 - Videoaufnahmen
 - 4K-Burst-Dateien
 - Bilder, die mit der Post-Fokus-Funktion aufgenommen wurden
 - Panoramabilder
 - Gruppenbilder



MENU



[Wiedergabe]

Die Wiedergabe in [Normal-Wdgb.], [Nur Photos], [Nur Videos], [4K Foto], [Post-Fokus], [3D-Wiedergabe], [Kateg.-Wdgb.] oder [Favor.-Wdgb.] kann ausgewählt werden.

MENU →  **[Wiederg.]** → **[Wiedergabe]**

1 Wählen Sie die Gruppe, die wiedergegeben werden soll, durch Betätigen von ▲/▼ und drücken Sie dann [MENU/SET].

- Wenn Sie [Nur Videos] auswählen, werden auch 4K-Burst-Dateien und Bilder wiedergegeben, die mit der Post-Fokus-Funktion aufgenommen wurden.

2 (Wenn [Kateg.-Wdgb.] ausgewählt ist)

Drücken Sie ▲/▼/◀/▶ zur Auswahl der Kategorie und anschließend [MENU/SET] zum Einstellen.

- Die Bilder werden in die unten gezeigten Kategorien sortiert.

	– [Gesichtserk.]
	– [i-Portrait]/[i-Nachtportrait]/[i-Baby] (Szenenerkennung) – [Freigestelltes Portrait]/[Seidige Haut]/[Gegenlicht weich]/[Gegenlicht hart]/[Weicher Farbton]/[Kindergesicht]/[Nachtportrait] (Szenen-Guide-Modus)
	– [i-Landschaft]/[i-Sonn. Unterg.] (Szenenerkennung) – [Landschaft]/[Heller blauer Himmel]/[Sonnenuntergang romantisch]/[Sonnenuntergang dramatisch]/[Glitzerndes Wasser] (Szenen-Guide-Modus)
	– [i-Nachtportrait]/[i-Nachtlandsch.]/[iHand-Nachtaufn.] (Szenenerkennung) – [Klare Nachtaufnahme]/[Kühler Nachthimmel]/[Warme Nachtlandschaft]/[Nachtlandschaft verfremdet]/[Neonlichter]/[Hand-Nachtaufn.]/[Nachtportrait] (Szenen-Guide-Modus)
	– [Sportfoto] (Szenen-Guide-Modus)
	– [i-Speisen] (Szenenerkennung) – [Appetitliche Speisen]/[Leckeres Dessert] (Szenen-Guide-Modus)
	– [Reisedatum]
	– Mit Seriengeschwindigkeit [SH] fortlaufend aufgenommene Fotos – Bilder, die mit [4K Foto-Mengenspeich.] zeitgleich aufgenommen wurden
	– [Zeitrafferaufnahme]/[Zeitraffervideo]
	– [Stop-Motion-Animation]/[Stop-Motion-Video]

[Ortsinfo. protokoll.]

Sie können Ortsinformationen, die von einem Smartphone gesendet wurden (Längen- und Breitengrad) auf die Bilder schreiben.

- Sie können Ortsinformationen senden und diese mit einem Smartphone auf die Bilder schreiben. [REDACTED]
- Sie müssen "Panasonic Image App" auf Ihrem Smartphone installieren. [REDACTED]
- Lesen Sie die [Hilfe] im Menü "Image App" für weitere Informationen zur Bedienung.

Vorbereitung:

Senden von Ortsinformationen über das Smartphone an die Kamera.

MENU →  [Wiederg.] → [Ortsinfo. protokoll.]

- 1 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl von [Ortsinfo. hinzufügen] und drücken Sie anschließend [MENU/SET].
- 2 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl des Zeitraums, über den Sie Ortsinformationen in Bildern aufzeichnen möchten, und drücken Sie anschließend [MENU/SET].
 - Bilder mit Ortsinformationen sind mit [GPS] gekennzeichnet.

■ Pausieren der Aufnahme von Ortsinformationen

Drücken Sie während der Aufnahme von Ortsinformationen in Bildern [MENU/SET].

- Während des pausierten Zeitraums wird [O] angezeigt.
Wählen Sie den Zeitraum mit [O] aus, um den Aufnahmevorgang ab dem Bild fortzusetzen, bei dem der Vorgang unterbrochen wurde.

■ Löschen der empfangenen Ortsinformationen

- 1 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl von [Ortsinfo. löschen] und drücken Sie anschließend [MENU/SET].
- 2 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl des Zeitraums, den Sie löschen möchten, und drücken Sie anschließend [MENU/SET].

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Die Standortinformationen können in den folgenden Fällen bzw. zu den folgenden Bildern nicht geschrieben werden:
 - Bei Bildern, die aufgenommen wurden, nachdem Standortinformationen an die Kamera gesendet wurden. [REDACTED]
 - Bei Videos, die in [AVCHD] aufgenommen werden
 - Bei Bildern, die bereits mit Standortinformationen versehen sind.

[RAW-Verarbeitung]

Sie können die im RAW-Format aufgenommenen Bilder bearbeiten. Die bearbeiteten Bilder werden im JPEG-Format gespeichert.

MENU →  **[Wiederg.]** → **[RAW-Verarbeitung]**

- 1 Wählen Sie RAW-Bilder mit / aus und drücken Sie anschließend **[MENU/SET]**.
- 2 Drücken Sie /, um die gewünschte Option zu wählen.
 - Sie können folgende Optionen einstellen. Die Einstellungen, die Sie für die Aufnahme verwendet haben, werden gewählt, wenn Sie mit der Einstellung dieser Optionen beginnen.



[Weißabgleich]	Ermöglicht die Auswahl eines voreingestellten Weißabgleichs und dessen Einstellung. Wenn Sie eine Option mit  auswählen, können Sie das Bild mit der Einstellung zum Zeitpunkt der Aufnahme, verarbeiten.
[Belichtungsausgleich]	Ermöglicht die Korrektur der Belichtung innerhalb des Bereichs zwischen -1 EV und $+1$ EV.
[Bildstil]	Ermöglicht die Wahl eines Fotostil-Effekts ([Standard]/[Lebhaft]/[Natürlich]/[Monochrom]/[L.Monochrom]/[Landschaft]/[Porträt]).
[i.Dynamik]	Ermöglicht die Wahl einer [i.Dynamik]-Einstellung ([HIGH]/[STANDARD]/[LOW]/[OFF]).
[Kontrast]	Ermöglicht die Kontrasteinstellung.
[Lichter]	Ermöglicht die Einstellung der Helligkeit von hellen Bereichen.
[Tiefen]	Ermöglicht die Einstellung der Helligkeit von dunklen Bereichen.
[Sättigung]/ [Farbabstimmung]	Ermöglicht die Einstellung der Sättigung. (Wenn [Monochrom] oder [L.Monochrom] in [Bildstil] gewählt wurde, können Sie den Farbton einstellen.)
[Filtereffekt]	Ermöglicht die Wahl eines Filtereffekts. (Nur wenn [Monochrom] oder [L.Monochrom] in [Bildstil] ausgewählt ist)
[Rauschmind.]	Ermöglicht die Einstellung der Geräuschreduzierung.
[i.Auflösung]	Ermöglicht die Wahl einer [i.Auflösung]-Einstellung ([HIGH]/[STANDARD]/[LOW]/[EXTENDED]/[OFF]).
[Schärfe]	Ermöglicht die Einstellung des Auflösungseffekts.
[Setup]	Sie können folgende Optionen einstellen: [Anpassungen wdhrrst.]: Bringt die Einstellungen auf die während der Aufnahme verwendeten Einstellungen zurück. [Farbraum]: Ermöglicht die Auswahl einer [Farbraum]-Einstellung von [sRGB] oder [Adobe RGB]. [Bildgröße]: Ermöglicht die Auswahl der Größe, in der das Bild im JPEG-Format ([L]/[M]/[S]) gespeichert wird.



3 Drücken Sie [MENU/SET] und stellen Sie ein.

- Siehe unter "Einstellung der Optionen" auf .

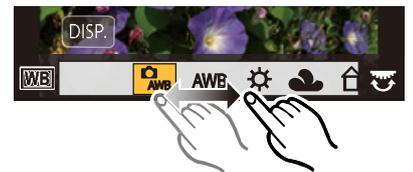
■ Drücken Sie [MENU/SET].

- Dieser Vorgang bringt Sie zu Schritt ■ auf den Bildschirm zurück. Um andere Optionen einzurichten, wiederholen Sie die Schritte 2 bis ■.

■ Wählen Sie [Verarb. starten] mit ▲/▼ aus und drücken Sie anschließend [MENU/SET].

■ Einstellung der Optionen

Tasten-Betrieb	Touch-Betrieb	Beschreibung der Funktion
	Verschieben	Wählt eine Einstellung aus.
▲	[WB K-Einst.]	Zeigt den Bildschirm an, auf dem Sie die Farbtemperatur einstellen können.  (nur wenn [Weißabgleich] auf [] gestellt ist)
▼	[Ändern]	Zeigt den Bildschirm an, auf dem Sie den Weißabgleich fein einstellen können. (S112) (nur wenn [Weißabgleich] eingerichtet ist)
[DISP.]	[DISP.]	Zeigt den Vergleichsbildschirm an.
[MENU/SET]	[Einst.]	Stellt das eingestellte Niveau ein und bringt Sie zum Bildschirm zur Auswahl der Menüoptionen zurück.

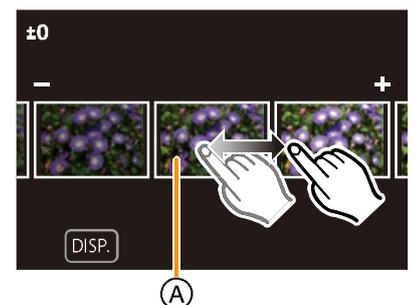


- Wenn [Rauschmind.], [i.Auflösung] oder [Schärfe] ausgewählt ist, kann der Vergleichsbildschirm nicht angezeigt werden.
- Wenn Sie das Bild zweimal berühren wird es vergrößert. Wenn Sie das Bild zweimal berühren, wenn es vergrößert ist, wird es auf die ursprüngliche Größe reduziert.

Auf dem Vergleichsbildschirm können Sie folgende Vorgänge für Einstellungen verwenden:

Ⓐ Aktuelle Einstellung

Tasten-Betrieb	Touch-Betrieb	Beschreibung der Funktion
	Verschieben	Wählt eine Einstellung aus.
[DISP.]	[DISP.]	Bringt Sie zum Einstellungsbildschirm zurück.
[MENU/SET]	[Einst.]	Stellt das eingestellte Niveau ein und bringt Sie zum Bildschirm zur Auswahl der Menüoptionen zurück.



- Wenn Sie das Bild zweimal in der Mitte berühren wird es vergrößert. Wenn Sie  berühren, wird das Bild auf die ursprüngliche Größe reduziert.



Einstellung [Setup]

Wenn Sie eine Option auswählen, wird der Bildschirm, der Sie zur Auswahl von [Anpassungen wdhrt.], [Farbraum] oder [Bildgröße] auffordert, angezeigt.

- 1 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl einer Option und anschließend [MENU/SET].
 - Wenn Sie [Anpassungen wdhrt.] auswählen, wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt. Durch die Auswahl von [Ja] wird der Vorgang ausgeführt und Sie kehren zum Bildschirm zur Auswahl der Menüoptionen zurück.
- 2 Drücken Sie ▲/▼, um eine Einstellung auszuwählen und drücken Sie [MENU/SET].

- Die durch die RAW-Verarbeitung auf der Kamera angewendeten Effekte und die Effekte, die durch die RAW-Verarbeitung auf der Software "SILKYPIX Developer Studio" angewendet werden, sind nicht vollkommen identisch.
- RAW-Bilder werden immer im Bildverhältnis [4:3] (4592×3448) aufgenommen, unabhängig vom Bildverhältnis zum Aufnahmezeitpunkt, aber wenn Sie [RAW-Verarbeitung] im [Wiederg.]-Menü ausführen, werden diese im Bildverhältnis zum Aufnahmezeitpunkt verarbeitet.
- Die [Weißabgleich]-Einstellung der Bilder, die mit unterschiedlichen Belichtungen aufgenommen wurden, ist auf die Einstellung zur Aufnahmezeit festgestellt.

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- [RAW-Verarbeitung] ist nicht verfügbar, wenn ein HDMI-Mikro-Kabel verbunden ist.
- Sie können nur die RAW-Bilder bearbeiten, die Sie mit der Kamera aufgenommen haben.

[4K Foto-Mengenspeich.]

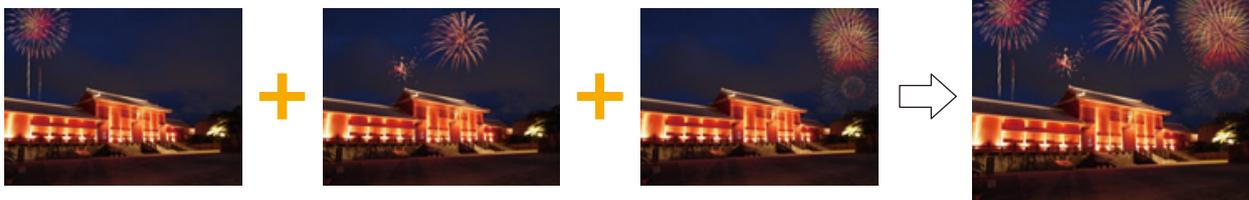
Sie können Bilder aus einer 4K-Burst-Datei, die aus einem beliebigen 5 -Sekunden-Zeitraum aufgenommen wurden, zugleich speichern.

MENU →  **[Wiederg.]** → **[4K Foto-Mengenspeich.]**

- 1 Drücken Sie ◀/▶, um die 4K-Foto-Serienbilddateien auszuwählen, und anschließend [MENU/SET].
 - Wenn die Burst-Zeit 5 Sekunden oder weniger beträgt, werden alle Einzelbilder als Bilder gespeichert.
- 2 Wählen Sie das erste Einzelbild der Bilder aus, die zugleich gespeichert werden sollen.
 - Gehen Sie dabei vor wie bei der Bildauswahl aus einer 4K-Burst-Datei. Weitere Informationen finden Sie auf .
 - Die Bilder werden als Gruppen von Burst-Modusbildern im JPEG-Format gespeichert. .

[Lichtzusammensetz.]

Wählen Sie mehrere Einzelbilder aus 4K-Burst-Dateien, die Sie kombinieren möchten. Bereiche, die heller sind als beim vorigen Einzelbild, werden im vorigen Einzelbild überlagert, um die Einzelbilder zu einem Bild zu kombinieren.



MENU → **[Wiederg.]** → **[Lichtzusammensetz.]**

- 1 Drücken Sie , um die 4K-Foto-Serienbilddateien auszuwählen, und anschließend **[MENU/SET]**.
- 2 Wählen Sie die Kombinationsmethode aus und drücken Sie dann **[MENU/SET]**.

Einstellung [Komposition Mischen]

Wählen Sie die Einzelbilder aus, die Sie kombinieren möchten, um hellere Bereiche zu überlagern.

- 1 Wählen Sie die Einzelbilder aus.
Informationen zur Tasten- und Touch-Bedienung finden Sie auf [S127](#).
 - Die angezeigten Bilder können nicht vergrößert, verkleinert oder als Slide-Anzeige wiedergegeben werden.
 - [] wird im Touch-Betrieb zu [].



- 2 Drücken Sie **[MENU/SET]**.
Die ausgewählten Einzelbilder werden gespeichert, und der Vorschau-Bildschirm wird angezeigt.
Drücken Sie / , um Elemente auszuwählen, und anschließend **[MENU/SET]**, um die folgenden Bedienvorgänge auszuführen:
 - **[Weiter]**: Hiermit können Sie weitere Einzelbilder zum Kombinieren auswählen. Sie gelangen zu Schritt 1 zurück.
 - **[Neu auswäh.]**: Hiermit wird das gerade ausgewählte Einzelbild verworfen, und Sie können ein anderes Bild auswählen.
 - **[Spch.]**: Hiermit wird die Einzelbildauswahl beendet



- 3 Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2, um weitere Einzelbilder zum Kombinieren auszuwählen.
 - Sie können bis zu 40 Einzelbilder auswählen.
- 4 Drücken Sie zum Auswählen von **[Spch.]** und drücken Sie dann **[MENU/SET]**.

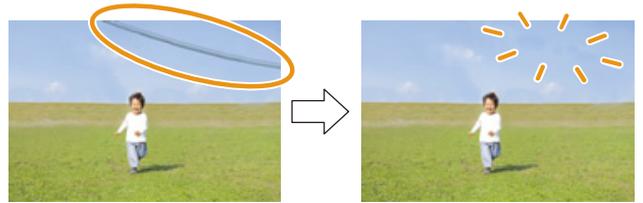
Einstellung [Bereich Mischen]

Wählen Sie das erste und das letzte Einzelbild aus, um die helleren Bereiche der Einzelbilder dazwischen zu überlagern.

- 1 Wählen Sie Einzelbild des ersten Bildes aus und drücken Sie **[MENU/SET]**.
Die Auswahlmethode entspricht der in Schritt 1 der [Komposition Mischen]-Einstellung.
 - 2 Wählen Sie Einzelbild des letzten Bildes aus und drücken Sie **[MENU/SET]**.
- 3 **Wählen Sie **[Ja]** im Bestätigungsbildschirm aus und drücken Sie dann **[MENU/SET]**.**
Das kombinierte Bild wird angezeigt.
- Bilder werden im JPEG-Format gespeichert. Aufnahmeinformationen (Exif-Informationen) des ersten Einzelbildes, wie Verschlusszeit, Blende und ISO-Empfindlichkeit, werden ebenfalls registriert.

[Lösch-Korrektur]

- Der Löschvorgang kann nur durch Berühren ausgeführt werden. [Lösch-Korrektur] aktiviert automatisch die Touch-Funktion.

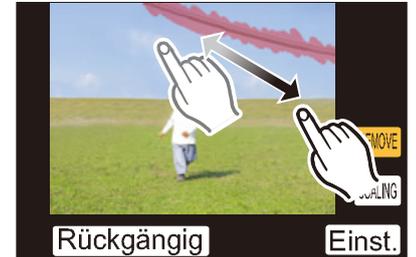


MENU → **[Wiederg.]** → **[Lösch-Korrektur]**

1 Drücken Sie ◀/▶, um ein Bild auszuwählen und drücken Sie anschließend [MENU/SET].

2 Ziehen Sie Ihren Finger über den Teil, den Sie löschen möchten.

- Die zu löschenden Teile werden gefärbt.
- Durch Berühren von [Rückgängig] kehrt der farbige Bereich auf seinen vorherigen Zustand zurück.



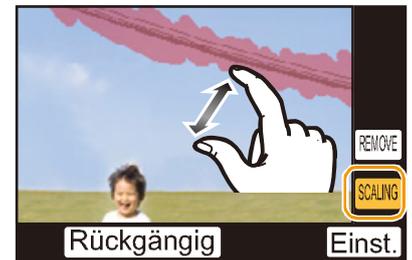
Löschen von Details (Vergrößern der Anzeige)

1 Berühren Sie [SCALING].

- Durch das Aufziehen/Zuziehen (S48) des Bildschirms können Sie ihn vergrößern/verkleinern.
- Durch ein Verschieben des Fingers auf dem Bildschirm können Sie den vergrößerten Teil bewegen.

2 Berühren Sie [REMOVE].

- Dadurch gelangen Sie zu dem Vorgang zurück, bei dem Sie mit Ihrem Finger über den Bereich ziehen müssen, den Sie löschen möchten. Der zu löschende Bereich kann verzogen werden, auch während das Bild vergrößert ist.



■ **Berühren Sie [Einst.].**

■ **Berühren Sie [Spch.] oder drücken Sie [MENU/SET].**

- Die Bilder können unnatürlich aussehen, da der Hintergrund der gelöschten Teile künstlich erstellt wird.
- Führen Sie bei Gruppenbildern [Lösch-Korrektur] für jedes Bild aus. (Diese können nicht gleichzeitig bearbeitet werden.)
- Wenn [Lösch-Korrektur] für Gruppenbilder ausgeführt wird, werden diese als neue Bilder gespeichert, getrennt von den ursprünglichen Bildern.



In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Nicht verfügbar, wenn der Sucher verwendet wird.
- Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - Videos
 - 4K-Burst-Dateien
 - Bilder, die mit der Post-Fokus-Funktion aufgenommen wurden
 - Mit [Panorama-Aufnahme] im Szenen-Guide-Modus aufgenommene Bilder
 - Mit [RAW] aufgenommene Bilder

[Titel einfg.]

Sie können den Bildern Text (Kommentare) hinzufügen. Nachdem der Text registriert wurde, kann er mithilfe von [Texteing.]  in den Abzügen ausgedruckt werden.

MENU →  **[Wiederg.]** → **[Titel einfg.]**

■ Wählen Sie das Bild aus.

-  wird für Aufnahmen angezeigt, die bereits mit Titledtext versehen wurden.

■ Geben Sie den Text ein.

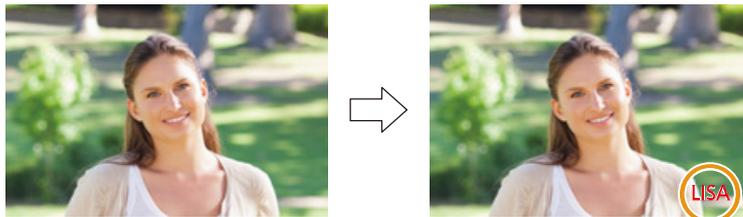
- Zum Löschen des Titels löschen Sie den gesamten Text auf dem Texteingabebildschirm.
- Sie können Texte (Kommentare) mit Hilfe der Software "PHOTOfunSTUDIO" ([S295](#)) ausdrucken.
- Mit [Multi] können Sie bis zu 100 Bilder auf einmal einstellen.

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - Videoaufnahmen
 - 4K-Burst-Dateien
 - Bilder, die mit der Post-Fokus-Funktion aufgenommen wurden
 - Bilder, die mit [Qualität] auf [RAW , [RAW ] oder [RAW] eingestellt aufgenommen werden

[Texteing.]

Sie können Aufnahmeinformationen auf aufgenommene Bilder drucken.



MENU → **[Wiederg.]** → **[Texteing.]**

- 1 Wählen Sie das Bild aus.
- wird auf dem Bildschirm angezeigt, wenn das Bild mit Text versehen wurde.
- 2 Drücken Sie **▲/▼** zur Auswahl von **[Einst.]** und anschließend **[MENU/SET]**.

[Aufn.Datum]	Druckt das Aufnahmedatum aus.
[Name]	([Gesichtserkennung]): Der in [Gesichtserk.] gespeicherte Name wird gedruckt. ([Baby / Haustier]): Der in [Profil einrichten] gespeicherte Name wird gedruckt.
[Ort]	Bilder mit dem unter [Ort] eingegebenen Reiseziel versehen.
[Reisedatum]	Bilder mit dem unter [Reisedatum] eingestellten Reisedatum versehen.
[Titel]	Die Titeleingabe in [Titel einfg.] wird aufgedruckt.

- Drücken Sie **/↶**, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.
- Gehen Sie mit **▲** auf **[Ausführ.]** und drücken Sie dann **[MENU/SET]**.

- Wenn Sie Abzüge von Aufnahmen bestellen oder selbst ausdrucken, die mit Text versehen sind, wird das Datum über dem eingetragenen Text ausgedruckt, falls Sie im Fotogeschäft oder auf dem Drucker angeben, dass das Datum ausgedruckt werden soll.
- Mit [Multi] können Sie bis zu 100 Bilder auf einmal einstellen.
- Die Bildqualität kann sich durch das Einfügen von Stempeln verschlechtern.
- Wenn Sie Bilder in einer Gruppe mit einem Stempel versehen, werden die Bilder mit einem Stempel getrennt von den ursprünglichen Bildern in der Gruppe gespeichert.

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - Videoaufnahmen
 - 4K-Burst-Dateien
 - Bilder, die mit der Post-Fokus-Funktion aufgenommen wurden
 - Mit [Panorama-Aufnahme] im Szenen-Guide-Modus aufgenommene Bilder
 - Ohne Uhreinstellung oder Titel aufgezeichnete Aufnahmen
 - Mit [Texteing.] ausgedruckte Bilder
 - Mit [RAW] aufgenommene Bilder

[Video teilen]

Videaufnahmen können in zwei Teile geteilt werden. Das wird empfohlen, wenn Sie einen Teil, den Sie brauchen, von einem Teil abtrennen möchten, den Sie nicht brauchen. **Das Teilen eines Videos kann nicht rückgängig gemacht werden. Entscheiden Sie vor dem Trennen!**



MENU → [Wiederg.] → [Video teilen]

- 1 Drücken Sie zur Auswahl des zu teilenden Videos und drücken Sie dann **[MENU/SET]**.
 - Drücken Sie an der gewünschten Trennstelle.
 - Sie können eine Feineinstellung der Unterteilungsposition durch Betätigen von vornehmen, während das Video angehalten ist.
 - Drücken Sie .
- Das Video kann verloren gehen, wenn die Speicherkarte oder der Akku während der Teilung herausgenommen wird.



In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Vermeiden Sie es, ein Video nahe am Anfang oder Ende zu trennen.
- Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - Videos mit einer kurzen Aufnahmezeit

[Zeitraffervideo]

Diese Funktion ermöglicht Ihnen das Erstellen eines Videos aus einer mit [Zeitrafferaufnahme] aufgenommenen Bildgruppe.

Das erstellte Video wird im MP4-Aufnahmeformat gespeichert.

MENU →  [Wiederg.] → [Zeitraffervideo]

- 1 Wählen Sie die [Zeitrafferaufnahme]-Bildgruppe mit ◀/▶ aus und drücken Sie anschließend [MENU/SET].
- 2 Erstellen Sie ein Video durch Auswahl der Methoden zu seiner Erstellung.
 - Weitere Informationen finden Sie auf [S140](#).
Lesen Sie die Hinweise auf [S140](#) zu erstellten Videos.

[Stop-Motion-Video]

Aus der mit [Stop-Motion-Animation] aufgenommenen Bildgruppe wird ein Video erstellt. Die erstellten Videos werden im MP4-Aufnahmeformat gespeichert.

MENU →  [Wiederg.] → [Stop-Motion-Video]

- 1 Wählen Sie die Stop-Motion-Animation-Gruppe mit ◀/▶ aus und drücken Sie anschließend [MENU/SET].
- 2 Erstellen Sie ein Video durch Auswahl der Methoden zu seiner Erstellung.
 - Weitere Informationen finden Sie auf [S140](#).
Lesen Sie die Hinweise auf [S140](#) zu erstellten Videos.

[Größe än.]

Die Bildgröße (d.h. die Anzahl an Pixeln) kann reduziert werden, um das Einfügen von Bildern in Webseiten, E-Mailanhängen usw. zu ermöglichen.



MENU → **[Wiederg.]** → **[Größe än.]**

Wählen Sie die Aufnahme und die Größe.

Einstellung [Einzeln]

- 1 Wählen Sie mit die gewünschte Aufnahme und drücken Sie dann **[MENU/SET]**.
- 2 Drücken Sie zur Auswahl der Größe und dann **[MENU/SET]**.



Einstellung [Multi]

- 1 Wählen Sie mit die Größe und drücken Sie dann **[MENU/SET]**.
- 2 Drücken Sie Wählen Sie das Bild aus und drücken Sie anschließend zum Einstellen (wiederholt) auf **[MENU/SET]**.
 - Bei erneutem Betätigen von **[MENU/SET]** wird die Einstellung gelöscht.
- 3 Drücken Sie zur Auswahl von **[Ausführ.]** und drücken Sie zum Ausführen anschließend auf **[MENU/SET]**.



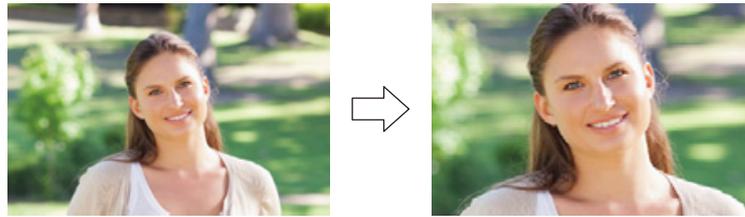
- Mit **[Multi]** können Sie bis zu 100 Bilder auf einmal einstellen.
- Die Bildqualität des verkleinerten Bildes verschlechtert sich.

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - Videoaufnahmen
 - 4K-Burst-Dateien
 - Bilder, die mit der Post-Fokus-Funktion aufgenommen wurden
 - Mit **[Panorama-Aufnahme]** im Szenen-Guide-Modus aufgenommene Bilder
 - Gruppenbilder
 - Mit **[Texteing.]** ausgedruckte Bilder
 - Mit **[RAW]** aufgenommene Bilder

[Zuschn.]

Sie können den wichtigen Teil einer Aufnahme vergrößern und dann ausschneiden.



MENU → **[Wiederg.]** → **[Zuschn.]**

- 1 Wählen Sie mit die Aufnahme und drücken Sie dann **[MENU/SET]**.**
- 2 Verwenden Sie das hintere Einstellrad und wählen Sie durch Druck von die zu schneidenden Teile aus.**

Hinteres Einstellrad (nach rechts): Vergrößerung

Hinteres Einstellrad (nach links): Verkleinerung

: Verschieben

- Sie können [+]/[-] auch berühren, um zu vergrößern/verkleinern.
- Zum Verschieben können Sie auch den Bildschirm verziehen.

- 3 Drücken Sie **[MENU/SET]**.**

- Die Bildqualität des zugeschnittenen Bildes ist schlechter.
- Beschneiden Sie ein Bild zu einem Zeitpunkt, wenn Sie die Bilder in einer Bildgruppe beschneiden wollen.
(Sie können nicht alle Bilder einer Gruppe auf einmal bearbeiten.)
- Wenn Sie Bilder in einer Gruppe zuschneiden, werden die zugeschnittenen Bilder getrennt von den ursprünglichen Bildern in der Gruppe gespeichert.
- Informationen zur Gesichtserkennung im Originalbild werden nicht auf Bilder kopiert, die durch [Zuschn.] verändert wurden.

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - Videoaufnahmen
 - 4K-Burst-Dateien
 - Bilder, die mit der Post-Fokus-Funktion aufgenommen wurden
 - Mit [Panorama-Aufnahme] im Szenen-Guide-Modus aufgenommene Bilder
 - Mit [Texteing.] ausgedruckte Bilder
 - Mit [RAW] aufgenommene Bilder

[Drehen] (Das Bild wird manuell gedreht.)

Drehen Sie Bilder manuell in 90°-Schritten.

- Die Funktion [Drehen] ist deaktiviert, wenn [Anz. Drehen] auf [OFF] gestellt ist.

MENU →  **[Wiederg.]** → **[Drehen]**

1 Wählen Sie mit / die Aufnahme und drücken Sie dann **[MENU/SET]**.

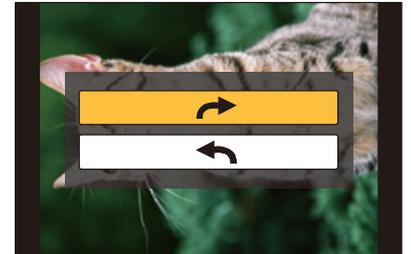
■ Wählen Sie die Rotationsrichtung.

:

Das Bild wird im Uhrzeigersinn um je 90° gedreht.

:

Das Bild wird gegen den Uhrzeigersinn um je 90° gedreht.



[Anz. Drehen] (Das Bild wird automatisch gedreht und angezeigt.)

Dieser Modus gestattet Ihnen die vertikale Anzeige von Bildern, wenn diese bei vertikal gehaltener Kamera aufgenommen wurden.

MENU →  **[Wiederg.]** → **[Anz. Drehen]** → **[ON]**

 **In den folgenden Fällen nicht verfügbar:**

- Wenn Sie Aufnahmen auf einem PC wiedergeben, können diese nur dann in gedrehter Ausrichtung angezeigt werden, wenn das Betriebssystem oder die Software mit Exif kompatibel sind.

Exif ist ein Dateiformat für Fotos, mit dem Aufnahmeinformationen usw. hinzugefügt werden können. Dieses Format wurde von der "JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association)" eingeführt.

[Favoriten]

Wenn Aufnahmen mit der entsprechenden Markierung als Favoriten gekennzeichnet wurden, können Sie Folgendes tun.

- Nur die als Favoriten gekennzeichneten Aufnahmen als Diashow wiedergeben.
- Nur die als Favoriten gekennzeichneten Aufnahmen wiedergeben. ([Favor.-Wdgb.]
- Alle Aufnahmen löschen, die nicht als Favoriten gekennzeichnet wurden. ([Alle löschen außer favoriten])

MENU →  **[Wiederg.]** → **[Favoriten]**

Wählen Sie das Bild aus. (S228)

■ Löschen aller [Favoriten] Einstellungen

Drücken Sie **▲/▼** zur Auswahl von **[Abbr.]** und anschließend **[MENU/SET]**.

- Im [Wiedergabe] ist [Abbr.] deaktiviert.

- Sie können bis zu 999 Aufnahmen als Favoriten kennzeichnen.

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - Mit [RAW] aufgenommene Bilder

[Druckeinst]

DPOF "Digital Print Order Format" ist ein System, mit dem der Benutzer auswählen kann, von welchen Aufnahmen Ausdrücke erstellt werden sollen, wie viele Ausdrücke von jeder Aufnahme erstellt werden sollen und ob das Aufnahmedatum auf dem Bild aufgedruckt werden soll, wenn ein DPOF-kompatibler Fotodrucker verwendet wird oder die Erstellung von Abzügen in einem Fotogeschäft erfolgt. Für genauere Informationen wenden Sie sich an Ihr Fotogeschäft.

- Wenn Sie [Druckeinst] für Bilder einer Gruppe einstellen, gilt die Druckeinstellung für die Anzahl der Ausdrücke für jedes Bild in der Gruppe.

MENU →  **[Wiederg.]** → **[Druckeinst]**

- 1 Wählen Sie das Bild aus.** 
- 2 Wählen Sie mit ▲/▼ die Anzahl der Ausdrücke und drücken Sie zur Einstellung dann [MENU/SET].**
 - Bei Auswahl von [Multi] wiederholen Sie die Schritte **1** und  für jedes Bild. (Es ist nicht möglich, die gleiche Einstellung für mehrere Bilder gleichzeitig zu verwenden.)
 - [999+] wird auf dem Bildschirm angezeigt, wenn die Gesamtzahl der Drucke, die Sie für Gruppenbilder eingestellt haben, 1000 Bilder überschreitet.

■ Löschen aller [Druckeinst] Einstellungen

Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl von [Abbr.] und anschließend [MENU/SET].

■ Datum aufdrucken

Nach dem Einstellen der Anzahl der Ausdrücke kann der Ausdruck mit Aufnahmedatum durch Betätigen von  eingerichtet/abgebrochen werden.

- Je nach Fotogeschäft oder Drucker wird das Datum eventuell nicht aufgedruckt, auch wenn Sie den Datumsaufdruck eingestellt haben. Für genauere Informationen wenden Sie sich an Ihr Fotogeschäft oder konsultieren Sie die Bedienungsanleitung des Druckers.
- Die Funktion zum Datumsdruck ist bei Bildern deaktiviert, die mit Text gedruckt werden.

- Die Zahl der Ausdrücke kann von 0 bis 999 eingestellt werden.
- Je nach dem Drucker erhalten die Einstellungen für den Datumsausdruck Priorität. Prüfen Sie, ob dies der Fall ist.

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - Videoaufnahmen
 - 4K-Burst-Dateien
 - Bilder, die mit der Post-Fokus-Funktion aufgenommen wurden
 - Mit [RAW] aufgenommene Bilder

[Schutz]

Sie können Aufnahmen schützen und damit verhindern, dass Sie sie versehentlich löschen.

MENU →  **[Wiederg.]** → **[Schutz]**

Wählen Sie das Bild aus. 

■ Löschen aller [Schutz] Einstellungen

Drücken Sie **▲/▼** zur Auswahl von **[Abbr.]** und anschließend **[MENU/SET]**.



Wenn Sie den Schreibschutzschalter einer Karte auf [LOCK] gestellt haben, können die Bilder der Karte nicht gelöscht werden, auch wenn diese nicht geschützt sind.

- Die Funktion [Schutz] funktioniert nur mit dieser Kamera.
- Beim Formatieren einer Speicherkarte werden auch geschützte Aufnahmen auf der Karte gelöscht.

[Ges.Erk. bearb.]

Sie können sämtliche Informationen, die sich auf die Gesichtserkennung beziehen, in ausgewählten Aufnahmen löschen und ersetzen.

MENU →  **[Wiederg.]** → **[Ges.Erk. bearb.]**

- Drücken Sie **▲/▼** zur Auswahl von **[REPLACE]** oder **[DELETE]** und anschließend **[MENU/SET]**.
- 2 Wählen Sie mit **◀/▶** die Aufnahme und drücken Sie dann **[MENU/SET]**.
- Wählen Sie mit **◀/▶** die Person aus und drücken Sie dann **[MENU/SET]**.
- (Wenn **[REPLACE]** gewählt ist)
Drücken Sie **▲/▼/◀/▶**, um die Person auszuwählen, die Sie ersetzen möchten, und drücken Sie anschließend **[MENU/SET]**.

- Gelöschte Informationen der Funktion [Gesichtserk.] können nicht wiederhergestellt werden.
- Wenn alle Informationen einer Aufnahme im Zusammenhang mit der Gesichtserkennung gelöscht wurden, wird die Aufnahme bei der Kategorisierung in der Rubrik Gesichtserkennung unter **[Kateg.-Wdgb.]** nicht berücksichtigt.
- Die Informationen der Gesichtserkennung von Bildern einer Gruppe müssen auf einmal bearbeitet werden.
(Sie können nicht ein Bild zu einer Zeit bearbeiten.)
- Die Bearbeitung von Gruppenbildern kann nur beim ersten Bild jeder Reihe durchgeführt werden.

[Bildersortierung]

Sie können die Reihenfolge einstellen, in der die Kamera die Bilder während der Wiedergabe zeigt.

MENU →  **[Wiederg.]** → **[Bildersortierung]**

[FILE NAME]	Zeigt Bilder nach Ordnername/Dateiname. Dieses Bildschirmformat ermöglicht es, die Bilder auf der Karte problemlos zu platzieren.
[DATE/TIME]	Zeigt Bilder nach dem Aufzeichnungsdatum. Wenn die Karte Bilder enthält, die mit mehreren Kameras aufgenommen wurden, ist dieses Bildschirmformat zur Suche von Bildern geeignet.

- Wenn Sie eine andere Karte einsetzen, könnten die Bilder u. U. nicht zuerst nach [DATE/TIME] gezeigt werden. Die Bilder werden nach [DATE/TIME] angezeigt, wenn Sie etwas warten.

[Löschbestätigung]

Dies stellt ein, welche Option, [Ja] oder [Nein], zu Beginn hervorgehoben wird, wenn der Bestätigungsbildschirm zum Löschen eines Bildes angezeigt wird. Zum Kaufzeitpunkt ist [“Nein” zuerst] festgelegt.

MENU →  **[Wiederg.]** → **[Löschbestätigung]**

[“Ja” zuerst]	[Ja] wird zu Beginn hervorgehoben, sodass der Löschvorgang schnell ausgeführt werden kann.
[“Nein” zuerst]	[Nein] wird zu Beginn hervorgehoben. Ein versehentliches Löschen von Bildern wird vermieden.

10.

Verwendung der Wi-Fi-Funktion



MENU



Was man mit der Wi-Fi[®]-Funktion machen kann

Steuerung über ein Smartphone/Tablet (S252)

Aufnehmen mit einem Smartphone (S257)

Wiedergabe von Bildern auf der Kamera (S258)

Speichern von auf der Kamera gespeicherten Bildern (S258)

Senden von Bildern auf der Kamera an ein SNS (S259)

Schreiben von Ortsdaten auf Bildern, die in der Kamera gespeichert sind (S259)

Kombinieren von Videos, die mit Snap Movie auf einem Smartphone aufgenommen wurden (S261)



Einfache Verbindung

Sie können leicht eine direkte Verbindung mit Ihrem Smartphone einrichten, ohne ein Passwort einzugeben.



Anzeige von Bildern auf einem Fernsehgerät (S262)



Drahtloses Drucken (S268)



Senden von Bildern an ein AV-Gerät (S269)

Sie können Bilder und Videos an AV-Geräte zu Hause übertragen (AV-Heimgeräte).



Senden von Bildern an einen PC (S270)

Gebrauch von WEB-Diensten (S272)



Über den "LUMIX CLUB" können Sie Bilder und Videos an ein SNS usw. übertragen.

Durch Verwendung von [Cloud Sync. Service] können Sie Bilder und Videos auf einem PC oder Smartphone empfangen.

Ab hier bezieht sich diese Bedienungsanleitung sowohl auf Smartphones als auch Tablets unter der Bezeichnung "Smartphones", soweit nicht anders vermerkt.

Wi-Fi-Funktion



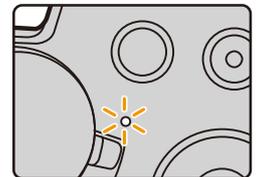
■ Vor dem ersten Fotografieren

- Stellen Sie die Datums- und Zeiteinstellungen im Voraus ein. [S253](#)
- Zur Verwendung der Wi-Fi-Funktion dieses Geräts ist ein Wireless Access Point oder ein Zielgerät mit WLAN-Funktion erforderlich.

■ Die Wi-Fi-Verbindungsleuchte

Leuchtet blau: Die Wi-Fi-Funktion ist aktiv (ON), oder es ist eine Wi-Fi-Verbindung vorhanden

Blinkt blau: Es werden Bilddaten gesendet.



■ Die [Wi-Fi]-Taste

In dieser Bedienungsanleitung wird eine Funktionstaste, der [Wi-Fi] zugeordnet ist, als [Wi-Fi]-Taste bezeichnet.

(In der Standardeinstellung ist [Wi-Fi] im Aufnahmemodus der Taste [Fn6] und im Wiedergabemodus der Taste [Fn1] zugewiesen.)

- Informationen zur Funktionstaste finden Sie auf [S253](#).

So drücken Sie [Wi-Fi] im Aufnahmemodus

1 Berühren Sie .



■ Berühren Sie .



Wenn die Kamera nicht mit Wi-Fi verbunden ist, drücken Sie [Wi-Fi]. Die Kamera ist dann zur Verbindung mit dem Smartphone bereit. Sie können die Kamera direkt mit dem Smartphone verbinden. [\(S253\)](#)

- Wenn die Kamera zur Verbindung bereit ist, können Sie [DISP.] drücken, um mit den zuvor verwendeten Einstellungen eine Verbindung aufzubauen. Dies ist eine komfortable und schnelle Methode, um eine Verbindung herzustellen. [\(S284\)](#)



Wenn eine Wi-Fi-Netzwerkverbindung vorhanden ist, können Sie die folgenden Vorgänge ausführen, indem Sie [Wi-Fi] drücken:

[Verbindung beenden]	Unterbricht die Wi-Fi-Verbindung.
[Zielort ändern]*1	Unterbricht die Wi-Fi-Verbindung und ermöglicht Ihnen die Auswahl einer anderen Wi-Fi-Verbindung.
[Einstellungen zum Bildersenden ändern]*2	Siehe S266 für Einzelheiten.
[Aktuellen Zielort den Favoriten hinzufügen]*1	Durch die Registrierung des aktuellen Verbindungsziels oder der Verbindungsmethode können Sie das nächste Mal einfach eine Verbindung über dieselbe Methode herstellen.
[Netzwerkadresse]	Zeigt die MAC-Adresse und IP-Adresse dieses Geräts an.

*1 Diese Optionen werden nicht angezeigt, wenn Sie das angezeigte Bild an einen Web-Dienst senden, indem Sie ▼ drücken .

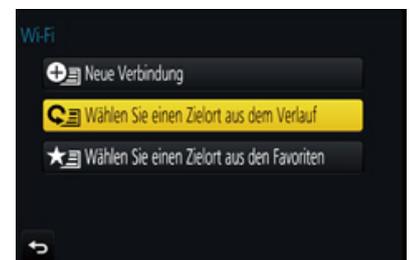
*2 Wird nicht angezeigt, wenn das Ziel von [Aufnahme & Ansicht über Fernbedienung], [TV-Wiedergabe] oder [Auf Kamera gespeicherte Bilder übertragen] auf [Drucker] eingestellt ist.

■ Beschreibung der Methode

Wenn “Auswahl von [Wählen Sie einen Zielort aus dem Verlauf]” usw. in einem Arbeitsgang angegeben ist, können Sie einen beliebigen der folgenden Vorgänge ausführen.

Tasten-Betrieb: Wählen Sie [Wählen Sie einen Zielort aus dem Verlauf] mit der Cursor-Taste und drücken Sie dann [MENU/SET].

Touch-Betrieb: Berühren Sie [Wählen Sie einen Zielort aus dem Verlauf].



- Die Kamera kann nicht zur Verbindung mit einer öffentlichen WLAN-Verbindung benutzt werden.
- Verwenden Sie ein zu IEEE802.11b, IEEE802.11g oder IEEE802.11n kompatibles Gerät bei Verwendung eines Wireless-Zugangspunktes.
- Wir empfehlen dringend, eine Verschlüsselung einzurichten, um die Informationssicherheit zu gewährleisten.
- Es wird empfohlen, einen vollständig aufgeladenen Akku für das Senden von Bildern zu verwenden.
- Wenn die Ladestandsanzeige des Akkus rot blinkt, startet die Verbindung mit anderen Geräten unter Umständen nicht, oder die Verbindung kann unterbrochen werden. (Eine Meldung wie [Kommunikationsfehler] wird angezeigt.)
- Beim Senden von Bildern über ein mobiles Netzwerk können hohe Gebühren für die Datenübertragung je nach den Details Ihres Vertrages entstehen.
- Je nach der Qualität der Funkwellen werden die Bilder unter Umständen nicht vollständig gesendet. Wird die Verbindung während der Übertragung unterbrochen, werden unter Umständen Bilder mit fehlenden Teilen gesendet.
- **Entfernen Sie die Speicherkarte oder den Akku nicht oder bewegen Sie sich während des Sendens von Bildern nicht in einen Bereich ohne Empfang.**

Kontrolle mit einem Smartphone oder einem Tablet-PC



MENU



Durch Verwendung eines Smartphones können Sie Bilder aus der Ferne aufnehmen, Bilder auf der Kamera wiedergeben oder diese auf dem Smartphone speichern.

- Sie müssen "Panasonic Image App" (wird von diesem Punkt an als "Image App" bezeichnet) auf Ihrem Smartphone installieren.



Installieren der Smartphone-/Tablet-App "Image App"

"Image App" ist eine von Panasonic bereitgestellte Anwendung.

• OS

App für Android™: Android 4.0 oder höher

App für iOS: iOS 7.0 oder höher

■ Verbinden Sie das Smartphone mit einem Netzwerk.

■ (Android) Wählen Sie "Google Play™ Store".

(iOS) Wählen Sie "App Store".

3 Geben Sie "Panasonic Image App" oder "LUMIX" in das Suchfeld ein.

4 Wählen Sie "Panasonic Image App" und installieren Sie die Anwendung.

- Verwenden Sie die aktuelle Version.
- Stand der unterstützten Betriebssysteme: September 2016. Änderungen vorbehalten.
- Lesen Sie die [Hilfe] im Menü "Image App" für weitere Informationen zur Bedienung.
- Wenn Sie die "Image App" auf dem Smartphone bedienen, die per Wi-Fi mit der Kamera verbunden ist, wird [Hilfe] je nach Smartphone in der "Image App" möglicherweise nicht angezeigt. Verbinden Sie in diesem Fall das Smartphone nach dem Beenden der Verbindung zur Kamera erneut mit einem Mobilfunknetz wie dem 3G- oder LTE-Netzwerk oder mit einem Wi-Fi-Router. Rufen Sie dann [Hilfe] in der "Image App" auf.
- Einige der in dieser Bedienungsanleitung bereitgestellten Bildschirme und Informationen können sich von Ihrem Gerät unterscheiden, je nach verwendetem Betriebssystem und "Image App"-Version.
- Diese Funktion kann unter Umständen je nach dem Typ des verwendeten Smartphones nicht richtig benutzt werden.

Informationen zur "Image App" finden Sie auf der folgenden Support-Seite.

<http://panasonic.jp/support/global/cs/dsc/>

(Diese Seite ist nur auf Englisch verfügbar.)

- Beim Herunterladen der Anwendung über ein mobiles Netzwerk können hohe Gebühren für die Datenübertragung je nach den Details Ihres Vertrages entstehen.

An ein Smartphone oder einen Tablet-PC anschließen

Verbindung ohne Verwendung des Passworts

Sie können leicht eine direkte Verbindung mit Ihrem Smartphone einrichten, ohne ein Passwort einzugeben.

An der Kamera

Wählen Sie das Menü aus. (S51)

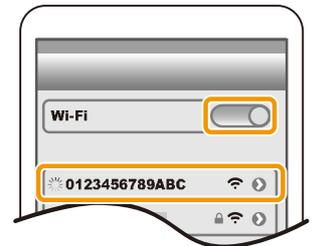
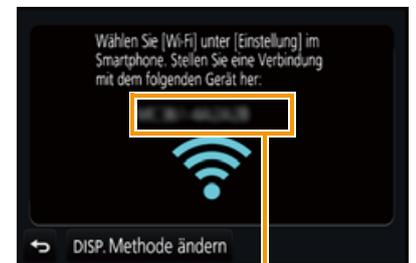
MENU →  **[Setup]** → **[Wi-Fi]** → **[Wi-Fi-Funktion]** → **[Neue Verbindung]** → **[Aufnahme & Ansicht über Fernbedienung]**

Ⓐ SSID

- Wenn die Kamera mit dem Smartphone verbunden werden kann, wird die SSID angezeigt.
- Sie können die Informationen auch durch Drücken von **[Wi-Fi]** auf der Kamera anzeigen.

Auf Ihrem Smartphone

- 1 Schalten Sie die Wi-Fi-Funktion im Einstellungsmenü ein.**
- 2 Wählen Sie im Wi-Fi-Einstellungsbildschirm die SSID aus, die auf der Kamera angezeigt wird.**
- 3 Starten Sie die "Image App".**
 - Wenn der Bestätigungsbildschirm der Verbindung auf der Kamera angezeigt wird, wählen Sie **[Ja]** aus, um die Verbindung herzustellen. (Nur beim erstmaligen Verbinden.)



Zum Kaufzeitpunkt ist [Wi-Fi-Passwort] auf [OFF] eingestellt.

Vergewissern Sie sich vor dem Herstellen einer Verbindung mit einem Wi-Fi-Netzwerk, dass es sich bei dem Gerät, das auf dem Bestätigungsbildschirm angezeigt wird, tatsächlich um das gewünschte Gerät handelt. Wenn ein anderes Gerät angezeigt wird und Sie **[Ja]** auswählen, wird die Kamera automatisch mit dem anderen Gerät verbunden. Es wird empfohlen, dass Sie **[Wi-Fi-Passwort]** auf **[ON]** einstellen, wenn sich beispielsweise ein anderes Wi-Fi-Gerät in der Nähe befindet. ████████

Verwenden eines Passworts zur Einrichtung einer Verbindung

Durch die Verbindungsherstellung mit einem Passwort lässt sich die Sicherheit weiter erhöhen. Sie können einen QR-Code scannen oder manuell ein Passwort eingeben, um eine Verbindung einzurichten.

Vorbereitungen:

(An der Kamera) Stellen Sie [Wi-Fi-Passwort] auf [ON] ein. 

■ Verwendung des QR-Codes zur Einrichtung einer Verbindung

An der Kamera

Wählen Sie das Menü aus. (S51)

MENU →  [Setup] → [Wi-Fi] → [Wi-Fi-Funktion] → [Neue Verbindung] → [Aufnahme & Ansicht über Fernbedienung]

(A) SSID und Passwort

(B) QR-Code

• Wenn die Kamera mit dem Smartphone verbunden werden kann, werden QR-Code, SSID und Passwort angezeigt.

• Sie können die Informationen auch durch Drücken von [Wi-Fi] auf der Kamera anzeigen.



Auf Ihrem Smartphone

■ **Starten Sie die "Image App".**

■ **Wählen Sie [QR-Code].**

• Wenn das Smartphone mit einem Wireless-Zugangspunkt verbunden ist, kann die Anzeige von [QR-Code] einige Zeit dauern.

• (Für iOS-Gerät) Ein Bestätigungsbildschirm wird angezeigt. Wählen Sie [OK], um fortzufahren.

■ **Verwenden Sie "Image App", um den auf dem Bildschirm der Kamera angezeigten QR-Code zu scannen.**

• Wenn Sie [MENU/SET] auf der Kamera betätigen, wird der QR-Code vergrößert.

Nur für iOS-Geräte (iPhone/iPod touch/iPad)

■ **Installieren Sie das Profil.**

• Wenn beim Smartphone ein Passcode eingerichtet wurde, müssen Sie diesen eingeben.

5 Drücken Sie die Starttaste, um den Browser zu schließen.

■ **Schalten Sie die Wi-Fi-Funktion im Einstellungsmenü ein.**

■ **Wählen Sie im Wi-Fi-Einstellungsbildschirm die SSID aus, die auf der Kamera angezeigt wird.**

8 Starten Sie die "Image App".

• (iOS-Gerät) Die Schritte ■ bis ■ werden ab dem zweiten Mal nicht benötigt.



Manuelles Eingeben eines Passworts zum Einrichten einer Verbindung

An der Kamera

Wählen Sie das Menü aus.

MENU → [Setup] → [Wi-Fi] →
[Wi-Fi-Funktion] → [Neue Verbindung] →
[Aufnahme & Ansicht über Fernbedienung]

- (A) SSID und Passwort
- (B) QR-Code

- Wenn die Kamera zur Verbindung mit dem Smartphone bereit ist, werden der QR-Code, die SSID und das Passwort angezeigt.
- Sie können die Informationen auch durch Drücken von [Wi-Fi] auf der Kamera anzeigen.



Auf Ihrem Smartphone

- 1 Schalten Sie die Wi-Fi-Funktion im Einstellungsmenü ein.
- 2 Wählen Sie im Wi-Fi-Einstellungsbildschirm die SSID aus, die auf der Kamera angezeigt wird.
- 3 Geben Sie das auf der Kamera angezeigte Passwort in das Smartphone ein. (Nur bei erstmaliger Verbindung)
 - Wenn Sie ein Android-Gerät verwenden, wird die Kennzeichnung des Feldes für die Passwort-Anzeige ermöglichen, das Passwort bei der Eingabe anzuzeigen.
- 4 Starten Sie die "Image App".



Ändern der Verbindungsmethode

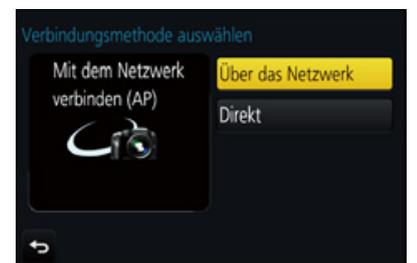
Um die Verbindungsmethode zu ändern, befolgen Sie die unten aufgeführten Schritte:

Wählen Sie das Menü aus. (S51)

MENU → [Setup] → [Wi-Fi] → [Wi-Fi-Funktion] →
[Neue Verbindung] → [Aufnahme & Ansicht über
Fernbedienung] → [DISP.]-Taste

oder

Wi-Fi → [DISP.]-Taste → [Neue Verbindung] →
[Aufnahme & Ansicht über Fernbedienung] →
[DISP.]-Taste



Bei der Verbindung über einen Wireless-Zugangspunkt ([Über das Netzwerk]):

An der Kamera

1 Wählen Sie [Über das Netzwerk].

- Befolgen Sie das auf [] beschriebene Verbindungsverfahren, um die Kamera mit einem Wireless Access Point zu verbinden.

Auf Ihrem Smartphone

2 Aktivieren Sie die Wi-Fi-Funktion.

- Verbinden Sie das Smartphone mit dem Wireless Access Point, mit dem die Kamera verbunden ist.
- Rufen Sie "Image App" auf. []

Bei direkter Verbindung der Kamera und des Smartphones ([Direkt]):

An der Kamera

1 Wählen Sie [Direkt].

- Wählen Sie [Wi-Fi Direct] oder [WPS-Verbindung]*, und befolgen Sie das auf [] beschriebene Verbindungsverfahren, um die Kamera mit dem Smartphone zu verbinden.

- * WPS ist eine Funktion, die es Ihnen ermöglicht, einfach eine Verbindung mit einem WLAN-Gerät einzurichten und sicherheitsbezogene Einstellungen vorzunehmen. Um zu erfahren, ob Ihr Smartphone diese Funktion unterstützt, sehen Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Smartphones nach.

Auf Ihrem Smartphone

- Rufen Sie "Image App" auf. []

Beenden der Verbindung

1 Schalten Sie die Kamera in den Aufnahmemodus.

- Wählen Sie die Menüpunkte der Kamera aus, um die Wi-Fi-Verbindung zu beenden.

MENU → [Setup] → [Wi-Fi] →
[Wi-Fi-Funktion] → [Ja]

- Sie können die Verbindung auch durch Drücken von [Wi-Fi] an der Kamera beenden. []

3 Schließen Sie "Image App" auf dem Smartphone.

(Wenn Sie ein iOS-Gerät verwenden)

Drücken Sie auf dem "Image App"-Bildschirm die Start-Taste, um die App zu schließen.

(Wenn Sie ein Android-Gerät verwenden)

Drücken Sie auf dem "Image App"-Bildschirm zweimal die Zurück-Taste, um die App zu schließen.



Bilder mit einem Smartphone/Tablet aufnehmen (Fernaufnahme)

1 Herstellen der Verbindung zu einem Smartphone.

2 Bedienung des Smartphones.

- ① Wählen Sie [].
- ② Nehmen Sie ein Bild auf.
 - Die aufgenommenen Bilder werden auf der Kamera gespeichert.
 - Einige Einstellungen sind nicht verfügbar.



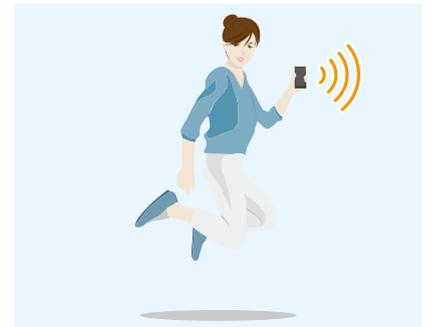
- Beenden Sie bei der Aufnahme mit 4K Pre-Burst über das Smartphone die Verbindung erst, nachdem Sie zur 4K-Serienbilder-Aufnahme gewechselt haben, indem Sie [ / ] an der Kamera drücken.

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Im folgenden Fall funktioniert die Fernaufnahme nicht:
 - [Panorama-Aufnahme] (Szenen-Guide-Modus)
 - Bei Verwendung von [Zeitrafferaufnahme]

■ Aufnahme eines Fotos während eines Sprungs

Wenn Sie Ihr Smartphone halten und springen, kann der Auslöser der Kamera automatisch betätigt werden, da der Beschleunigungssensor des Smartphones den höchsten Punkt des Sprungs erkennt. Diese Funktion eignet sich zur Aufnahme eines Bildes während Sie springen.



Bedienung des Smartphones.

[] → [] → Wählen Sie die Empfindlichkeit aus.

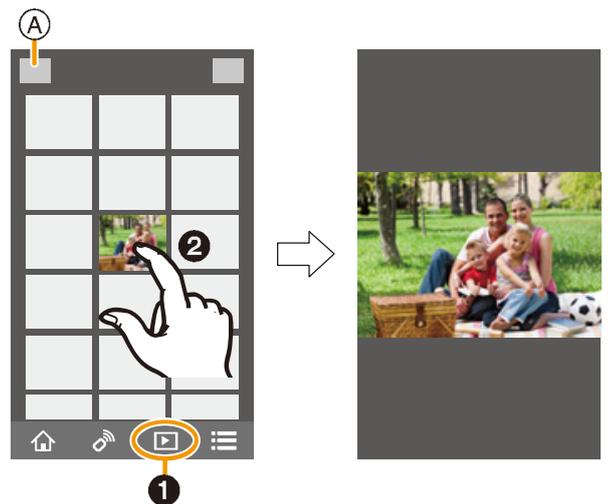
- [] wird auf dem Fernaufnahmebildschirm des Smartphones angezeigt.
- Es wird empfohlen, dass Sie Testbilder aufnehmen, um den Winkel der Kamera und die Sprungkraft zu bestimmen und gewünschte Anpassungen vorzunehmen.
- Details finden Sie im Hilfe-Abschnitt des "Image App"-Menüs.

Wiedergabe von Bildern auf der Kamera

1 Herstellen der Verbindung zu einem Smartphone. (S253)

2 Bedienung des Smartphones.

- 1 Wählen Sie [].
 - Sie können die anzuzeigenden Bilder durch Auswahl des Symbols (A) links oben am Bildschirm umschalten. Um die in der Kamera gespeicherten Bilder anzuzeigen, wählen Sie [LUMIX] aus.
- 2 Berühren Sie das Bild, um es zu vergrößern.



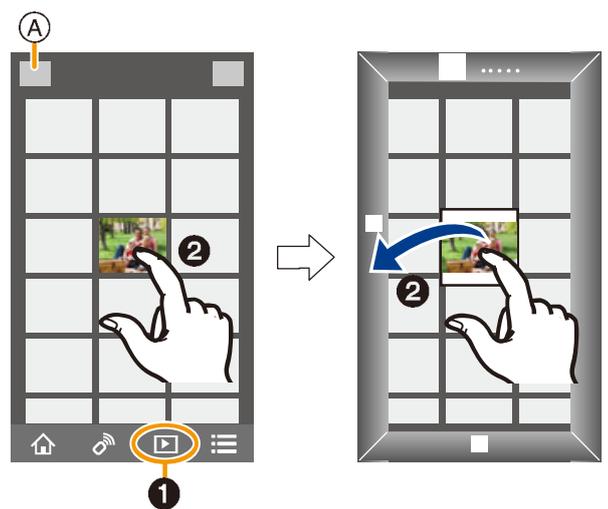
- Wenn Sie ein Video wiedergeben, überträgt die Kamera dieses mit reduzierter Datengröße an die "Image App". Folglich unterscheidet sich dessen Bildqualität von der Bildqualität des tatsächlich aufgenommenen Videos. Darüber hinaus kann sich während der Video- oder Bildwiedergabe je nach Smartphone oder Nutzungsbedingungen die Bildqualität verschlechtern oder der Ton springen.

Speichern von auf der Kamera gespeicherten Bildern

1 Herstellen der Verbindung zu einem Smartphone. (S253)

2 Bedienung des Smartphones.

- 1 Wählen Sie [].
 - Sie können die anzuzeigenden Bilder durch Auswahl des Symbols (A) links oben am Bildschirm umschalten. Um die in der Kamera gespeicherten Bilder anzuzeigen, wählen Sie [LUMIX] aus.
- 2 Halten Sie ein Bild gedrückt und verziehen Sie es, um es zu speichern.



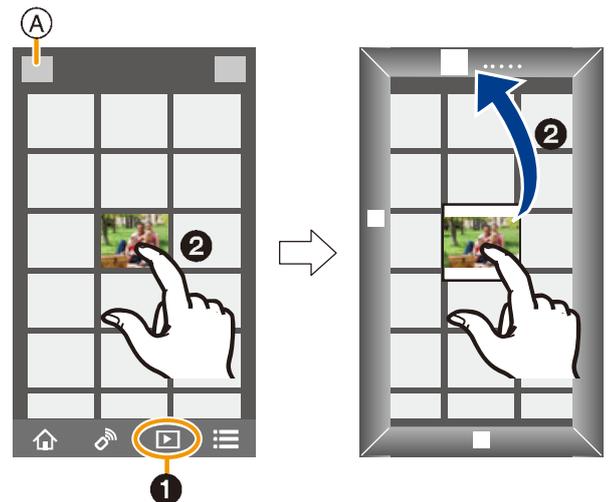
- Bilder im RAW-Format, AVCHD-Videos, MP4-Videos mit einer [Aufn.-Qual.]-Größe von [4K], 4K-Burst-Dateien sowie Bilder, die mit der Post-Fokus-Funktion aufgenommen wurden, können nicht gespeichert werden.
- 3D-Bilder (MPO-Format) werden als 2D-Bilder (JPEG-Format) gespeichert.

Senden von Bildern auf der Kamera an ein SNS

1 Herstellen der Verbindung zu einem Smartphone. (S253)

2 Bedienung des Smartphones.

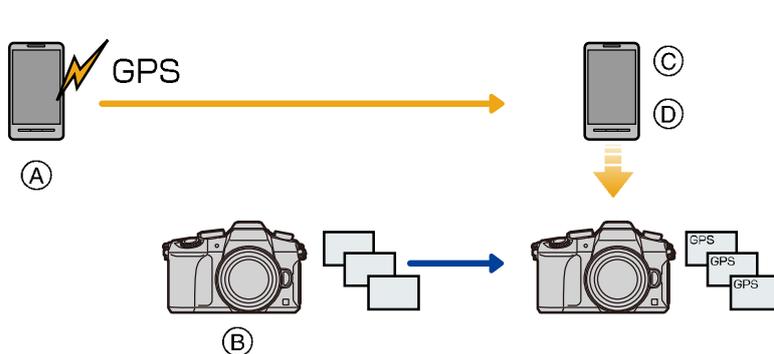
- 1 Wählen Sie [].
 - Sie können die anzuzeigenden Bilder durch Auswahl des Symbols (A) links oben am Bildschirm umschalten. Um die in der Kamera gespeicherten Bilder anzuzeigen, wählen Sie [LUMIX] aus.
- 2 Halten Sie ein Bild gedrückt und verziehen Sie es, um es an ein SNS etc. zu senden.
 - Das Bild wird an einen WEB-Dienst, wie ein SNS, gesendet.



Hinzufügen von Ortsinformationen zu Bildern, die in der Kamera über ein Smartphone/Tablet-PC gespeichert wurden

Sie können die mit einem Smartphone erfassten Ortsinformationen an die Kamera übertragen. **Nach Übertragung der Informationen können Sie diese auch auf Bilder, die in der Kamera gespeichert sind, schreiben.**

- Sobald die Ortsinformationen an die Kamera gesendet wurden, können Sie diese auch auf Bilder schreiben, indem Sie [Ortsinfo. protokoll.]  im [Wiederg.]-Menü ausführen.



- (A) Aufnahme von Ortsinformationen starten
- (B) Aufnahme von Bildern starten
- (C) Aufnahme von Ortsinformationen beenden
- (D) Ortsinformationen übertragen und schreiben

- Ortsinformationen, die sich von denen zum Zeitpunkt der Aufzeichnung unterscheiden, können geschrieben werden. Beachten Sie folgende Punkte:
 - Stellen Sie die [Ursprungsort]-Einstellung der Kamera in [Weltzeit] auf Ihre Region ein.
 - Sobald Sie mit der Aufzeichnung der Ortsinformationen mit Ihrem Smartphone beginnen, ändern Sie nicht die [Ursprungsort]-Einstellung der Kamera in [Weltzeit].
- Ortsinformationen können nicht auf Bilder geschrieben werden, die bei nicht eingestellter Uhr aufgenommen wurden.

■ Aufnahme von Ortsinformationen und Bildern

■ Starten Sie die Aufnahme von Ortsinformationen mit dem Smartphone.

- 1 Rufen Sie "Image App" auf. 
- 2 Wählen Sie [].
- 3 Wählen Sie [Geotagging].
- 4 Wählen Sie [], um die Aufnahme von Ortsinformationen zu starten.



2 Nehmen Sie Bilder mit der Kamera auf.

■ Stoppen Sie die Aufnahme von Ortsinformationen mit dem Smartphone.

- 1 Wählen Sie [], um die Aufnahme von Ortsinformationen zu stoppen.

■ Schreiben der Ortsinformationen auf die Bilder

(Vorbereitung an der Kamera)

Herstellen der Verbindung zu einem Smartphone. 

Bedienung des Smartphones.

- 1 Rufen Sie "Image App" auf. (S252)
- 2 Wählen Sie [].
- 3 Wählen Sie [Geotagging].
- 4 Wählen Sie [], um die Ortsinformationen zu senden und schreiben.



- Folgen Sie für den Betrieb des Smartphones den Anweisungen auf dem Bildschirm.
- Bilder mit Ortsinformationen sind mit [**GPS**] gekennzeichnet.

• Vorsichtsmaßnahmen:

Achten Sie bei Verwendung dieser Funktion darauf, besonderes Augenmerk auf den Datenschutz zu legen, wie z.B. die Rechte des Motivs. Die Benutzung erfolgt auf eigenes Risiko.

- Der Akku des Smartphones wird stärker beansprucht, wenn Standortinformationen aufgenommen werden.
Ist die Aufnahme von Standortinformationen nicht erforderlich, beenden Sie sie.
- Auf dem Smartphone können Sie das Empfangsintervall der Ortsinformationen einstellen und den Übertragungsstatus der Ortsinformationen überprüfen.
Weitere Informationen finden Sie unter [Hilfe] im Menü "Image App".

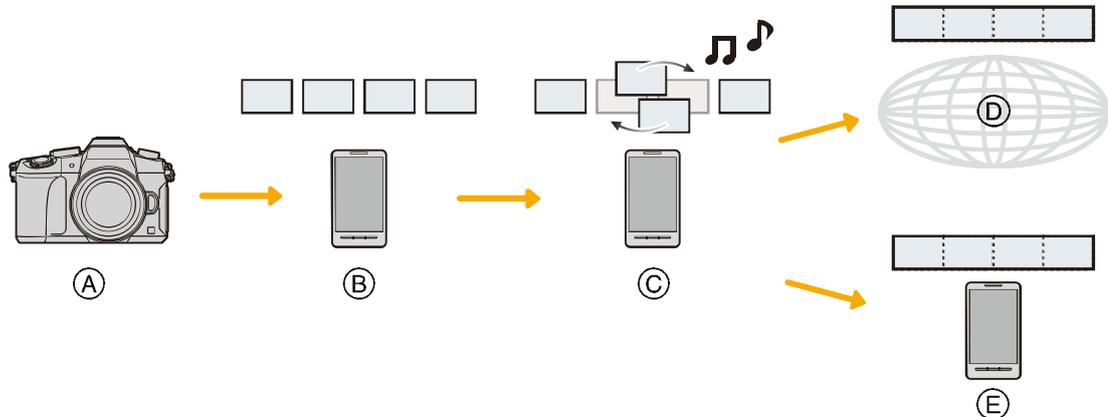


In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Die Standortinformationen können in den folgenden Fällen bzw. zu den folgenden Bildern nicht geschrieben werden:
 - Bei Bildern, die aufgenommen wurden, nachdem Standortinformationen an die Kamera gesendet wurden.
 - Bei Videos, die in [AVCHD] aufgenommen werden
 - Bei Bildern, die bereits mit Standortinformationen versehen sind.

Kombinieren von Videos, die mit Snap Movie auf einem Smartphone/ Tablet aufgenommen wurden

Durch die Verwendung eines Smartphones können Sie mit der [Snap Movie]-Funktion der Kamera aufgenommene Videos kombinieren [REDACTED]. Musik kann zu Videos hinzugefügt werden, die kombiniert werden. Darüber hinaus können Sie das kombinierte Video speichern oder auf einen Web-Dienst hochladen.



- (A) Nehmen Sie Videos mit [Snap Movie] auf.
- (B) Senden Sie die aufgenommenen Videos.
- (C) Bearbeiten Sie die Videos.
- (D) Kombinieren Sie die Videos, speichern Sie das kombinierte Video und senden Sie es an einen Web-Dienst.
- (E) Kombinieren Sie die Videos und speichern Sie das kombinierte Video.

■ Kombinieren von Videos mit einem Smartphone

1 Herstellen der Verbindung zu einem Smartphone. [REDACTED]

2 Bedienung des Smartphones.

1 Wählen Sie [].

2 Wählen Sie [Snap Movie].



- [Snap Movie]-Videos mit aktuellen Aufnahmedaten werden ausgewählt und automatisch an das Smartphone gesendet.
 - Wenn keine Videos mit aktuellen Aufnahmedaten verfügbar sind, wird ein Bildschirm angezeigt, über den Sie Videos auswählen können. Wählen Sie Videos aus und senden Sie diese.
- 3 Bearbeiten Sie die Videos.
- Bedienen Sie das Smartphone, um die Videos zu bearbeiten, wie beispielsweise Videos neu anzuordnen, nicht benötigte Videos zu löschen oder den Videos Musik hinzuzufügen.
 - Sie können die bearbeiteten Videos kombinieren und die kombinierte Datei auf dem Smartphone speichern oder auf einen Web-Dienst hochladen.
 - Lesen Sie die [Hilfe] im Menü "Image App" für weitere Informationen zur Bedienung.

- [Snap Movie] in der "Image App" erfordert ein Smartphone, das Android OS 4.3 oder höher unterstützt.
- Das iPhone 4 unterstützt [Snap Movie] der "Image App" nicht.

Anzeige von Bildern auf einem Fernsehgerät

Sie können Aufnahmen auf einem Fernseher anzeigen, der die Funktion Digital Media Renderer (DMR) des DLNA-Standards unterstützt.



Vorbereitung

Stellen Sie das Fernsehgerät auf den DLNA-Warte-Modus ein.

- Lesen Sie die Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgeräts.

1 Wählen Sie das Menü aus. ■■■■

MENU → [Setup] → [Wi-Fi] → [Wi-Fi-Funktion] → [Neue Verbindung] → [TV-Wiedergabe]

2 Wählen Sie [Über das Netzwerk] oder [Direkt] und stellen Sie die Verbindung her. ■■■■

3 Wählen Sie das Gerät, zu dem eine Verbindung hergestellt werden soll.

- Wenn die Verbindung hergestellt ist, wird der Bildschirm angezeigt.

■ Nehmen Sie mit diesem Gerät Bilder auf oder geben Sie Bilder wieder.

- Um die Verbindung zu beenden, befolgen Sie die unten stehenden Schritte:

MENU → [Setup] → [Wi-Fi] → [Wi-Fi-Funktion] → [Ja]

(Sie können die Verbindung auch durch Drücken von [Wi-Fi] beenden. ■■■■)

- Wenn Sie Bilder mit der Wi-Fi-Funktion anzeigen, können diese nicht in 4K-Auflösung ausgegeben werden. Um sie in 4K-Auflösung auszugeben, verbinden Sie die Kamera und den Fernseher mit einem HDMI-Mikro-Kabel. ■■■■
- Wenn ein Fernsehgerät mit diesem Gerät verbunden ist, kann der Bildschirm des Fernsehgeräts temporär in den Zustand vor der Verbindung zurückkehren. Bilder werden erneut angezeigt, wenn Sie Bilder aufnehmen oder wiedergeben.
- [Effekt] und [Ton] der Diashow sind deaktiviert.

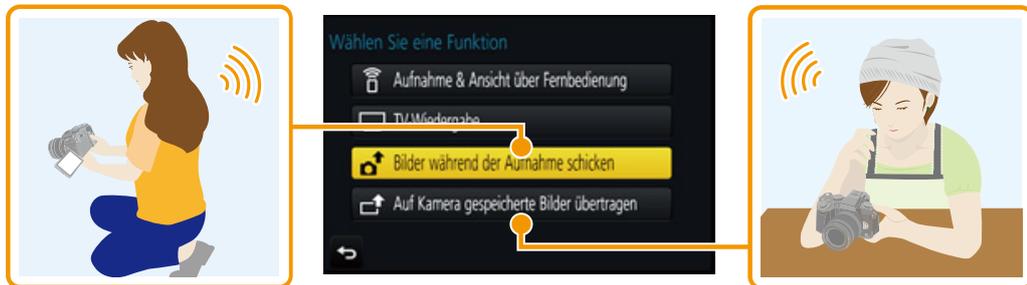
In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Videos und 4K-Burst-Dateien können nicht wiedergegeben werden.
- Während der Multi- oder Kalender-Wiedergabe oder beim Auswählen eines Fokusbereichs bei einem mit der Post-Fokus-Funktion aufgenommenen Bildes wird das auf der Kamera angezeigte Bild nicht auf dem Fernseher angezeigt.

Bilder senden

Wählen Sie beim Senden der Bilder die entsprechende Methode nach Auswahl von [Neue Verbindung].

Nachdem die Verbindung hergestellt wurde, können auch die Einstellungen zum Senden, wie die Bildgröße, geändert werden.



■ Bilder, die gesendet werden können

Zu sendende Bilder	JPEG	RAW	MP4 ^{*1}	AVCHD ^{*1, 2}	4K-Serienbilder-Dater ^{*1} Bilder, die mit der Post-Fokus-Funktion aufgenommen wurden ^{*1}	3D
[Smartphone] (S267)	○	—	○ ^{*3}	—	—	—
[PC] 	○	○	○	○	○	○
[Cloud Sync. Service] (S275)	○	—	○ ^{*3}	—	—	○
[WEB-Dienst] (S272)	○	—	○ ^{*3}	—	—	○
[AV-Gerät] (S269)	○	—	—	—	—	○
[Drucker] ^{*1} (S268)	○	—	—	—	—	—

*1 Das Senden per [Bilder während der Aufnahme schicken] ist nicht möglich.

*2 Ein in [AVCHD] aufgenommenes Videos kann an den [PC] gesendet werden, wenn die Dateigröße 4 GB oder kleiner ist. Das Senden ist nicht möglich, wenn das Video größer als 4 GB ist.

*3 Außer Videos, die mit ihrer Größe auf [4K] in [Aufn.-Qual.] eingestellt sind

- Unter Umständen können einige Bilder je nach Gerät nicht wiedergegeben werden.
- Siehe im Handbuch des Zielgerätes oder des WEB-Dienstes für weitere Informationen zur Wiedergabe der Bilder.

Versenden von Bildern während der Aufnahme

Ein Bild kann bei jeder Aufnahme automatisch an ein bestimmtes Gerät gesendet werden.

- Bei einer Verbindung mittels [Bilder während der Aufnahme schicken], wird [] auf dem Aufnahmebildschirm und [] beim Senden einer Datei angezeigt.

- Um die Verbindung zu beenden, befolgen Sie die unten stehenden Schritte:

MENU →  [Setup] → [Wi-Fi] → [Wi-Fi-Funktion] → [Ja]

- Sie können die Verbindung beenden oder die Sendeeinstellungen durch Drücken von [Wi-Fi] ändern. 

Sie können die Einstellungen nicht ändern, während Sie Bilder senden. Warten Sie, bis der Sendevorgang abgeschlossen wurde.



- Da die Kamera der Aufnahme Priorität einräumt, kann das Senden während der Aufnahme länger dauern.
- Wenn Sie dieses Gerät oder die Wi-Fi-Verbindung ausschalten bevor das Senden abgeschlossen wurde, werden nicht gesendete Bilder nicht erneut gesendet.
- Während des Sendens können Sie unter Umständen keine Dateien löschen oder das Wiedergabemenü nicht verwenden.

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Videos, 4K-Burst-Dateien und mit der Post-Fokus-Funktion aufgenommene Bilder können nicht gesendet werden.

Versenden von auf der Kamera gespeicherten Bildern

Nach der Aufnahme können die Bilder gewählt und gesendet werden.

- **Auswahl eines Bildes/von Bildern nach der Auswahl von [Einzel-Auswahl] oder [Multi-Auswahl]**

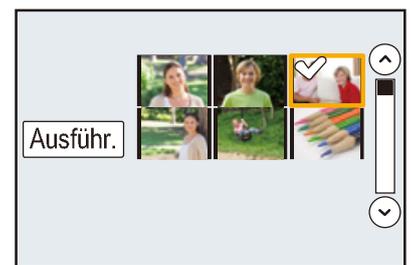
Einstellung [Einzel-Auswahl]

- 1 Wählen Sie das Bild aus.
- Wählen Sie [Einst.].



Einstellung [Multi-Auswahl]

- 1 Wählen Sie das Bild. (wiederholen)
 - Die Einstellung wird aufgehoben, wenn das Bild erneut gewählt wird.
- Wählen Sie [Ausführ.].
 - Die Anzahl der Bilder, die mit [Multi-Auswahl] gesendet werden können, ist beschränkt.



- Um die Sendeeinstellungen auf einem Bildschirm zu ändern, der nach dem Senden des Bildes angezeigt wird, drücken Sie [DISP.]. Wählen Sie [Ende], um die Verbindung zu beenden.

- Details des Wiedergabe-Menüs [Favoriten] oder [Druckeinst]-Einstellungen werden nicht gesendet.

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Einige Bilder, die mit einer anderen Kamera aufgenommen wurden, können unter Umständen nicht gesendet werden.
- Bilder, die mit einem Computer verändert oder bearbeitet wurden, können unter Umständen nicht gesendet werden.

Ändern der Einstellungen zum Senden von Bildern

Durch das Betätigen von [DISP.] nach dem Herstellen einer Verbindung können Sie die Einstellungen zum Senden ändern, wie die Bildgröße.

[Größe]	<p>Ändern Sie die Größe des Bildes zum Senden.</p> <p>[Original]/[Auto]^{*1}/[Ändern]</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie [Auto] auswählen, wird die Bildgröße durch die Umstände am Zielort bestimmt. • Sie können die Bildgröße von [M] oder [S] oder [VGA] in [Ändern] wählen. <p>Das Bildseitenverhältnis ändert sich nicht.</p>
[Dateiformat]^{*2}	[JPG]/[RAW+JPG]/[RAW]
[Ortsinfo. löschen]^{*3}	<p>Wählen Sie aus, ob die Ortsinformationen von den Bildern gelöscht werden sollen, bevor diese gesendet werden.</p> <p>[ON]: Löschen Sie die Ortsinformationen und senden Sie die Bilder anschließend.</p> <p>[OFF]: Behalten Sie die Ortsinformationen bei und senden Sie die Bilder.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mit diesem Vorgang werden nur die Ortsinformationen der Bilder gelöscht, die zum Versand eingerichtet wurden. (Die Ortsinformationen werden nicht von den originalen Bildern auf diesem Gerät gelöscht.)
[Cloud-Limit]^{*4}	<p>Sie können wählen, ob Sie Bildern senden wollen, wenn der Speicherplatz im Cloud Folder zur Neige geht.</p> <p>[ON]: Bilder nicht senden.</p> <p>[OFF]: Bilder von den ältesten löschen und anschließend neue Bilder senden.</p>

*1 Nur verfügbar, wenn das Ziel auf [WEB-Dienst] eingestellt ist.

*2 Nur verfügbar, wenn das Ziel auf [PC] eingestellt ist.

*3 Nur verfügbar, wenn das Ziel auf [Cloud Sync. Service] oder [WEB-Dienst] eingestellt ist.

*4 Nur verfügbar, wenn das Ziel auf [Cloud Sync. Service] eingestellt ist.

Bilder an ein Smartphone/Tablet senden



Vorbereitung

- Installieren Sie vorab "Image App". [REDACTED]

1 Wählen Sie das Menü aus. [REDACTED]

MENU → [Setup] → [Wi-Fi] → [Wi-Fi-Funktion] → [Neue Verbindung] → [Bilder während der Aufnahme schicken] oder [Auf Kamera gespeicherte Bilder übertragen] → [Smartphone]

2 Wählen Sie [Über das Netzwerk] oder [Direkt] und stellen Sie die Verbindung her. [REDACTED]

Auf Ihrem Smartphone

Bei Verbindung mit [Über das Netzwerk]:

- 1 Aktivieren Sie die Wi-Fi-Funktion.
- 2 Wählen Sie den Wireless Access Point aus, mit dem Sie sich verbinden möchten, und nehmen Sie die Einstellung vor.
- 3 Start "Image App". [REDACTED]

Bei Verbindung mit [Wi-Fi Direct] oder [WPS-Verbindung] in [Direkt]:

- 1 Start "Image App". (S252)

Bei Verbindung mit [Manuelle Verbindung] in [Direkt]:

- 1 Aktivieren Sie die Wi-Fi-Funktion.
- 2 Wählen Sie die SSID, die mit der auf dem Bildschirm dieses Geräts angezeigten übereinstimmt.
- 3 Start "Image App". [REDACTED]

3 Wählen Sie das Gerät, zu dem eine Verbindung hergestellt werden soll.

4 Prüfen Sie die Sendeeinstellungen und wählen Sie [Einst.].

- Um die Einstellung zum Senden zu ändern, drücken Sie [DISP.]. [REDACTED]

5 Wenn [Bilder während der Aufnahme schicken] ausgewählt wurde

Nehmen Sie Bilder auf. (S264)

Wenn [Auf Kamera gespeicherte Bilder übertragen] ausgewählt wurde

Wählen Sie das Bild aus. [REDACTED]

Drahtloses Drucken

Sie können Bilder an einen kompatiblen Drucker senden und dann wireless ausdrucken.



Vorbereitung

Um aufgenommene Bilder drahtlos auszudrucken, müssen Sie einen Drucker verwenden, der PictBridge (Wireless LAN)* unterstützt.

* Entspricht den DPS over IP-Standards.

- Kontaktieren Sie für Details zum PictBridge-Drucker (Wireless LAN-kompatibel) das entsprechende Unternehmen.

1 Wählen Sie das Menü aus. ██████

MENU →  [Setup] → [Wi-Fi] → [Wi-Fi-Funktion] → [Neue Verbindung] → [Auf Kamera gespeicherte Bilder übertragen] → [Drucker]

2 Wählen Sie [Über das Netzwerk] oder [Direkt] und stellen Sie die Verbindung her. ██████

3 Wählen Sie einen Drucker, zu dem eine Verbindung hergestellt werden soll.

4 Wählen Sie Bilder und drucken Sie anschließend.

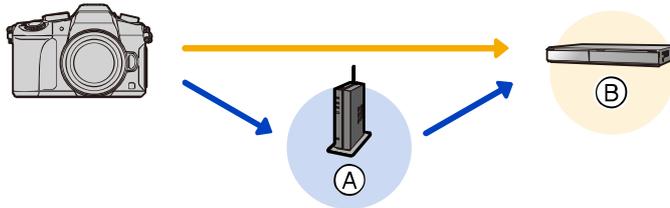
- Der Vorgang zur Auswahl der Bilder ist der gleiche, wie beim Anschluss des USB-Anschlusskabels. (S301)
- Drücken Sie [ / ], um die Verbindung zu beenden.
(Sie können die Verbindung auch durch Drücken von [Wi-Fi] beenden. (S251))

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Videos, 4K-Burst-Dateien und mit der Post-Fokus-Funktion aufgenommene Bilder können nicht gedruckt werden.

Senden von Bildern an ein AV-Gerät

Sie können Bilder und Videos an AV-Geräte zu Hause übertragen (AV-Heimgeräte).



Ⓐ Wireless-Zugangspunkt Ⓑ Home AV-Gerät

Vorbereitung

Stellen Sie Ihr Gerät zum Senden eines Bildes an AV-Geräte in den DLNA-Wartemodus.

- Lesen Sie für Einzelheiten die Bedienungsanleitung Ihres Geräts.

1 Wählen Sie das Menü aus.

MENU → [Setup] → [Wi-Fi] → [Wi-Fi-Funktion] → [Neue Verbindung] → [Bilder während der Aufnahme schicken] oder [Auf Kamera gespeicherte Bilder übertragen] → [AV-Gerät]

2 Wählen Sie [Über das Netzwerk] oder [Direkt] und stellen Sie die Verbindung her.

3 Wählen Sie das Gerät, zu dem eine Verbindung hergestellt werden soll.

4 Prüfen Sie die Sendeeinstellungen und wählen Sie [Einst.].

- Um die Einstellung zum Senden zu ändern, drücken Sie [DISP.].

5 Wenn [Bilder während der Aufnahme schicken] ausgewählt wurde

Nehmen Sie Bilder auf. (S264)

Wenn [Auf Kamera gespeicherte Bilder übertragen] ausgewählt wurde

Wählen Sie das Bild aus.

- Das Senden kann je nach dem Betriebszustand des AV-Geräts fehlschlagen. Außerdem kann das Senden einige Zeit dauern.

Senden von Bildern an einen PC

Sie können Bilder und Videos, die mit diesem Gerät aufgenommen wurden, an einen PC übertragen.



Vorbereitung

(An der Kamera)

- Wurde die Standardeinstellung für die Arbeitsgruppe und den Ziel-PC geändert, müssen Sie auch die Einstellung für dieses Gerät unter [PC-Verbindung] ändern. ■■■■

(Auf Ihrem PC)

- Schalten Sie den Computer ein.
- Bereiten Sie die Ordner zum Empfangen von Bildern auf dem PC vor, bevor Sie ein Bild an den PC senden. ■■■■

Erstellen eines Verzeichnisses zum Empfang der Bilder

- Erstellen Sie ein PC-Benutzerkonto [Kontoname (bis zu 254 Zeichen) und Kennwort (bis zu 32 Zeichen)] bestehend aus alphanumerischen Zeichen. Ein Versuch ein Empfangsverzeichnis zu erstellen, schlägt unter Umständen fehl, wenn das Konto andere als alphanumerische Zeichen enthält.

■ Bei Verwendung von “PHOTOfunSTUDIO”

- 1 Installieren Sie “PHOTOfunSTUDIO” auf Ihrem PC. ■■■■
- 2 Erstellen Sie ein Verzeichnis, in dem Bilder mit “PHOTOfunSTUDIO” empfangen werden.

- Wählen Sie [Automatisch erstellen], um den Ordner automatisch zu erstellen. Um einen Ordner festzulegen, einen neuen Ordner zu erstellen oder ein Passwort für einen Ordner einzurichten, wählen Sie [Manuell erstellen].
- Einzelheiten sind der Bedienungsanleitung von “PHOTOfunSTUDIO” (PDF) zu entnehmen.

■ Ohne Verwendung von “PHOTOfunSTUDIO”

(Für Windows)

Unterstützte Betriebssysteme: Windows 7/Windows 8/Windows 8.1/Windows 10

Beispiel: Windows 7

- 1 Wählen Sie ein Verzeichnis, das Sie zum Empfang benutzen möchten. Klicken Sie es mit der rechten Maustaste an.

- Wählen Sie [Eigenschaften] und aktivieren Sie dann die Veröffentlichung des Verzeichnisses.

- Für Details siehe in der Gebrauchsanweisung zu Ihrem PC oder in der Hilfe-Funktion des Betriebssystems.



(Für Mac)

Unterstützte Betriebssysteme: OS X v10.5 bis v10.11

Beispiel: OS X v10.8

- 1 Wählen Sie ein Verzeichnis, das Sie zum Empfang benutzen möchten und klicken Sie dann in der folgenden Reihenfolge auf die Optionen.
[Ablage] → [Informationen]
- 2 Aktivieren Sie die Veröffentlichung des Verzeichnisses.
 - Für Details siehe in der Gebrauchsanweisung zu Ihrem PC oder in der Hilfe-Funktion des Betriebssystems.

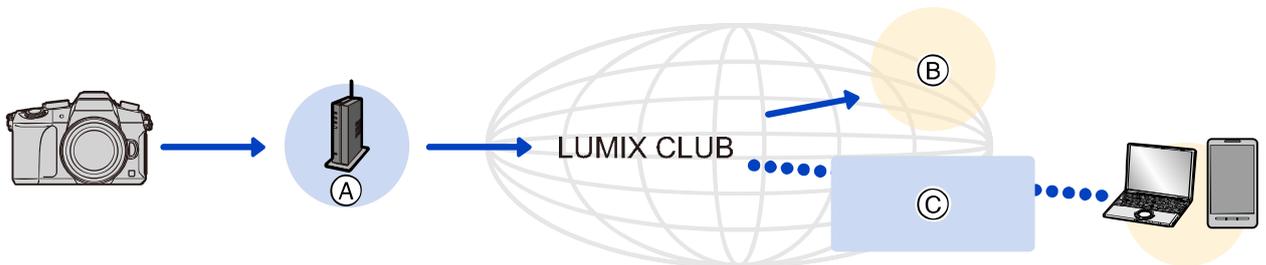
Senden von Bildern an den PC

- 1 Wählen Sie das Menü aus. 
MENU →  [Setup] → [Wi-Fi] → [Wi-Fi-Funktion] → [Neue Verbindung] → [Bilder während der Aufnahme schicken] oder [Auf Kamera gespeicherte Bilder übertragen] → [PC]
 - 2 Wählen Sie [Über das Netzwerk] oder [Direkt] und stellen Sie die Verbindung her. 
 - 3 Wählen Sie den PC, zu dem eine Verbindung hergestellt werden soll.
 - Wird der PC, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, nicht angezeigt, wählen Sie [Manuelle Eingabe] und geben Sie den Computernamen des PC (NetBIOS-Name bei Apple Mac-Computern) ein.
 - 4 Wählen Sie das Verzeichnis, das übertragen werden soll.
- 1 Prüfen Sie die Sendeeinstellungen und wählen Sie [Einst.].
 - Um die Einstellung zum Senden zu ändern, drücken Sie [DISP.]. 
 - 2 Wenn [Bilder während der Aufnahme schicken] ausgewählt wurde
Nehmen Sie Bilder auf. (S264)
 - 3 Wenn [Auf Kamera gespeicherte Bilder übertragen] ausgewählt wurde
Wählen Sie das Bild aus. 

- Nach dem Gesendet-Datum sortierte Ordner werden in dem festgelegten Ordner erstellt und Bilder werden in diesen Ordnern gespeichert.
- Wenn der Bildschirm für ein Benutzerkonto und eine Aufforderung zur Kennworteingabe erscheint, geben Sie das Passwort ein, das Sie auf Ihrem PC eingestellt haben.
- Enthält der Computernamen (NetBIOS-Name bei Apple Mac-Computern) eine Leerstelle (Leerzeichen), etc., wird der Computernamen eventuell nicht richtig erkannt. Schlägt ein Verbindungsversuch fehl, empfehlen wir Ihnen, den Computernamen (oder NetBIOS-Namen) in einen nur aus alphanumerischen Zeichen bestehenden Namen, mit max. 15 Zeichen, zu ändern.
- Wenn das Firewall des Betriebssystems, d.h. die Sicherheitssoftware, usw. aktiviert ist, kann unter Umständen keine Verbindung zum PC hergestellt werden.

Gebrauch von WEB-Diensten

Über den "LUMIX CLUB" können Sie Bilder und Videos an ein SNS usw. übertragen. Durch das Einrichten einer automatischen Übertragung von Bildern und Videos an den Cloud Sync Service können Sie die übertragenen Bilder oder Videos an einen PC oder ein Smartphone übertragen.



Ⓐ Wireless-Zugangspunkt

Ⓑ Web-Dienst

Ⓒ Cloud Sync Service

Vorbereitung

Um Bilder an einen Web-Dienst oder Cloud-Ordner senden zu können, müssen Sie sich beim "LUMIX CLUB" (S276) anmelden.

Um Bilder an einen WEB-Dienst zu senden, müssen Sie sich bei dem WEB-Dienst registrieren. (S273)

Senden von Bildern an einen WEB-Dienst



Beim Senden von Bildern an [Cloud Sync. Service]



Senden von Bildern an einen WEB-Dienst

- Bilder, die in den Web-Dienst hochgeladen wurden, können mit dieser Kamera nicht angezeigt oder gelöscht werden. Greifen Sie mit Ihrem Smartphone oder Computer auf die Bilder im Web-Dienst zu.
- Schlägt das Senden der Bilder fehl, wird per E-Mail ein Bericht mit einer Beschreibung des Fehlers an die im "LUMIX CLUB" gespeicherte E-Mail-Adresse gesendet.
- **Die Bilder können persönliche Daten enthalten, mit denen der Nutzer ermittelt werden kann. Dazu gehören Titel, Uhrzeit, Datum sowie Ort der Aufnahme. Prüfen Sie dies sorgfältig, bevor Sie die Bilder auf WEB-Dienste hochladen.**

- Panasonic haftet nicht für Schäden, die sich aus dem Austritt, Verlust, usw. von Bildern ergeben, die auf WEB-Dienste hochgeladen wurden.
- Löschen Sie beim Hochladen von Bildern in den WEB-Dienst keine Bilder von der Kamera, auch wenn die Übermittlung abgeschlossen wurde, bis Sie überprüft haben, dass sie korrekt in den WEB-Dienst hochgeladen wurden. Panasonic haftet nicht für Schäden, die sich aus dem Löschen von auf diesem Gerät gespeicherten Bildern ergeben.

Anmeldung von WEB-Diensten

Beim Senden von Bildern an WEB-Dienste muss der verwendete WEB-Dienst beim "LUMIX CLUB" angemeldet werden. ■■■■■

- Schlagen Sie in den "FAQ/Kontakt" auf der folgenden Seite für kompatible WEB-Dienste nach.
http://lumixclub.panasonic.net/ger/c/lumix_fags/

Vorbereitung:

Achten Sie darauf, dass Sie einen Zugang für den WEB-Dienst erstellt haben und über die Anmeldedaten verfügen.

- 1 Stellen Sie mit einem Smartphone oder einem Computer eine Verbindung zum "LUMIX CLUB" her.**
<http://lumixclub.panasonic.net/ger/c/>
- 2 Geben Sie Ihre Anmelde-ID des "LUMIX CLUB" und das Kennwort ein, um sich anzumelden.** ■■■■■
- 3 Registrieren Sie Ihre E-Mail-Adresse.**
- **Wählen Sie den zu verwendenden WEB-Dienst und registrieren Sie ihn.**
 - Befolgen Sie die Hinweise auf dem Bildschirm zum Registrieren des Dienstes.

Bilder senden

- **Wählen Sie das Menü aus.** ■■■■■

MENU → ⚙ [Setup] → [Wi-Fi] → [Wi-Fi-Funktion] → [Neue Verbindung] → [Bilder während der Aufnahme schicken] oder [Auf Kamera gespeicherte Bilder übertragen] → [WEB-Dienst]

- 2 Wählen Sie [Über das Netzwerk] und stellen Sie die Verbindung her. (S280)**
- 3 Wählen Sie einen Web-Dienst.**
- **Prüfen Sie die Sendeeinstellungen und wählen Sie [Einst.].**
 - Um die Einstellung zum Senden zu ändern, drücken Sie [DISP.]. ■■■■■

- **Wenn [Bilder während der Aufnahme schicken] ausgewählt wurde**

Nehmen Sie Bilder auf. (S264)

Wenn [Auf Kamera gespeicherte Bilder übertragen] ausgewählt wurde

Wählen Sie das Bild aus. ■■■■■

■ Senden von Bildern auf der Kamera an einen Web-Dienst mit Hilfe von einfachen Bedienvorgängen

Wenn Sie ein Bild senden, können Sie andere Bilder mit einfachen, Smartphone-ähnlichen Bedienvorgängen in einer Umgebung, in der eine Verbindung über einen Wireless Access Point verfügbar ist, an einen Web-Dienst senden.

(Die folgenden Anweisungen setzen voraus, dass Sie bereits beim "LUMIX CLUB" registriert sind, und dass die Kamera über einen Eintrag einer Verbindung zu einem Wireless Access Point verfügt.)

■ Zeigen Sie ein Bild an.

■ Drücken Sie ▼.

(Wenn Gruppenbilder ausgewählt wurden, drücken Sie ▲ und wählen Sie [Upload(Wi-Fi)] oder [Alle Hochladen(Wi-Fi)].)

- Der gleiche Bedienvorgang kann durch Berühren von [] ausgeführt werden.

(Wenn Gruppenbilder ausgewählt wurden, wählen Sie

[Upload(Wi-Fi)] oder [Alle Hochladen(Wi-Fi)] nach der Berührung von [], [], [] oder [], und berühren Sie anschließend [].)

■ Wählen Sie [Ja] auf dem Bestätigungsbildschirm.

■ Wählen Sie einen Web-Dienst.

■ Prüfen Sie die Sendeeinstellungen und wählen Sie [Einst.].

- Die Kamera stellt eine Verbindung zu einem zuvor verbundenen Wireless Access Point her und sendet das Bild an einen Web-Dienst.
- Um die Einstellung zum Senden zu ändern, drücken Sie [DISP.] .
- Die Schritte 4, ■ sind nicht erforderlich, wenn Sie ein weiteres Bild senden. Das Bild wird mit den gleichen Sendeeinstellungen an den gleichen Web-Dienst gesendet.
- Um die Verbindung zu beenden, drücken Sie [MENU/SET] oder bedienen Sie andere Steuerelemente, um den Wiedergabebildschirm zu verlassen. Sie können die Verbindung auch durch Drücken von [Wi-Fi] beenden. .



Ändern der Einstellungen zum Senden von Bildern oder des Web-Dienstes

Beenden Sie die Wi-Fi-Verbindung und befolgen Sie erneut die Anweisungen ab Schritt 1.

- Sie können auch die Sendeeinstellungen durch Drücken von [Wi-Fi] ändern, während Sie eine Wi-Fi-Verbindung nutzen. .

- Wenn die Kamera keine Einträge von Verbindungen zu verfügbaren Wireless Access Points hat, wird ein Bildschirm angezeigt, der Sie zur Auswahl einer Verbindungsmethode auffordert. Wählen Sie eine Verbindungsmethode und verbinden Sie die Kamera mit einem Wireless Access Point. .
- Wenn Sie nicht beim "LUMIX CLUB" registriert sind, wird ein Bildschirm angezeigt, der Sie zur Erlangung einer neuen Login-ID auffordert. Erlangen Sie eine Login-ID und legen Sie ein Passwort fest. (S276)
- Wenn kontinuierlich Gruppenbilder angezeigt werden, werden alle Bilder in der Gruppe gesendet. Wenn Gruppenbilder eins nach dem anderen angezeigt werden, wird das aktuell angezeigte Bild gesendet.

Beim Senden von Bildern an [Cloud Sync. Service]

■ Verwendung des [Cloud Sync. Service] (Stand: September 2016)

Vorbereitung

Sie müssen sich beim "LUMIX CLUB" (S276) anmelden und die Cloud Synchr.-Einstellung einrichten, um ein Bild an einen Cloud-Ordner senden zu können. Nutzen Sie auf einem PC "PHOTOfunSTUDIO" [REDACTED], um die Cloud-Synchronisierungseinstellungen vorzunehmen. Verwenden Sie auf einem Smartphone "Image App", um die Einstellungen vorzunehmen.

- Wenn Sie das Bildziel auf [Cloud Sync. Service] stellen, werden gesendete Bilder temporär im Cloud-Ordner gespeichert, und diese können mit dem verwendeten Gerät, wie z.B. dem PC oder Smartphone, synchronisiert werden.
- Ein Cloud Folder speichert die übertragenen Bilder für 30 Tage (bis zu 1000 Bilder). Die übertragenen Bilder werden automatisch 30 Tage nach der Übertragung gelöscht. Wenn die Anzahl der gespeicherten Bilder 1000 überschreitet werden außerdem auch innerhalb von 30 Tagen nach der Übertragung unter Umständen einige Bilder je nach den Einstellungen von [Cloud-Limit] [REDACTED] gelöscht.
- Wenn das Herunterladen von Bildern aus einem Cloud Folder auf alle angegebenen Geräte beendet ist, werden die Bilder unter Umständen aus dem Cloud Folder auch innerhalb von 30 Tagen nach der Übertragung gelöscht.

1 Wählen Sie das Menü aus. [REDACTED]

MENU → ⚙ [Setup] → [Wi-Fi] → [Wi-Fi-Funktion] → [Neue Verbindung] → [Bilder während der Aufnahme schicken] oder [Auf Kamera gespeicherte Bilder übertragen] → [Cloud Sync. Service]

2 Wählen Sie [Über das Netzwerk] und stellen Sie die Verbindung her. (S280)

3 Prüfen Sie die Sendeeinstellungen und wählen Sie [Einst.].

- Um die Einstellung zum Senden zu ändern, drücken Sie [DISP.] [REDACTED]

4 Wenn [Bilder während der Aufnahme schicken] ausgewählt wurde

Nehmen Sie Bilder auf. (S264)

Wenn [Auf Kamera gespeicherte Bilder übertragen] ausgewählt wurde

Wählen Sie das Bild aus. [REDACTED]

Registrierung beim “LUMIX CLUB”

Wenn Sie dieses Gerät im “LUMIX CLUB” registrieren, können Sie Bilder zwischen den von Ihnen verwendeten Geräten synchronisieren, oder diese Bilder an WEB-Dienste übertragen. Verwenden Sie den “LUMIX CLUB” zum Hochladen von Bildern auf Web-Dienste.

Über [LUMIX CLUB]

Fordern Sie eine Login-ID des “LUMIX CLUB” an (kostenlos).

- Sie können dieselbe “LUMIX CLUB”-Login-ID für dieses Gerät und ein Smartphone einrichten.

Weitere Informationen finden Sie auf der “LUMIX CLUB”-Website.

<http://lumixclub.panasonic.net/ger/c/>

Bitte beachten Sie:

- Der Dienst kann aufgrund von regelmäßigen Wartungen oder unerwarteten Problemen ausgesetzt werden und die Dienstinhalte können ohne vorherige Ankündigung an die Benutzer verändert oder hinzugefügt werden.
- Der Dienst kann mit einer angemessenen Ankündigungsfrist vollständig oder teilweise gestoppt werden.

Erfassung einer neuen Anmelde-ID ([Neues Konto])

1 Wählen Sie das Menü aus.

MENU →  [Setup] → [Wi-Fi] → [Wi-Fi-Setup] → [LUMIX CLUB] → [Konto einstellen/hinzuf.] → [Neues Konto]

- Stellen Sie eine Verbindung zum Netzwerk her.
Wechseln Sie durch Berühren von [Nächstes] zur nächsten Seite.
- Ein Bestätigungsbildschirm wird angezeigt, wenn bereits eine Anmelde-ID für die Kamera angefordert wurde. Wählen Sie [Ja], um eine neue Anmelde-ID anzufordern oder [Nein], wenn Sie keine neue Anmelde-ID anfordern möchten.

2 Wählen Sie die Methode zur Verbindung mit einem Wireless Access Point und nehmen Sie die Einstellung vor.

- Eine Einstellungsanzeige wird nur eingeblendet, wenn die Verbindung zum ersten Mal erfolgt. Sobald Sie den Verbindungsmodus eingestellt haben, wird dieser in dieser Einheit gespeichert und bei der nächsten Verbindung verwendet. Um den Wireless-Zugangspunkt zu ändern, über den die Verbindung erfolgen soll, drücken Sie [DISP.] und ändern Sie das Verbindungsziel.
- Wechseln Sie durch Berühren von [Nächstes] zur nächsten Seite.

3 Lesen Sie die Nutzungsbedingungen des “LUMIX CLUB” und wählen Sie [Zustimmen].

- Sie können mit ▲/▼ zwischen den Seiten wechseln.
- Sie können die Anzeige vergrößern (2×), indem Sie das hintere Einstellrad nach rechts drehen.
- Sie können die vergrößerte Anzeige auf die ursprüngliche Größe (1×) zurücksetzen, indem Sie das hintere Einstellrad nach links drehen.
- Sie können die Position der vergrößerten Anzeige mit ▲/▼/◀/▶ bewegen.
- Drücken Sie [⏏/↵], um den Vorgang abzubrechen, ohne eine Login-ID anzufordern.

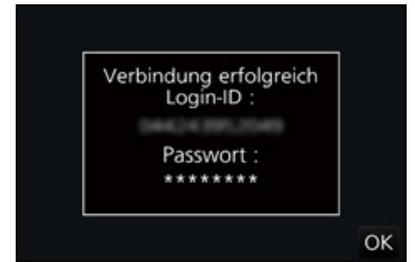


4 Geben Sie ein Kennwort ein.

- Geben Sie eine beliebige Kombination aus 8 bis 16 Zeichen als Kennwort ein.
- Informationen zur Eingabe von Zeichen finden Sie auf [S58](#).

■ Prüfen Sie die Anmelde-ID und wählen Sie [OK].

- **Notieren Sie unbedingt die Anmelde-ID und das Kennwort.**
- Die Anmelde-ID (12-stellige Ziffer) wird automatisch angezeigt.
Beim Anmelden im "LUMIX CLUB" mit einem Computer, müssen Sie nur diese Ziffern eingeben.
- Nach Herstellung der Verbindung wird eine Meldung angezeigt. Wählen Sie [OK].



Verwendung der erfassten Anmelde-ID/Prüfen oder Wechseln der Anmelde-ID oder des Kennworts ([Login-ID einstellen])

Vorbereitung:

Prüfen Sie die ID und das Kennwort bei Verwendung der erfassten Anmelde-ID
Rufen Sie, um das Kennwort des "LUMIX CLUB" auf der Kamera zu ändern, die Internetseite des "LUMIX CLUB" von Ihrem Smartphone oder PC auf und ändern Sie vorab das Kennwort des "LUMIX CLUB".

- Die Anmelde-ID und das Kennwort, die für den "LUMIX CLUB" gespeichert wurden, können auf diesem Gerät nicht geändert werden.

1 Wählen Sie das Menü aus. ■

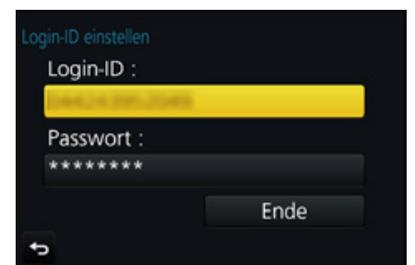
MENU → [Setup] → [Wi-Fi] → [Wi-Fi-Setup] → [LUMIX CLUB] → [Konto einstellen/hinzuf.] → [Login-ID einstellen]

- Die Login-ID und das Passwort werden angezeigt.
- Das Kennwort wird als "★" angezeigt.
- Schließen Sie das Menü, wenn Sie die Anmelde-ID nur prüfen möchten.

■ Wählen Sie die zu ändernde Option.

■ Geben Sie die Anmelde-ID oder das Kennwort ein.

- Informationen zur Eingabe von Zeichen finden Sie auf [S58](#).
- Geben Sie das auf Ihrem Smartphone oder PC neu erstellte Kennwort in der Kamera ein. Unterscheidet sich das Kennwort von dem auf Ihrem Smartphone oder PC erstellten, können Sie keine Bilder hochladen.



Einrichten derselben Login-ID für die Kamera und das Smartphone oder den Tablet-PC

Das Einrichten derselben Login-ID an diesem Gerät und Ihrem Smartphone eignet sich zum Senden von Bildern von diesem Gerät an andere Geräte oder Web-Dienste.

Wenn entweder dieses Gerät oder das Smartphone oder den Tablet-PC die Login-ID angefordert hat:

- 1 Verbinden Sie dieses Gerät mit dem Smartphone.**
- 2 Stellen Sie über das "Image App"-Menü die gemeinsame Login-ID ein.**

- Die Login-IDs für dieses Gerät und das Smartphone werden dieselben.
- Nachdem Sie dieses Gerät mit dem Smartphone verbunden haben, kann der Konfigurationsbildschirm für eine gemeinsame Login-ID angezeigt werden, wenn Sie den Wiedergabebildschirm anzeigen. Sie können auch eine gemeinsame Login-ID einrichten, indem Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen.
- Diese Funktion steht für die [Wi-Fi Direct]-Verbindung nicht zur Verfügung.

Wenn dieses Gerät und das Smartphone oder Tablet-PC unterschiedliche Login-IDs erlangt haben:

(Wenn Sie die Login-ID des Smartphones für dieses Gerät verwenden möchten)
Ändern Sie die Login-ID und das Passwort für dieses Gerät auf die Angaben, die durch das Smartphone erlangt wurden.

(Wenn Sie die Login-ID dieses Geräts für das Smartphone verwenden möchten)
Ändern Sie die Login-ID und das Passwort für das Smartphone auf die Angaben, die durch dieses Gerät erlangt wurden.

Lesen Sie die Nutzungsbedingungen des "LUMIX CLUB".

Prüfen Sie die Einzelheiten, wenn die Nutzungsbedingungen überarbeitet wurden.

Wählen Sie das Menü aus. (S51)

MENU →  [Setup] → [Wi-Fi] → [Wi-Fi-Setup] → [LUMIX CLUB] → [Nutzungsbeding.]

- Die Kamera stellt eine Verbindung zum Netzwerk her und die Nutzungsbedingungen werden angezeigt.
Schließen Sie das Menü nach dem Lesen der Nutzungsbedingungen.

Löschen Ihrer Login-ID und Ihres Kontos im “LUMIX CLUB”

Löschen Sie die Anmelde-ID von der Kamera, wenn Sie diese an eine andere Person weitergeben oder entsorgen. Sie können auch Ihr Konto beim “LUMIX CLUB” löschen.

1 Wählen Sie das Menü aus.

MENU →  **[Setup]** → **[Wi-Fi]** → **[Wi-Fi-Setup]** → **[LUMIX CLUB]** → **[Konto löschen]**

- Diese Meldung wird angezeigt. Wählen Sie [Nächstes].
- ### 2 Wählen Sie [Ja] im Bestätigungsbildschirm zum Löschen der Login-ID.
- Diese Meldung wird angezeigt. Wählen Sie [Nächstes].
- ### 3 Wählen Sie [Ja] im Bestätigungsbildschirm zum Löschen des “LUMIX CLUB”-Kontos.
- Wenn Sie die Funktion weiter nutzen möchten und [Nein] wählen, wird nur die Anmelde-ID gelöscht.
Verlassen Sie das Menü nach dem Ausführen.
- ### 4 Wählen Sie [Nächstes].
- Die Login-ID wird gelöscht und anschließend wird eine Nachricht angezeigt, die Sie über die Löschung Ihres Kontos benachrichtigt. Wählen Sie [OK].

• Änderungen und andere Vorgänge mit den Anmelde-IDs können nur an der mit der Kamera angeforderten Anmelde-ID vorgenommen werden.

Die Verbindungen

Wenn Sie [Neue Verbindung] ausgewählt haben, wählen Sie zunächst eine Wi-Fi-Funktion und ein Ziel und anschließend eine Verbindungsmethode aus.

Wenn Sie [Wählen Sie einen Zielort aus dem Verlauf] oder [Wählen Sie einen Zielort aus den Favoriten] ausgewählt haben, können Sie sich mit den zuvor verwendeten Wi-Fi-Verbindungseinstellungen verbinden.

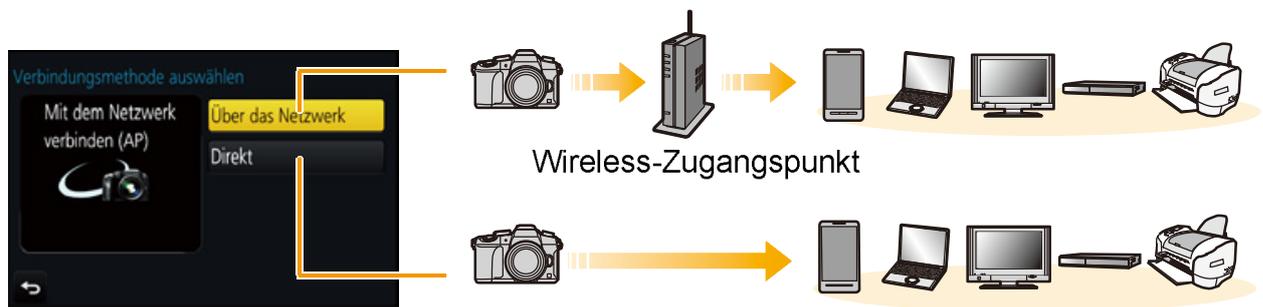
Dieser Abschnitt beschreibt die Verbindungsmethoden.

- Wenn Sie sich mit denselben Einstellungen wie zuvor verbinden, lesen Sie [S284](#).

Wenn ein Bildschirm angezeigt wird, der dem unten ähnelt, wählen Sie eine Verbindungsmethode.

- Beispiel des Vorganges für die Anzeige eines Bildschirms:

MENU →  **[Setup]** → **[Wi-Fi]** → **[Wi-Fi-Funktion]** → **[Neue Verbindung]** → **[Bilder während der Aufnahme schicken]** → **[Smartphone]**



[Über das Netzwerk]	Verbinden über einen Wireless-Zugangspunkt.	S281
[Direkt]	Ihr Gerät erstellt eine direkte Verbindung zu diesem Gerät.	

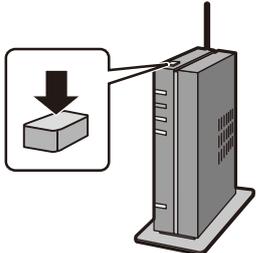
Das Herstellen eines direkten Anschlusses ist günstig, wenn Sie sich entfernt von zu Hause befinden, wo kein Wireless-Zugangspunkt zur Verfügung steht oder wenn Sie eine vorläufige Verbindung zu einem Gerät herstellen, das Sie gewöhnlich nicht benutzen.

Verbinden über einen Wireless-Zugangspunkt (über das Netzwerk)

Sie können die Methode zur Verbindung mit einem Wireless Access Point wählen.

- * WPS ist eine Funktion, die es Ihnen einfach ermöglicht, die Einstellungen zur Verbindung und Sicherheit von WLAN-Geräten vorzunehmen.
Um herauszufinden, ob der von Ihnen verwendete Wireless Access Point zu WPS kompatibel ist, siehe im Handbuch des Wireless Access Points.



<p>[WPS (Tastendruck)]</p>	<p>Speichern Sie den Wireless Access Point mit Drucktastenfunktion, der zu Wi-Fi Protected Setup™ kompatibel ist, und über eine WPS-Kennzeichnung verfügt.</p> <p>Betätigen Sie die Wireless Access Point WPS-Taste, bis in den WPS-Modus umgeschaltet wird. z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Siehe in der Bedienungsanleitung zum Wireless Access Point für Details. 
<p>[WPS (PIN-Code)]</p>	<p>Speichern Sie den Wireless Access Point mit PIN-Code, der zu Wi-Fi Protected Setup kompatibel ist, mit einer WPS-Kennzeichnung.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1 Wählen Sie auf dem Kamerabildschirm den Wireless-Zugangspunkt, zu dem Sie eine Verbindung herstellen. 2 Geben Sie den auf dem Kamerabildschirm angezeigten PIN-Code in den Wireless Access Point ein. <p>■ Drücken Sie an der Kamera auf [MENU/SET].</p> <ul style="list-style-type: none"> • Siehe in der Bedienungsanleitung zum Wireless Access Point für Details.
<p>[Aus Liste]</p>	<p>Wählen Sie diese Option, wenn Sie sich bezüglich der WPS-Kompatibilität nicht sicher sind, oder wenn Sie einen Wireless Access Point suchen und sich damit verbinden möchten. </p>

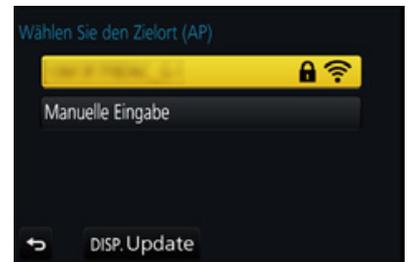
Wenn Sie sich hinsichtlich der WPS-Kompatibilität nicht sicher sind (Verbindung über [Aus Liste])

Suchen Sie nach verfügbaren Wireless Access Points.

- Bestätigen Sie den Schlüssel des gewählten Wireless Access Points, wenn die Netzwerk-Authentifizierung verschlüsselt ist.
- Bestätigen Sie bei Verbindung über [Manuelle Eingabe] die SSID, die Verschlüsselungsart, den Schlüssel des Wireless Access Points, den Sie nutzen.

Wählen Sie den Wireless-Zugangspunkt, zu dem eine Verbindung hergestellt wird.

- Durch Drücken von [DISP.] wird erneut nach einem Wireless Access Point gesucht.
- Wenn kein Wireless Access Point gefunden wurde, siehe unter “Beim Anschluss mit [Manuelle Eingabe]” auf [S282](#).



(Wenn die Netzwerk-Authentifizierung verschlüsselt ist)

Geben Sie den Schlüssel ein.

- Informationen zur Eingabe von Zeichen finden Sie auf [S282](#).

Beim Anschluss mit [Manuelle Eingabe]

Wählen Sie in dem in Schritt 1 von “Wenn Sie sich hinsichtlich der WPS-Kompatibilität nicht sicher sind (Verbindung über [Aus Liste])” angezeigten Bildschirm [Manuelle Eingabe].

2 Geben Sie die SSID des Wireless Access Points ein, zu dem Sie die Verbindung aufbauen und wählen Sie [Einst.].

- Informationen zur Eingabe von Zeichen finden Sie auf [S282](#).

Wählen Sie die Art der Netzwerk-Authentifizierung.

- Für Informationen zur Netzwerk-Authentifizierung siehe in der Bedienungsanleitung zum Wireless Access Point.

Wählen Sie die Verschlüsselungsart.

- Die Art der Einstellungen, die verändert werden können, variiert unter Umständen je nach den Einzelheiten der Netzwerk-Authentifizierung.

Art der Netzwerk-Authentifizierung	Einstellbare Verschlüsselungsarten
[WPA2-PSK]	[TKIP]/[AES]
[WPA-PSK]	[TKIP]/[AES]
[Gem. Schlüssel]	[WEP]
[Offen]	[Keine Verschlüss.]/[WEP]

(Bei Auswahl einer anderen Option als [Keine Verschlüss.])

Geben Sie den Schlüssel ein.

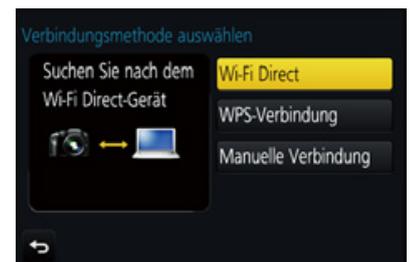


- Informationen zum Speichern eines Wireless Access Points finden Sie in der Bedienungsanleitung des Wireless Access Points und in den Einstellungen.
- Kann keine Verbindung hergestellt werden, sind die Funkwellen des Wireless Access Points unter Umständen zu schwach.
Siehe unter "Meldungen" [blau] und "Fehlerbehebung" (S320) für Details.
- Je nach Ihrer Umgebung kann sich die Übertragungsgeschwindigkeit zwischen der Kamera und dem Wireless-Zugangspunkt verringern. Darüber hinaus steht der Wireless-Zugangspunkt möglicherweise nicht zur Nutzung zur Verfügung.

Direktes Verbinden der Kamera und eines anderen Geräts (direkte Verbindung)

Sie können die Methode zur Verbindung an das von Ihnen verwendete Gerät wählen.

Wählen Sie die von Ihrem Gerät unterstützte Verbindungsmethode.



[Wi-Fi Direct]	<ul style="list-style-type: none"> ■ Richten Sie an Ihrem Gerät den Wi-Fi Direct®-Modus ein. ■ Wählen Sie [Wi-Fi Direct] auf dem Kamerabildschirm. ■ Wählen Sie auf dem Kamerabildschirm das Gerät, zu dem eine Verbindung hergestellt werden soll.
[WPS-Verbindung]	<p>[WPS (Tastendruck)]</p> <ul style="list-style-type: none"> 1 Wählen Sie [WPS (Tastendruck)] auf der Kamera. ■ Richten Sie am Gerät den WPS-Modus ein. <ul style="list-style-type: none"> • Sie können länger auf eine Verbindung warten, indem Sie [DISP.] auf diesem Gerät drücken.
	<p>[WPS (PIN-Code)]</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Wählen Sie [WPS (PIN-Code)] auf der Kamera. ■ Geben Sie den PIN-Code des Geräts in dieser Kamera ein.
[Manuelle Verbindung]	<p>Geben Sie die SSID und das Passwort in dem Gerät ein. Die SSID und das Passwort werden auf dem Auf Verbindung warten-Bildschirm dieses Geräts angezeigt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn das Ziel auf [Smartphone] eingestellt ist, wird das Passwort nicht angezeigt. Wählen Sie die SSID, um eine Verbindung herzustellen. [blau]



- Bitte lesen Sie auch die Bedienungsanleitung des zu verbindenden Geräts.

Schnelles Verbinden mit den gleichen Einstellungen wie zuvor ([Wählen Sie einen Zielort aus dem Verlauf]/[Wählen Sie einen Zielort aus den Favoriten])

Bei Verwendung der Funktion Wi-Fi wird ein Datensatz im Register gespeichert. Sie können bestimmte Datensätze als bevorzugt speichern. Durch Verwendung des Verlaufs oder der Favoritenliste können Sie sich einfach mit den zuvor verwendeten Einstellungen verbinden. Überprüfen Sie, ob die Wi-Fi-Einstellungen des zu verbindenden Geräts dieselben sind, wie zuvor verwendet.

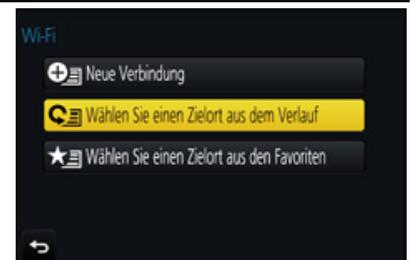
- Wenn die Einstellungen des Geräts, zu dem eine Verbindung hergestellt werden soll, geändert wurden, kann möglicherweise keine Verbindung mit dem Gerät hergestellt werden.

Wählen Sie das Menü aus. ■■■■■

MENU → ⚙ [Setup] → [Wi-Fi] → [Wi-Fi-Funktion]

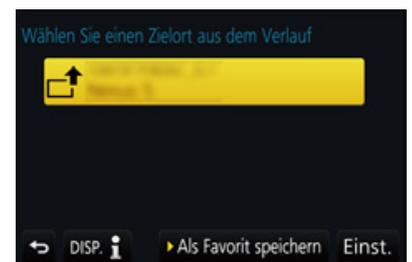
2 Wählen Sie [Wählen Sie einen Zielort aus dem Verlauf] oder [Wählen Sie einen Zielort aus den Favoriten].

[Wählen Sie einen Zielort aus dem Verlauf]	Verbinden mit den gleichen Einstellungen wie zuvor.
[Wählen Sie einen Zielort aus den Favoriten]	Verbinden mit den als bevorzugt gespeicherten Einstellungen.



Wählen Sie die Option.

- Wenn das Gerät, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten (Smartphone etc.), mit einem anderen Wireless-Zugangspunkt als der Kamera verbunden ist, können Sie das Gerät nicht über [Direkt] mit der Kamera verbinden. Ändern Sie die Wi-Fi-Einstellungen des Geräts, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, sodass der zu verwendende Wireless-Zugangspunkt auf die Kamera gestellt ist. Sie können auch [Neue Verbindung] auswählen und die Geräte erneut verbinden. ■■■■■



Speichern von Datensätzen als bevorzugt

1 Wählen Sie das Menü aus. ■■■■■

MENU → ⚙ [Setup] → [Wi-Fi] → [Wi-Fi-Funktion] → [Wählen Sie einen Zielort aus dem Verlauf]

2 Wählen Sie den Verlauf, den Sie auf Favoriten registrieren möchten, und drücken Sie anschließend ►.

■ Geben Sie einen Registrierungsnamen ein.

- Informationen zur Eingabe von Zeichen finden Sie auf ■■■■■.
- Sie können maximal 30 Zeichen eingeben. Ein Zeichen zu zwei Byte wird als zwei Zeichen behandelt.

Bearbeiten des auf Favoriten registrierten Verlaufs

1 Wählen Sie das Menü aus. ■■■■

MENU →  [Setup] → [Wi-Fi] → [Wi-Fi-Funktion] →
[Wählen Sie einen Zielort aus den Favoriten]

2 Wählen Sie den Favoritenverlauf, den Sie bearbeiten möchten, und drücken Sie anschließend ►.

[Aus Favoriten entfernen]	—
[Reihenfolge der Favoriten ändern]	Wählen Sie das Ziel.
[Ändern Sie den registrierten Namen]	<ul style="list-style-type: none"> • Informationen zur Eingabe von Zeichen finden Sie auf S58. • Sie können maximal 30 Zeichen eingeben. Ein Zeichen zu zwei Byte wird als zwei Zeichen behandelt.



Speichern häufig verwendeter Einstellungen für Wi-Fi-Verbindungen als bevorzugt

Die Anzahl der Einstellungen, die im Register gespeichert werden können, ist beschränkt.

Wir raten, häufig verwendete Einstellungen für Wi-Fi-Verbindungen als bevorzugt zu speichern. ■■■■



Kontrolle der Verbindungsdetails eines Datensatzes oder Favoriten.

Wird [DISP.] bei Auswahl einer Option unter denen im Register oder den Favoriten gedrückt, können Details zur Verbindung angezeigt werden.

- Durch das Ausführen von [Wi-Fi-Einst.zurücks.] werden der Verlauf und die in [Wählen Sie einen Zielort aus den Favoriten] gespeicherten Inhalte gelöscht.
- Beim Verbinden zu einem Netzwerk, mit dem viele PCs verbunden sind, unter Verwendung von [Wählen Sie einen Zielort aus dem Verlauf] oder [Wählen Sie einen Zielort aus den Favoriten], kann ein Verbindungsversuch fehlschlagen, da das zuvor verbundene Gerät unter vielen Geräten erkannt wird.
Stellen Sie die Verbindung mittels [Neue Verbindung] wieder her, wenn ein Verbindungsversuch fehlschlägt.

[Wi-Fi-Setup]-Menü

Konfigurieren Sie die für die Wi-Fi-Funktion benötigten Einstellungen.
Die Einstellungen können bei Verbindung über Wi-Fi nicht geändert werden.

Wählen Sie das Menü aus. ■■■■

MENU → ⚙ [Setup] → [Wi-Fi] → [Wi-Fi-Setup]

[Wi-Fi-Passwort]	Sie können die Sicherheit erhöhen, indem Sie die Passworteingabe für eine direkte Verbindung mit einem Smartphone aktivieren.
	<p>[ON]: Verbindet die Kamera und ein Smartphone über eine SSID und ein Passwort. ■■■■</p> <p>[OFF]: Verbindet die Kamera und ein Smartphone über eine SSID. (S253)</p>

- Wenn [ON] gewählt ist, können Sie auch durch Scannen eines QR-Codes eine Verbindung einrichten. (S254)

[LUMIX CLUB]	Ruft die "LUMIX CLUB" Login-ID ab oder ändert diese. ■■■■
---------------------	---

[PC-Verbindung]	Sie können die Arbeitsgruppe einstellen. Um Bilder an einen PC zu senden, ist eine Verbindung zur gleichen Arbeitsgruppe als Ziel-PC erforderlich. (Die Standardeinstellung ist "WORKGROUP".)
	<p>[Änderung des Namens der Arbeitsgruppe]: Geben Sie die Arbeitsgruppe des sich verbindenden PCs ein.</p> <p>[Auf Standard zurücksetzen]: Stellt die Ausgangsstatus wieder her.</p>

- Informationen zur Eingabe von Zeichen finden Sie auf S58.
- Wenn Sie den PC mit Standardeinstellungen verwenden, müssen Sie die Arbeitsgruppe nicht ändern.

[Gerätename]	Sie können den Namen (SSID) dieses Geräts ändern.
	<p>1 Drücken Sie [DISP].</p> <p>■ Geben Sie den gewünschten Gerätenamen ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Informationen zur Eingabe von Zeichen finden Sie auf ■■■■. • Sie können maximal 32 Zeichen eingeben.



<p>[Wi-Fi-Funktionssperre]</p>	<p>Um einen fehlerhaften Betrieb oder Gebrauch der Wi-Fi-Funktion durch Dritte zu verhindern, und um gespeicherte persönliche Daten zu schützen, wird empfohlen, die Wi-Fi-Funktion mit einem Kennwort zu schützen. Beim Einrichten eines Kennwortes wird bei Verwendung der Wi-Fi-Funktion automatisch der Bildschirm zur Kennworteingabe angezeigt.</p>
	<p>[Setup]: Geben Sie eine beliebige 4-stellige Zahl als Kennwort ein. [Abbr.]</p>

- Informationen zur Eingabe von Zeichen finden Sie auf [S58](#).
- Fertigen Sie eine Kopie des Kennwortes an.
Sollten Sie es vergessen, können Sie es mit [Wi-Fi-Einst.zurücks.] im Menü [Setup] zurücksetzen, wobei jedoch auch andere Einstellungen zurückgesetzt werden. (außer [LUMIX CLUB])

<p>[Netzwerkadresse]</p>	<p>Zeigt die MAC-Adresse und IP-Adresse dieses Geräts an.</p>
---------------------------------	---

- Eine "MAC-Adresse" ist eine eindeutige Adresse, die zur Identifizierung eines Netzwerkgerätes benutzt wird.
- Die "IP-Adresse" ist eine Nummer, die einen PC identifiziert, der mit einem Netzwerk, wie dem Internet, verbunden ist. Die Adressen für Heimnetzwerke werden automatisch von der DHCP-Funktion, wie einem Wireless Access Point, zugeordnet. (Beispiel: 192.168.0.87)



MENU



Ansehen von 4K-Videos auf einem TV-Gerät/ Speichern von 4K-Videos auf Ihrem PC oder Rekorder

Ansehen von Videos in 4K

■ Wiedergabe auf einem TV-Bildschirm

Durch die Verbindung der Kamera mit einem TV, der Videos in 4K unterstützt, und die Wiedergabe von Videos, bei deren Aufnahme die Größe in [Aufn.-Qual.] auf [4K] gestellt war, können Sie detailreiche Videos in 4K genießen. Obwohl die Ausgabeauflösung niedriger sein wird, können Sie diese auch wiedergeben, indem Sie die Kamera an einen TV anschließen, der Videos in 4K nicht unterstützt.

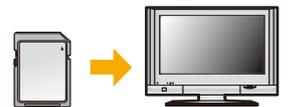


Vorbereitung: Stellen Sie [HDMI-Modus (Wdgb.)] auf [AUTO] oder [4K].

- Wenn eine Verbindung zu einem TV-Gerät hergestellt wird, das 4K-Videos nicht unterstützt, wählen Sie [AUTO].

Verbinden Sie die Kamera über ein HDMI-Mikro-Kabel mit einem 4K-kompatiblen TV und rufen Sie den Wiedergabebildschirm auf.

- Wenn [VIERA Link] auf [ON] eingerichtet und die Kamera an einen Fernseher angeschlossen wird, der VIERA Link unterstützt, wird der Eingang des Fernsehers automatisch umgeschaltet und der Wiedergabebildschirm angezeigt. (S293)
- Sie können MP4-Videos mit einer [Aufn.-Qual.]-Größe von [4K] auch wiedergeben, indem Sie die Karte in den SD-Kartensteckplatz eines TV-Geräts einsetzen, der 4K-Videos unterstützt.
- Beachten Sie auch die Bedienungsanleitung des Fernsehgeräts.



■ Ansehen auf einem PC

- Um mit einer [Aufn.-Qual.] von [4K] aufgenommene Videos auf einem PC wiederzugeben, verwenden Sie die Software "PHOTOfunSTUDIO" (S295).
- Zur Wiedergabe und Bearbeitung von Videos in 4K benötigen Sie eine leistungsstarke PC-Umgebung.
- Siehe Bedienungsanleitung von "PHOTOfunSTUDIO" (PDF).



Speichern von 4K-Videos

■ Speichern auf einem PC

Hinweise dazu finden Sie auf [S294](#).

■ Speichern auf einer Festplatte oder DVD

Sie können Videos, die mit der Größe in [Aufn.-Qual.] auf [4K] gestellt aufgenommen wurden, mit Panasonic-Rekordern nicht auf Blu-Ray-Discs und DVDs kopieren. (Stand: September 2016)

Sie können die Software "PHOTOfunSTUDIO"  verwenden, um die Dateigröße eines Videos auf eine kleinere Größe zu konvertieren, oder um es auf eine DVD zu kopieren.

- Siehe Bedienungsanleitung von "PHOTOfunSTUDIO" (PDF).





Die Bildaufnahmen können auf einem Fernsehgerät mit SD-Speicherkartensteckplatz wiedergegeben werden.

- Je nach Modell des Fernsehgeräts werden die Bilder unter Umständen nicht bildfüllend wiedergegeben.
- Das Dateiformat der wiedergabefähigen Videos kann sich je nach TV-Modell unterscheiden.
- In einigen Fällen können Panoramabilder nicht wiedergegeben werden. Außerdem funktioniert die Auto-Scroll-Wiedergabe von Panoramabildern unter Umständen nicht.
- Informationen zu Karten, die sich zur Wiedergabe eignen, finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehers.

Aufnahme während der Überwachung von Kamerabildern

Bei Verwendung des HDMI-Ausgangs können Sie Bilder und Videos aufnehmen, während Sie das Kamerabild auf einem externen Monitor, TV-Gerät oder einem ähnlichen Gerät überprüfen.

■ Umschalten der angezeigten Informationen

Sie können die Anzeige während der HDMI-Ausgabe mit [HDMI-Info.anz. (Aufn.)]  in [TV-Anschluss] im Menü [Setup] ändern.

[ON]: Die Kameraanzeige wird unverändert ausgegeben.

[OFF]: Es werden nur Bilder ausgegeben.





MENU



- Wenn Sie die Aufnahme während der HDMI-Ausgabe ausführen, wird die [Aufn.-Qual.]-Einstellung im [Video]-Menü auf die Bilder angewendet. Unterstützt das verbundene Gerät die Einstellung nicht, wird automatisch die für das Gerät optimale Einstellung für die HDMI-Ausgabebildqualität ausgewählt.
- Wird die Kamera mit einem externen Monitor oder einem TV-Gerät verbunden, das 4K-Videos unterstützt, wenn Sie eine der folgenden Einstellungen verwenden, wird der Bildwinkel noch schmaler als normal:
 - [4K/100M/30p]/[4K/100M/25p]/[4K/100M/24p] im [Aufn.-Qual.]
 - [4K Live Schneiden]
- Bei Verwendung des Auto-Fokusmodus [\oplus] oder der MF-Hilfe kann der Bildschirm nicht im Fenstermodus vergrößert werden.
- Ext. Teleobj. (Video) kann nicht verwendet werden (außer kreativer Videomodus).
- [Bildverhält.] im [Rec]-Menü ist fest auf [16:9] eingestellt.
- Elektronische Töne sowie die Töne des elektronischen Auslösers werden stumm geschaltet.
- Wenn Sie Bild und Ton am Fernseher überprüfen, der mit der Kamera verbunden ist, nimmt das Kameramikrofon möglicherweise den Ton der Fernseherlautsprecher auf, und es kommt zu abnormen Geräuschen (Audiofeedback). Ist dies der Fall, vergrößern Sie den Abstand der Kamera zum Fernseher oder verringern die Lautstärke des Fernsehers.
- Wenn Sie eine Wi-Fi-Verbindung einrichten, während Sie den HDMI-Ausgang nutzen, wird auf dem Kameramonitor kein Bild angezeigt.
- Im Szenen-Guide-Modus wird der Bildschirm zur Szenenauswahl nicht über die HDMI-Verbindung ausgegeben.
- Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - Während der Panoramabildaufnahme
 - Bei der Aufnahme von 4K-Fotos
 - Beim Aufnehmen mit der Post-Fokus-Funktion

Verwendung von VIERA Link (HDMI)

Was ist VIERA Link (HDMI) (HDAVI Control™)?

- Diese Funktion erlaubt Ihnen zur leichteren Bedienung die Verwendung der Fernbedienung für das Panasonic-Fernsehgerät, wenn die Kamera für automatische verknüpfte Bedienung über das HDMI-Mikro-Kabel an ein VIERA Link-kompatibles Gerät angeschlossen wurde. (Es sind nicht alle Bedienungsschritte möglich.)
- VIERA Link ist eine einzigartige Funktion von Panasonic auf Grundlage einer HDMI-Steuerfunktion und arbeitet mit der Spezifikation HDMI CEC (Consumer Electronics Control).
Eine verknüpfte Bedienung mit HDMI CEC-kompatiblen Geräten anderer Hersteller ist nicht garantiert. Informationen über die Verwendung von mit VIERA Link kompatiblen Geräten anderer Hersteller finden Sie in den Bedienungsanleitungen der entsprechenden Geräte.
- Dieses Gerät unterstützt die Funktion "VIERA Link Ver.5". "VIERA Link Ver.5" ist der Standard für Panasonic VIERA Link-kompatible Geräte. Dieser Standard ist kompatibel zu Panasonic herkömmlichen VIERA Link-Geräten.

Vorbereitungen:

Stellen Sie [VIERA Link] auf [ON]. (S224)

- 1 Schließen Sie das Gerät über ein HDMI-Mikro-Kabel an ein VIERA Link-kompatibles Panasonic-Fernsehgerät an (S290).**
- Schalten Sie die Kamera ein und drücken Sie dann [▶].**
- Nehmen Sie die Bedienung mit der Fernbedienung des Fernsehgeräts vor.**

Dieses Gerät ausschalten:

Wenn Sie die TV-Fernbedienung zum Ausschalten des Fernsehers verwenden, schaltet sich auch dieses Gerät aus.

Automatisches Umschalten des Eingangs:

- Wenn Sie das Fernsehgerät und dieses Gerät mit einem HDMI-Mikro-Kabel verbinden, dieses Gerät einschalten und dann [▶] drücken, wird der Eingangskanal des Fernsehgeräts automatisch auf das Bild dieses Geräts geschaltet. Wenn das Fernsehgerät auf Standby steht, schaltet es sich automatisch ein (falls für die Einstellung [Set] des Fernsehgeräts die Option [Power on link] gewählt wurde).
- Der Betrieb durch Benutzung der Taste an diesem Gerät ist begrenzt.
- Zur Wiedergabe des Tons eines Films während einer Diashow, stellen Sie [Ton] auf [AUTO] oder [Ton] auf dem Einstellungsbildschirm der Diashow ein.
- Verwenden Sie ein "Highspeed-HDMI-Mikro-Kabel" mit dem HDMI-Logo.
Kabel, die nicht zu den HDMI-Standards kompatibel sind, werden nicht funktionieren.
"Highspeed-HDMI-Mikro-Kabel" (Stecker Typ D–Typ A, Länge bis zu 2 m)
- Falls VIERA Link nicht ordnungsgemäß funktioniert, informieren Sie sich auf Seite .

Speichern von Fotos und Videos auf Ihrem PC

Wenn Sie die Kamera an einen PC anschließen, können Sie Ihre Aufnahmen auf den PC übertragen.

- Einige PCs können direkt von der aus der Kamera entnommenen Karte lesen. Weitere Einzelheiten sind der Bedienungsanleitung Ihres PCs zu entnehmen.

■ Verwendbare PCs

Das Gerät kann an jeden PC angeschlossen werden, der Massenspeicher erkennt.

- Windows-Support: Windows 7/Windows 8/Windows 8.1/Windows 10
- Mac-Support: OS X v10.5 bis v10.11



AVCHD-Videos können unter Umständen nicht korrekt importiert werden, wenn sie als Dateien oder Ordner kopiert werden.

- Importieren Sie AVCHD-Videos bei Verwendung von Windows mit "PHOTOfunSTUDIO".
- Bei Verwendung eines Mac, importieren Sie AVCHD-Videos mit "iMovie".
Bitte beachten Sie, dass das Importieren aufgrund der Bildqualität nicht möglich ist.
(Kontaktieren Sie für Details zu iMovie bitte Apple Inc.)

Herunterladen von Software

Laden Sie Software zum Bearbeiten und Wiedergeben von Bildern am PC herunter und installieren Sie sie.

PHOTOfunSTUDIO 9.9 PE

Mit dieser Software können Sie Bilder verwalten. Beispielsweise können Sie Bilder und Videos an einen PC senden und nach Aufnahmedatum oder Modellnamen sortieren. Sie können auch Bedienvorgänge wie Schreiben von Bildern auf DVD, Bearbeiten und Korrigieren von Bildern und Bearbeiten von Videos ausführen.

Sie können die Software von der unten genannten Website herunterladen. Laden Sie die Software herunter, solange sie zum Download verfügbar ist.
http://panasonic.jp/support/global/cs/soft/download/d_pfs99pe.html
 (Diese Website ist nur auf Englisch verfügbar.)

- Download verfügbar bis: September 2021

- Betriebsumgebung

OS	Windows [®] 7 (32bit/64bit) SP1, Windows [®] 8 (32bit/64bit), Windows [®] 8.1 (32bit/64bit), Windows [®] 10 (32bit/64bit)	
CPU	Windows [®] 7	Pentium [®] 4 (2,8 GHz oder höher)
	Windows [®] 8	
	Windows [®] 8.1	
	Windows [®] 10	
Display	1024×768 Pixel oder mehr (1920×1080 Pixel oder mehr empfohlen)	
RAM	Windows [®] 7	1 GB oder mehr (32bit) 2 GB oder mehr (64bit)
	Windows [®] 8	
	Windows [®] 8.1	
	Windows [®] 10	
Freier Festplattenspeicher	450 MB oder mehr für die Installation der Software	

- Lesen Sie die Bedienungsanleitung von "PHOTOfunSTUDIO" (PDF-Datei) für weitere Informationen zur Betriebsumgebung.
- "PHOTOfunSTUDIO" ist nicht kompatibel mit Mac.

SILKYPIX Developer Studio SE

Hierbei handelt es sich um Software zur Bearbeitung von Bildern im RAW-Format. Bearbeitete Bilder können in verschiedenen Formaten (JPEG, TIFF usw.) gespeichert werden, welche auf einem PC dargestellt werden können.

Sie können die Software von der unten genannten Website herunterladen.
<http://www.isl.co.jp/SILKYPIX/german/p/>

• Betriebsumgebung

OS	Windows	Windows® 7, Windows® 8, Windows® 8.1, Windows® 10
	Mac	Mac OS X v10.6 bis v10.11

- Details zur Nutzung von "SILKYPIX Developer Studio" finden Sie unter "Help" auf der Support-Website von Ichikawa Soft Laboratory.

LoiLoScope 30-tägige Test-Vollversion (Windows 7/Windows 8/Windows 8.1/Windows 10)

Mit dieser Software können Sie Videos unkompliziert bearbeiten.

Sie können die Software von der unten genannten Website herunterladen.
<http://loilo.tv/product/20>

- Es wird nur die Testversion installiert.
- Weitere Informationen zum Verwenden von LoiLoScope finden Sie im LoiLoScope-Handbuch, das von der Website heruntergeladen werden kann.
- "LoiLoScope" ist nicht kompatibel mit Mac.

- Zum Herunterladen der Software muss der PC mit dem Internet verbunden sein.
- Es kann je nach Kommunikationsumgebung einige Zeit dauern, bis die Software heruntergeladen wurde.

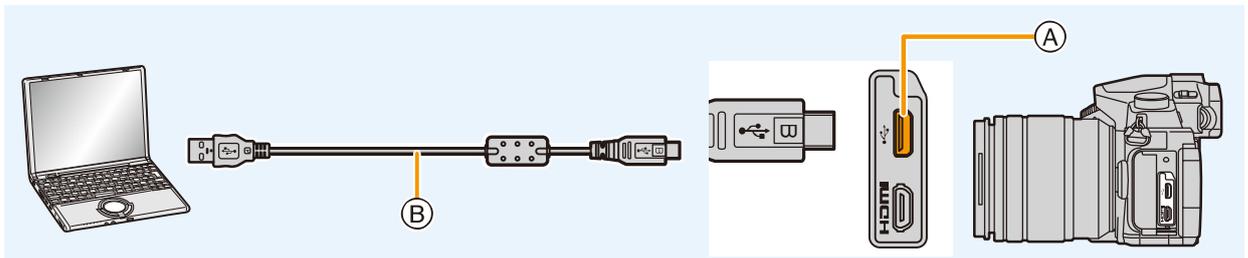
Übertragen von Bildern auf einen PC

Vorbereitungen:

Installieren Sie "PHOTOfunSTUDIO" auf Ihrem PC. (S295)

1 Schließen Sie die Kamera mit diesem USB-Anschlusskabel (mitgeliefert) an den PC an.

- Bitte schalten Sie dieses Gerät und Ihren PC vor dem Verbinden ein.
- Prüfen Sie die Richtung der Anschlüsse und führen Sie den Stecker gerade ein/ziehen Sie den Stecker gerade heraus, indem Sie ihn festhalten.
(Ein Verformen des Anschlusses beim Herausziehen in schräger oder falscher Richtung kann zu Funktionsstörungen führen.)
Schließen Sie keine Geräte an falsche Anschlüsse an. Dies kann zu Fehlfunktionen führen.
- Verwenden Sie keine anderen USB-Anschlusskabel als das beiliegende.



- (A) USB-Buchse
- (B) USB-Anschlusskabel (mitgeliefert)

2 Gehen Sie mit ▲/▼ auf [PC] und drücken Sie dann [MENU/SET].

- Wenn vorab [USB-Modus] auf [PC] im Menü [Setup] eingestellt wurde, wird die Kamera automatisch mit dem PC verbunden, ohne dass der Auswahlbildschirm [USB-Modus] angezeigt wird.

3 Kopieren Sie die Bilder mithilfe von "PHOTOfunSTUDIO" auf einen PC.

- Löschen oder verschieben Sie kopierte Dateien oder Verzeichnisse nicht im Windows Explorer.
Beim Ansehen mit "PHOTOfunSTUDIO" ist keine Wiedergabe oder Bearbeitung möglich.

- Wählen Sie einen Akku mit ausreichender Leistung oder einen Netzadapter (Sonderzubehör). Wenn die verbleibende Akkuleistung während der Kommunikation zwischen Kamera und PC schwächer wird, blinkt die Statusanzeige und der Alarm ertönt.
Trennen Sie die Verbindung des USB-Anschlusskabels sicher. Es könnten sonst Daten verloren gehen.
- Schalten Sie die Kamera aus und stecken Sie das USB-Anschlusskabel aus, bevor Sie eine Karte einsetzen oder herausnehmen. Es könnten sonst Daten verloren gehen.

■ **Kopieren auf einen PC ohne Verwendung von “PHOTOfunSTUDIO” (Für Mac)**

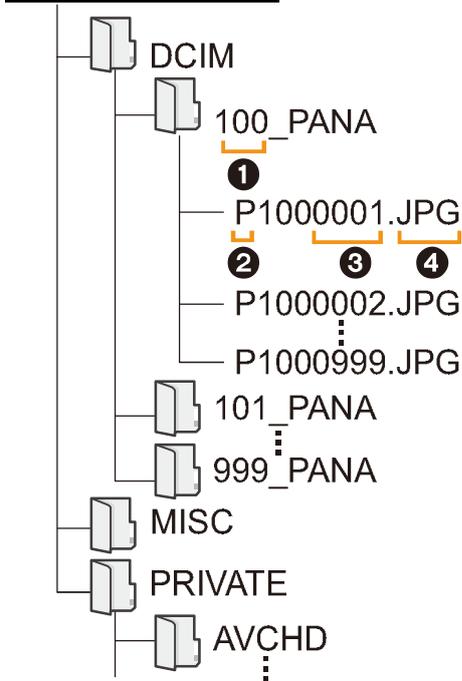
Auch wenn Sie einen Mac verwenden sowie in Situationen, in denen “PHOTOfunSTUDIO” nicht installiert werden kann, können Sie Dateien und Ordner dennoch kopieren. Verbinden Sie dazu die Kamera mit dem Computer und kopieren dann die Dateien per Drag+Drop.

• Die Speicherkarte dieses Gerätes hat folgenden Inhalt (Verzeichnisstruktur).

Für Windows: Ein Laufwerk ([LUMIX]) wird unter [Computer] angezeigt

Für Mac: Ein Laufwerk ([LUMIX]) wird auf dem Desktop angezeigt

• Karte



DCIM:	Bilder
① Ordernummer	
② Farbraum	P: sRGB _: AdobeRGB
③ Dateinummer	
④ JPG:	Fotos
MP4:	[MP4]-Videos
RW2:	Aufnahmen in RAW-Dateien
MPO:	3D-Bilder
MISC:	DPOF-Druck Favoriten
AVCHD:	Videos im Format [AVCHD]

- Wenn unter folgenden Umständen Aufnahmen erfolgen, wird eine neuer Ordner angelegt.
 - Nachdem [Nr.Reset] im Menü [Setup] ausgeführt wurde
 - Wenn eine Karte eingesetzt wird, die einen Ordner mit der gleichen Ordernummer enthält (z. B. wenn Fotos auf einem anderen Kameramodell gemacht wurden)
 - Wenn sich eine Aufnahme mit der Dateinummer 999 im Ordner befindet

Speichern von Fotos und Videos auf einem Rekorder



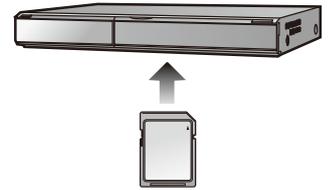
MENU



Wenn Sie eine Speicherkarte mit auf diesem Gerät aufgenommenen Inhalten in einen Panasonic-Rekorder einschieben, können Sie den Inhalt auf eine Blu-ray Disc, DVD usw. kopieren.

Die Methode zum Exportieren von Fotos und Videos auf andere Geräte hängt vom Dateiformat ab. (JPEG, RAW, MPO, AVCHD, oder MP4).

- Genauere Informationen zum Kopieren und zur Wiedergabe finden Sie in der Bedienungsanleitung des Aufnahmegeräts.



Bilder ausdrucken

Wenn Sie die Kamera an einen Drucker anschließen, der PictBridge unterstützt, können Sie am Monitor der Kamera die Aufnahmen zum Ausdrucken auswählen und den Druckvorgang starten.

- Gruppenbilder werden nicht als Gruppenbilder sondern als einzelne Bilder angezeigt.
- Einige Drucker können direkt von der aus der Kamera entfernten Karte drucken. Weitere Einzelheiten sind der Betriebsanleitung Ihres Druckers zu entnehmen.

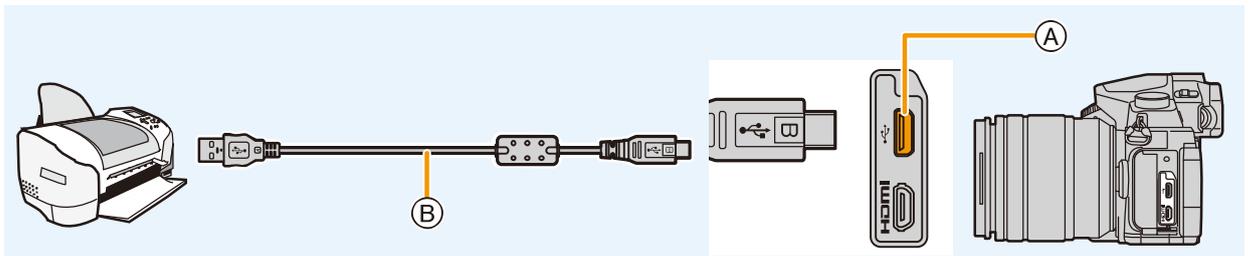
Vorbereitung:

Schalten Sie Kamera und Drucker ein.

Stellen Sie die Druckqualität und weitere Druckeinstellungen am Drucker ein, bevor Sie die Aufnahmen ausdrucken.

Schließen Sie die Kamera mit diesem USB-Anschlusskabel (mitgeliefert) an den Drucker an.

- Prüfen Sie die Richtung der Anschlüsse und führen Sie den Stecker gerade ein/ziehen Sie den Stecker gerade heraus, indem Sie ihn festhalten.
(Ein Verformen des Anschlusses beim Herausziehen in schräger oder falscher Richtung kann zu Funktionsstörungen führen.)
Schließen Sie keine Geräte an falsche Anschlüsse an. Dies kann zu Fehlfunktionen führen.
- Verwenden Sie keine anderen USB-Anschlusskabel als das beiliegende.



- Ⓐ USB-Buchse
- Ⓑ USB-Anschlusskabel (mitgeliefert)

2 Wählen Sie mit ▲/▼ die Einstellung [PictBridge(PTP)] aus und drücken Sie dann [MENU/SET].





- Stecken Sie das USB-Anschlusskabel nach dem Drucken aus.
- Wählen Sie einen Akku mit ausreichender Leistung oder einen Netzadapter (Sonderzubehör). Wenn die verbleibende Akkuleistung während des Anschlusses der Kamera an den Drucker schwächer wird, blinkt die Statusanzeige und der Alarm ertönt. Tritt dies während dem Ausdruck auf, unterbrechen Sie den Vorgang sofort. Falls kein Druckvorgang stattfindet, stecken Sie das USB-Anschlusskabel aus.
- Stecken Sie das USB-Anschlusskabel nicht aus, während [🚫] (Symbol zur Kabelaussteckwarnung) angezeigt wird.
(Wird je nach der Art des verwendeten Druckers unter Umständen nicht angezeigt.)
- Schalten Sie die Kamera aus und stecken Sie das USB-Anschlusskabel aus, bevor Sie eine Karte einsetzen oder herausnehmen.

📷 In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Videos, 4K-Burst-Dateien und mit der Post-Fokus-Funktion aufgenommene Bilder können nicht gedruckt werden.

Eine einzige Aufnahme auswählen und drucken

- 1 Wählen Sie mit ◀/▶ die Aufnahme und drücken Sie dann [MENU/SET].
- 2 Gehen Sie mit ▲ auf [Druckstart] und drücken Sie dann [MENU/SET].



Mehrere Aufnahmen auswählen und drucken

- 1 Drücken Sie ▲.
- 2 Wählen Sie mit ▲/▼ einen Menüpunkt aus und drücken Sie dann [MENU/SET].

[Multi-Auswahl]	<p>Es werden mehrere Aufnahmen gleichzeitig ausgedruckt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Betätigen Sie ▲/▼/◀/▶ zur Auswahl der Bilder und drücken Sie dann [MENU/SET]. (Bei erneutem Betätigen von [MENU/SET] wird die Einstellung aufgehoben.) • Drücken Sie nach der Auswahl der Bilder ◀, um [Ausführ.] auszuwählen, und drücken Sie anschließend [MENU/SET].
[Alle wählen]	Druckt alle gespeicherten Aufnahmen aus.
[Druckeinst(DPOF)]	Druckt nur die Aufnahmen aus, die unter [Druckeinst] eingestellt wurden. (S246)
[Favoriten]	Druckt nur die Aufnahmen aus, die als Favoriten gekennzeichnet wurden. (S245)

- 2 Gehen Sie mit ▲ auf [Druckstart] und drücken Sie dann [MENU/SET].

■ Druckeinstellungen

Nehmen Sie die Auswahl und Einstellung der Menüpunkte sowohl in Schritt **1** unter “Eine einzige Aufnahme auswählen und drucken” als auch in Schritt **3** unter “Mehrere Aufnahmen auswählen und drucken” vor.

[Druck mit Datum]	Stellt den Datumsdruck ein.
[Anz. Ausdrücke]	Stellt die Anzahl der zu druckenden Bilder ein (bis zu 999 Bilder).
[Papierformat]	Stellt die Papiergröße ein.
[Seitengest.]	Stellt ein, ob Ränder hinzugefügt werden sollen, und wie viele Bilder auf jedes Papierblatt gedruckt werden.

- Wenn Sie Bilder mit einem Papierformat oder Layout ausdrucken möchten, das von der Kamera nicht unterstützt wird, stellen Sie [Papierformat] oder [Seitengest.] auf  ein und nehmen Sie die Einstellung von Papierformat oder Layout am Drucker vor. (Nähere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Druckers.)
 - Wenn der Drucker den Aufdruck des Datums nicht unterstützt, kann das Datum nicht auf das Bild gedruckt werden.
 - Je nach dem Drucker erhalten die Einstellungen für den Datumsausdruck Priorität. Prüfen Sie, ob dies der Fall ist.
- Wenn die Anzeige  während des Druckvorgangs orangefarben aufleuchtet, schickt der Drucker eine Fehlermeldung an die Kamera. Prüfen Sie nach Ende des Druckvorgangs, ob es Probleme mit dem Drucker gibt.
 - Wenn die Anzahl der Ausdrücke hoch ist, werden die Aufnahmen unter Umständen mehrmals gedruckt. In diesem Fall kann die angezeigte Anzahl der verbleibenden Ausdrücke von der eingestellten Anzahl abweichen.
 - Nur im JPEG-Format aufgenommene Bilder können gedruckt werden. Bei in RAW aufgenommenen Bildern werden die gleichzeitig erstellten JPEG-Bilder verwendet. Wenn ein gleichwertiges JPEG-Bild nicht zur Verfügung steht, erfolgt kein Ausdruck.

Spaß mit 3D-Bildern

Aufnehmen von 3D-Bildern

Das Anbringen des 3D-Wechselobjektivs (H-FT012: Sonderzubehör) an der Kamera erlaubt es Ihnen, 3D-Bilder für einen besonderen Effekt aufzunehmen.

1 Bringen Sie das 3D-Wechselobjektiv an der Kamera an.

■ Bringen Sie das Objekt in den Rahmen und drücken Sie den Auslöser ganz herunter, um ein Bild aufzunehmen.

- Ein Fokussieren ist bei der Aufnahme von 3D-Bildern nicht erforderlich.
- Standbilder, die mit einem 3D-Wechselobjektiv aufgenommen werden, werden im Format MPO (3D) gespeichert.

Achten Sie bei der Aufnahme von 3D-Bildern auf folgende Punkte.

- Nehmen Sie nach Möglichkeit bei horizontaler Ausrichtung des Geräts auf.
- Die empfohlene Mindestentfernung des Objektes beträgt 0,6 m.
- Achten Sie darauf, dass die Kamera in einem Fahrzeug oder beim Gehen nicht erschüttert wird.

- Zur Aufnahme von verwacklungsfreien Bildern wird empfohlen, ein Stativ oder einen Blitz zu verwenden.
- Auf eine 16 GB-Karte können bis zu 3990 3D-Bilder aufgenommen werden.
(Wenn das Bildverhältnis auf [4:3] und die Qualität auf [■ ■■] eingestellt ist.)
- Lesen Sie für Details in der Bedienungsanleitung zum 3D-Wechselobjektiv nach.
- **Sie können keine 3D-Bilder bei senkrecht gehaltener Kamera aufnehmen.**
- Bei einer Entfernung von 0,6 m bis etwa 1 m zum Objekt, wird die horizontale Disparität zu groß und der 3D-Effekt ist am Rand des Bildes unter Umständen nicht sichtbar.

Wiedergabe von 3D-Bildern

Durch den Anschluss der Kamera an einen zu 3D kompatiblen Fernseher und die Wiedergabe von in 3D aufgenommenen Bildern können Sie besonders eindrucksvolle 3D-Bilder genießen.

Vorbereitung: Richten Sie [HDMI-Modus (Wdgb.)] auf [AUTO], [1080p] oder [1080i] ein.
Richten Sie [3D-Wiedergabe] auf [**3D**] ein.

Schließen Sie das Gerät über das Mikro-HDMI-Kabel an einen 3D-kompatiblen Fernseher an und rufen Sie den Wiedergabebildschirm auf. (S290)

- Wenn [VIERA Link] auf [ON] eingerichtet und die Kamera an einen Fernseher angeschlossen wird, der VIERA Link unterstützt, wird der Eingang des Fernsehers automatisch umgeschaltet und der Wiedergabebildschirm angezeigt. (S293)
- Für die in 3D aufgenommenen Bilder erscheint [**3D**] bei der Wiedergabe auf dem Miniaturbild.

■ Schalten Sie die Wiedergabemethode für die in 3D aufgezeichneten Standbilder um

1 Wählen Sie die in 3D aufgenommenen Bilder.

■ **Wählen Sie [2D/3D-Einst.] im Menü [Wiederg.].**

- Die Wiedergabemethode wird auf 3D umgeschaltet, wenn die Wiedergabe in 2D (herkömmliche Bilder) erfolgt, oder sie wird auf 2D umgeschaltet, wenn die Wiedergabe in 3D erfolgt.
- Sollten Sie die Wiedergabe von in 3D aufgezeichneten Bildern als ermüdend, unbequem oder anderer Art seltsam empfinden, richten Sie 2D ein.

- Zudem ist es möglich, die aufgenommenen 3D-Bilder durch Einsetzen einer SD-Karte in den zu 3D kompatiblen Fernseher mit einem SD-Kartensteckplatz wiederzugeben.
- Für einige Sekunden wird ein schwarzer Bildschirm angezeigt, wenn bei der Wiedergabe von 3D- und 2D-Bildern vor- und zurückgeschaltet wird.
- Bei Auswahl eines 3D-Miniaturbildes können bis zum Beginn der Wiedergabe einige Sekunden vergehen. Nach der Wiedergabe erscheint das Miniaturbild unter Umständen erst nach einigen Sekunden wieder.
- Beim Ansehen von 3D-Bildern können Ihre Augen ermüden, sollten Sie sich zu nahe am Fernsehbildschirm befinden.
- Sollte Ihr Fernseher nicht zu einem 3D-Bild umschalten, müssen die erforderlichen Einstellungen am Fernseher vorgenommen werden.
(Weitere Einzelheiten sind der Betriebsanleitung Ihres Fernsehers zu entnehmen.)
- 3D-Bilder können auf dem PC oder auf Geräten von Panasonic gespeichert werden.

Funktionen, die mit 3D-Bildern nicht genutzt werden können

■ Funktionen, die während der 3D-Aufnahme nicht benutzt werden können

Bei der Aufnahme mit dem 3D-Wechselobjektiv (H-FT012: Sonderzubehör) sind die folgenden Funktionen deaktiviert:

(Aufnahmefunktionen)

- Funktion Auto-Fokus/Manueller Fokus
 - Zoom-Funktion
 - 4K-Foto-Aufnahme
 - [Glitzerndes Wasser]/[Neonlichter]/[Hand-Nachtaufn.]/[Panorama-Aufnahme] (Szenen-Guide-Modus)
 - [Grobes Schwarz-Weiß]/[Impressiv]/[Hohe Dynamik]/[Spielzeugeffekt]/[Toy Pop]/[Sternfilter]/[Selektivfarbe]/[Sonnenschein] (Kreativmodus)
 - Steuerung zum Defokussieren
 - Aufnahmen mit der Post-Fokus-Funktion
 - Einstellung der Blende
 - Aufnahmen von Videos*1
- *1 Die Videotaste, der Kreative Videomodus und das [Video]-Menü sind nicht verfügbar oder nicht benutzbar.

([Rec] Menü)

- [Simult.Aufn.o.Filter] in [Filter-Einstellungen]/[Bildgröße]*2/[Qualität]*3/[AFS/AFF]/[SH] von [Seriengeschw.]/Blenden-Belichtungsreihe, Fokus-Belichtungsreihe und Weißabgleich-Belichtungsreihe in [Bracketing]/[i.Dynamik]/[i.Auflösung]/[iHand-Nachtaufn.]/[iHDR]/[HDR]/[Mehrfach-Bel.]/[Panorama-Einstell.]/[Rote-Aug.-Red.]/[Schattenkorr.]/[Erw. Teleber.]/[Digitalzoom]
- *2 Die Bildgröße ist, wie unten gezeigt, fest eingestellt.

Bildverhältnis	Bildgröße	Bildverhältnis	Bildgröße
[4:3]	1824×1368	[16:9]	1824×1024
[3:2]	1824×1216	[1:1]	1712×1712

*3 Beim Anbringen des 3D-Wechselobjektivs werden die folgenden Symbole angezeigt.

 ([3D+Fein])	Es werden gleichzeitig MPO-Bilder und feine JPEG-Bilder aufgezeichnet.
 ([3D+Standard])	Es werden gleichzeitig MPO-Bilder und Standard-JPEG-Bilder aufgezeichnet.

([Individual] Menü)

- [AF/AE Speicher]/[Auslöser-AF]/[Quick-AF]/[Augen-Sensor AF]/[Zeit f. AF-Punkt]/[AF-Punkt-Anzeige]/[AF-Hilfslicht]/[Direktfokusbereich]/[Fokus/Auslöse-Prior.]/[AF-Empfindlichkeit]/[AF+MF]/[MF-Lupe]/[MF-Lupenanzeige]/[MF-Anzeige]/[Aufn.Feld]/[Restanzeige]/[Video-Taste]/[Pz-Objektiv]/[Touch-AF] ([Touch-Einst.])/[Touchpad-AF] ([Touch-Einst.])

■ Funktionen, die während der 3D-Bildwiedergabe nicht genutzt werden können

Während der 3D-Wiedergabe von 3D-Bildern auf einem 3D-kompatiblen TV-Gerät sind die folgenden Funktionen deaktiviert.

- [Spitzlichter] (Menü [Individual])
- Wiedergabe Zoom
- Bearbeitungsfunktionen im [Wiederg.]-Menü (andere Menüfunktionen als [Diashow]/[Wiedergabe])

12. Sonstiges



MENU



Sonderzubehör

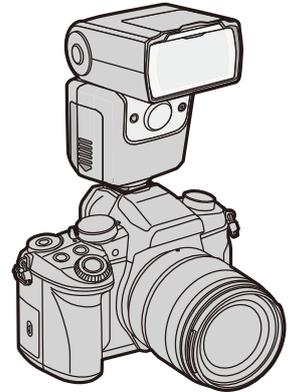
- Bestimmtes Sonderzubehör ist in einigen Ländern unter Umständen nicht erhältlich.

Externes Blitzlicht (Sonderzubehör)

Nach Anbringen des Blitzes (DMW-FL200L, DMW-FL360L, DMW-FL580L: Sonderzubehör) erhöht sich der effektive Bereich im Vergleich zum integrierten Kamerablitz.

Vorbereitungen:

- Schalten Sie die Kamera aus und schließen Sie das eingebaute Blitzlicht.

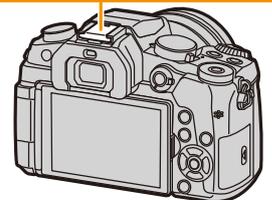
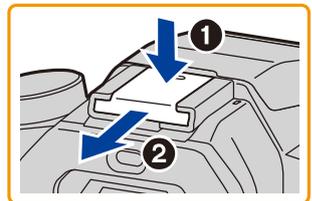


Entfernen der Zubehörschuhabdeckung

Die Kamera wird mit einer Zubehörschuhabdeckung geliefert, die am Zubehörschuh angebracht ist.

Entfernen Sie die Zubehörschuh-Abdeckung, indem Sie sie in Pfeilrichtung **2**, während Sie sie in Pfeilrichtung drücken **1**.

- Bewahren Sie die Zubehörschuhabdeckung außerhalb der Reichweite von Kindern auf, um zu verhindern, dass sie die Abdeckung verschlucken können.



- Informationen zum Ändern der Einstellungen von externen Blitzern an der Kamera finden Sie auf [S161](#).
- Informationen zu den Einstellungen für den drahtlosen Blitz finden Sie auf [S161](#).



Bei Verwendung anderer handelsüblicher externer Blitzlichtgeräte ohne Kommunikationsfunktion mit der Kamera

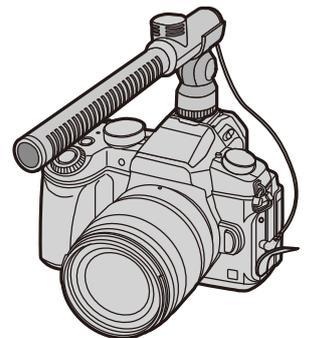
- Die Belichtung muss am externen Blitzgerät eingestellt werden. Wenn Sie ein externes Blitzgerät im Automatikmodus verwenden möchten, sollten Sie mit einem Gerät arbeiten, an dem Sie die Blende und die ISO-Empfindlichkeit gemäß den Werten der Kamera einstellen können.
- Stellen Sie auf der Kamera den AE-Modus mit Blenden-Priorität oder die manuelle Belichtung ein, und stellen Sie dann auf dem externen Blitzgerät die gleiche Blende und ISO-Empfindlichkeit ein. (Aufgrund der Änderung des Blendenwerts im AE-Modus mit Zeiten-Priorität kann die Belichtung nicht in ausreichendem Maße ausgeglichen werden, außerdem kann das externe Blitzgerät das Licht in der Programmautomatik nicht in ausreichendem Maße regulieren, da der Blendenwert nicht festgelegt werden kann.)



- Wenn ein externer Blitz angebracht ist, sind die folgenden Funktionen zusätzlich zu den Funktionen für den integrierten Blitz verfügbar.
 - Serienbildaufnahme (wenn eine andere Einstellung als [SH] für [Seriengeschw.] ausgewählt ist)
 - Blenden-Belichtungsreihe
 - Fokus-Belichtungsreihe
- Blende, Verschlusszeit und ISO-Empfindlichkeit lassen sich auch dann an der Kamera einstellen, wenn das externe Blitzgerät angebracht ist.
- Wenn Sie aus geringer Entfernung mit Weitwinkel aufnehmen, wird der Lichtstrahl des Blitzlichts unter Umständen durch das Objektiv blockiert, wodurch sich der untere Teil des Bildschirms verdunkelt.
- Verwenden Sie keine käuflich erhältlichen externen Blitze mit Hochspannungs-Synchronanschlüssen, umgekehrter Polarität oder Funktionen, welche die Kommunikation mit der Kamera ermöglichen. Es kann sonst zu Fehlfunktionen oder Funktionsstörungen der Kamera kommen.
- Halten Sie bei angebrachtem externen Blitzgerät nicht nur das Blitzgerät fest, da es sich sonst von der Kamera lösen könnte.
- Beachten Sie auch die Bedienungsanleitung des externen Blitzgeräts.

Externes Mikrofon (Sonderzubehör)

Verwenden eines Stereo-Richtmodus-Mikrofons (DMW-MS2: Sonderzubehör) oder Stereomikrofons (VW-VMS10: Sonderzubehör): Sie können Töne mit einer Qualität aufnehmen, die höher als die bei Aufnahmen mit eingebauten Mikrofonen ist. Durch Verwendung des Stereo-Shotgun-Mikrofons (DMW-MS2: Sonderzubehör) können Sie zwischen der Shotgun-Aufnahme (ultradirektional) und der Weitwinkel-Stereoaufnahme umschalten.



Vorbereitungen:

- Schließen Sie den eingebauten Blitz und schalten Sie dieses Gerät anschließend aus.
- Nehmen Sie die an der Kamera angebrachte Abdeckung des Zubehörschuhs ab.

■ Einstellen des Bereichs, in welchem das Stereo-Richtmodus-Mikrofon (DMW-MS2: Sonderzubehör) die Töne aufnimmt

- Bringen Sie das vorgesehene Stereo-Shotgun-Mikrofon an dieses Gerät an und schalten Sie es dann ein.



2 Wählen Sie das Menü aus.

MENU →  **[Video]** → **[Spezial-Mikrofon]**

- Die Menüoptionen werden nur angezeigt, wenn das Stereo-Shotgun-Mikrofon angeschlossen ist.

[STEREO]	Ermöglicht eine Stereoaufnahme des Tons aus einem breiten Bereich.
[LENS AUTO]	Ermöglicht die Aufnahme innerhalb des Bereichs, der automatisch je nach Bildwinkel des Objektivs eingestellt wird.
[SHOTGUN]	Ermöglicht die Aufnahme aus einer Richtung durch Ausschluss von Hintergrund- und Umgebungsgeräuschen.
[S.SHOTGUN]	Ermöglicht die Aufnahme innerhalb eines Bereichs der schmaler als der von [SHOTGUN] ist.
[MANUAL]	Ermöglicht die Aufnahme innerhalb des manuell eingestellten Bereichs.

3 (Wenn [MANUAL] ausgewählt ist) Drücken Sie ◀/▶, um einen Bereich auszuwählen und drücken Sie [MENU/SET].

■ Reduzieren der Windgeräusche bei Verwendung eines externen Mikrofons

Die Kamera reduziert die Windgeräusche effizient, wenn Sound mit einem externen Mikrofon aufgenommen wird.

MENU →  **[Video]** → **[Wind Redukt.]**

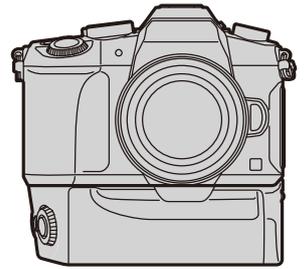
Einstellungen: [HIGH]/[STANDARD]/[LOW]/[OFF]

- Diese Option ist nur verfügbar, wenn ein externes Mikrofon verwendet wird.
 - Das Einstellen von [Wind Redukt.] kann die übliche Klangqualität verändern.
- Bei Anschluss des externen Mikrofons wird  auf dem Bildschirm angezeigt.
 - Wenn das externe Mikrofon angeschlossen ist, wird [Mikr. Pegelanz.]  automatisch auf [ON] gestellt, und der Mikrofonpegel wird auf dem Bildschirm angezeigt.
 - Wenn ein externes Mikrofon an die Kamera angeschlossen ist, halten Sie nicht nur das externe Mikrofon, um ein Herunterfallen der Kamera zu vermeiden.
 - Wenn ein externes Mikrofon an die Kamera angeschlossen ist, öffnen Sie nicht den integrierten Blitz.
 - Wenn die Geräusche bei Verwendung eines Netzadapters (Sonderzubehör) aufgenommen werden, verwenden Sie einen Akku.
 - Wenn ein Stereo-Mikrofon (VW-VMS10: Sonderzubehör) verwendet wird, wird [Spezial-Mikrofon] an [STEREO] befestigt.
 - Wenn Sie die Funktionstaste drücken, der [Mikrofonausr. anp.] in [Fn-Tasteneinstellung]  im [Individual]-Menü zugeordnet ist, wenn [Spezial-Mikrofon] auf [MANUAL] eingestellt ist, wird der Bildschirm, auf dem Sie den Bereich einstellen können, angezeigt.
 - Für weitere Einzelheiten, siehe Bedienungsanleitung des externen Mikrofons.

Batteriegriff (Sonderzubehör)

Durch Verwendung eines Batteriegriffs (DMW-BGG1: Sonderzubehör) verbessert sich der Bedienkomfort und die Griffigkeit, wenn das Gerät vertikal gehalten wird. Durch das Einsetzen eines Ersatzakkus können Sie für eine längere Zeit aufnehmen.

Akku-Griffe (DMW-BGG1: Sonderzubehör) werden mit Akkupack ausgeliefert (DMW-BLC12).



■ Einstellen einer Priorität für die Verwendung von Ersatzakkus

Sie können einstellen, welcher Akku verwendet werden soll, wenn ein Akku in dieses Gerät und in den Batteriegriff eingesetzt ist.

Vorbereitungen:

- Schalten Sie dieses Gerät aus und entfernen Sie anschließend die Anschlussabdeckung.

1 Bringen Sie den Batteriegriff an dieses Gerät an und schalten Sie dieses Gerät anschließend ein.

■ Wählen Sie das Menü aus. ■

MENU → **[Setup]** → **[Akku priorisieren]**

[BODY]: Der Akku in diesem Gerät wird zuerst verwendet.

[BG]: Der Akku im Batteriegriff wird zuerst verwendet.

- Wenn der Akku im Batteriegriff verwendet wird, wird **[BG]** auf dem Bildschirm angezeigt.
- Wenn die Anschlussabdeckung schwer zu entfernen ist, klappen Sie die Ecke der Abdeckung an der Vertiefung der Kamera zur Mitte hin um.
- Lesen Sie für Einzelheiten die Bedienungsanleitung des Batteriegriffs.

Steuerung per Fernauslöser (Sonderzubehör)

Wenn Sie den Fernauslöser (DMW-RSL1: Sonderzubehör) verwenden, können Sie das Verwackeln (Kamerawackeln) verhindern, indem Sie ein Stativ verwenden, und Sie können den Auslöser beim Fotografieren mit [B] (Bulb - Glühbirne) oder im Serienbildmodus ganz heruntergedrückt halten. Die Steuerung mit dem Fernauslöser funktioniert ähnlich wie mit dem Auslöser der Kamera.



- Es ist grundsätzlich ein originaler Panasonic-Fernauslöser (DMW-RSL1: Sonderzubehör) zu verwenden.
- Nehmen Sie für die Videoaufnahme im Kreativen Video-Steuermodus **■** auf. Die Videoaufnahme kann mit dem Fernauslöser gestartet/gestoppt werden.
- Lesen Sie für Details in der Bedienungsanleitung zum Fernauslöser nach.

In den folgenden Fällen nicht verfügbar:

- Sie können die Auslöser-Fernbedienung nicht für den nachfolgenden Vorgang verwenden.
 - Abbrechen von [Ruhe-Modus], [Ruhe-Modus(Wi-Fi)] oder [Energiespar. Sucher-Aufn.]

Netzadapter (Sonderzubehör)/DC-Koppler (Sonderzubehör)

Durch die Verwendung des Netzadapters (Sonderzubehör) und des DC-Kopplers (Sonderzubehör) können Sie aufnehmen und wiedergeben, ohne sich Sorgen um den verbleibenden Akkustand zu machen.

Der DC-Koppler (Sonderzubehör) kann nur mit dem vorgesehenen Panasonic-Netzadapter (Sonderzubehör) verwendet werden.

- Verwenden Sie nur das Originalnetzadapter von Panasonic (Sonderzubehör).
- Nutzen Sie bei Verwendung eines Netzadapters (Sonderzubehör) das mit dem Netzadapter mitgelieferte Netzkabel.
- Beim Anbringen des DC-Kopplers wird die Abdeckung des DC-Kopplers geöffnet, sodass das Gerät nicht länger staub- und spritzwasserdicht ist. Achten Sie darauf, dass kein Sand, Staub und Wasser am Gehäuse anhaften oder darin eindringen. Prüfen Sie nach dem Gebrauch immer, dass keine Fremdkörper an der Abdeckung des Kopplers anhaften und verschließen Sie diese gut.
- Lesen Sie auch die Bedienungsanleitung des Netzadapters (Sonderzubehör) und des DC-Kopplers.

Filter (Sonderzubehör)

Der MC-Schutz ist ein transparenter Filter, der weder die Farben noch die Menge des durchfallenden Lichts beeinflusst. Er kann also immer als Schutz auf dem Objektiv verwendet werden.

Der ND-Filter verringert die Lichtmenge auf etwa 1/8 (das entspricht etwa drei Einstellstufen der Blende), ohne dabei die Farbbalance zu verändern.

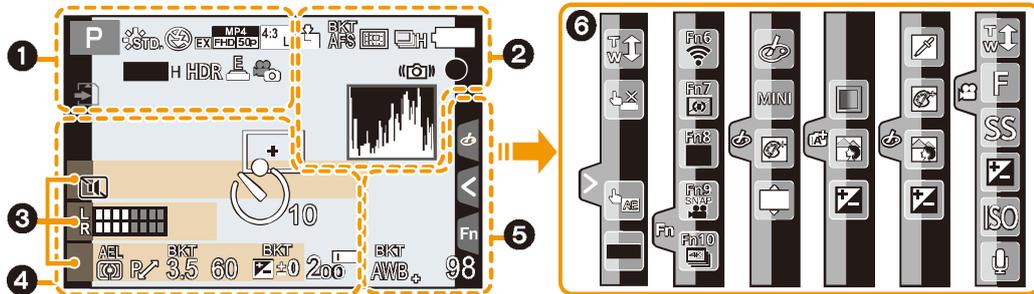
Mit dem PL-Filter wird das reflektierte Licht von metallischen oder asphärischen Oberflächen (flache nicht-metallische Oberflächen, Wasserdampf oder unsichtbare Partikel in der Luft) unterdrückt, so dass Aufnahmen mit stärkerem Kontrast möglich werden.

- Setzen Sie nie mehrere Filter gleichzeitig auf.
- Der Objektivdeckel oder die Gegenlichtblende lassen sich auch bei aufgesetztem Filter anbringen.
- Einzelheiten zum Umgang mit Filtern finden Sie in der Anleitung zum jeweiligen Filter.

Monitor-Anzeige/Sucher-Anzeige

- Die folgenden Bilder sind Beispiele, wenn der Anzeigebildschirm im Monitor auf [] (Monitor-Stil) gestellt ist.

Aufnahmemodus



1		Aufnahmemodus
	C 1	Kundeneinstellungen
		Bildstil
		Blitzmodus
		Blitzlicht
		Extra Teleobjektiv (bei der Aufnahme von Videos) (S149)
		Aufnahmeformat/ Aufnahmequalität (S166)
		Snap Movie
		Bildgröße/Bildseitenverhältnis
		Extra Teleobjektiv (bei der Aufnahme von Fotos) (S149)

	Bildgröße ([Panorama-Aufnahme]) (S77)
	Bildeffekt (Filter)- Anpassungsanzeige (S82,)
EXPS	Bildeffekt (Filter)-Einstellung
	Karte (Anzeige nur während der Aufnahme) (S26)
8m30s	Abgelaufene Aufnahmedauer*1
	Anzeige für gleichzeitige Aufnahme (S172)
	Automatisches Umschalten zwischen Sucher und Monitor (S37)
	Peaking
	Helligkeitsverteilung
HDR	HDR /iHDR
	Mehrfach-Belichtung
	Digitalzoom
	Elektronischer Verschluss
	Bildmodus (Fotopriorität)
	Überhitzungsanzeige ,

12. Sonstiges

2		
	RAW	Qualität <input type="text"/>
	AFS AFF AFC MF	Fokusmodus <input type="text"/> , <input type="text"/>
	BKT AFS	Fokus-Belichtungsreihe <input type="text"/>
		Post-Fokus <input type="text"/>
		AF-Modus <input type="text"/>
		Fokus ziehen <input type="text"/>
		Gesichtserkennung <input type="text"/>
	AFL	AF-Sperre <input type="text"/>
		Serienbildaufnahme <input type="text"/>
		4K-Foto <input type="text"/>
		Selbstausröser <input type="text"/>
		Akku-Anzeige <input type="text"/>
	BG	Akku-Griff <input type="text"/>
		Bildstabilisator <input type="text"/>
		Verwackelwarnung <input type="text"/>
		Aufnahmestatus (Blinkt rot.)/ Fokus (Leuchtet grün.) (S39)
	LOW	Fokus (bei geringer Beleuchtung) (S89)
	STAR	Fokus (Sternenlicht AF) <input type="text"/>
		Angeschlossen an Wi-Fi
		Histogramm <input type="text"/>
3		
	Name* ² (S204)	
	Anzahl an Tagen, die seit dem Abreisedatum vergangen sind* ³ (S219)	
	Alter* ² <input type="text"/>	
	Ort* ³ <input type="text"/>	
	Aktuelles Datum und Uhrzeit/Einstellung des Reiseziels* ³ : (S219)	
	Belichtungsmesser <input type="text"/>	
	Anzeige der Brennweite <input type="text"/>	
	Stufenweiser Zoom <input type="text"/>	
4		
		AF-Bereich <input type="text"/> , <input type="text"/>
	+	Spot-Messziel <input type="text"/>
	+	Zentrumsmarker-Anzeige <input type="text"/>

		Selbstausröser <input type="text"/>
		Mikrofonpegel-Anzeige <input type="text"/>
	LMT OFF	Mikrofonpegel Begrenzer (OFF) <input type="text"/>
		Stummschaltung <input type="text"/>
		Externes Mikrofon <input type="text"/>
	AEL	AE-Sperre <input type="text"/>
		Messmethode <input type="text"/> , <input type="text"/>
	P/	Programmverschiebung <input type="text"/>
	3.5	Blendenwert <input type="text"/>
	BKT 3.5	Blenden-Belichtungsreihe <input type="text"/>
	60	Verschlusszeit <input type="text"/>
		Wert des Belichtungsausgleichs <input type="text"/>
	BKT ±0	Belichtungs-Belichtungsreihe <input type="text"/>
		Helligkeit <input type="text"/> , <input type="text"/>
		Manuelle Belichtungsunterstützung (S70)
	200	ISO-Empfindlichkeit <input type="text"/>
5		
	BKT AWB +	Weißabgleich-Belichtungsreihe <input type="text"/>
		Feineinstellung des Weißabgleichs (S112)
		Weißabgleich <input type="text"/>
		Farbe <input type="text"/>
	98	Anzahl der möglichen Aufnahmen (S28)
	r20	Maximale Anzahl der Bilder, die kontinuierlich aufgenommen werden können <input type="text"/>
	R8m30s	Verfügbare Aufnahmedauer* ¹ <input type="text"/>

6

Touch-Tab (S218)

		Touch-Zoom
		Touch-Auslöser
		Touch AE
		Peaking
		Funktionstaste
		Farbe
		Funktion zum Steuern des Defokussierens ,
		Helligkeit ,
		Art der Defokussierung ([Miniaturreffekt])
		Ein-Punkt-Farbe
		Position der Lichtquelle
		Bildeffekt (Filter)-Anpassung ,
		Bildeffekt EIN/AUS
		Bildeffekt (Filter)
		Blendenwert
		Verschlusszeit
		ISO-Empfindlichkeit
		Anpassung des Mikrofonpegels

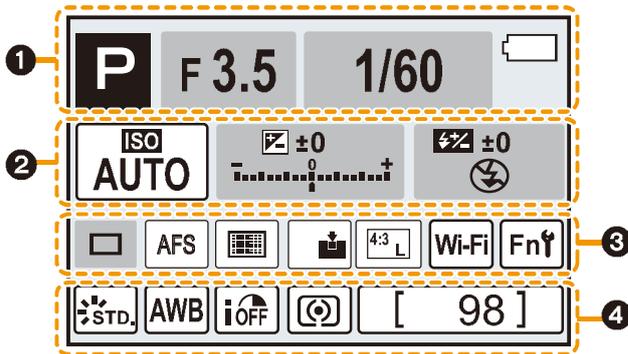
*1 m: Minute, s: Sekunde

*2 Dies wird ungefähr 5 Sekunden lang angezeigt, wenn die Kamera eingeschaltet wird, wenn die Einstellung [Profil einrichten] erfolgt ist.

*3 Dies wird ungefähr 5 Sekunden lang angezeigt, wenn die Kamera nach der Uhrzeiteinstellung und nach dem Umschalten vom Wiedergabemodus in den Aufnahmemodus eingeschaltet wird.

Aufnahmemodus

Aufnahmeinformationen auf dem Monitor



1

	Aufnahmemodus
F3.5	Blendenwert
1/60	Verschlusszeit
	Akku-Anzeige

2

ISO AUTO	ISO-Empfindlichkeit
	Wert des Belichtungsausgleichs
	Helligkeit
	Manuelle Belichtungsunterstützung (S70)
	Blitzmodus
	Blitzlicht

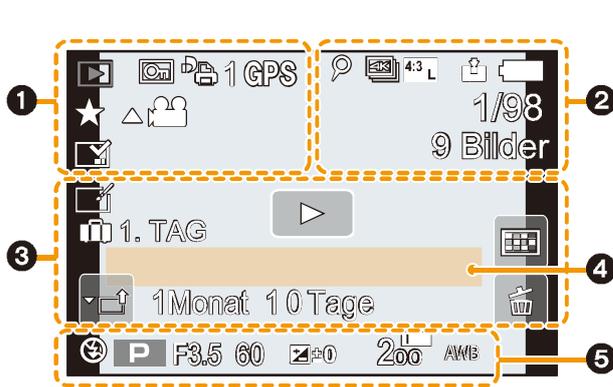
3

	Einzeln
	Serienbildaufnahme
	4K-Foto
	Selbstauslöser
AFS AFF AFC MF	Fokusmodus
	AF-Modus
	Qualität
4:3 L	Bildgröße/Bildseitenverhältnis
Wi-Fi	Wi-Fi
Fn	Funktionstasten-Einstellung

4

	Bildstil
	Weißabgleich
	Intelligente Steuerung des dynamischen Bereichs (S194)
	Messmethode
98	Anzahl der möglichen Aufnahmen (S28)
r20	Maximale Anzahl der Bilder, die kontinuierlich aufgenommen werden können
R8m30s	Verfügbare Aufnahmezeit

Bei der Wiedergabe



	Wiedergabemodus
	Geschützte Aufnahme
	Anzahl der Ausdrücke
	Standortinformationen-Anzeige
	Favoriten
	Symbol für die Kabelabtrennwarnung
	Video-Wiedergabe
	Panorama wiedergeben
	Fortlaufende Wiedergabe einer Serienbild (S182)
	Speichern von Bildern aus der 4K-Burst-Datei (S125)
	Erstellen von Bildern aus einem Bild, das mit der Post-Fokus-Funktion aufgenommen wurde
	Fortlaufende [Zeitrafferaufnahme] Bildgruppenwiedergabe (S182)
	Fortlaufende Wiedergabe der Zeitraffergruppe (S182)
	Fokus-Belichtungsreihe
	Anzeige für mit Text versehene Aufnahmen (S239)
8m30s	Abgelaufene Wiedergabezeit*1

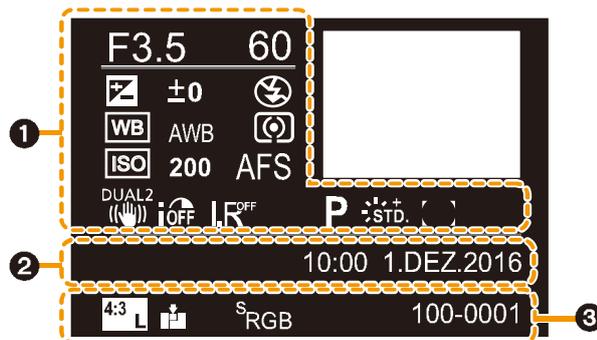
	Symbol, welches das Vorhandensein eines Markers anzeigt (S126)
	4K-Foto (4K-Burst-Datei)
	Post-Fokus
	Fokus-Stapel
	Bildgröße/Bildseitenverhältnis
	Aufnahmeformat/Aufnahmequalität
	Snap Movie
	Qualität
	Akku-Anzeige
	Akku-Griff
1/98	Bildnummer/Gesamtzahl der Aufnahmen
	Angeschlossen an Wi-Fi
9 Bilder	Anzahl an Gruppenbildern
8m30s	Video-Aufnahmedauer*1

12. Sonstiges

3		Symbol Klare Retusche abgeschlossen (S237)		Anzeige für die Zeitraffergruppe
		Symbol für derzeitigen Abruf von Informationen		Submenü
		Wiedergabe (Videos)		Stummschaltung
		Anzahl an Tagen, die seit dem Abreisedatum vergangen sind (S219)	1Monat 10Tage	Alter
		Upload (Wi-Fi)		Mehrfachwiedergabe
		Anzeige der Serienbildgruppe		Löschen
		Anzeige der Focus-Bracketing-Gruppe (S183)	4	Name*2 (S204,
		[Zeitrafferaufnahme] Bildgruppenanzeige (S183)		Ort*2
				Titel*2
			5	Aufnahmeinformationen

Bei der Wiedergabe

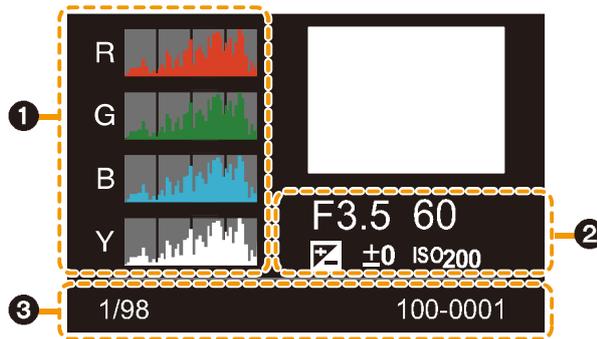
Anzeige mit detaillierten Informationen



1	Aufnahmeinformationen		3		Bildgröße/Bildseitenverhältnis
		Intelligente Steuerung des dynamischen Bereichs (S194)			Aufnahmeformat/Aufnahmequalität
		HDR /iHDR			Qualität
		Intelligente Auflösung			Farbraum
		Schattenausgleich			4K-Foto (4K-Burst-Datei)
2	Aufnahmedatum und Uhrzeit/Weltzeit (S219)				Post-Fokus
					Fokus-Stapel
				100-0001	Ordner-/Dateinummer

Bei der Wiedergabe

Histogrammanzeige



1

Histogramm ████

2

Aufnahmeinformationen

3

1/98 Bildnummer/Gesamtzahl der
Aufnahmen

100-0001 Ordner-/Dateinummer ████

*1 m: Minute, s: Sekunde

*2 Die Anzeige hat die Reihenfolge [Titel], [Ort], [Name] ([Baby1]/[Baby2], [Tier]), [Name] ([Gesichtserk.]).

Meldungen

In manchen Fällen werden auf dem Display Meldungen oder Fehlermeldungen angezeigt. Die wichtigsten Meldungen werden hier als Beispiel beschrieben.

[Einige Bilder können nicht gelöscht werden]/[Dieses Bild kann nicht gelöscht werden]

- Diese Funktion kann nur bei Bildern benutzt werden, die den DCF-Standard erfüllen. Formatieren Sie  auf diesem Gerät nach dem Speichern der notwendigen Daten auf einem PC, o.ä.

[Bei diesem Bild nicht einstellbar]

- [Titel eingf.], [Texteing.], [Druckeinst], usw. kann nicht für Bilder eingestellt werden, die nicht dem DCF-Standard entsprechen.

[Speicherkartenfehler Diese Karte formatieren?]

- Es handelt sich um ein Format, das von diesem Gerät nicht unterstützt wird.
 - Setzen Sie eine andere Karte ein.
 - Formatieren Sie die Karte mit der Kamera erneut, nachdem Sie wichtige Daten auf einem PC oder einem anderen Gerät gespeichert haben. (S27)
Die Daten werden gelöscht.

[Objektiv ist falsch angebracht. Nicht auf Entriegelung drücken, wenn Objektiv angebracht ist.]

- Entfernen Sie das Objektiv einmal und bringen Sie es wieder an, ohne die Objektiventriegelungstaste zu drücken. (S30)
Schalten Sie dieses Gerät wieder ein und kontaktieren Sie Ihren Händler, wenn die Anzeige weiterhin erfolgt.

[Objektivbefestigung fehlgeschlagen. Bitte Anschluss auf Schmutz überprüfen.]

- Nehmen Sie das Objektiv vom Kameragehäuse ab und reiben Sie die Kontakte am Objektiv und Gehäuse vorsichtig mit einem trockenen Wattestäbchen ab.
Bringen Sie das Objektiv wieder an und kontaktieren Sie Ihren Händler, wenn die Anzeige weiterhin erfolgt.

[Speicherkartenfehler]/[Diese Speicherkarte kann nicht verwendet werden.]

- Verwenden Sie eine mit diesem Gerät kompatible Karte. (S26)

[SD-Karte erneut einsetzen]/[Probeweise eine andere Karte verwenden]

- Beim Zugriff auf die Speicherkarte ist ein Fehler aufgetreten.
Setzen Sie die Karte noch einmal ein.
- Setzen Sie eine andere Karte ein.

[Lesefehler/Schreibfehler Bitte die Karte prüfen]

- Das Lesen oder Schreiben von Daten hat nicht funktioniert.
Entfernen Sie die Karte, nachdem Sie das Gerät ausgeschaltet haben. Setzen Sie die Karte wieder ein, schalten Sie die Kamera wieder ein und versuchen Sie noch einmal, die Daten zu lesen oder zu schreiben.
- Die Karte ist möglicherweise defekt.
- Setzen Sie eine andere Karte ein.

[Laufbildaufnahme wurde auf Grund begrenzter Schreibgeschwindigkeit der Karte abgebrochen]

- Je nach [Aufnahmeformat] und [Aufn.-Qual.] eines Videos ist die für die Karte benötigte Geschwindigkeitsklasse unterschiedlich. Die 4K-Foto-Aufnahme erfordert eine Karte, die einem bestimmten Geschwindigkeitsklassen-Rating entspricht. Verwenden Sie eine Karte, die der Nenngeschwindigkeit entspricht. Für Details siehe unter “Hinweise zur Video-/4K-Foto-Aufnahme und Geschwindigkeitsklassen-Ratings” auf [\[Blau\]](#).
- Wenn die Aufnahme stoppt, auch wenn Sie eine Karte verwenden, die der Geschwindigkeitsklasse entspricht, ist die Datenschreibgeschwindigkeit zu langsam. Wir empfehlen Ihnen, eine Sicherung zu erstellen und die Karte dann zu formatieren [\[Blau\]](#). Je nach Typ der Karte kann die Aufnahme unerwartet abgebrochen werden.

[Dieser Akku kann nicht verwendet werden.]

- Verwenden Sie einen Original-Akku von Panasonic. Wird diese Meldung auch bei Verwendung eines Original-Akkus von Panasonic angezeigt, wenden Sie sich an Ihren Händler oder an Panasonic.
- Reinigen Sie den Akkuanschluss, wenn er verschmutzt ist, und entfernen Sie alle Fremdkörper.

[Verbindung mit Wireless Access Point fehlgeschlagen]/[Verbindung fehlgeschlagen]/[Kein Zielort gefunden]

- Die in diesem Gerät eingerichteten Daten für den Wireless Access Point sind falsch. Prüfen Sie Authentifizierungstyp, Verschlüsselungstyp und Verschlüsselungscode. (S282)
- Die Funkwellen anderer Geräte blockieren unter Umständen die Verbindung zu einem Wireless-Zugangspunkt. Prüfen Sie, ob andere Geräte mit dem Wireless-Zugangspunkt verbunden sind, die eine Frequenz von 2,4 GHz verwenden.

[Verbindung fehlgeschlagen. Bitte in einigen Minuten erneut versuchen.]/[Netzwerk getrennt. Übertragung abgebrochen]

- Die Funkwellen des Wireless Access Points werden schwach. Stellen Sie die Verbindung näher am Wireless Access Point her.
- Je nach dem Wireless Access Point wird die Verbindung nach Ablauf einer bestimmten Zeit u.U. automatisch unterbrochen. Stellen Sie die Verbindung erneut her.

[Verbindung fehlgeschlagen]

- Stellen Sie in den Wi-Fi-Einstellungen des Smartphones diese Kamera als den Zugangspunkt für die Verbindung ein.

[Verbind. zum Server unmögl.]

- Wird eine Meldung angezeigt, in der Sie aufgefordert werden, das Root-Zertifikat zu erneuern, stimmen Sie dem Update des Root-Zertifikats zu.

Fehlerbehebung

Versuchen Sie zunächst folgendes Vorgehen (S320 bis [REDACTED]).

Kann das Problem nicht behoben werden, lässt sich unter Umständen durch Auswahl von [Reset] [REDACTED] im Menü [Setup] Abhilfe schaffen.

Akku und Stromquelle

Wenn ich die Kamera bewege, höre ich ein klapperndes Geräusch in der Kamera.

- Das Geräusch wird vom integrierten Bildstabilisator verursacht. Es stellt keine Fehlfunktion dar.

**Die Kamera funktioniert nicht, obwohl sie eingeschaltet ist.
Die Kamera schaltet sich nach dem Einschalten automatisch wieder aus.**

- Der Akku ist leer. Laden Sie den Akku auf. (S19)

Die Kamera wird automatisch ausgeschaltet.

- [Sparmodus] ist aktiviert. (S222)

Der Akku entlädt sich zu schnell.

- Wenn [REDACTED] ([4K Pre-Burst]) eingestellt ist, entlädt sich der Akku schneller.
→ Wählen Sie [REDACTED] ([4K Pre-Burst]) nur während der Aufnahme.
- Wird über eine lange Zeit eine Wi-Fi-Verbindung genutzt?
Der Akku kann sich schnell entladen, wenn eine Wi-Fi-Verbindung besteht.
→ Schalten Sie die Kamera häufig mit [Sparmodus] usw. aus. [REDACTED]

Aufnahme

**Es kann nicht fotografiert werden.
Der Verschluss reagiert nicht unmittelbar, wenn Sie den Auslöser drücken.**

- Ist [Fokus/Auslöse-Prior.] im [Individual]-Menü auf [FOCUS] gestellt? [REDACTED]
Sie können kein Bild aufnehmen, bevor das Motiv fokussiert wurde.



Die Aufnahme erscheint weißlich.

- Aufnahmen können einen Weißstich aufweisen, wenn das Objektiv oder der Bildsensor z. B. durch Fingerabdrücke verschmutzt ist.
 - Schalten Sie bei verschmutztem Objektiv die Kamera aus und wischen Sie die Objektivoberfläche dann vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch ab.
 - Siehe auf [S330](#), wenn der Bildsensor verschmutzt ist.

Die Aufnahme ist zu hell oder zu dunkel.

- Wurde die AE-Sperre  falsch angewandt?

Es werden mehrere Bilder auf einmal aufgenommen.

- Überprüfen Sie die Antriebsmodus-Einstellung. 
- Verwenden Sie die Bracketing-Funktion? ([S141](#))

Die Scharfstellung auf das Motiv ist nicht korrekt.

- Das Objekt befindet sich außerhalb des Fokusbereichs der Kamera.
- Ist [Fokus/Auslöse-Prior.] im [Individual]-Menü auf [RELEASE] gestellt? ([S211](#))
- Ist [Auslöser-AF] im [Individual]-Menü auf [OFF] gestellt? ([S209](#))
- Wurde die AF-Sperre ([S105](#)) falsch angewandt?

Die Aufnahme ist verschwommen.

Der Bildstabilisator hat keinen Effekt.

- Die Verschlusszeit wird länger und die Bildstabilisatorfunktion funktioniert möglicherweise nicht richtig, wenn Bilder insbesondere an dunklen Orten aufgenommen werden.
 - Bei Aufnahmen mit langer Verschlusszeit ist zu empfehlen, mit einem Stativ und dem Selbstauslöser  zu arbeiten.

Die Aufnahme erscheint grobkörnig.

Das Bild ist durch Bildrauschen gestört.

- Versuchen Sie Folgendes:
 - Stellen Sie eine niedrigere ISO-Empfindlichkeit ein. 
 - Erhöhen Sie die Einstellung für [Rauschmind.] in [Bildstil] oder verringern Sie die Einstellung für alle anderen Optionen außer [Rauschmind.]. ([S187](#))
 - Stellen Sie [Langz-Rauschr] auf [ON]. ([S200](#))

Das Motiv erscheint auf dem Bild verzerrt.

- Wenn Sie ein sich bewegendes Motiv mit dem elektronischen Verschluss aufnehmen oder ein Video oder ein 4K-Foto aufnehmen, kann das Motiv auf dem Bild verzerrt erscheinen. Dies ist ein typisches Merkmal der MOS-Bildsensoren, die als Aufnahme-Sensoren der Kamera dienen. Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.

Streifen oder Flackern können bei einer Beleuchtung, wie bei Leuchtstofflampen oder LED-Beleuchtung auftreten.

- Dies ist eine typische Eigenschaft des MOS-Bildsensors, wie er von dieser Kamera zur Bilderfassung eingesetzt wird. Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.
- Bei Verwendung des elektronischen Verschlusses (S197) kann der Effekt der horizontalen Streifen möglicherweise durch Verlängern der Verschlusszeit reduziert werden.
- Treten ein auffälliges Flackern oder Streifen unter Beleuchtungen wie beispielsweise Leuchtstoff- oder LED-Lampen auf, wenn Sie Videos aufnehmen, können Sie das Flackern oder die Streifen durch Einrichten von [Flimmer-Red.]  und Feststellen der Verschlusszeit reduzieren. Es kann eine Verschlusszeit von [1/50], [1/60], [1/100], oder [1/120] ausgewählt werden. Sie können die Verschlusszeit im Kreativen Videomodus manuell einstellen. (S85)



Bei hoher ISO-Empfindlichkeit erscheinen Streifen.

- Streifen können bei hoher ISO-Empfindlichkeit, oder abhängig vom verwendeten Objektiv, erscheinen.
→ Stellen Sie eine niedrigere ISO-Empfindlichkeit ein. (S108)

Die Helligkeit oder der Farbton des aufgenommenen Bildes unterscheidet sich von der tatsächlichen Szene.

- Beim Aufnehmen unter Leuchtstofflampen oder LEDs, usw. kann eine Erhöhung der Verschlusszeit zu geringfügigen Veränderungen bei Helligkeit und Farbe führen. Dies ist eine Folge der Eigenschaften der Lichtquelle und kein Anzeichen für eine Funktionsstörung.
- Beim Aufnehmen von Objekten an sehr hellen Orten oder unter Leuchtstofflampen, LED-Beleuchtung, Quecksilberlampen, Natriumlampen, usw. können sich die Farben und die Bildschirmhelligkeit ändern bzw. es können horizontale Streifen auf dem Bildschirm auftreten.

Es wird ein heller Fleck aufgezeichnet, der nicht auf dem Motiv vorhanden ist.

- Im Bildsensor können fehlerhafte Pixel vorhanden sein.
→ Führen Sie [Pixel-Refresh] (S226) aus.

Die 4K-Foto-Aufnahme stoppt vor der Fertigstellung.

- Bei hoher Umgebungstemperatur oder kontinuierlichem Aufnehmen von 4K-Fotos zeigt die Kamera möglicherweise  an, und die Aufnahme wird gestoppt. (Wenn  ([4K Pre-Burst]) ausgewählt ist, wird die Einstellung in  ([4K-Serienbilder]) geändert, bevor die Aufnahme gestoppt wird.) Warten Sie, bis die Kamera abgekühlt ist.

Videoaufnahmen

Das Aufnehmen von Videos ist nicht möglich.

- Sie können unter Umständen bei Verwendung einer großen Speicherkarte nach dem Einschalten dieses Geräts für eine kurze Zeit nicht aufnehmen.

Die Videoaufnahme bricht unvermittelt ab.

- Wenn die Umgebungstemperatur hoch ist oder kontinuierlich ein Video aufgenommen wird, kann die Kamera [] anzeigen und die Aufnahme zum eigenen Schutz gestoppt werden. Warten Sie, bis die Kamera abgekühlt ist.
- Je nach [Aufnahmeformat] und [Aufn.-Qual.] eines Videos ist die für die Karte benötigte Geschwindigkeitsklasse unterschiedlich. Verwenden Sie eine Karte, die der Nenngeschwindigkeit entspricht. ("Hinweise zur Video-/4K-Foto-Aufnahme und Geschwindigkeitsklassen-Ratings" auf [S26](#))

Manchmal ist es schwierig, mit dem Auto-Fokus zu fokussieren, wenn 4K-Videos aufgenommen werden.

- Dieses Phänomen tritt auf, wenn die Kamera versucht, mit hochakkuratem Fokus bei reduzierter Auto-Fokus-Geschwindigkeit aufzunehmen. Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.

Bei Videos wurden ein anomales Klicken und Summtöne aufgenommen. Der aufgenommene Ton ist sehr leise.

- Bei der Aufnahme in einer ruhigen Umgebung können in Videos, je nach verwendetem Objektiv, durch die Blendeneinstellung und das Fokussieren verursachte Geräusche aufgezeichnet werden.
Der Fokusbetrieb kann in [Dauer-AF] ([S168](#)) auf [OFF] eingestellt werden.
- Bei der Aufnahme von Videos könnte die Verstopfung der Mikrofonöffnung mit einem Finger die Aufnahmetonlautstärke verringern oder der Ton könnte überhaupt nicht aufgenommen werden. Seien Sie auch vorsichtig, da jetzt das Bediengeräusch der Objektive leicht aufgenommen werden kann.

In einem Video wird ein Betriebsgeräusch aufgezeichnet.

- Die Verwendung von [Lautlose Bedienung] wird empfohlen, wenn Sie wegen Betriebsgeräuschen besorgt sind. ([S86](#))

Blitz

Der Blitz wird nicht ausgelöst.

- Ist der Blitz geschlossen? Öffnen Sie den Blitz. ([S154](#))
- Wenn der elektronische Verschluss verwendet wird, wird das Blitzlicht nicht aktiviert. 
- Wenn [Stummschaltung] auf [ON] gestellt ist, wird der Blitz nicht aktiviert. 

Monitor/Sucher

Der Monitor/Sucher schaltet sich aus, obwohl die Kamera eingeschaltet ist.

- Wenn während der eingestellten Zeitdauer keine Bedienvorgänge ausgeführt werden, wird [Sucher/Mon.-Auto Aus] (S222) aktiviert und der Monitor/Sucher wird ausgeschaltet.
- Wenn sich ein Objekt oder Ihre Hand in der Nähe des Augensensors befindet, kann es vorkommen, dass die Monitoranzeige zur Sucheranzeige umschaltet. (S38)

Es könnte für einen Augenblick Flimmern auftreten oder die Bildschirmhelligkeit könnte sich kurz ändern.

- Ursache dafür ist, dass sich die Blendenöffnung bei halbem Herunterdrücken des Auslösers oder einer Veränderung der Helligkeit des Objektes ändert. Dies ist keine Fehlfunktion.

Der Monitor und der Sucher werden beim Drücken von [LVF] nicht umgeschaltet.

- Wird nur auf dem Monitor angezeigt, wenn die Kamera mit einem PC oder Drucker verbunden ist.

Es erscheinen ungleichmäßig helle Bereiche oder unregelmäßige Farben auf dem Sucher.

- Der Sucher dieses Geräts wendet OLED an. Auf dem Bildschirm/Sucher kann es zum Einbrennen kommen, wenn dasselbe Bild für eine lange Zeitdauer angezeigt wird. Dies beeinträchtigt jedoch nicht die aufgezeichneten Bilder.

Der Farbton des Suchers unterscheidet sich vom tatsächlichen Farbton.

- Dieses Phänomen ist typisch für den Sucher dieses Geräts und stellt kein Problem dar. Aufgenommene Bilder werden nicht beeinträchtigt.

Wiedergabe

Das Bild wird nicht wiedergegeben. Es sind keine Bildaufnahmen vorhanden.

- Ist die Karte eingesetzt?
- Handelt es sich um ein Verzeichnis oder Bild, das mit dem PC bearbeitet wurde?
In diesem Fall kann es auf diesem Gerät nicht wiedergegeben werden.
→ Es wird empfohlen, die Software "PHOTOfunSTUDIO" zu verwenden, um Bilder vom PC auf eine Karte zu schreiben.
- Wurde für die Wiedergabe [Wiedergabe] eingestellt?
→ Wechseln Sie zu [Normal-Wdgb.]. (S231)

Ein roter Bereich des aufgenommenen Bildes hat sich in schwarz geändert.

- Wenn die Rote-Augen-Korrektur ([👁️] oder [👁️S]) ausgeführt, werden rote Bereiche möglicherweise auf schwarz korrigiert.
→ Es wird empfohlen, die Bilder mit geschlossenem Blitzlicht, mit der Einstellung [👁️] im Blitzmodus oder mit der Einstellung [OFF] für die Funktion [Rote-Aug.-Red.] aufzunehmen. (S198)

Wi-Fi-Funktion

**Es kann keine Wi-Fi-Verbindung hergestellt werden.
Die Funkwellen sind unterbrochen.
Ein Wireless Access Point wird nicht angezeigt.**

■ Allgemeine Tipps zur Verwendung einer Wi-Fi-Verbindung

- Verwenden Sie diese innerhalb des Kommunikationsbereichs des zu verbindenden Geräts.
- Wird ein Gerät, wie eine Mikrowelle, ein kabelloses Telefon, usw., das die Frequenz von 2,4 GHz nutzt, in der Nähe betrieben?
 - Die Funkwellen werden bei gleichzeitiger Nutzung unter Umständen unterbrochen.
 - Verwenden Sie diese ausreichend von diesem Gerät entfernt.
- Wenn die Ladestandsanzeige des Akkus rot blinkt, startet die Verbindung mit anderen Geräten unter Umständen nicht, oder die Verbindung kann unterbrochen werden.
(Eine Meldung wie [Kommunikationsfehler] wird angezeigt.)
- Wenn Sie die Kamera auf einen Metalltisch oder in ein Metallregal legen, können die Funkwellen beeinträchtigt werden. In solchen Fällen können Sie möglicherweise keine Verbindung herstellen. Bewegen Sie die Kamera von der Metalloberfläche weg.

■ Hinweise zum Wireless Access Point

- Prüfen Sie, ob sich der zu verbindende Wireless Access Point in betriebsfähigem Zustand befindet.
- Überprüfen Sie die Funkwellensituation des drahtlosen Zugriffspunkts.
 - Bringen Sie dieses Gerät näher an den Wireless Access Point
 - Ändern Sie die Position und die Ausrichtung des Wireless Access Points.
- Ebenfalls kann unter Umständen je nach den Einstellungen für den Wireless Access Point keine Anzeige erfolgen, obwohl die Funkwellen vorhanden sind.
 - Schalten Sie den drahtlosen Zugriffspunkt aus und wieder ein.
 - Prüfen Sie die Einstellungen für den Wireless Access Point.
 - Wenn die Netzwerk-SSID des Wireless Access Points auf Nicht Senden eingestellt ist, kann der Wireless Access Point möglicherweise nicht erkannt werden. Geben Sie die Netzwerk-SSID ein, um die Verbindung zu starten oder aktivieren Sie die SSID-Übertragung des Wireless Access Points.

Dieses Gerät wird auf dem Wi-Fi-Konfigurationsbildschirm des Smartphones nicht angezeigt.

- Aktivieren und deaktivieren Sie im Wi-Fi Einstellungsmenü des Smartphones, die Wi-Fi Funktion.

Wenn ich versuche, eine Wi-Fi-Verbindung zu einem Windows 8-PC herzustellen, werden mein Benutzername und mein Passwort nicht erkannt und ich kann mich nicht mit dem PC verbinden.

- Einige Betriebssystem-Versionen, einschließlich Windows 8, verwenden zwei verschiedene Kontotypen: ein lokales Konto und ein Microsoft-Konto.
Verwenden Sie den Benutzernamen und das Passwort für das lokale Konto.

Der PC wird nicht erkannt, wenn ich eine Wi-Fi-Verbindung verwende. Die Kamera kann per Wi-Fi-Verbindung nicht mit einem PC verbunden werden.

- Als Name der Standard-Arbeitsgruppe ist "WORKGROUP" eingestellt. Wenn Sie den Namen der Arbeitsgruppe geändert haben, wird der PC nicht erkannt.
Ändern Sie in [Änderung des Namens der Arbeitsgruppe] unter [PC-Verbindung] des Menüs [Wi-Fi-Setup] den Namen der Arbeitsgruppe in den Namen des PCs, mit dem Sie eine Verbindung herstellen. [REDACTED]
- Bitte stellen Sie sicher, dass der Anmeldename und das Passwort richtig eingegeben wurden.
- Wenn die Systemzeit des an die Kamera angeschlossenen Mac-Computers oder Windows-PCs erheblich von der Zeit der Kamera abweicht, kann diese unter manchen Betriebssystemen nicht mit dem Computer oder PC verbunden werden.
→ Bitte stellen Sie sicher, dass [Uhreinst.] und [Weltzeit] der Kamera mit der Zeit, dem Datum und der Zeitzone des Windows-PCs oder des Mac-Computers übereinstimmen. Wenn beide Einstellungen erheblich voneinander abweichen, passen Sie diese bitte aneinander an.

Die Bilder können nicht an den WEB-Dienst übertragen werden.

- Prüfen Sie, ob die Anmeldedaten (Login ID/Benutzername/E-Mail-Adresse/Passwort) richtig sind.

Das Übertragen eines Bildes/Videos an den WEB-Dienst dauert lange. Die Übertragung des Bildes bricht ab. Einige Bilder können nicht übertragen werden.

- Ist das Bild zu groß?
→ Verringern Sie die Bildgröße mit [Größe] (S266) und senden Sie es dann.
→ Übertragen Sie das Video, nachdem es mit [Video teilen] [REDACTED] geteilt wurde.
- Das Übertragen kann länger dauern, wenn die Entfernung zum Wireless Access Point groß ist.
→ Senden Sie aus geringerer Entfernung zum Wireless Access Point.
- Das Dateiformat des Videos, das gesendet werden kann, hängt vom Ziel ab. [REDACTED]

Ich habe das Wi-Fi-Kennwort vergessen.

- Führen Sie [Wi-Fi-Einst.zurücks.] im Menü [Setup] aus. (S225)
Es werden jedoch alle Informationen zurückgesetzt, die Sie im Menü [Wi-Fi-Setup] eingestellt haben. (außer [LUMIX CLUB])

Fernsehgerät, PC und Drucker

Auf dem Fernsehgerät wird kein Bild angezeigt.

- Ist die Kamera richtig an das Fernsehgerät angeschlossen? (S290)
→ Stellen Sie das Fernsehgerät auf den externen Eingangsmodus um.

VIERA Link funktioniert nicht.

- Ist [VIERA Link] an diesem Gerät auf [ON] gestellt? (S224)
→ Überprüfen Sie die Einstellung für VIERA Link am angeschlossenen Gerät.
→ Schalten Sie dieses Gerät aus und wieder ein.

Kommunikation mit dem PC nicht möglich.

- Stellen Sie auf [PC] im [USB-Modus]. ■■■■■, ■■■■■
- Schalten Sie dieses Gerät aus und wieder ein.

Die Speicherkarte wird vom PC nicht erkannt. (SDXC-Speicherkarte wird verwendet.)

- Überprüfen Sie, ob Ihr PC mit SDXC-Speicherkarten kompatibel ist.
<http://panasonic.net/avc/sdcard/information/SDXC.html>
- Beim Anschluss kann eine Meldung mit der Aufforderung zur Formatierung der Karte angezeigt werden, befolgen Sie diese jedoch nicht.
- Wird die Anzeige [Zugriff] am Monitor nicht ausgeblendet, schalten Sie das Gerät aus und stecken Sie anschließend das USB-Anschlusskabel aus.

Die Aufnahme kann nicht gedruckt werden, obwohl die Kamera an den Drucker angeschlossen ist.

- Aufnahmen können nicht auf einem Drucker ausgedruckt werden, der PictBridge nicht unterstützt.
→ Stellen Sie [PictBridge(PTP)] in [USB-Modus] ein. ■■■■■, ■■■■■

Beim Ausdruck werden die Enden der Bilder abgeschnitten.

- Wenn Sie einen Drucker mit Cropping- oder randloser Druckfunktion verwenden, beenden Sie diese Funktion vor dem Ausdrucken.
(Weitere Einzelheiten sind der Betriebsanleitung Ihres Druckers zu entnehmen.)
- Wenn Sie ein Fotogeschäft mit dem Ausdrucken der Bilder beauftragen, erkundigen Sie sich, ob die Bilder im Format 16:9 ausgedruckt werden können.

Sonstiges

Wenn ich die Kamera bewege, höre ich ein ratterndes Geräusch, das vom angebrachten Objektiv kommt.

- Je nach dem angeschlossenen Objektiv, könnte sich ihr Inneres bewegen und ein Geräusch verursachen. Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.

Die Kamera macht ein Geräusch, wenn dieses Gerät eingeschaltet wird.

- Dabei handelt es sich um das Geräusch der Staubschutzfunktion (S330), nicht um eine Funktionsstörung.

Vom Objektiv ist ein Geräusch zu hören.

- Es handelt sich um ein Geräusch der Linsenbewegung, wenn dieses Gerät ein- oder ausgeschaltet wird. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Das Geräusch, das durch die automatische Blendeneinstellung erzeugt wird, ist zu hören, wenn sich die Helligkeit beispielsweise durch das Zoomen oder Bewegen der Kamera verändert hat. Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.

Sie haben aus Versehen eine Sprache eingestellt, die Sie nicht verstehen.

- Drücken Sie [MENU/SET], wählen Sie im Menü [Setup] das Symbol [🔧] und dann das Symbol [🌐], um die gewünschte Sprache einzustellen. (S224)

Wenn der Auslöser halb heruntergedrückt wird, leuchtet manchmal ein rotes Licht auf.

- An dunklen Orten leuchtet das AF-Hilfslicht (S210) rot, um die Scharfstellung auf ein Objekt zu erleichtern.

Die Kamera erwärmt sich.

- Das Kameragehäuse und die Rückseite des Monitors können sich während des Betriebs erwärmen. Dadurch wird weder die Leistung noch die Qualität der Kamera beeinträchtigt.

Die Uhr wird zurückgestellt.

- Wenn Sie die Kamera längere Zeit nicht verwenden, wird die Uhr unter Umständen zurückgesetzt.
→ [Bitte Uhr einstellen] Die Meldung wird angezeigt. Bitte stellen Sie die Uhr zurück. (S34)

Vorsichtsmaßnahmen

Optimaler Einsatz der Kamera

Halten Sie dieses Gerät möglichst weit von elektromagnetischen Geräten (wie z.B. Mikrowellenherde, Fernseher, Videospiele usw.) entfernt.

- Wenn Sie dieses Gerät auf oder in der Nähe eines Fernsehers verwenden, könnten die Bilder und/oder der Ton dieses Geräts durch die Strahlung elektromagnetischer Wellen gestört werden.
- Verwenden Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Mobiltelefonen, da dadurch Geräusche entstehen können, die die Bilder und/oder den Ton negativ beeinflussen.
- Durch Lautsprecher oder große Motoren erzeugte starke Magnetfelder können die bereits aufgezeichneten Daten und Aufnahmen beschädigen.
- Die Strahlung der elektromagnetischen Wellen könnte dieses Gerät beeinträchtigen und die Bilder und/oder den Ton stören.
- Wenn dieses Gerät negativ von elektromagnetischen Geräten beeinflusst und der ordnungsgemäße Betrieb unterbrochen wird, schalten Sie dieses Gerät aus und nehmen Sie den Akku heraus bzw. stecken Sie das Netzadapter (Sonderzubehör) aus. Legen Sie dann den Akku erneut ein bzw. stecken Sie das Netzadapter wieder ein und schalten Sie dieses Gerät ein.

Verwenden Sie dieses Gerät nicht in Nähe von Funkgeräten oder Hochspannungsleitungen.

- Wenn Sie in Nähe von Funkgeräten oder Hochspannungsleitungen aufnehmen, könnten die aufgenommenen Bilder und/oder der Ton negativ beeinflusst werden.

Verwenden Sie ausschließlich die mitgelieferten Kabel.

Wenn Sie mit Sonderzubehör arbeiten, verwenden Sie nur die jeweils mitgelieferten Kabel.

Verwenden Sie keine Verlängerungskabel.

Sprühen Sie keine Insektizide oder flüchtige Chemikalien auf die Kamera.

- Wenn Sie derartige Chemikalien auf die Kamera sprühen, kann das Kameragehäuse beschädigt werden und die Oberflächenbeschichtung abblättern.

Gegenstände aus Gummi oder Kunststoff dürfen nicht für längere Zeit mit der Kamera in Berührung kommen.

Reinigung

Entfernen Sie vor der Reinigung der Kamera den Akku bzw. den DC-Koppler (Sonderzubehör) oder trennen Sie den Netzstecker vom Netz. Trocknen Sie die Kamera dann mit einem trockenen, weichen Tuch ab.

- Wenn die Kamera verschmutzt ist, können Sie sie mit einem feuchten, ausgewringenen Tuch reinigen. Trocknen Sie die Kamera anschließend mit einem trockenen, staubfreien Tuch ab.
- Verwenden Sie zur Reinigung der Kamera keine Lösungsmittel wie Waschbenzin, Verdünner, Alkohol, Küchenreiniger usw., da diese Mittel das Gehäuse beschädigen oder zum Ablättern der Beschichtung führen können.
- Wenn Sie ein chemisches Reinigungstuch verwenden, beachten Sie unbedingt die zugehörigen Anweisungen.

■ Schmutz auf dem Bildsensor

Diese Kamera verfügt über ein Wechselobjektivsystem, so dass beim Wechseln der Objektive Schmutzpartikel in das Kameragehäuse gelangen können. Je nach den Aufnahmebedingungen können Schmutzpartikel auf dem Bildsensor auf der Aufnahme zu sehen sein.

Vermeiden Sie, damit kein Schmutz oder Staub auf den Teilen im Inneren des Gehäuses anhaften, ein Wechseln des Objektivs in einer staubigen Umgebung und lassen Sie den Kameradeckel oder ein Objektiv beim Aufbewahren der Kamera immer angebracht. Entfernen Sie jeglichen Schmutz auf dem Kameradeckel, bevor Sie ihn anbringen.

Staubschutzfunktion

Dieses Gerät verfügt über eine Funktion zur Staubverringerung, die Schmutz und Staub abbläst, der sich am vorderen Bereich des Bildaufnahmeegeräts festgesetzt hat. Diese Funktion wird automatisch ausgeführt, wenn die Kamera eingeschaltet wird. Wenn Sie jedoch Staub sehen, führen Sie [Sensorreinigung] (S226) im Menü [Setup] aus.

Entfernen von Schmutz auf dem Bildsensor

Der Bildsensor ist ein Präzisionsinstrument und sehr empfindlich. Halten Sie sich daher unbedingt an die folgenden Anweisungen, wenn Sie den Bildsensor selbst reinigen.

- Blasen Sie Staub auf der Oberfläche des Bildsensors mit einem im Handel erhältlichen Blaspinsel ab. Achten Sie darauf, nicht zu stark zu blasen.
- Führen Sie den Blaspinsel nicht tiefer als bis zur Objektivfassung in das Kameragehäuse ein.
- Achten Sie darauf, dass der Blaspinsel den Bildsensor nicht berührt, da der Bildsensor zerkratzt werden könnte.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Bildsensors ausschließlich einen Blaspinsel.
- Wenden Sie sich an den Händler oder an Panasonic, wenn Sie den Schmutz oder Staub nicht mit dem Blaser entfernen können.

■ Zur Pflege des Suchers/Augenmuschel

- Da die Augenmuschel nicht entfernt werden kann, blasen Sie den Staub auf der Sucheroberfläche mit einem Blasebalg (käuflich erhältlich) ab, wischen Sie sie vorsichtig mit einem trockenen und weichen Tuch ab und achten Sie darauf, dass Sie sie nicht entfernen.
- Wenn Sie die Augenmuschel zu kräftig bearbeiten und sie dabei abgeht, wenden Sie sich an den Händler oder an Panasonic.

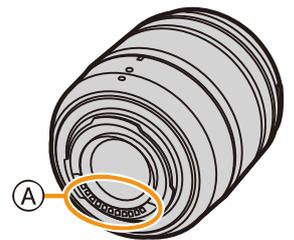
Hinweise zum Monitor/Sucher

- Üben Sie keinen zu starken Druck auf den Monitor aus. Die Farbdarstellung könnte ungleichmäßig werden und es könnten Fehlfunktionen auftreten.
- Ist die Kamera beim Einschalten kalt, kann das auf dem Monitor/Sucher angezeigte Bild zunächst etwas dunkler sein als normal. Wenn die Kamera wärmer wird, wird das Bild aber wieder in normaler Helligkeit angezeigt.

Der Monitor und der Sucherbildschirm wurden mit modernster Technik hergestellt. Dennoch könnten auf der Anzeige einige dunkle oder helle Punkte (rot, blau oder grün) auftreten. Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion. Obwohl die Teile des Monitors/Sucherbildschirms durch streng kontrollierte Präzisionstechnologie hergestellt werden, können einige Pixel inaktiv oder dauerhaft beleuchtet sein. Diese Punkte werden nicht auf Bildern auf einer Speicherkarte aufgezeichnet.

Hinweise zum Objektiv

- Üben Sie keinen zu starken Druck auf das Objektiv aus.
- Lassen Sie die Kamera niemals so liegen, dass das Objektiv in Richtung Sonne zeigt, da die einfallenden Sonnenstrahlen zu Fehlfunktionen der Kamera führen können. Seien sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Kamera im Freien oder in Fensternähe ablegen.
- Schmutz auf dem Objektiv (Wasser, Öl, Fingerabdrücke usw.) kann zu schlechteren Bildern führen. Wischen Sie die Objektivoberfläche vor und nach dem Fotografieren vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch ab.
- Bringen Sie den hinteren Objektivdeckel an, wenn das Objektiv nicht verwendet wird, damit keine Staub- oder anderen Partikel auf die Linse oder in das Objektiv geraten.
- Platzieren Sie das Objektiv nicht mit der Befestigungsseite nach unten, damit die Kontaktpunkte (A) des Objektivs nicht beschädigt werden. Achten Sie außerdem darauf, dass die Kontaktpunkte des Objektivs nicht verschmutzen.
- Um die Leistung der Staub- und Spritzwasserdichtigkeit zu verbessern, ist ein Objektivfassungsgummi in der Fassung des Wechselobjektiv (H-FS12060) angebracht. Wenn Sie das Objektiv wiederholt wechseln, kann es durch die Reibung mit dem Objektivfassungsgummi zu Kratzern an der Kamerafassung kommen. Diese Kratzer beeinträchtigen die Leistung dieses Geräts jedoch nicht. Wenden Sie sich für den Austausch des Objektivfassungsgummis an Panasonic.



Akku

Die Kamera arbeitet mit einem aufladbaren Lithium-Ionen-Akku. In diesem Akku wird aus einer chemischen Reaktion elektrische Energie gewonnen. Diese chemische Reaktion wird durch die Umgebungstemperatur und -luftfeuchte beeinflusst. Bei zu hoher oder zu niedriger Temperatur verringert sich die Betriebszeit des Akkus.

Nehmen Sie den Akku nach dem Gebrauch immer heraus.

- Geben Sie den entfernten Akku in einen Kunststoffbeutel und bewahren Sie ihn von Gegenständen aus Metall entfernt auf (Klemmen, usw.).

Wenn Sie den Akku versehentlich fallen lassen, untersuchen Sie das Akkugehäuse und die Kontakte auf Beschädigungen.

- Sie beschädigen die Kamera, wenn Sie einen beschädigten Akku einsetzen.

Nehmen Sie auf Ausflüge voll aufgeladene Ersatzakkus mit.

- Denken Sie daran, dass die Akkukapazität bei niedrigen Temperaturen, also zum Beispiel beim Skifahren, abnimmt.
- Vergessen Sie nicht, auf Reisen das Akku-Ladegerät (mitgeliefert) mitzunehmen, damit Sie Ihren Akku am Zielort aufladen können.

Nicht mehr funktionierende Akkus entsorgen.

- Akkus haben nur eine begrenzte Lebensdauer.
- Werfen Sie Akkus nicht ins Feuer. Es besteht Explosionsgefahr.

Lassen Sie keine Gegenstände aus Metall (z.B. Schmuck, Haarnadeln) mit den Kontakten des Akkus in Berührung kommen.

- Dies kann zu Kurzschlüssen und starker Hitzeentwicklung führen. Beim Berühren des Akkus könnten Sie sich dann schwere Verbrennungen zuziehen.

Ladegerät

- Die [CHARGE]-Anzeige kann unter Einfluss von statischer Elektrizität oder elektromagnetischen Wellen blinken. Dieses Phänomen hat keine Auswirkungen auf den Ladevorgang.
- Wenn Sie das Akku-Ladegerät in der Nähe eines Radios verwenden, kann der Empfang gestört werden.
Halten Sie das Ladegerät 1 m oder weiter vom Radio entfernt.
- Bei Betrieb des Ladegeräts kann ein Surren zu hören sein. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Ziehen Sie das Netzkabel nach Gebrauch aus der Steckdose.
(Wenn Sie es angeschlossen lassen, wird eine geringe Menge Strom verbraucht.)
- Halten Sie die Anschlüsse von Ladegerät und Akku sauber.

Hinweise zu 3D

■ 3D-Aufnahme

Nehmen Sie bei angebrachtem 3D-Wechselobjektiv kein Motiv aus weniger als der minimalen Brennweite auf.

- Dadurch wird der 3D-Effekt verstärkt, was zu Ermüdung oder Beschwerden führen kann.
- Bei Verwendung des 3D-Wechselobjektivs (H-FT012: Sonderzubehör) beträgt die minimale Brennweite 0,6 m.

Achten Sie beim Aufnehmen mit angebrachtem 3D-Wechselobjektiv darauf, das Gerät nicht zu erschüttern.

- Eine starke Erschütterung, wie beim Fahren in einem Fahrzeug oder beim Gehen, kann zu Ermüdung oder Beschwerden führen.
- Es empfiehlt sich, ein Stativ zu verwenden.

Karte

Bewahren Sie die Speicherkarte nicht an Orten auf, an denen hohe Temperaturen, starke elektromagnetische Felder oder statische Elektrizität auftreten können.

Setzen Sie sie nicht direktem Sonnenlicht aus.

Biegen Sie die Karte nicht und lassen Sie sie nicht fallen.

- Die Karte kann beschädigt, oder die darauf enthaltenen Daten können beschädigt oder gelöscht werden.
- Bewahren Sie die Karte nach Gebrauch, zur Aufbewahrung und zum Transport in ihrer Hülle oder einer speziellen Tasche auf.
- Achten Sie darauf, dass die Anschlüsse auf der Rückseite der Karte nicht Schmutz, Staub oder Wasser ausgesetzt sind, und berühren Sie die Anschlüsse nicht mit den Fingern.

Hinweise für die Weitergabe der Speicherkarte an Dritte oder die Entsorgung

Durch "Formatieren" oder "Löschen" mit der Kamera oder einem PC werden lediglich die Daten der Dateiverwaltung geändert, die Daten auf der Speicherkarte werden dadurch nicht vollständig gelöscht.

Es ist zu empfehlen, die Karte mechanisch zu zerstören oder die Daten auf der Karte mit einem allgemein erhältlichen Programm zum Löschen von Computerdaten vollständig zu entfernen, bevor Sie die Karte an Dritte weitergeben oder entsorgen. Für die Verwaltung der Daten auf der Speicherkarte ist der Anwender verantwortlich.

Hinweise zu persönlichen Daten

Wenn ein Name oder ein Alter für [Profil einrichten]/Gesichtserkennungsfunktion eingestellt ist, wird diese Personeninformation in der Kamera gespeichert und im Bild aufgezeichnet. Wir empfehlen Ihnen, [Wi-Fi-Passwort] und [Wi-Fi-Funktionssperre] zu aktivieren, um Ihre persönlichen Informationen zu schützen. ■■■■■ , ■■■■■

Haftungsausschluss

- Alle Daten, also auch persönliche Daten, können durch fehlerhafte oder versehentliche Bedienschritte, statische Elektrizität, Unfälle, Fehlfunktionen, Reparaturen und andere Maßnahmen verändert oder gelöscht werden.
Beachten Sie, dass Panasonic keinerlei Haftung für unmittelbare Schäden oder Folgeschäden übernimmt, die auf die Änderung oder Vernichtung von Daten und persönlichen Informationen zurückzuführen sind.

Bei Reparaturen, Weitergabe an Dritte oder Entsorgung.

- Nachdem Sie eine Kopie der persönlichen Informationen angelegt haben, löschen Sie mit [Wi-Fi-Einst.zurücks.]/[Konto löschen] ■■■■■ , ■■■■■ Informationen, wie persönliche Informationen und WLAN-Verbindungseinstellungen, die Sie in der Kamera gespeichert haben.
- Setzen Sie alle Einstellungen zurück, um die persönlichen Daten zu schützen. ■■■■■
- Nehmen Sie die Speicherkarte aus der Kamera, wenn Sie eine Reparatur beauftragen.
- Bei einer Reparatur werden die Einstellungen unter Umständen auf die werksseitigen Voreinstellungen zurückgesetzt.
- Wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie die Kamera erworben haben, oder an Panasonic, wenn die oben genannten Bedienvorgänge aufgrund von Fehlfunktionen nicht möglich sind.

Wenn Sie die Speicherkarte an Dritte weitergeben oder entsorgen, informieren Sie sich unter “Hinweise für die Weitergabe der Speicherkarte an Dritte oder die Entsorgung”. ■■■■■

Beim Hochladen von Bildern an WEB-Dienste

- Bilder können Informationen enthalten, über die einzelne Personen identifiziert werden können, wie z.B. Titel, Aufnahmedaten und Ortsinformationen. Überprüfen Sie dies beim Hochladen von Bildern auf WEB-Dienste sorgfältig und laden Sie dann hoch.

Wenn Sie die Kamera längere Zeit nicht verwenden

- Bewahren Sie den Akku an einem kühlen und trockenen Ort ohne zu große Temperaturschwankungen auf: (Empfohlene Temperatur: 15 °C bis 25 °C, empfohlene Luftfeuchte: 40%RH bis 60%RH).
- Nehmen Sie Akku und Speicherkarte immer aus der Kamera.
- Bleibt der Akku in der Kamera, so entlädt er sich auch bei ausgeschalteter Kamera. Dadurch kann sich der Akku so stark entladen, dass er auch nach dem Aufladen unbrauchbar bleibt.
- Wir empfehlen, längere Zeit nicht benutzte Akkus einmal jährlich aufzuladen. Nehmen Sie den Akku aus der Kamera und lagern Sie ihn nach dem vollständigen Aufladen ordnungsgemäß.
- Wenn Sie die Kamera in einem geschlossenen Schrank oder Fach aufbewahren, sollten Sie sie zusammen mit einem Entfeuchtungsmittel (Silikagel) lagern.
- Wenn Sie die Kamera längere Zeit nicht benutzt haben, überprüfen Sie vor dem Fotografieren alle Teile.



Hinweise zu den Bilddaten

- Gespeicherte Daten können beschädigt werden oder verloren gehen, wenn aufgrund unsachgemäßer Behandlung Fehlfunktionen der Kamera auftreten. Panasonic ist für keinerlei Schäden haftbar, die aufgrund des Verlusts gespeicherter Daten entstehen.

Hinweise zu Dreibein- und Einbeinstativen

- Achten Sie bei Verwendung eines Stativs darauf, dass dieses einen sicheren Stand hat, bevor Sie die Kamera anbringen.
- Wenn Sie ein Stativ verwenden, können Sie unter Umständen die Speicherkarte oder den Akku nicht herausnehmen.
- Achten Sie darauf, dass die Schraube am Stativ beim Befestigen oder Abnehmen gerade und nicht abgewinkelt steht. Die Schraube an der Kamera könnte durch zu starke Kräfte beim Drehen beschädigt werden. Auch das Kameragehäuse und das Typenschild könnten beschädigt bzw. verkratzt werden, wenn die Kamera zu fest auf das Stativ geschraubt wird.
- Bei Verwendung dieses Geräts mit einem Großobjektiv könnte das Objektiv je nach Dreibein-/Einbeinstativ das Gestell berühren. Das Anziehen der Schraube bei Berührung von Objektiv und Gestell könnte dieses Gerät oder das Objektiv beschädigen. Deshalb empfiehlt es sich, vor der Montage auf dem Dreibein-/Einbeinstativ den Stativadapter (DMW-TA1: Sonderzubehör) zu befestigen.
- Beachten Sie auch die Bedienungsanleitung des Stativs.

Hinweise zum Schultergurt

- Wenn Sie ein schweres Wechselobjektiv (mit mehr als etwa 1 kg Gewicht) an der Kamera anbringen, darf die Kamera nicht mit dem Schulterriemen getragen werden. Halten Sie die Kamera und das Objektiv beim Tragen fest.

Wi-Fi-Funktion

■ Verwendung der Kamera als WLAN-Gerät

Bei Verwendung von Geräten oder Computersystemen, die eine zuverlässigere Sicherheit als WLAN-Geräte erfordern, ist zu gewährleisten, dass angemessene Maßnahmen für Sicherheit und zum Schutz vor Störungen an den verwendeten Systemen eingesetzt werden. Panasonic übernimmt keine Haftung für Schäden, die beim Einsatz der Kamera für andere Zwecke als zur Verwendung als WLAN-Gerät auftreten.

■ Es wird von der Verwendung der Wi-Fi-Funktion in den Ländern, in denen die Kamera verkauft wird, ausgegangen

Es besteht die Gefahr, dass die Kamera die Funkwellen-Bestimmungen verletzt, wenn sie in anderen als in den Ländern benutzt wird, in denen die Kamera verkauft wird. Panasonic übernimmt keinerlei Haftung für Verstöße.

■ Es besteht die Gefahr, dass die über Funkwellen gesendeten und empfangenen Daten abgehört werden können

Beachten Sie bitte, dass die Gefahr besteht, dass über Funkwelle gesendete und empfangene Daten von Dritten abgehört werden könnten.

■ **Verwenden Sie die Kamera nicht in Bereichen mit Magnetfeldern, statischer Elektrizität oder Störungen**

- Verwenden Sie die Kamera nicht in Bereichen mit Magnetfeldern, statischer Elektrizität oder Störungen, wie in der Nähe von Mikrowellenherden. Diese können zur Unterbrechung der Funkwellen führen.
- Bei Verwendung der Kamera in der Nähe von Geräten wie Mikrowellenherden oder schnurlosen Telefonen, die das 2,4 GHz Funkfrequenzband benutzen, kann es bei beiden Geräten zu einer Leistungsverschlechterung kommen.

■ **Verbinden Sie sich nicht mit Drahtlosnetzwerken, zu deren Nutzung Sie nicht befugt sind**

Verwendet die Kamera ihre Wi-Fi-Funktion werden Wireless-Netzwerke automatisch gesucht. Geschieht dies, können auch Wireless-Netzwerke, zu deren Nutzung Sie nicht befugt sind (SSID*), angezeigt werden. Versuchen Sie jedoch nicht, eine Verbindung zu diesem Netzwerk herzustellen, da dies als unbefugter Zugang angesehen werden könnte.

- * SSID bezeichnet den Namen, der zur Identifizierung eines Netzwerkes über eine WLAN-Verbindung benutzt wird. Stimmt die SSID für beide Geräte überein, ist eine Übertragung möglich.





MENU



- Das G MICRO SYSTEM ist ein Digitalkamerasystem aus der LUMIX-Reihe mit Wechselobjektiven auf Grundlage des Micro-Four-Thirds-Standards.
- Micro Four Thirds™ und die für Micro Four Thirds verwendeten Logos sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der Olympus Imaging Corporation in Japan, den USA, der EU und anderen Ländern.
- Four Thirds™ und die für Four Thirds verwendeten Logos sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der Olympus Imaging Corporation in Japan, den USA, der EU und anderen Ländern.
- SDXC Logo ist ein Markenzeichen von SD-3C, LLC.
- "AVCHD", "AVCHD Progressive" und das "AVCHD Progressive"-Logo sind Markenzeichen von Panasonic Corporation und Sony Corporation.
- In Lizenz von Dolby Laboratories gefertigt. Dolby und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.
- Die Begriffe HDMI und HDMI High-Definition Multimedia Interface sowie das HDMI-Logo sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing, LLC in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.
- HDAVI Control™ ist ein Markenzeichen von Panasonic Corporation.
- Adobe ist ein Warenzeichen oder ein eingetragenes Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.
- Pentium ist ein Markenzeichen von Intel Corporation in den Vereinigten Staaten von Amerika und/oder in anderen Ländern.
- iMovie, Mac und Mac OS sind in den USA und in anderen Ländern eingetragene Markenzeichen der Apple Inc.
- iPad, iPhone, iPod und iPod touch sind Markenzeichen von Apple Inc., registriert in den Vereinigten Staaten von Amerika und in anderen Ländern.
- App Store ist eine Dienstleistungsmarke von Apple Inc.
- Windows ist ein eingetragenes Markenzeichen oder Markenzeichen von Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.





MENU



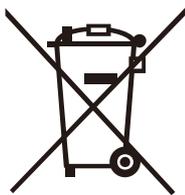
- Android und Google Play sind Handelszeichen oder registrierte Handelszeichen der Google Inc.
- Das Wi-Fi CERTIFIED™-Logo ist ein Kontrollzeichen von Wi-Fi Alliance®.
- Die Wi-Fi Protected Setup™-Kennzeichnung ist ein Kontrollzeichen von Wi-Fi Alliance®.
- "Wi-Fi®" und "Wi-Fi Direct®" sind eingetragene Markenzeichen von Wi-Fi Alliance®.
- "Wi-Fi Protected Setup™", "WPA™" und "WPA2™" sind Markenzeichen von Wi-Fi Alliance®.
- DLNA, the DLNA Logo and DLNA CERTIFIED are trademarks, service marks, or certification marks of the Digital Living Network Alliance.
- Dieses Produkt verwendet "DynaFont" der DynaComware Corporation. DynaFont ist ein eingetragenes Warenzeichen der DynaComware Taiwan Inc.
- QR Code ist eine eingetragene Handelsmarke von DENSO WAVE INCORPORATED.
- Andere Namen von Systemen oder Produkten welche in dieser Bedienungsanleitung genannt werden, sind normalerweise Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Hersteller dieser Produkte oder Systeme.



Dieses Produkt ist unter der AVC-Patentportfolio-Lizenz zur persönlichen Nutzung durch einen Verbraucher sowie für andere Nutzungen lizenziert, bei denen keine Vergütung erhalten wird, um (i) Videoinhalte in Übereinstimmung mit dem AVC Standard ("AVC Video") zu kodieren und/oder (ii) AVC-Videoinhalte zu dekodieren, die durch einen Verbraucher im Rahmen einer persönlichen Aktivität kodiert wurden und/oder von einem Videoanbieter erhalten wurden, der für die Bereitstellung von AVC-Videoinhalten lizenziert ist. Es wird keine Lizenz für andere Nutzungen gewährt oder stillschweigend gewährt. Zusätzliche Informationen erhalten Sie von MPEG LA, L.L.C. Siehe <http://www.mpegla.com>

Entsorgung von Altgeräten und Batterien

Nur für die Europäische Union und Länder mit Recyclingsystemen



Dieses Symbol, auf den Produkten, der Verpackung und/oder den Begleitdokumenten, bedeutet, dass gebrauchte elektrische und elektronische Produkte sowie Batterien nicht in den allgemeinen Hausmüll gegeben werden dürfen.

Bitte führen Sie alte Produkte und verbrauchte Batterien zur Behandlung, Aufarbeitung bzw. zum Recycling gemäß den gesetzlichen Bestimmungen den zuständigen Sammelpunkten zu.

Indem Sie diese Produkte und Batterien ordnungsgemäß entsorgen, helfen Sie dabei, wertvolle Ressourcen zu schützen und eventuelle negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu vermeiden.

Für mehr Informationen zu Sammlung und Recycling, wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Abfallentsorgungsdienstleister.

Gemäß Landesvorschriften können wegen nicht ordnungsgemäßer Entsorgung dieses Abfalls Strafgeelder verhängt werden.



Hinweis für das Batteriesymbol (Symbol unten):

Dieses Symbol kann in Kombination mit einem chemischen Symbol abgebildet sein. In diesem Fall erfolgt dieses auf Grund der Anforderungen derjenigen Richtlinien, die für die betreffende Chemikalie erlassen wurden.